

COMMERCE | SUITE DOKUMENTATION

ADMINISTRATOR HANDBUCH 4.1



## Inhalt

1.	Einführung .....	6
1.1.	Adressierte Leser .....	6
1.2.	Zweck.....	6
1.3.	Information über die Verwendung des Dokuments.....	6
2.	Überblick Commerce   SUITE .....	7
2.1.	Einblick Commerce   Shop .....	7
2.2.	Einblick Commerce   Info .....	8
3.	Stammdatenpflege in gevis ERP   NAV® .....	9
3.1.	eDC-PIM Anbindung .....	9
3.2.	Freischaltung der Artikel für Commerce   Shop .....	9
3.3.	Zusatzdokumente zu Artikeln anlegen .....	10
3.4.	Merkmale zu Artikeln anlegen .....	14
3.5.	Langtexte zu Artikeln anlegen .....	18
3.6.	Verkaufseinheiten pflegen .....	20
3.7.	Pflege von Matrixartikeln .....	20
3.8.	Zugehörige, verknüpfte Artikel.....	23
3.9.	Alternativ- und Nachfolgeartikel in gevis ERP   NAV® einrichten.....	24
3.10.	Einrichten einer Verkaufsaktion in gevis ERP   NAV® .....	26
3.11.	Einrichten der Wiederbeschaffungszeit in gevis ERP   NAV® .....	27
4.	Debitoren in gevis ERP   NAV® .....	28
4.1.	Shop-Benutzer freischalten .....	28
4.2.	Einrichten der Shop Benutzerrechte in gevis ERP   NAV® .....	30
4.3.	Reisende für Commerce   Shop freischalten .....	30
5.	Kreditoren in gevis ERP   NAV® freischalten.....	32
6.	Lagerorte in gevis ERP   NAV® freischalten .....	33
7.	Anmeldung im Commerce   Shop / Aufruf der Shop Administration.....	34
7.1.	Aufruf der Backend-Administration .....	34
7.2.	Aufruf der Frontend-Administration .....	35
7.3.	Übersicht Administrationsbereich Backend .....	36
8.	Seiteninhalte / Pflichtangaben .....	38
8.1.	Impressum.....	38
8.2.	Datenschutzbestimmungen .....	39
8.3.	Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB).....	39
8.4.	Registrierung .....	40
8.5.	Registrierungsbestätigung.....	41
8.6.	Passwort vergessen .....	41

## Inhalt

8.7.	Kontaktformular .....	42
9.	Artikelverfügbarkeiten im Commerce   Shop .....	44
9.1.	Pflege der Metainformationen.....	44
9.2.	Regeln zur Anzeige der Verfügbarkeit.....	46
9.3.	Darstellung der Verfügbarkeit .....	49
10.	Lager einrichten im Commerce   Shop .....	51
10.1.	Physikalische Lager .....	51
10.2.	Virtuelle Lager .....	52
10.3.	Individuelle Adapter - E/D/E-Zentrallager .....	53
10.4.	Sichtbarkeit von Lagern .....	54
10.5.	Inaktive Artikel an Lager .....	55
11.	Sortimentpflege im Commerce   Shop .....	56
11.1.	Artikeldetailkarte.....	56
11.2.	Verlinkung zusätzlicher Informationen auf der Artikeldetailkarte (Anbindung Megabild).....	56
11.3.	Artikel überprüfen .....	57
11.4.	Artikellangtexte editieren.....	58
11.5.	Pflege von Artikelgruppen – Gruppenzuordnung .....	59
11.6.	Pflege von Artikelgruppen – Gruppenbilder .....	60
11.7.	Artikelmatrizen einrichten und administrieren.....	61
11.8.	Darstellung der Artikelliste im Commerce   Shop.....	70
11.9.	Zugehörige, verknüpfte Artikel im Commerce   Shop .....	72
11.10.	Alternativ- und Nachfolgeartikel im Commerce   Shop.....	74
11.11.	Topseller-Markierung .....	75
12.	Möglichkeiten der Individualisierung durch die GWS.....	78
12.1.	Grundkonfiguration .....	78
12.2.	Prozesse zu gevis ERP   NAV® und anderen Schnittstellen.....	78
12.3.	Anzeige / Darstellung von Artikeldaten .....	80
12.4.	Kopf-Menü Anpassen .....	83
12.5.	Commerce   Info Bereich anpassen (Menüpunkt Auskunft) .....	84
12.6.	Suchergebnisse individualisieren (Boosting).....	84
13.	Inhalte gestalten.....	86
13.1.	Der Seitenbaum.....	86
13.2.	Seiten anlegen .....	87
13.3.	Seiten ändern .....	89
13.4.	Grundeinstellungen – Seitentemplates.....	90
13.5.	Inhalte hinzufügen.....	96
13.6.	Erweiterte Einstellungen und Seiten-Eigenschaften .....	97

## Inhalt

13.7.	CMS-Editiermodus (Frontend-Editiermodus).....	100
13.8.	Verbundkonditionsrechner im Warenkorb .....	103
13.9.	Markenwelten .....	108
13.10.	Verkaufsaktionen im Commerce   Shop .....	110
14.	Content-Management-System Plugins (CMS-Plugins) .....	114
14.1.	Adressmap .....	115
14.2.	Artikelslider .....	119
14.3.	Bestelltabelle .....	127
14.4.	Bild – Direktupload .....	131
14.5.	Bilderslider.....	133
14.6.	Datei – Direktupload .....	142
14.7.	Formular .....	143
14.8.	Google Map .....	145
14.9.	Lieferkette .....	147
14.10.	Link .....	148
14.11.	Nicht bestellte Warenkörbe .....	149
14.12.	Nivo Images .....	150
14.13.	OXOMI-Plugin .....	151
14.14.	Produktkonfigurator.....	156
14.15.	SEO Descriptions.....	169
14.16.	Snippets .....	170
14.17.	Sonderaktionen-Plugin (Timer) .....	173
14.18.	Tab: Reiter und Akkordeon .....	176
14.19.	Teaser .....	178
14.20.	Text (TinyMCE-Editor) .....	179
14.21.	Video – Direktupload.....	182
14.22.	YouTube.....	184
14.23.	Empfohlene Artikel-Slider .....	186
14.24.	Advertising.....	186
15.	Benutzerrechte-Administration .....	188
15.1.	Neuen Benutzer anlegen .....	188
15.2.	Shop-Benutzern Rollen zuordnen.....	190
15.3.	Benutzerrollen Berechtigungen zuweisen.....	191
15.4.	Shop-Benutzer in Benutzergruppen organisieren.....	192
15.5.	Abfolge der Zuordnung .....	193
15.6.	Standardrollen .....	194
16.	Anpassung des Designs / Corporate Identity .....	195

## Inhalt

16.1.	Strukturen und Beispiel-Theme.....	195
16.2.	Layout-Grafiken / Shoplogos austauschen.....	197
17.	Weiterführende Informationen .....	199
17.1.	Bonitätsabgleich, Kreditlimitprüfung im Warenkorb .....	199
17.2.	Artikelvarianten: Setartikel, Dimensionsartikel.....	199
17.3.	Artikel-Markierungen .....	202
17.4.	Anzeige der Basisgewichtseinheit im Warenkorb .....	209
17.5.	Artikel-Konfigurationen .....	210
17.6.	Zugriff auf den FTP-Server .....	217
17.7.	Kreditor-Priorisierung.....	218
17.8.	Passwort ändern als Shop-Benutzer.....	218
17.9.	Geschäftszeiten im Commerce   Shop einrichten und pflegen .....	218
17.10.	Lieferadressen bearbeiten.....	220
17.11.	Unterschied zwischen Integration und Produktion.....	222
17.12.	Vorschlagswarenkörbe einrichten.....	222
17.13.	Warenkorb exportieren / importieren .....	226
17.14.	Kundenbezogener Ordersatz (KBO) .....	226
17.15.	Lageretikettendruck .....	227
17.16.	Einrichtung von Commerce   Shop-Auftragstypen in gevis ERP   NAV® .....	228
17.17.	Einrichtung E-Mail Benachrichtigung bei Commerce   Shop-Aufträgen.....	229
17.18.	Browserunterstützung.....	230
17.19.	Kommunikation mit gevis ERP   NAV®: w.shop-Dienst.....	231
18.	Commerce   Info .....	234
18.1.	Beleganzeige - Dashboard .....	234
18.2.	Belegarten - Auflistung.....	236
18.3.	Belege – Detailansicht .....	237
18.4.	Offene Posten.....	238
18.5.	Kontoinformationen .....	239
18.6.	Alternativpositionen.....	240

## 1. EINFÜHRUNG

Bei dem vorliegenden Dokument handelt es sich um eine Benutzerdokumentation der Produkte Commerce | Shop und Commerce | Info der Firma GWS mbh – Gesellschaft für Warenwirtschaftssysteme. Die Benutzerdokumentation beinhaltet detaillierte Informationen zur Einrichtung und Administration von Commerce | Shop und Commerce | Info.

### 1.1. ADRESSIERTE LESER

Die Benutzerdokumentation richtet sich maßgeblich an IT-Systemkoordinatoren sowie alle Personen, die für die Einrichtung und Administration der Produkte Commerce | Shop und Commerce | Info zuständig sind.

### 1.2. ZWECK

Die Benutzerdokumentation soll als Schulungsunterlage und erste Anlaufstelle für aufkommende Fragen zum Produkt genutzt werden. Die Dokumentation enthält umfangreiche Informationen zu den Themen Inhalte gestalten im Commerce | Shop sowie den Einsatz von Content-Management-System Plugins, um die Inhalte im Webshop ansprechend zu gestalten. Alle gängigen Funktionen werden detailliert aufgeschlüsselt und in ihren Unterfunktionen erläutert. In der Regel werden die Informationen zusätzlich durch einen Screenshot veranschaulicht.

### 1.3. INFORMATION ÜBER DIE VERWENDUNG DES DOKUMENTS

Die Dokumentation fungiert als eine Art Schritt für Schritt Anleitung für die Ersteinrichtung von Commerce | Shop und Commerce | Info nach der Auslieferung. Die Dokumentation begleitet Sie durch alle relevanten Prozesse, von der Stammdatenpflege in gevis ERP | NAV<sup>®</sup> bis zur Ausgestaltung der einzelnen Inhaltsseiten mit verschiedensten Content-Management-System Plugins. Darüber hinaus werden am Ende der Dokumentation zusätzliche Informationen bereitgestellt, die Ihre aufkommenden Fragen während der Einrichtung beantworten sollen.

## 2. ÜBERBLICK COMMERCE | SUITE

### 2.1. EINBLICK COMMERCE | SHOP

Der Commerce | Shop ist ein vollständiger Online-Shop mit einer direkten Anbindung an Ihre Warenwirtschaft. Durch das Zusammenspiel des ERP-Systems mit den IT-Lösungen aus der Commerce | SUITE wird das digitale Geschäft um ein Vielfaches erleichtert. Dabei bietet der Shop verschiedenste Funktionen wie beispielsweise ein integriertes, verzahntes Content-Management-System sowie eine Sortimentsauskunft die so flexibel wie Ihre Kunden ist. Dabei ist das Bestellportal stets auf die Warenwirtschaftsprozesse ausgerichtet. Den erweiterten Funktionsumfang können Sie folgender Tabelle entnehmen:

<b>Suche</b>	Schnellsuche, Filter, Gewichtete Suchergebnisse, Alternative Suchbegriffe
<b>Sortimentssichten</b>	Sichtbarkeitssteuerung von Sortimenten, Exklusivartikel
<b>Katalogschnittstelle</b>	OXOMI-Anbindung, Megabild, Markant Bilder, eDC PIM
<b>Gastmodus</b>	Sortimentsauskunft im unangemeldeten Zustand
<b>Flexi-Verfügbarkeit</b>	Regelbasierte flexible Verfügbarkeitsdarstellung
<b>Individuelle Preise</b>	Preisflexibilität durch Integration in die Preisfindung der Warenwirtschaft
<b>Verkaufsaktionen</b>	Transparenz der in der Warenwirtschaft vorhandenen Verkaufsaktionen
<b>Logistik</b>	Tourentransparenz, Lieferaussagen, Öffnungszeiten
<b>Bestellfunktion</b>	Warenkorb, Merkzettel, Bestellprozesse
<b>Bonitätsabgleich</b>	Kreditlimitprüfung in Verbindung mit Warenwirtschaftsadapter
<b>Flexible Lager</b>	Lager mit Sichtbarkeitssteuerung, Gruppierung, Lagerspezifische Preise, Inaktive Artikel
<b>Preisfassade</b>	Flexible Preiseinblendung mit optionalem Kalkulationsmodus
<b>Anfrageoption</b>	Angebotsanfrage, in Verbindung mit Commerce   Info auch bestellbar
<b>Bestelltabellen</b>	Kombinierte Nachbestellhilfen
<b>Bestelllisten</b>	Beratungsleistung als navigiertes Sortiment
<b>Konfigurator</b>	Sortimentsberatung über merkmalsgesteuerte Auswahl
<b>Schnellbestellung</b>	Schnelle Bestellung, Scaneingabe
<b>Bauvorhaben</b>	Baustellen / Objekte, baustellenspezifische Preise
<b>Flexible Listensicht</b>	Verschiedene Artikellistentemplates, Bestellung aus Listen
<b>Einkaufslisten</b>	Vorschlagswarenkörbe, Ordersatzintegration
<b>Artikelvarianten</b>	Setartikel, Dimensionsartikel
<b>Artikelstamm</b>	Aktive / Lagerartikel und Bestellartikel, Bestellung auch nicht zu aktivierende Artikel
<b>Alternativartikel</b>	Nachfolgeartikel, Verfügbarkeitsbezeichnung, Alternativartikel-Hinweis
<b>Artikelmatrix</b>	Flexible Varianten-Darstellungen mit Schnellbestelloption
<b>Dimensionsartikel</b>	Artikel mit variabler Ausprägung

<b>Nachfolgeartikel</b>	Transparenz über inaktive Artikel und deren Nachfolger
<b>Recommendation</b>	Empfehlung anhand der Verkäufe
<b>Crossselling</b>	Optionales und zwingendes Zubehör
<b>Lagerplätze Kunde</b>	Lagerplatzpflege Ihres Kunden zur Berücksichtigung beim Druck
<b>Etikettendruck</b>	Sichtengesteuerter Etikettendruck
<b>Chargenerweiterung</b>	Artikel Verkaufschargen mit chargenspezifischer Verfügbarkeitsanzeige
<b>IDS / OCI und UGS / UGL</b>	Integrierte Datenschnittstelle / Open Catalog Interface

## 2.2. EINBLICK COMMERCE | INFO

Commerce | Info ist ein vollständiges Belegverkettungssystem und bietet damit die volle Transparenz über Belege. Die Hauptfunktionen dabei sind die einfache Belegrecherche mit Hilfe der Suchmaschine sowie die Verfolgung von Statusinformationen, die durch die Belegverkettung vereinfacht wird. So haben Sie immer alle Informationen zu den Aufträgen auf einen Blick.

Weitere Funktionen von Commerce | Info sind:

<b>Lieferkette</b>	Volle Transparenz bei Bestellungen mit Anzeige Bestelldatum beim Hersteller, Lieferavis und Wareneingang
<b>Chargenerweiterung</b>	Chargentransparenz und -nachbestellung aus Belegen
<b>Bauvorhaben</b>	Filterung nach Baustellen / -Objekttransparenz
<b>Abrufaufträge</b>	Reservieren der Ware, Transparenz der Lieferkette, Wareneingangsinformationen
<b>Auskunft</b>	Konditionen, Kontoinformationen
<b>Shopintegration</b>	Bestellen aus Belegen, Abrufen von Angeboten
<b>Statistik</b>	Statistikanzeige, Filialunterstützung

### 3. STAMMDATENPFLEGE IN GEVIS ERP | NAV®

In der Regel werden alle Webshop-relevanten Informationen zu den einzelnen Artikeln in der Warenwirtschaft gepflegt. Demnach sollte in gevis ERP | NAV® jeder Shop-relevante Artikel mit einem Bild versehen werden, dem Artikel sollten entsprechende Merkmale zugeordnet werden und zusätzlich Langtexte an den einzelnen Artikeln gepflegt werden, die Ihre Produkte optimal im Webshop anpreisen. Darüber hinaus erlaubt Commerce | Shop die gruppierte Darstellung von zusammengehörenden Artikeln auf einer Artikeldetailseite. Wie Sie die Artikel in gevis ERP | NAV® pflegen und für Commerce | Shop vorbereiten wird in den kommenden Abschnitten beschrieben.

Damit die Artikel überhaupt in den Commerce | Shop importiert werden können, müssen diese zunächst in gevis ERP | NAV® für den Webshop freigeschaltet werden.

#### 3.1. EDC-PIM ANBINDUNG

Das E/D/E stellt mit dem elektronischen Data-Center eine PIM-Plattform (Produktinformationsmanagement) bereit, die medien- und kanalneutrale Produktdaten über das gesamte Sortiment des E/D/E bereitstellt. Diese Produktdaten können innerhalb des Shops abgerufen werden und reichern die aus gevis ERP | NAV® importierten Artikelinformationen um folgende Daten an.

- Produktmerkmale (als Filter in Artikellisten, Anzeige auf der Artikeldetailkarte, zum Gruppieren von Artikeln in Artikelmatrizen und Bestelltabelle)
- Artikelbilder- und Zusatzdokumente (für Artikellisten und Artikeldetails)
- Artikel-Langtexte (für Artikeldetailkarte und zum Durchsuchen)
- Gruppierungen von Artikeln zu Artikelmatrizen

##### Voraussetzungen:

Damit eine Zuordnung der Informationen aus dem eDC Katalog zu den Shop-Artikeln erfolgen kann, muss in der Warenwirtschaft ein Referenzverfahren mit den Katalognummern aus dem eDC Katalog gepflegt werden, so dass an jedem Artikel die entsprechende Nummer aus dem eDC Katalog hinterlegt ist.

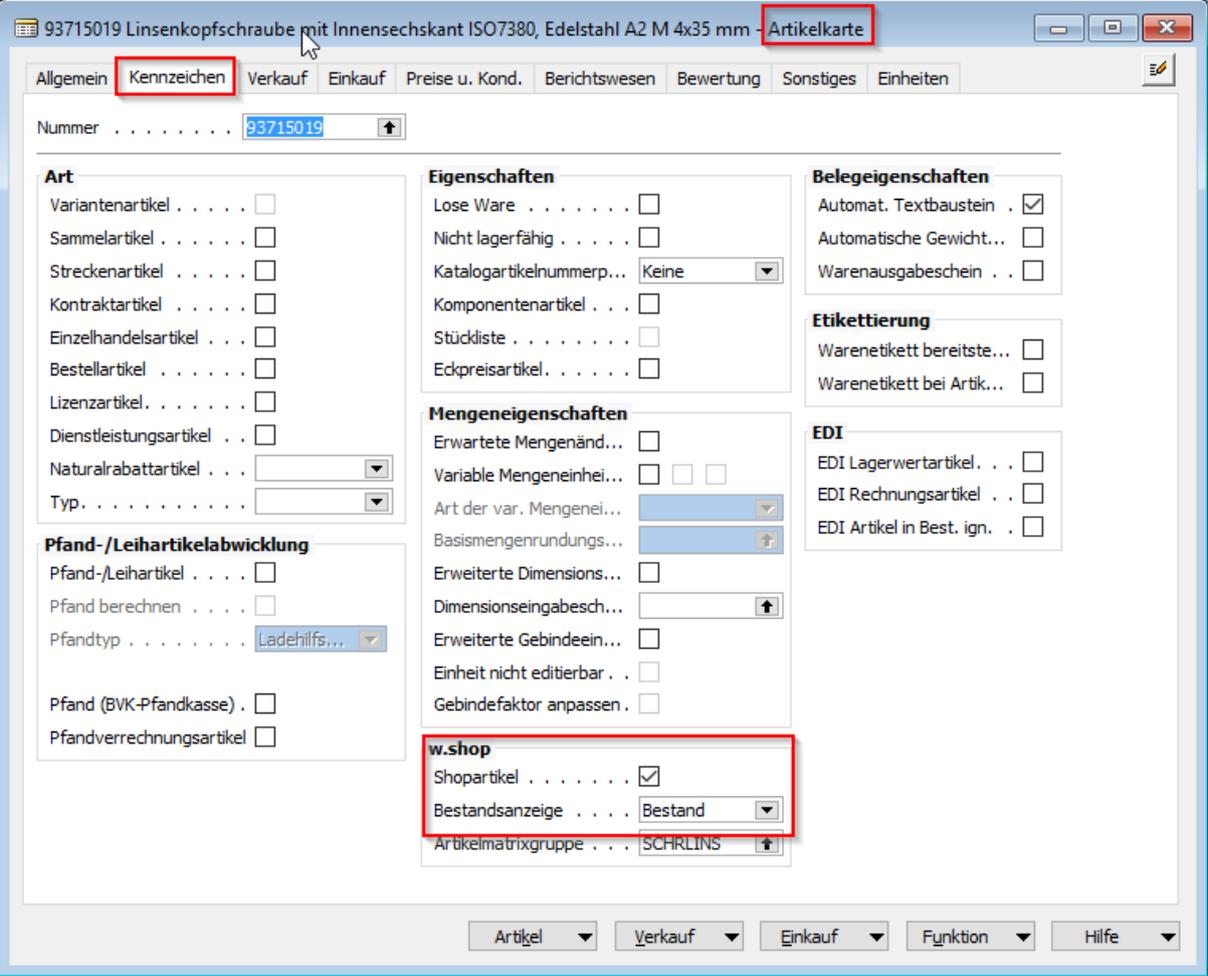
Die Daten aus dem eDC Katalog werden regelmäßig nachts als CSV Dateien exportiert. Sie werden per SFTP in den Commerce | Shop hochgeladen, dort aufbereitet, ggf. mit anderen Daten vermischt und letztlich in den Shop importiert.

#### 3.2. FREISCHALTUNG DER ARTIKEL FÜR COMMERCE | SHOP

Die Freischaltung der Artikel bzw. Katalogartikel für Commerce | Shop erfolgt in gevis ERP | NAV® auf der Artikel- bzw. Katalogartikelkarte (unter **Lager > Artikel > Kennzeichen**), in dem der Haken bei dem Kennzeichen Shopartikel gesetzt wird.

Mit dem Parameter Bestandsanzeige steuert man, ob im Webshop der verfügbare Bestand des Artikels angezeigt werden soll oder ob der Artikel im Webshop als immer verfügbar dargestellt werden soll.

Soll der Artikel bzw. der Katalogartikel im Webshop nicht mehr angezeigt werden, dann muss das Kennzeichen Shopartikel entfernt werden.



93715019 Linsenkopfschraube mit Innensechskant ISO7380, Edelstahl A2 M 4x35 mm - Artikelkarte

Allgemein **Kennzeichen** Verkauf Einkauf Preise u. Kond. Berichtswesen Bewertung Sonstiges Einheiten

Nummer . . . . . 93715019 ↑

**Art**

Variantenartikel . . . . .

Sammelartikel . . . . .

Streckenartikel . . . . .

Kontraktartikel . . . . .

Einzelhandelsartikel . . . . .

Bestellartikel . . . . .

Lizenzartikel . . . . .

Dienstleistungsartikel . . . . .

Naturalrabattartikel . . . . .

Typ. . . . .

**Pfand-/Leihartikelabwicklung**

Pfand-/Leihartikel . . . . .

Pfand berechnen . . . . .

Pfandtyp . . . . . Ladehilfs... ↓

Pfand (BVK-Pfandkasse) . . . . .

Pfandverrechnungsartikel

**Eigenschaften**

Lose Ware . . . . .

Nicht lagerfähig . . . . .

Katalogartikelnummer... Keine ↓

Komponentenartikel . . . . .

Stückliste . . . . .

Eckpreisartikel . . . . .

**Mengeneigenschaften**

Erwartete Mengenänd...

Variable Mengeneinhei...

Art der var. Mengenei... ↓

Basismengenrundungs... ↑

Erweiterte Dimensions...

Dimensionseingabesch... ↑

Erweiterte Gebindeein...

Einheit nicht editierbar . . . . .

Gebindefaktor anpassen . . . . .

**w.shop**

Shopartikel . . . . .

Bestandsanzeige . . . . . Bestand ↓

Artikelmatrixgruppe . . . . . SCHRLINS ↑

Artikel ↓ Verkauf ↓ Einkauf ↓ Funktion ↓ Hilfe ↓

Abb. 1: Freischaltung von Artikeln für Commerce | Shop

### 3.3. ZUSATZDOKUMENTE ZU ARTIKELN ANLEGEN

#### 3.3.1. EINRICHTUNG EINES PFADES ZUR ABLAGE VON ZUSATZDOKUMENTEN

Zunächst muss ein Dateipfad eingerichtet werden. An dieser Stelle werden nach der Zuordnung die physischen Kopien der Zusatzdokumente abgelegt. Die Zusatzdokumente werden automatisch in dem angegebenen Ordner abgespeichert und können anschließend von der GWS abgerufen und in den Webshop importiert werden. Die Einrichtung befindet sich unter **System > Einrichtung > Zusatzdokumente > Einrichtung**.

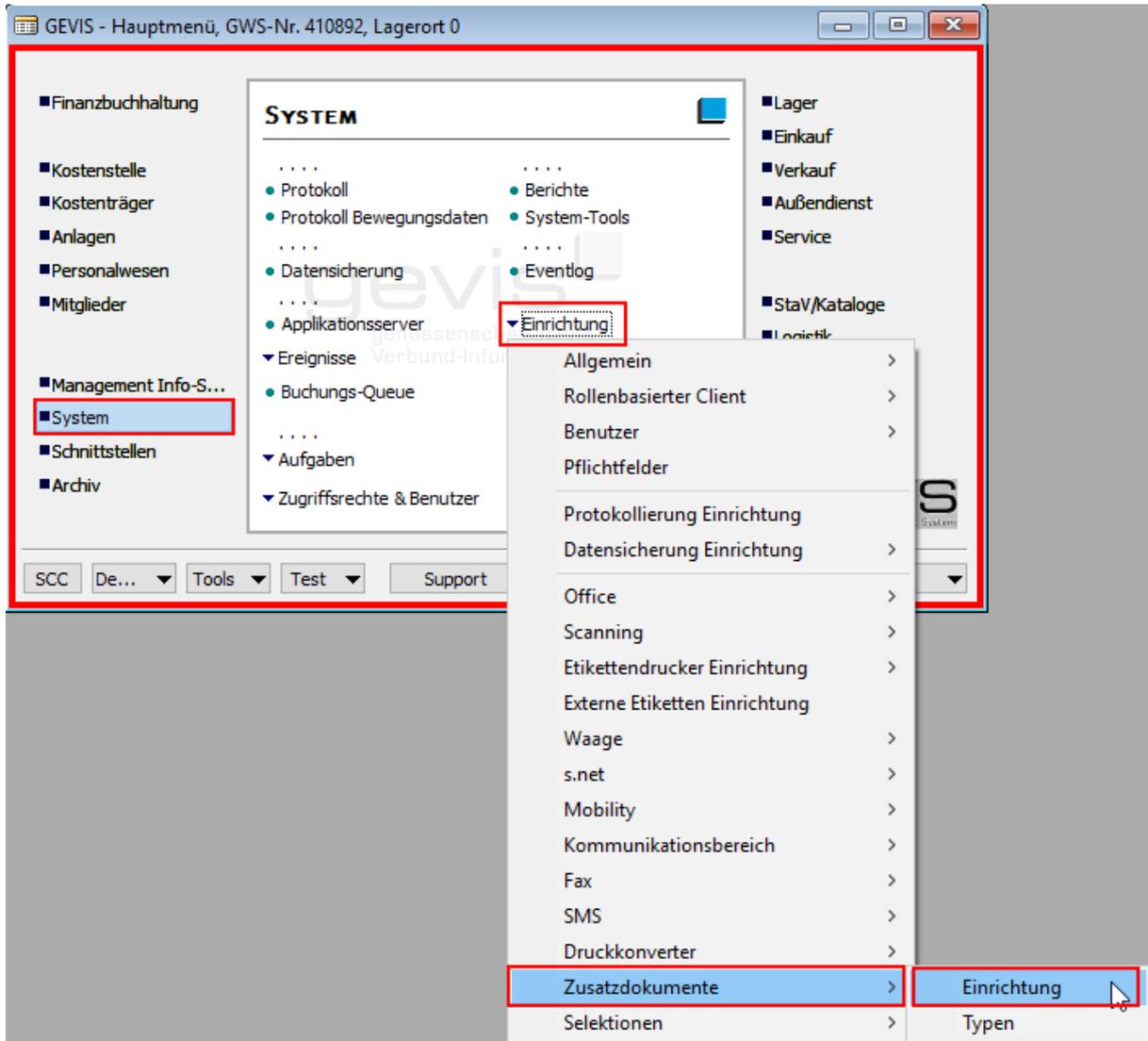


Abb. 2: Zusatzdokumente-Einrichtung

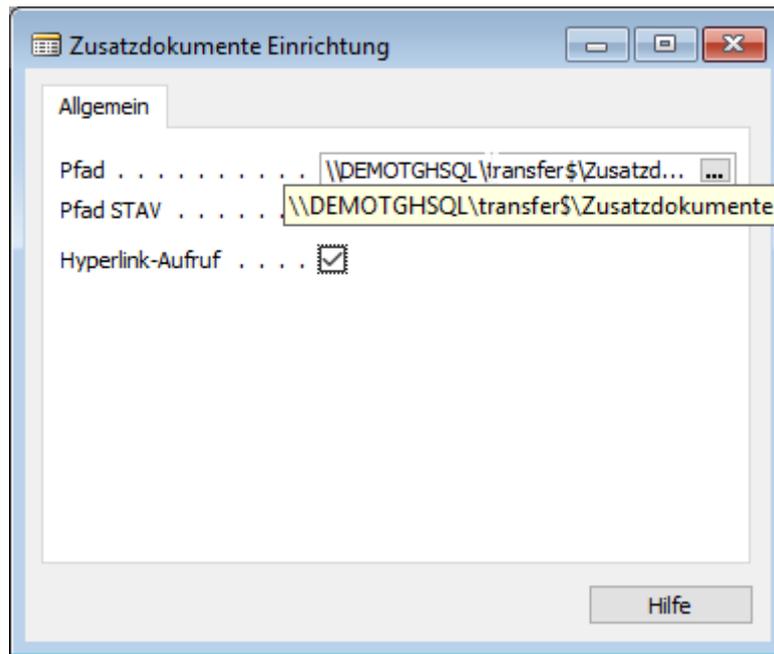


Abb. 3: Pfad für den Transfer Ordner angeben

Nun können am Artikel Zusatzdokumente hinterlegt werden. Dabei ist zwingend die Meldung **Soll die Datei in die Dokumentstruktur übernommen werden?** Zu bestätigen, damit die Dokumente in den zuvor eingerichteten Pfad übernommen werden. Andernfalls ist kein Upload in den Webshop möglich.

### 3.3.2. ZUSATZDOKUMENTE AM ARTIKEL HINTERLEGEN

In gevis ERP | NAV® können Artikel-Zusatzdokumente (Artikelbilder, PDF-Dateien, etc.) für Commerce | Shop eingerichtet bzw. anschließend freigeschaltet werden. Die Zusatzdokumente befinden sich unter **Verkauf > Artikel > Artikel > Details > Zusatzdokumente**.

In gevis ERP | NAV® erfolgt nur ein Verweis auf ein Zusatzdokument. Die Zusatzdokumente selbst (physisch) werden durch eine separat gesteuerte Aufgabe in Windows per FTP mit Commerce | Shop synchronisiert.

Das Kennzeichen w.shop relevant steuert, ob das Dokument im Webshop angezeigt werden soll. Das Kennzeichen Default hat keinen Einfluss auf die Darstellung im Webshop.

Mit der w.shop Sortierreihenfolge kann festgelegt werden in welcher Reihenfolge die Dokumente im Webshop angezeigt werden sollen. Dabei stehen Bilder oder Dokumente mit einer niedrigen Sortierreihenfolge vor denen mit einer höheren. Das Bild mit der niedrigsten Sortierreihenfolge wird als Anzeigebild in der Artikelliste und auf der Artikeldetailkarte verwendet.

Das Intervall der Synchronisation der Artikeldaten bzw. Katalogartikeldaten zwischen gevis ERP | NAV® und Commerce | Shop ist individuell im Webshop durch die GWS einstellbar. Im Normalfall werden die Artikeldaten einmal am Tag (nachts) mit Commerce | Shop synchronisiert. Bei der Synchronisation der Artikeldaten werden weitere relevante Artikelinformationen aus gevis ERP | NAV® geholt wie z.B. Referenzen, Folgeartikelsystematik, Textbausteine, Zusatzdokumente, Preis- und Verkaufseinheiten, Artikelbeschreibungen, Suchbegriffe, Artikelgruppierung, Debitorsteuerung, Artikelsteuerung, etc.

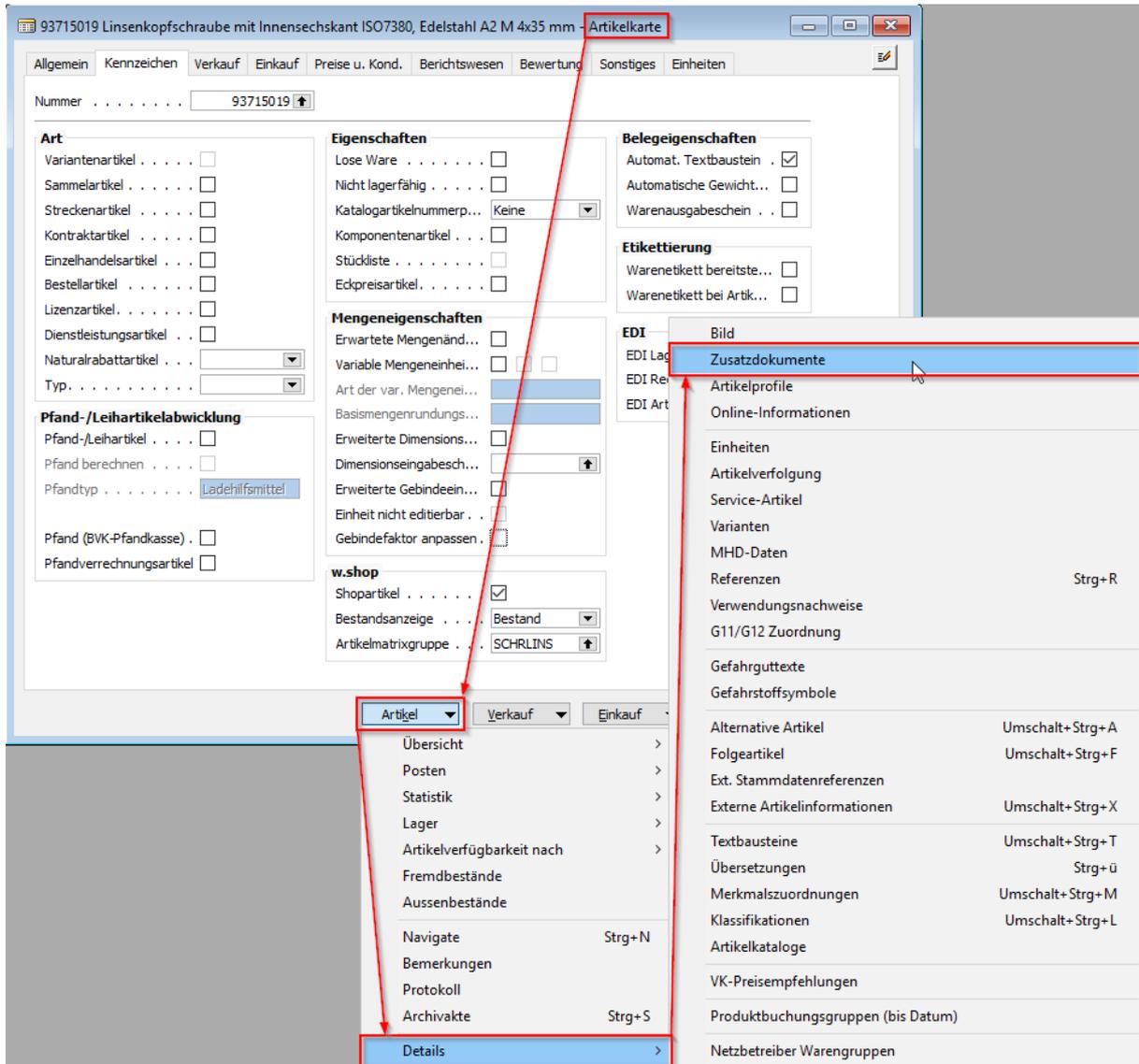


Abb. 4: Artikel-Zusatzdokumente

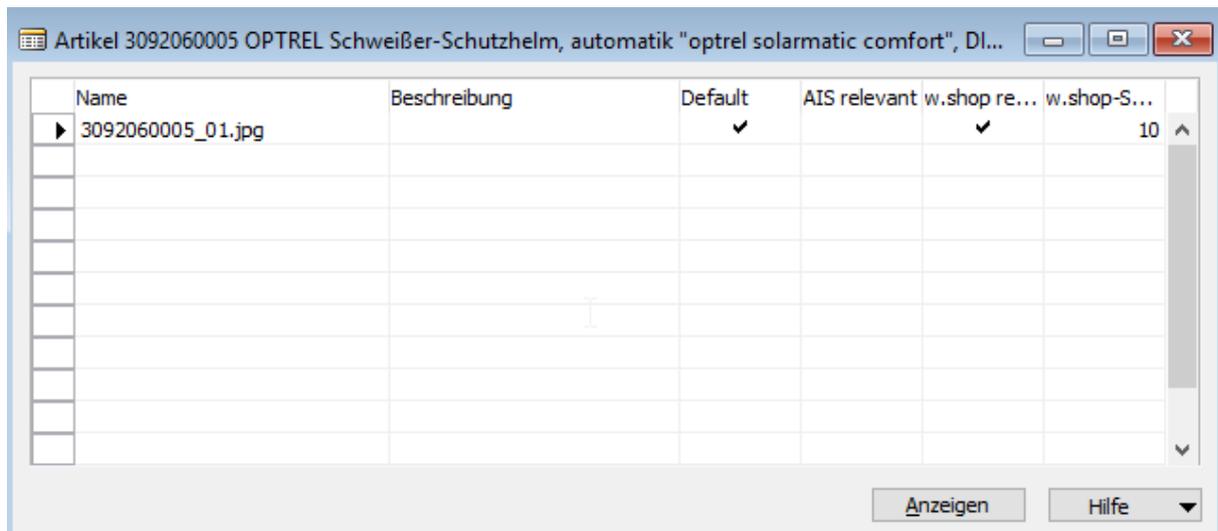


Abb. 5: Zusatzdokumente zu Artikeln anlegen

### 3.4. MERKMALE ZU ARTIKELN ANLEGEN

In gevis ERP | NAV® können jedem Artikel beliebig viele Merkmale zugeordnet werden. Diese Merkmale können im Zuge des regelmäßigen Artikelimports im Commerce | Shop importiert werden. Über Merkmale lassen sich Artikel im Shop filtern und zu Artikelmatrizen oder Bestelltabelle gruppiert werden. Beispiele für Merkmale sind: Farbe, Länge, Material, usw.

Merkmale werden darüber hinaus in der Suche sowie in Artikellisten als Filter angezeigt und zusätzlich auf der Artikelkarte dargestellt. Eine Priorisierung der Merkmale lässt sich separat pro Artikelgruppe vornehmen. Die Merkmale befinden sich unter **Lager > Artikel > Artikel > Details > Merkmalszuordnungen**.

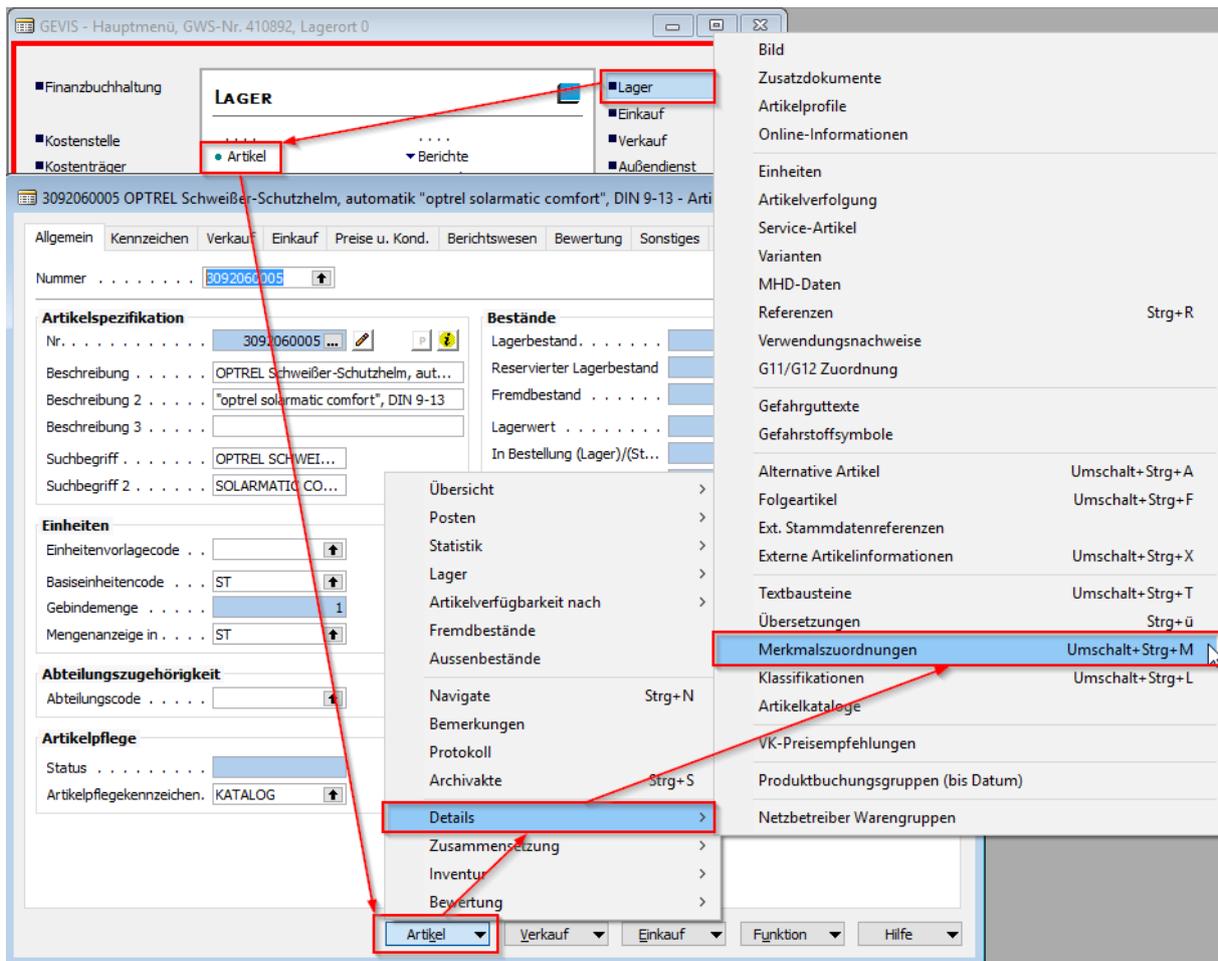


Abb. 6: Merkmalszuordnungen in gevis ERP | NAV®

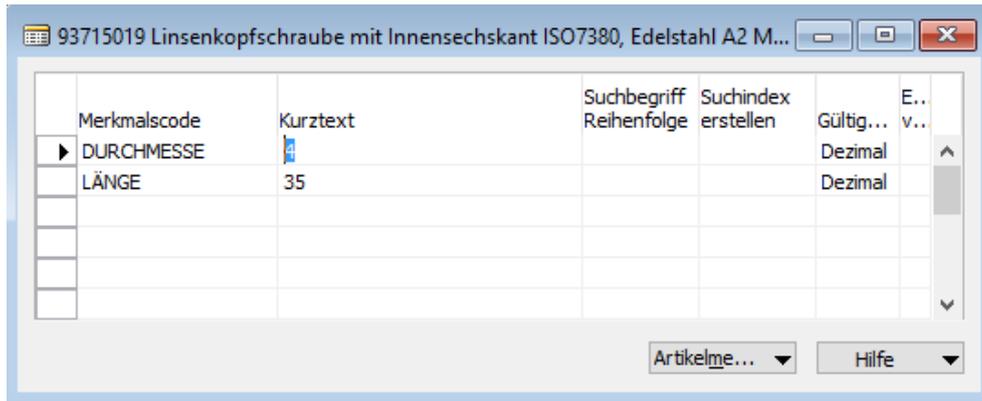


Abb. 7: Artikelmerkmale

### 3.4.1. ARTIKELMERKMALE FÜR COMMERCE | SHOP FREISCHALTEN

Damit die definierten Merkmale im Commerce | Shop angezeigt und beispielsweise für die Erstellung von Artikelmatrizen verwendet werden können, müssen diese manuell freigeschaltet werden. Die Freischaltung der Artikelmerkmale für den Commerce | Shop funktioniert in gevis ERP | NAV® innerhalb der Tabelle **Artikelmerkmale**. Diese erreichen Sie beispielsweise über die Artikelmerkmalszuordnung am Artikel. Dazu wechseln Sie auf die Artikelmerkmalskarte und klicken anschließend beim Merkmalscode auf das Lookup-Feld. Dadurch öffnet sich die Tabelle mit allen in gevis ERP | NAV® gepflegten Artikelmerkmalen. Über das Feld im w.shop anzeigen können die Merkmale für den Commerce | Shop freigeschaltet werden.

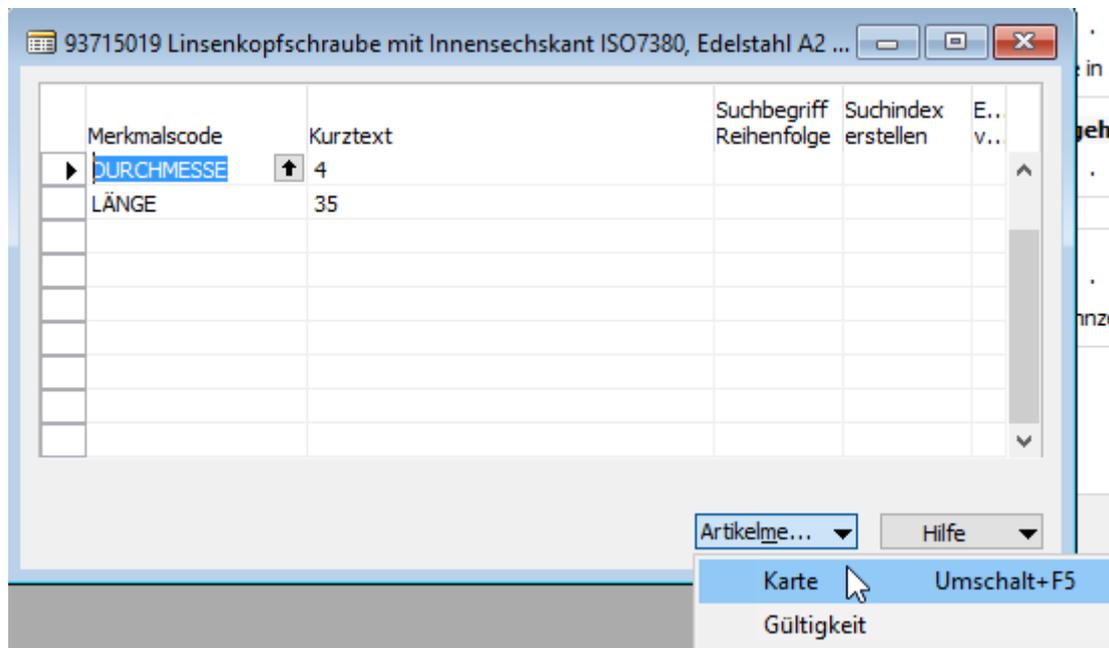


Abb. 8: Artikelmerkmalskarte aufrufen

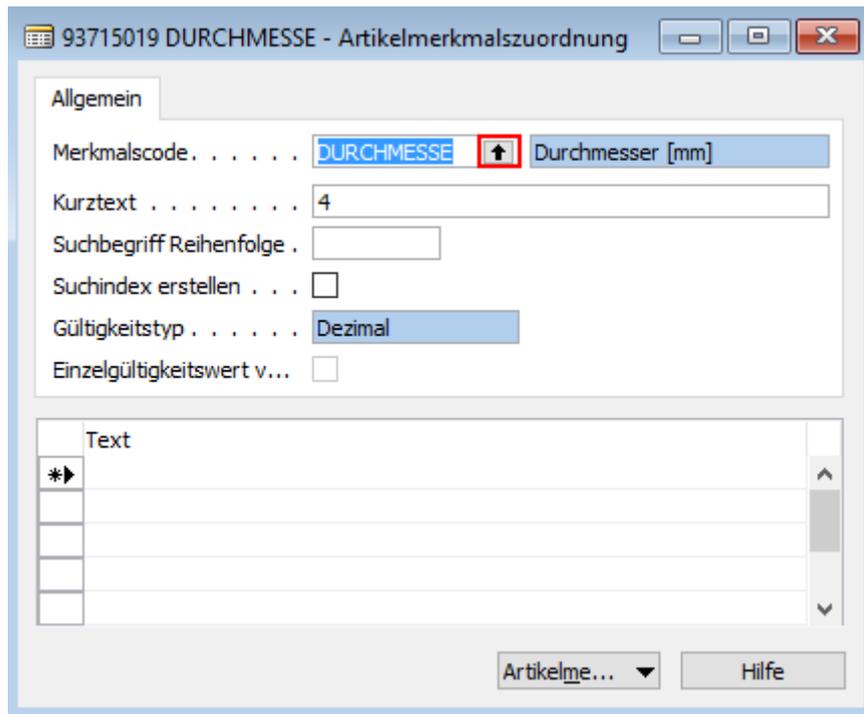


Abb. 9: Lookup-Feld beim Merkmalscode

Code	Beschreibung	Gültigkeits...	E..	im w.shop...
BETR	Betriebseinrichtung	Text		✓
BOHRER	Matrix Bohrer	Text		✓
▶ DURCHMES	Durchmesser [mm]	Dezimal		✓
EDCM00...	Außendurchmesser	Text		✓
EDCM00...	Gewicht	Text		✓
EDCM00...	Einsatzbereich	Text		✓
EDCM00...	Norm	Text		✓
EDCM00...	Zulassung	Text		✓
EDCM00...	Innendurchmesser	Text		✓
EDCM00...	Farbe	Text		✓
EDCM00...	Farbton	Text		✓
EDCM00...	Material	Text		✓
EDCM00...	Form	Text		✓
EDCM00...	Breite	Text		✓
EDCM00...	Gesamtlänge	Text		✓
EDCM00...	Länge	Text		✓
EDCM00...	Höhe	Text		✓
EDCM00...	Gewindelänge	Text		✓
EDCM00...	Material Kappe	Text		✓
EDCM00...	Stärke	Text		✓

Abb. 10: Artikelmerkmalstabelle in gevis ERP | NAV®

### 3.4.2. PRIORISIERUNG VON ARTIKELMERKMALEN

Im Commerce | Shop werden alle Merkmale angezeigt, die in gevis ERP | NAV® am Artikel für den Commerce | Shop freigeschaltet wurden. Hierbei werden nur die Merkmale z.B. in der Suche angezeigt, die dem angezeigten Artikel zugeordnet sind. Sind bei den Artikeln sehr viele Merkmale

zugeordnet und sind in der Liste unterschiedlichste Artikel vorhanden, so kann das zu einer Überfrachtung der Merkmalsanzeige führen.

Über die Artikelgruppenvorlage kann innerhalb der einzelnen Artikelgruppen eine Gewichtung der Merkmale erfolgen. Merkmale, die zu dieser Vorlage gehören sind immer höher gewichtet als Merkmale, die nur am Artikel zugeordnet sind. Zusätzlich wird die Suchbegriffreihenfolge in der Artikelgruppenvorlage an den Merkmalen berücksichtigt. Daraus entsteht die Priorität des Merkmals für die Gruppe / den Artikel.

Die Verwaltung der Artikelmerkmalsvorlagengruppen befindet sich unter **Lager > Einrichtung > Artikelgruppen Einrichtung > Artikelmerkmalsgruppen**.

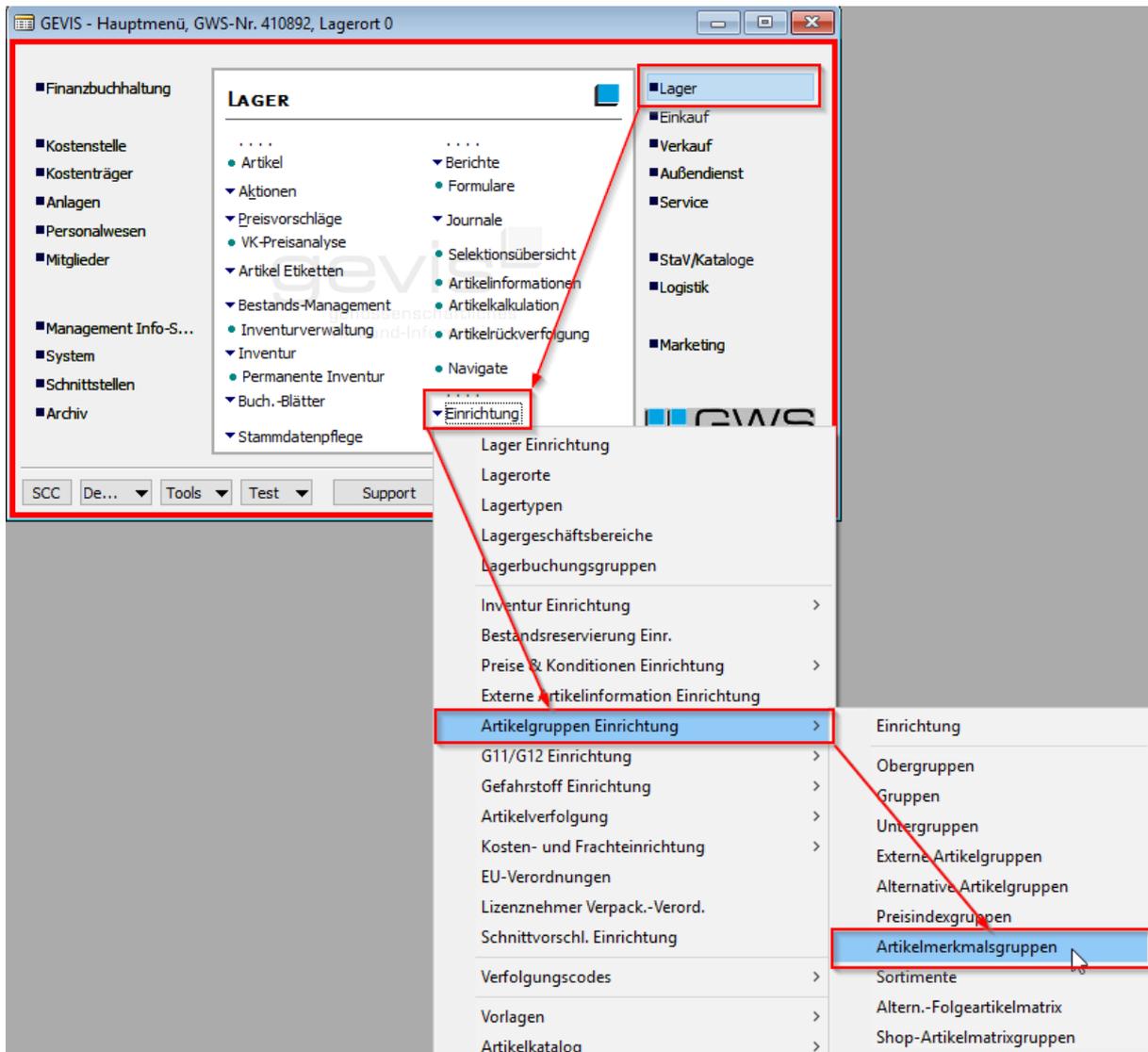


Abb. 11: Artikelmerkmalsgruppen

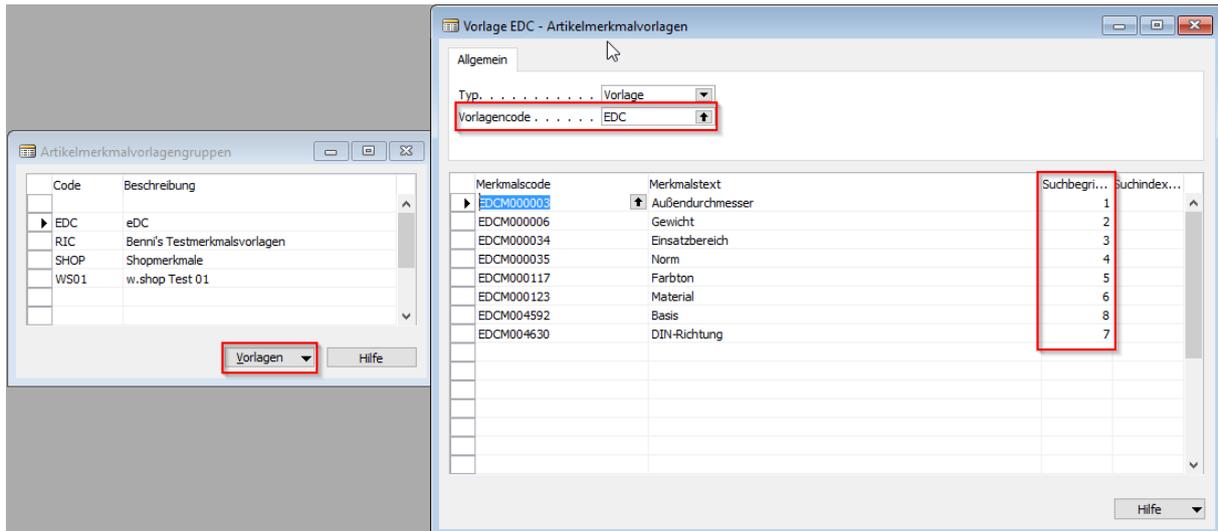


Abb. 12: Priorisierung von Artikelmerkmalen

### 3.5. LANGTEXTE ZU ARTIKELN ANLEGEN

In gevis ERP | NAV® können Artikel-Textbausteine durch den Haken bei dem Kennzeichen Anzeige im Shop für Commerce | Shop freigeschaltet werden. Damit kann ein Artikel umfangreich und detailliert für Commerce | Shop beschrieben werden (Langtext). Ein Webshop lebt von seinen Produktseiten. Für die Präsentation im Webshop sollten Sie darauf achten, Ihre Produkte so detailliert wie möglich zu beschreiben. Dabei haben Sie je nach Branchenüblichkeit die Möglichkeit die Beschreibung emotional oder sachlich zu gestalten.

Die Textbausteine befinden sich unter **Lager > Artikel > Artikel > Details > Textbausteine**.

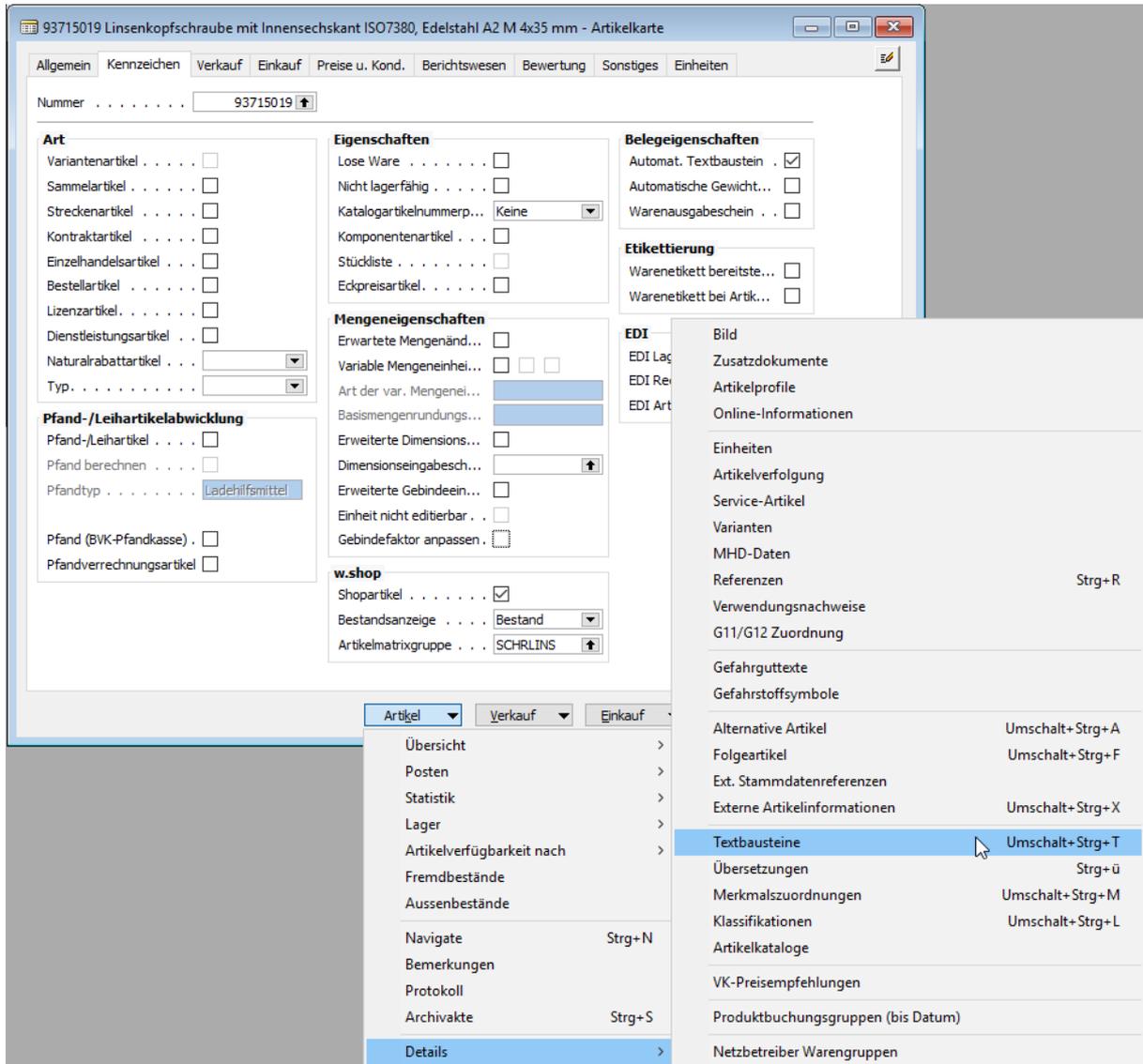


Abb. 13: Artikel-Langtexte

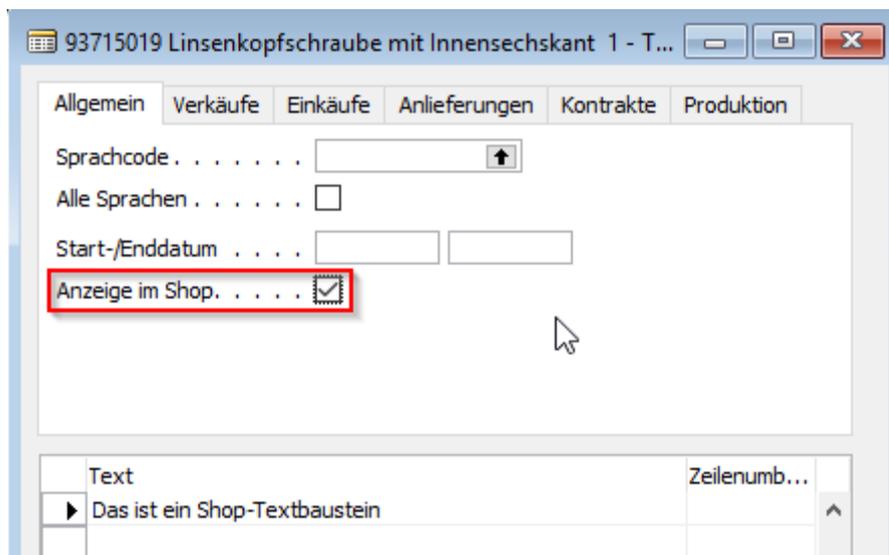


Abb. 14: Shop-Textbaustein freischalten

### 3.6. VERKAUFSEINHEITEN PFLEGEN

Wir empfehlen für alle Artikel die Verkaufseinheiten in gevis ERP | NAV zu pflegen. Die Verkaufseinheiten werden im Commerce | Shop als auswählbare Einheiten am Artikel angezeigt. Über ein Dropdown-Menü kann Ihr Kunde die gewünschte Einheit auswählen und den Artikel in den Warenkorb übernehmen. Damit Ihre Einkaufseinheiten nicht im Shop angezeigt werden ist die korrekte Pflege im Warenwirtschaftssystem ausschlaggebend.

Auf der Artikeldetailkarte **Lager > Artikel > Einheiten** finden Sie die Artikeleinheiten. Dort können die verschiedenen Einheiten-Typen gepflegt werden.

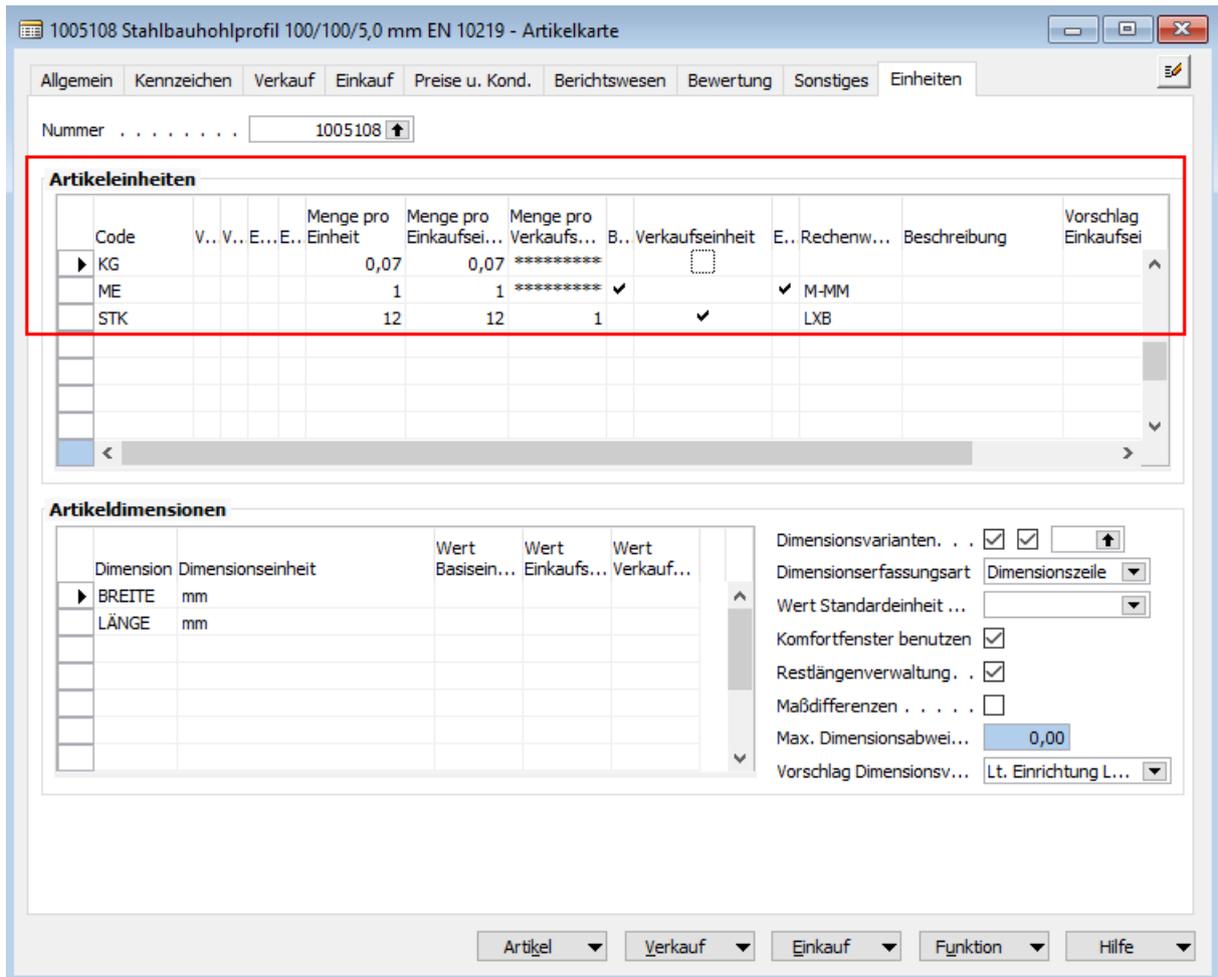


Abb. 15: Artikeleinheiten in gevis ERP | NAV®

Sollte Ihnen die korrekte Zuweisung der Einheiten in gevis ERP | NAV® aus technischen oder logistischen Gründen nicht möglich sein, kontaktieren Sie uns bitte.

### 3.7. PFLEGE VON MATRIXARTIKELN

Die Gruppierung von mehreren Artikeln innerhalb einer Tabelle wird als Artikelmatrix bezeichnet. Die Kennzeichnung erfolgt über das Feld **Artikelmatrixgruppe**, welches auf dem Reiter **Kennzeichen** in der Artikelkarte gepflegt werden kann. Der Wert in diesem Feld kennzeichnet alle Artikel die gemeinsam in einer Matrix zusammengefasst werden.

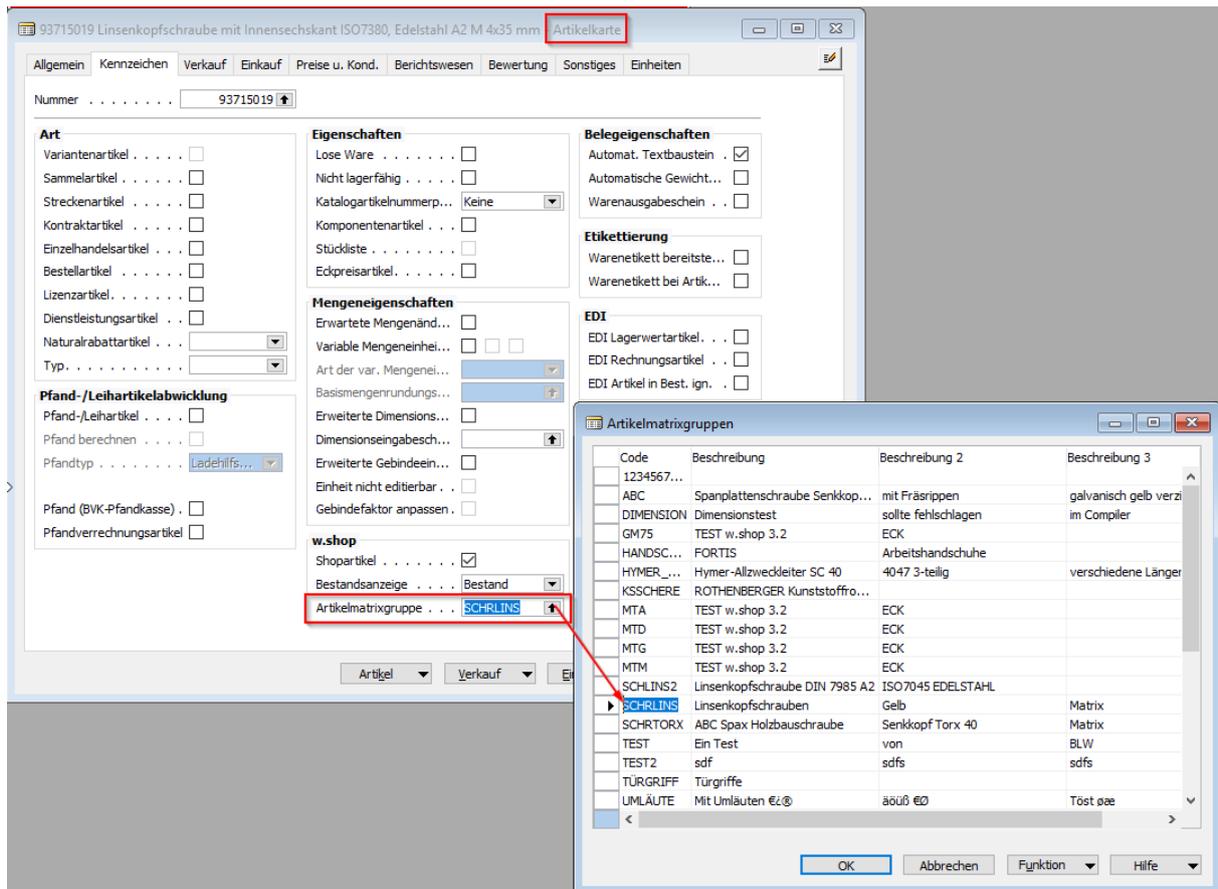


Abb. 16: Definition einer Artikelmatrix in gevis ERP | NAV®

Das Feld Artikelmatrixgruppe auf der Artikelkarte ist ein Lookup Feld. Die Werte für den Lookup können unter **Lager > Einrichtung > Artikelgruppeneinrichtung > Shop-Artikelmatrixgruppen** hinterlegt werden. Hierbei muss ein eindeutiger Code und die Bezeichnungen (1-3) angegeben werden. Die Bezeichnungen werden als Beschreibung 1-3 des erstellten Matrixartikels verwendet.

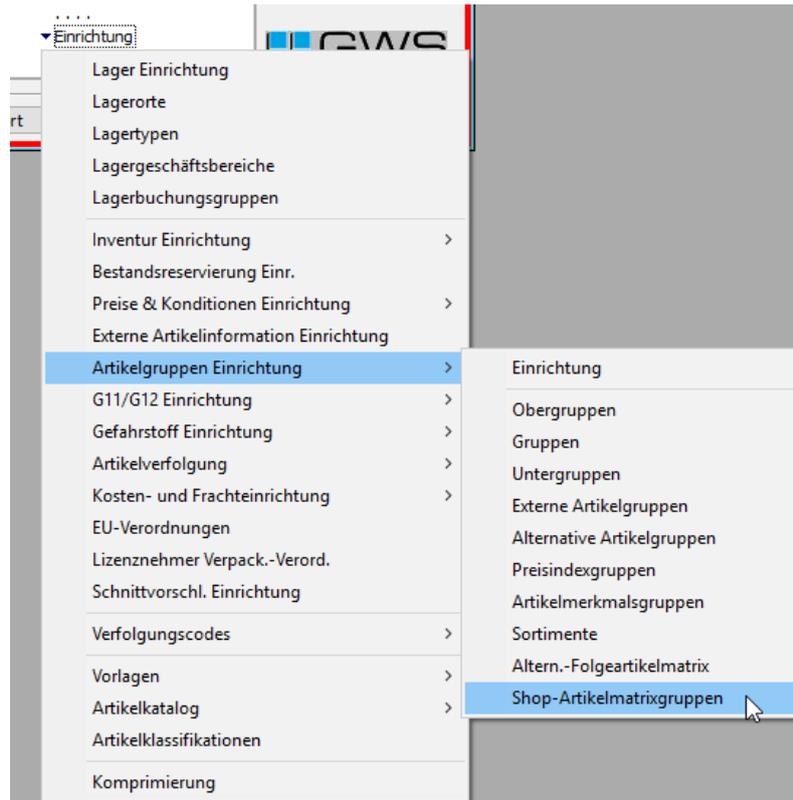
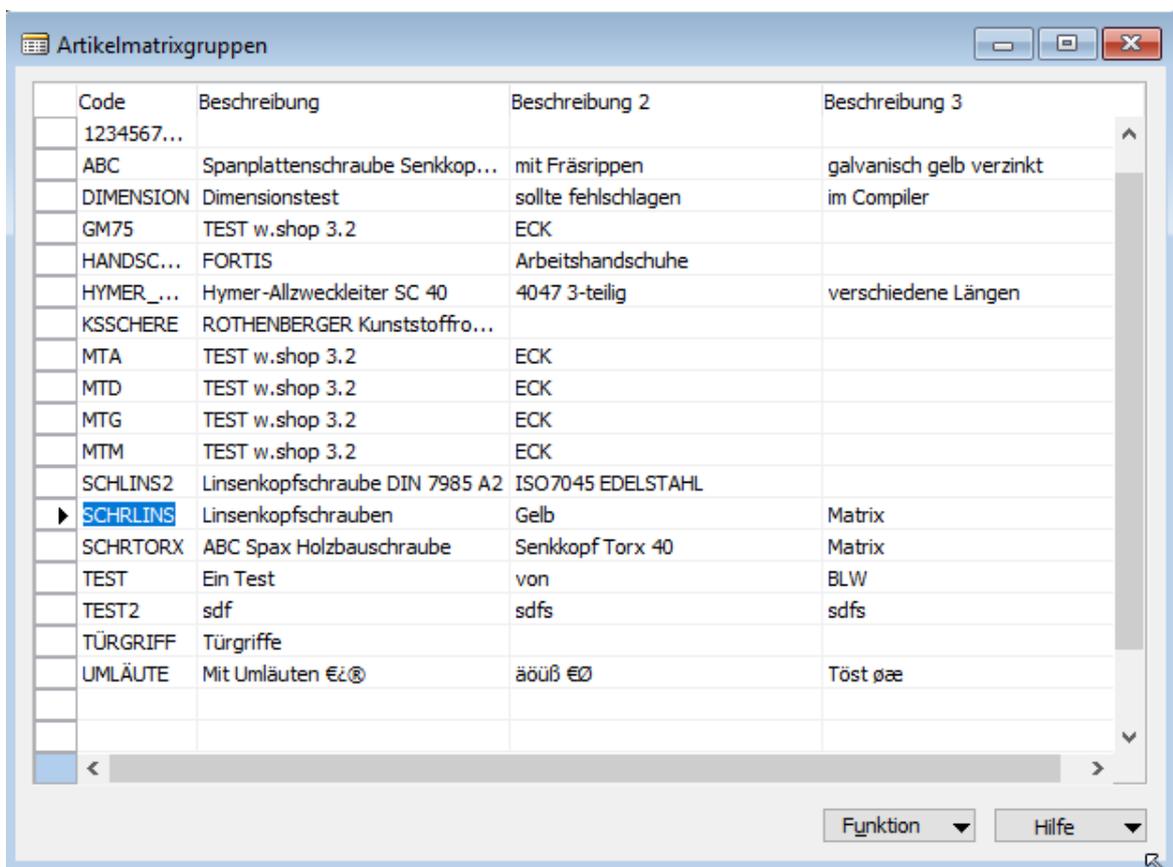


Abb. 17: Shop-Artikelmatrixgruppen definieren


 The screenshot shows a window titled 'Artikelmatrixgruppen' with a table of data. The table has four columns: 'Code', 'Beschreibung', 'Beschreibung 2', and 'Beschreibung 3'. The 'SCHRLINS' entry is selected and highlighted in blue.
 

Code	Beschreibung	Beschreibung 2	Beschreibung 3
1234567...			
ABC	Spanplattenschraube Senkkop...	mit Fräsrippen	galvanisch gelb verzinkt
DIMENSION	Dimensionstest	sollte fehlschlagen	im Compiler
GM75	TEST w.shop 3.2	ECK	
HANDSC...	FORTIS	Arbeitshandschuhe	
HYMER_...	Hymer-Allzweckleiter SC 40	4047 3-teilig	verschiedene Längen
KSSCHERE	ROTHENBERGER Kunststofffro...		
MTA	TEST w.shop 3.2	ECK	
MTD	TEST w.shop 3.2	ECK	
MTG	TEST w.shop 3.2	ECK	
MTM	TEST w.shop 3.2	ECK	
SCHLINS2	Linsenkopfschraube DIN 7985 A2	ISO7045 EDELSTAHL	
<b>SCHRLINS</b>	Linsenkopfschrauben	Gelb	Matrix
SCHRTORX	ABC Spax Holzbauschraube	Senkkopf Torx 40	Matrix
TEST	Ein Test	von	BLW
TEST2	sdf	sdfs	sdfs
TÜRGRIFF	Türgriffe		
UMLÄUTE	Mit Umläuten €:®	äöüß €Ø	Töst øæ

Abb. 18: Artikelmatrixgruppen

Damit sind in gevis ERP | NAV® alle relevanten Einstellungen hinterlegt. Um die Artikelmatrizen im Commerce | Shop weiter zu bearbeiten und ihnen beispielsweise ein repräsentatives Bild zuzuordnen schauen Sie am besten im Kapitel 11.7 Artikelmatrizen einrichten und administrieren.

### 3.8. ZUGEHÖRIGE, VERKNÜPFTE ARTIKEL

Sie haben die Möglichkeit in gevis ERP | NAV® einem Artikel weitere, zugehörige Artikel zuzuordnen. Diese Verknüpfung kann im Shop auf der Artikeldetailseite angezeigt werden. Dabei gibt es die Möglichkeit zugehörige Artikel als zwingend zu markieren. Wenn der Kunde den Hauptartikel in den Warenkorb legt, wird das zwingende Zubehör automatisch mit in den Warenkorb übernommen. Bei den optionalen zugehörigen Artikeln erfolgt jedenfalls ein Hinweis auf nützliche, zusätzliche Artikel.

Die Einrichtung in gevis erfolgt unter **Lager > Artikel > Artikel > Details > Folgeartikel**.

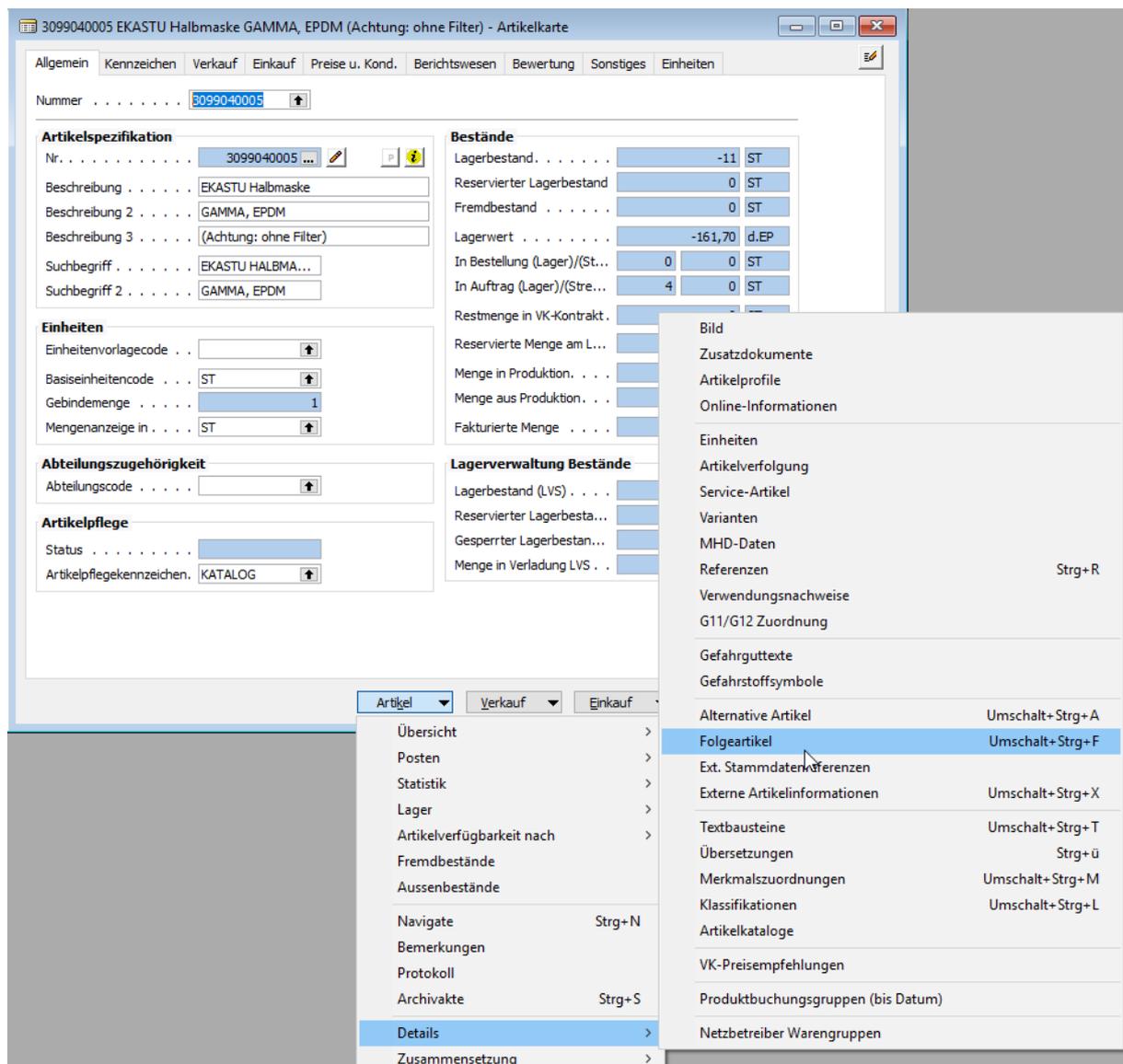
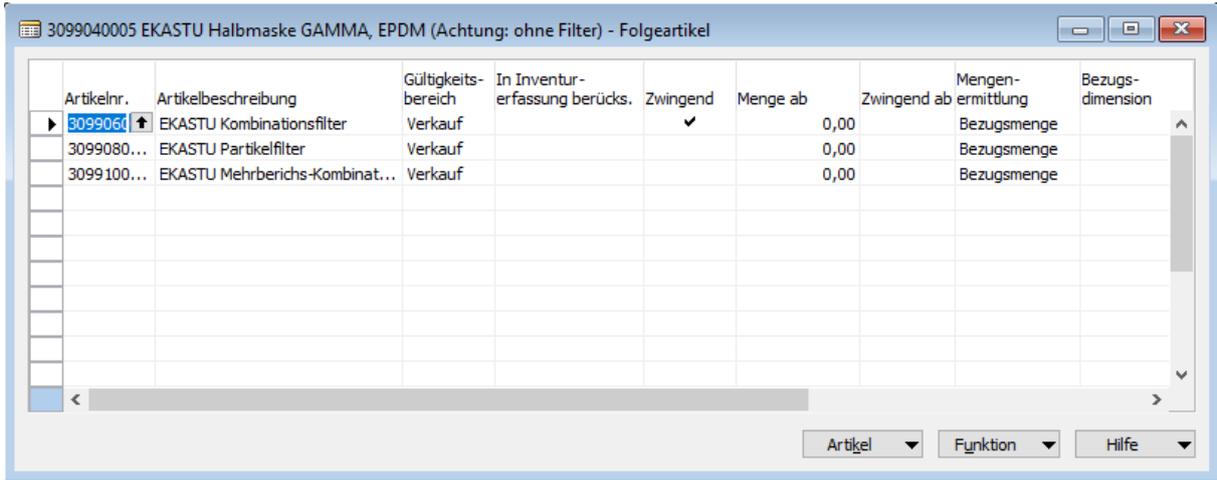


Abb. 19: Folgeartikel in gevis ERP | NAV®

In der Folgeartikelkarte können über die Artikelnummer zugehörige Artikel verknüpft werden. Diese sind standardmäßig optionale zugehörige Artikel. Wenn es sich um zwingendes Zubehör handelt muss der Haken im Feld **Zwingend** gesetzt werden.



Artikelnr.	Artikelbeschreibung	Gültigkeitsbereich	In Inventurerfassung berücks.	Zwangend	Menge ab	Zwangend ab	Mengen-ermittlung	Bezugsdimension
3099061	EKASTU Kombinationsfilter	Verkauf		<input checked="" type="checkbox"/>	0,00		Bezugsmenge	
3099080...	EKASTU Partikelfilter	Verkauf			0,00		Bezugsmenge	
3099100...	EKASTU Mehrberichts-Kombinat...	Verkauf			0,00		Bezugsmenge	

Abb. 20: Folgeartikel definieren - optional oder zwingend

### 3.9. ALTERNATIV- UND NACHFOLGEARTIKEL IN GEVIS ERP | NAV® EINRICHTEN

gevis ERP | NAV® bietet die Möglichkeit einem Artikel Alternativartikel bzw. Nachfolgeartikel zuzuordnen. Diese Alternativ- bzw. Nachfolgeartikel können nach erfolgreicher Zuordnung in gevis ERP | NAV® auch im Commerce | Shop verwendet werden, beispielsweise zur Umsatzsteigerung. Gibt es zu einem Suchtreffer Nachfolger- oder Alternativartikel wird bereits in der Artikelliste darauf hingewiesen. Ein Artikel kann sowohl Alternativ- als auch Nachfolgeartikel gleichzeitig zugeordnet haben.

Die Zuordnung kann entweder einzeln pro Artikel auf der Artikeldetailkarte durchgeführt werden oder als Gesamtes in der Tabelle mit der ID **5005432** und dem Namen „**Alternative Artikel**“.

Die Artikeldetailkarte erreichen Sie über **Lager > Artikel**. Wenn Sie dann einem Artikel einen Nachfolge- oder Alternativartikel zuordnen möchten, navigieren Sie zu **Artikel > Details > Alternative Artikel**.

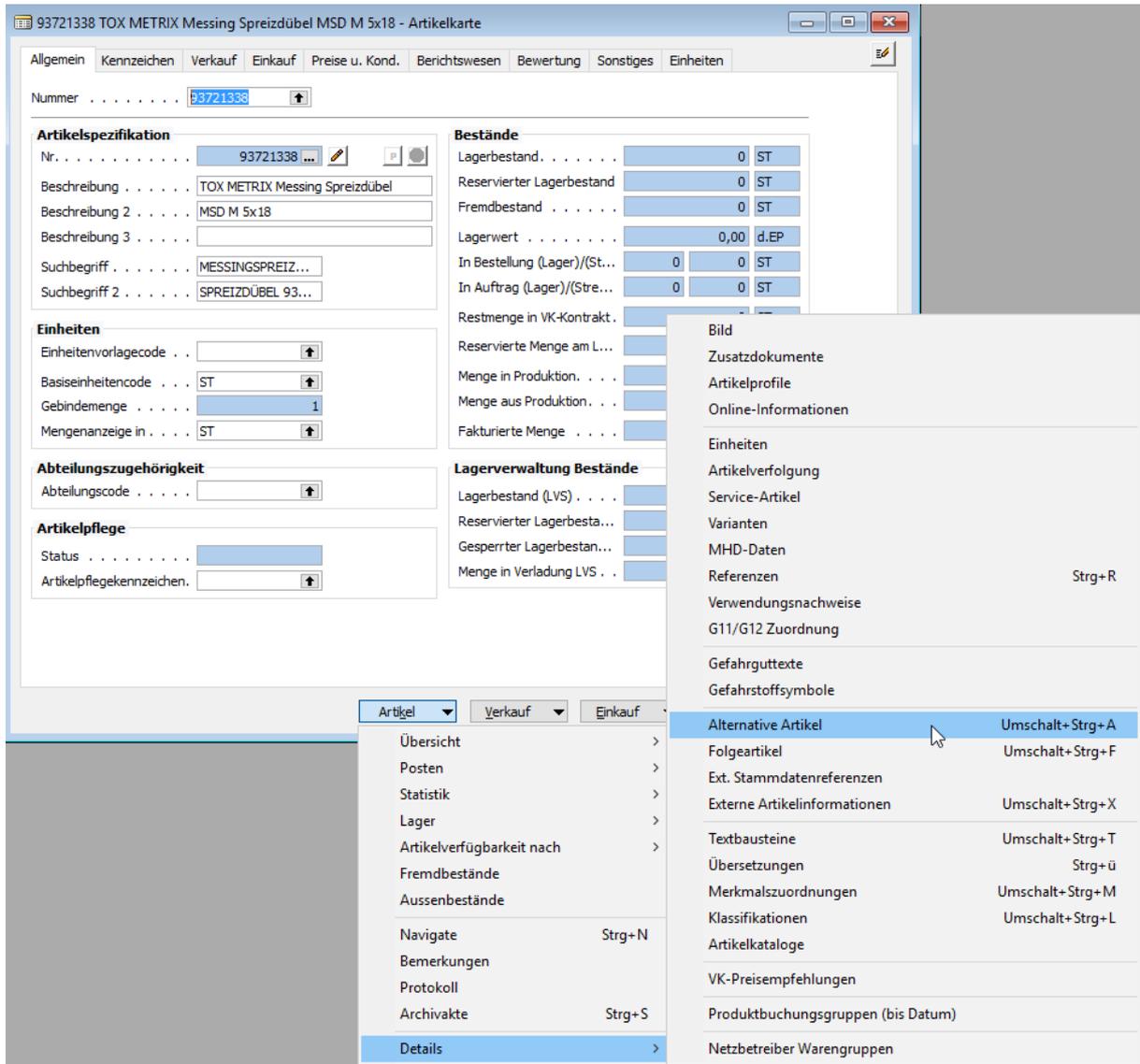


Abb. 21: Alternativ- und Nachfolgeartikel in gevis ERP | NAV®

Alternative Artikel - Tabelle

Ursprungsartikelnr.	Artikelnr.	Typ	Preisfindung	Mengensp...	Mengenfaktor	Hinweis dr...	Letzte Än...	Letzte Än...	F...	Artikelbeschr
93721702	93721702	Nachfolger	Ersatz/Nachfolger	✓	1,00		30.06.10	13:23:14		FISCHER Exj ^
93721704	93711388	Nachfolger	Ersatz/Nachfolger	✓	1,00		30.06.10	13:24:03		Expressnage
93721938	93724694	Nachfolger	Ersatz/Nachfolger	✓	1,00					MKT Markien
93724516	93711450	Nachfolger	Ersatz/Nachfolger	✓	1,00		30.06.10	13:24:45		Rigipsdübel r
96000156	3098660020	Nachfolger	Ersatz/Nachfolger	✓	1,00		01.04.09	08:58:45		LOCTITE Sel
97430108	4003866413041	Nachfolger	Ersatz/Nachfolger	✓	1,00		22.03.10	11:38:27		ZARGES Alu
97430114	4003866413072	Nachfolger	Ersatz/Nachfolger	✓	1,00		22.03.10	11:57:46		ZARGES Alu
97430118	4003866413102	Nachfolger	Ersatz/Nachfolger	✓	1,00		22.03.10	12:09:40		ZARGES Alu
98002736	98002738	Nachfolger	Ersatz/Nachfolger	✓	1,00		24.06.10	11:38:52		Spiegelklebe
98025200	98554934	Nachfolger	Ersatz/Nachfolger	✓	1,00					HERMAT Boc
98025700	98025180	Nachfolger	Ersatz/Nachfolger	✓	1,00	✓	14.01.10	07:48:37		FSB-Stabil-W
98034000	93122538	Nachfolger	Ersatz/Nachfolger	✓	1,00					Fensterdicht
98034004	93122779	Nachfolger	Ersatz/Nachfolger	✓	1,00					Prof-Dichtm
98073860	98073822	Nachfolger	Ersatz/Nachfolger	✓	1,00					Fensterbank
98076890	98078246	Nachfolger	Ersatz/Nachfolger	✓	1,00		03.04.10	08:25:59		Anschlußdicht ✓

Abb. 22: Tabelle 5005432 Alternative Artikel

Die Tabelle mit der ID 5005432 muss nach erfolgter Pflege regelmäßig in den Commerce | Shop importiert werden. Die Einrichtung eines regelmäßigen Imports übernehmen wir von der GWS für Sie. Sprechen Sie uns zu diesem Zweck bei Bedarf gerne an.

### 3.10. EINRICHTEN EINER VERKAUFSAKTION IN GEVIS ERP | NAV®

Verkaufsaktionen können in gevis ERP | NAV® gepflegt und anschließend für Commerce | Shop freigeschaltet werden. Die Verkaufsaktionen befinden sich in gevis ERP | NAV® unter **Verkauf > Einrichtung > Preise & Konditionen Einrichtung > Aktionen**. Nach dem Anlegen der Aktion ist es besonders wichtig, dass Sie diese mit dem Haken bei dem Punkt w.shop freischalten, da Sie ansonsten nicht im Commerce | Shop übertragen bzw. angezeigt werden kann (vgl. Abb. 24).

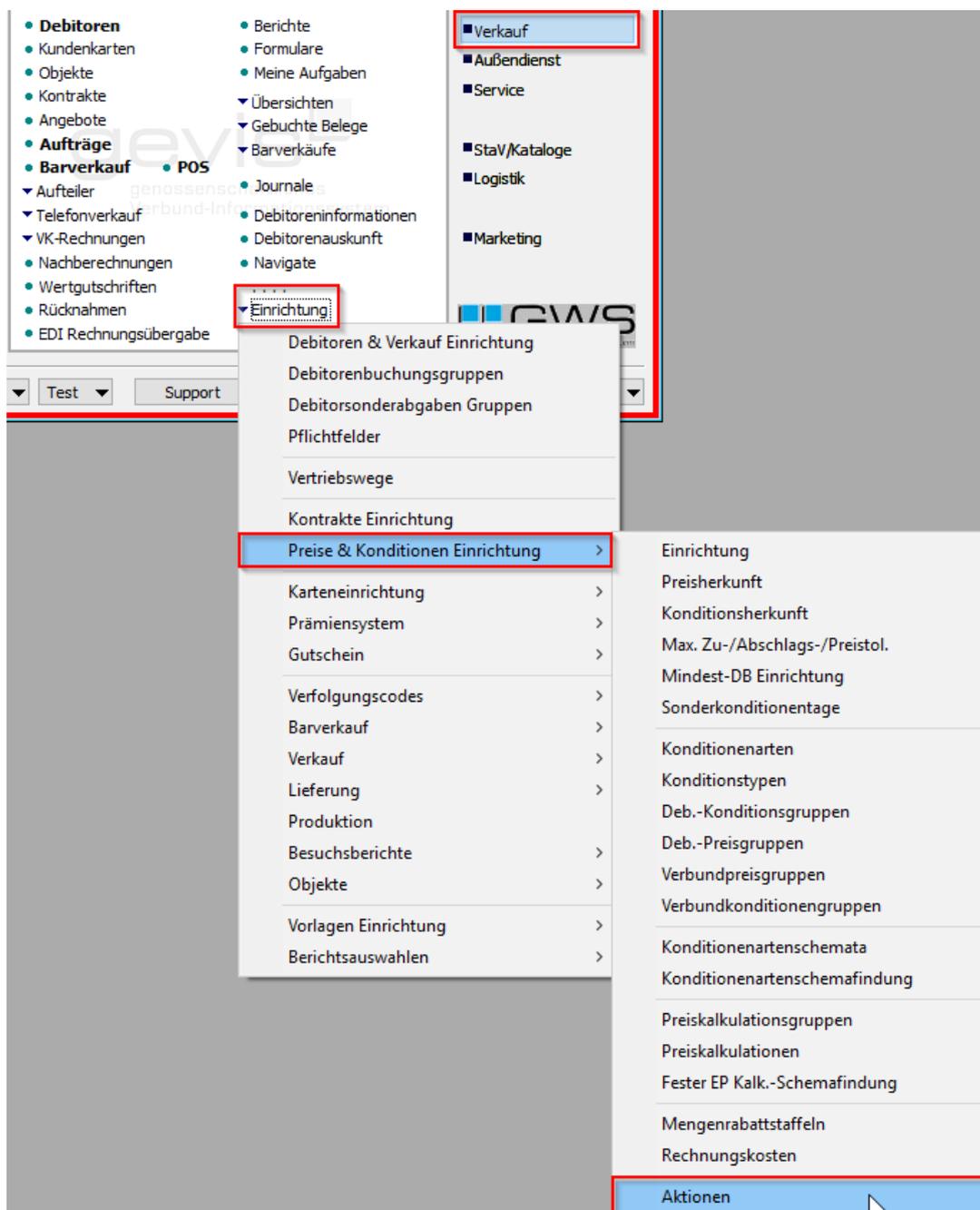


Abb. 23: Einrichtung von Verkaufsaktionen

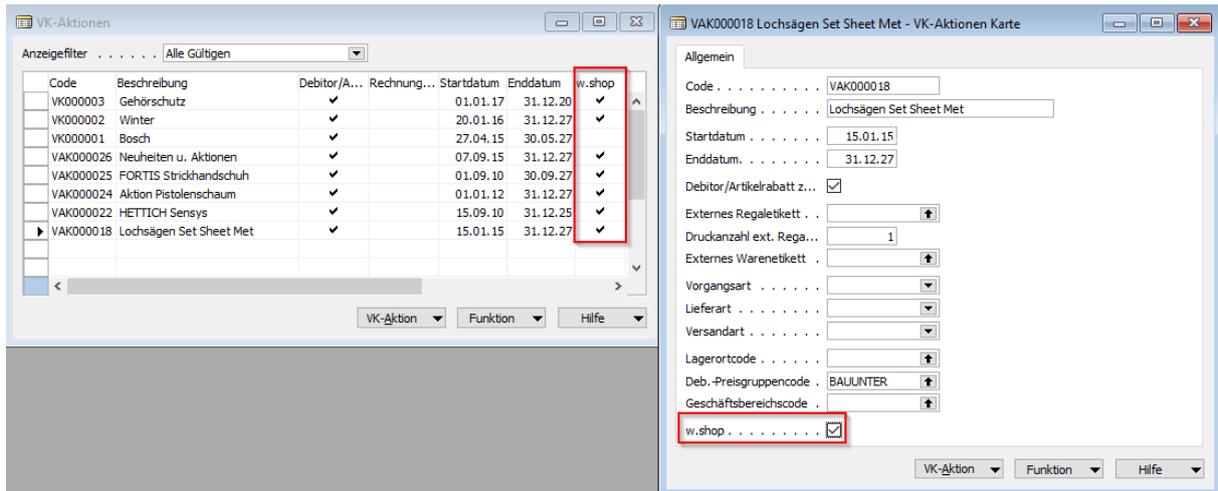


Abb. 24: Verkaufsaktionen in gevis ERP | NAV®

Über den Menüpunkt **VK-Aktionen > Preise** lassen sich einzelne Artikel zu der angelegten Aktion hinzufügen und mit individuellen Preisen pflegen. Die Preise gelten nur innerhalb des festgelegten Zeitraums der Aktion.

### 3.11. EINRICHTEN DER WIEDERBESCHAFFUNGSZEIT IN GEVIS ERP | NAV®

Für Bestellartikel und Lagerartikel mit keiner Verfügbarkeit kann im Commerce | Shop bei der Verfügbarkeitsanzeige eine Wiederbeschaffungszeit angezeigt werden. Hierfür werden die am Hauptlieferanten gepflegten Zeiten (Lieferzeit und Sicherheitszeit) verwendet. Diese finden Sie unter **Einkauf > Kreditoren > Bestellung/Lieferung > Lieferung/Wareneingang**.

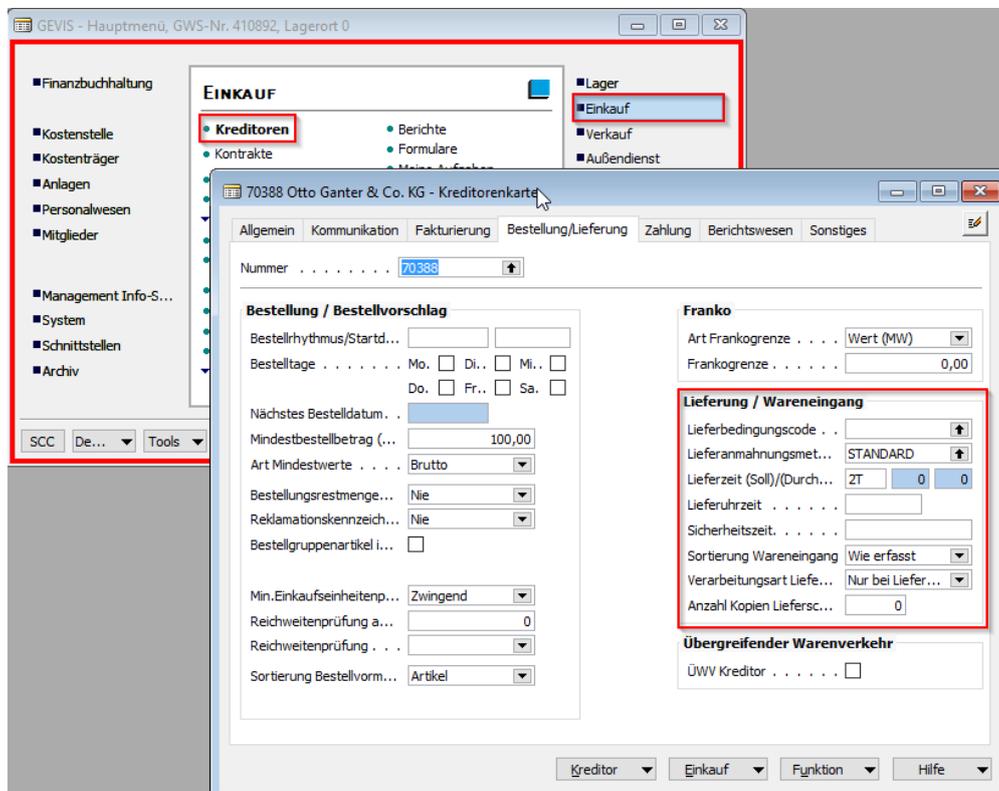


Abb. 25: Pflege der Wiederbeschaffungszeit

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

## 4. DEBITOREN IN GEVIS ERP | NAV®

Die Shop-Benutzer müssen je Debitor in gevis ERP | NAV® freigeschaltet werden. Für einen Debitor können mehrere Shop-Benutzer eingerichtet werden. Shop-Benutzer sind in gevis ERP | NAV® Personenkontakte. Man kann bereits bestehende Personenkontakte freischalten oder neue Personenkontakte anlegen. Während man einen neuen Shop-Benutzer anlegt wird im Hintergrund automatisch ein Personenkontakt erstellt.

### 4.1. SHOP-BENUTZER FREISCHALTEN

Die Freischaltung der Debitoren für Commerce | Shop / Commerce | Info erfolgt in gevis ERP | NAV® auf der Debitorenkarte. Unter dem Menüpunkt **Verkauf > Debitoren > Debitor > Zuordnungen > Shop-Benutzer** wird die Einrichtung der Shop-Benutzer aufgerufen.

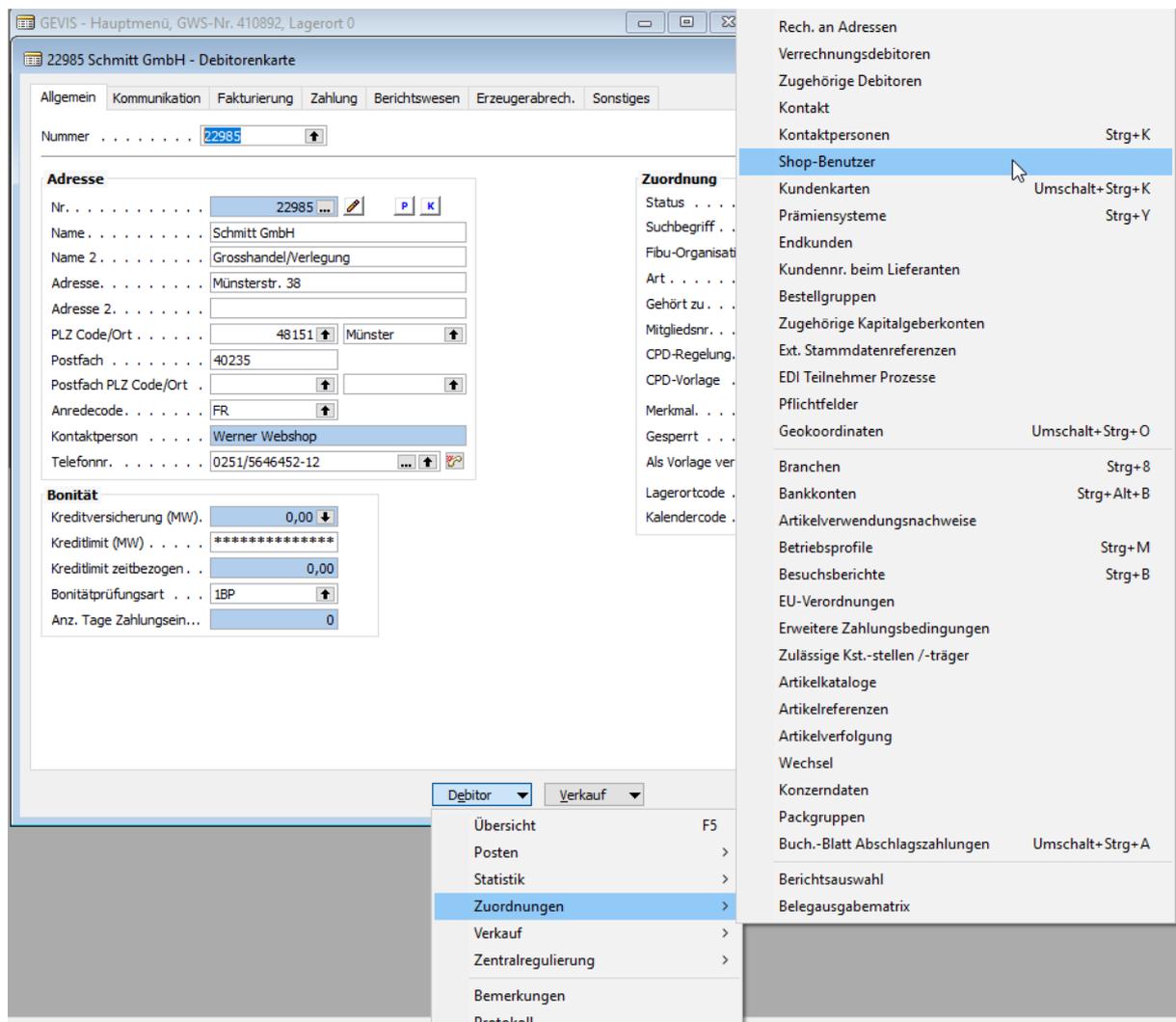


Abb. 26: Einrichtung Shop-Benutzer

In der Einrichtung der Shop-Benutzer müssen folgende Felder ausgefüllt sein:

#### User | Passwort | Zulassen | Name | E-Mail

- **User**

Hier sollte für den jeweiligen Shop-Nutzer ein eindeutiger Nutzernamen hinterlegt werden.

- **Passwort**

Das Passwort für den Zugang zum Webshop wird in gevis ERP | NAV® gespeichert und nach einer Änderung dorthin zurückgeschrieben. Bei der Erstellung eines neuen Shop-Nutzers können Sie zunächst ein Passwort für Ihren Kunden vergeben, welches nach der Anmeldung durch den Kunden selbständig geändert werden kann aber nicht zwangsläufig geändert werden muss.

**Hinweis:** Folgende Passwortregeln müssen im Commerce | Shop eingehalten werden:

- Min. 1 Großbuchstaben
- Min. 1 Kleinbuchstaben
- Min. 1 Zahl
- Min. 6 Zeichen
- Max. 20 Zeichen
- Keine Verwendung folgender Zeichen: #, &

- **Zulassen**

Mit dem Haken bei dem Kennzeichen Zulassen wird der Shop-Benutzer für Commerce | Shop freigeschaltet.

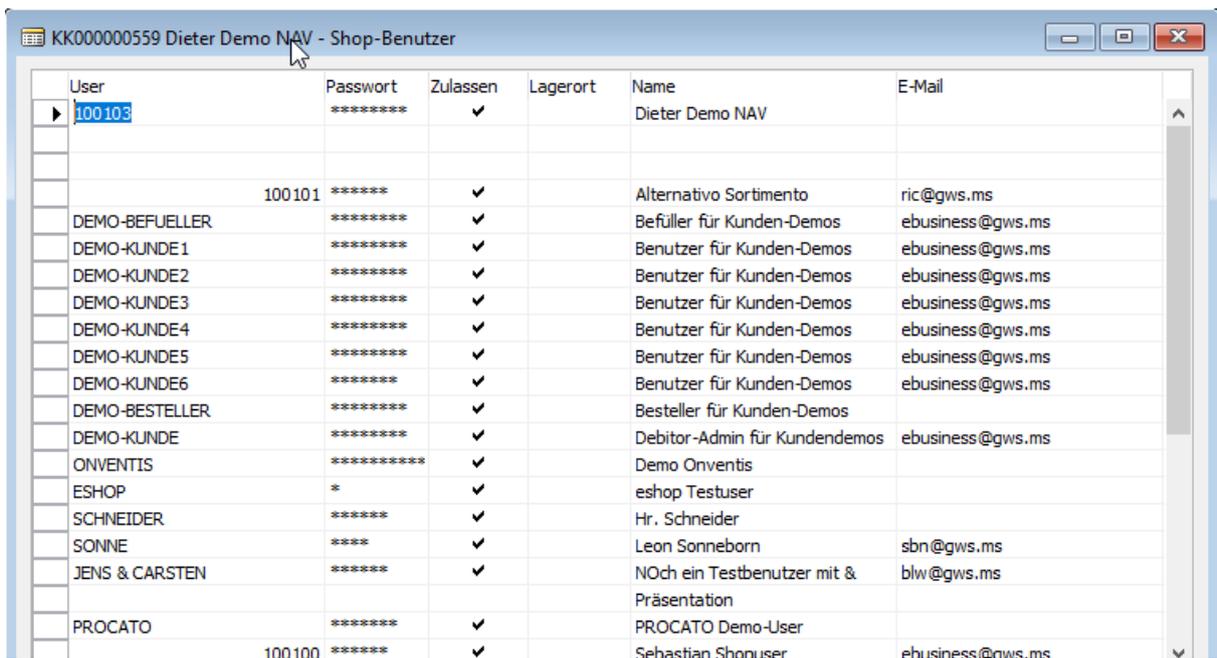
- **Name**

Hier kann der vollständige Name des Shop-Benutzers hinterlegt werden.

- **E-Mail**

Geben Sie hier die E-Mail-Adresse des entsprechenden Shop-Benutzers an. Diese wird beispielsweise verwendet, wenn der Kunde sein Passwort vergessen hat und dies über die „Passwort vergessen“ Funktion zurücksetzen lassen möchte.

Soll ein Shop-Benutzer für den Webshop deaktiviert werden muss lediglich das Kennzeichen **Zulassen** entfernt werden.



User	Passwort	Zulassen	Lagerort	Name	E-Mail
100103	*****	<input checked="" type="checkbox"/>		Dieter Demo NAV	
100101	*****	<input checked="" type="checkbox"/>		Alternativo Sortiment	ric@gws.ms
DEMO-BEFUELLER	*****	<input checked="" type="checkbox"/>		Befüller für Kunden-Demos	ebusiness@gws.ms
DEMO-KUNDE1	*****	<input checked="" type="checkbox"/>		Benutzer für Kunden-Demos	ebusiness@gws.ms
DEMO-KUNDE2	*****	<input checked="" type="checkbox"/>		Benutzer für Kunden-Demos	ebusiness@gws.ms
DEMO-KUNDE3	*****	<input checked="" type="checkbox"/>		Benutzer für Kunden-Demos	ebusiness@gws.ms
DEMO-KUNDE4	*****	<input checked="" type="checkbox"/>		Benutzer für Kunden-Demos	ebusiness@gws.ms
DEMO-KUNDE5	*****	<input checked="" type="checkbox"/>		Benutzer für Kunden-Demos	ebusiness@gws.ms
DEMO-KUNDE6	*****	<input checked="" type="checkbox"/>		Benutzer für Kunden-Demos	ebusiness@gws.ms
DEMO-BESTELLER	*****	<input checked="" type="checkbox"/>		Besteller für Kunden-Demos	
DEMO-KUNDE	*****	<input checked="" type="checkbox"/>		Debitor-Admin für Kundendemos	ebusiness@gws.ms
ONVENTIS	*****	<input checked="" type="checkbox"/>		Demo Onventis	
ESHOP	*	<input checked="" type="checkbox"/>		eshop Testuser	
SCHNEIDER	*****	<input checked="" type="checkbox"/>		Hr. Schneider	
SONNE	****	<input checked="" type="checkbox"/>		Leon Sonneborn	sbn@gws.ms
JENS & CARSTEN	*****	<input checked="" type="checkbox"/>		Noch ein Testbenutzer mit & Präsentation	blw@gws.ms
PROCATO	*****	<input checked="" type="checkbox"/>		PROCATO Demo-User	
100100	*****	<input checked="" type="checkbox"/>		Sebastian Shopuser	phusiness@gws.ms

Abb. 27: Shop-Benutzer

#### 4.2. EINRICHTEN DER SHOP BENUTZERRECHTE IN GEVIS ERP | NAV®

Am Shop-Benutzer können Benutzerrechte für Commerce | Shop eingerichtet werden. Dazu klicken Sie in der Shop-Benutzer-Ansicht auf **Rechte**. Es gibt aktuell das Recht SHOPADMIN (Administrative Rechte für das Shopportal) und DEBITORADMIN (Shopuser kann weitere Shopuser am Debitor anlegen und verwalten). Es können beliebig viele Shop-Administratoren in gevis ERP | NAV® gepflegt werden. Weitere Benutzerrechte können unabhängig von gevis ERP | NAV® im Commerce | Shop definiert werden. Pro Debitor sollte hierbei mindestens ein DEBITORADMIN definiert werden, der die Rechte für die Benutzer dieses Debtors administrieren kann.

Das Intervall der Synchronisation der Shop-Benutzer zwischen gevis ERP | NAV® und Commerce | Shop ist individuell im Webshop durch die GWS einstellbar. Zum Beispiel stündlich oder alle vier Stunden.

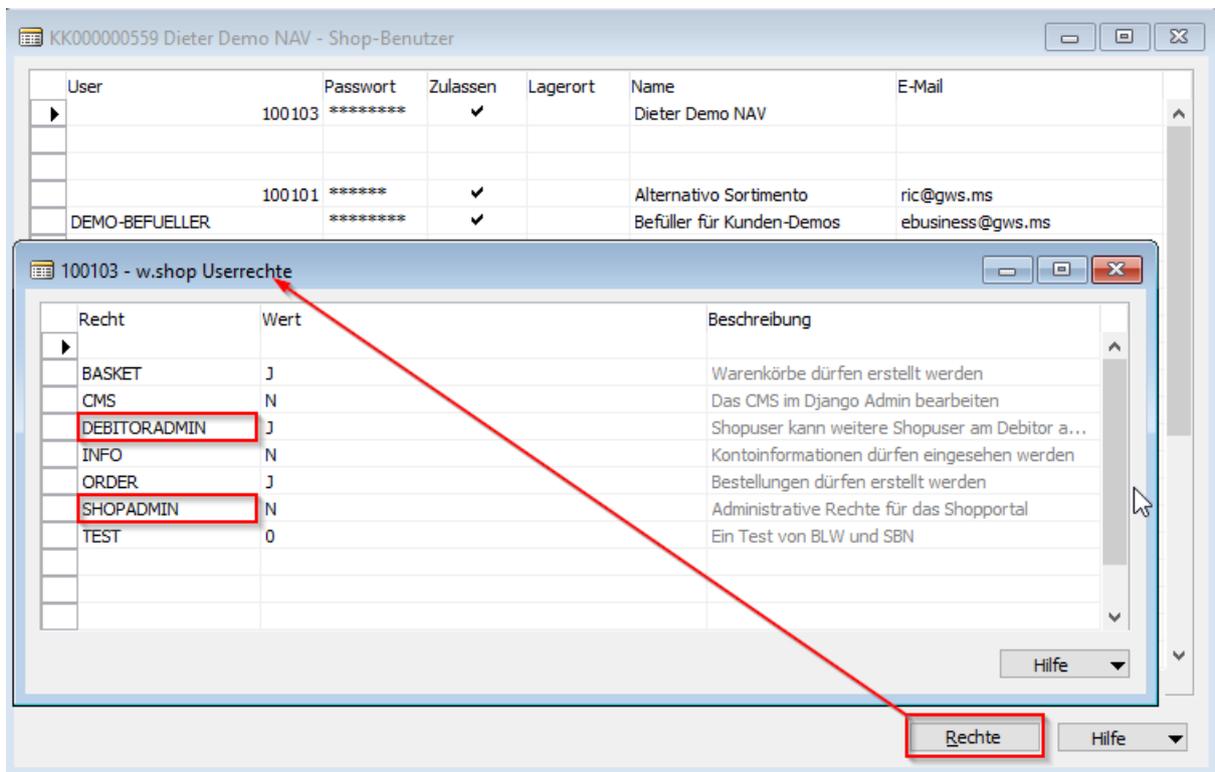


Abb. 28: Commerce | Shop Userrechte

#### 4.3. REISENDE FÜR COMMERCE | SHOP FREISCHALTEN

In dem Menüpunkt **Einkauf > Einrichtung > Einkauf > Einkäufer** können Reisende für Commerce | Shop / Commerce | Info freigeschaltet werden. Dazu müssen die Kennzeichen **Zulassen | User | Passwort** ausgefüllt werden. Die Option Anzeige aller Debtoren ist nur dann notwendig, wenn der Reisende nicht nur seine, sondern alle Debtoren sehen soll (auch von anderen Reisenden). Es werden nur die Debtoren im Commerce | Shop angezeigt, die auch in gevis ERP | NAV® einen Shop-Benutzer haben.

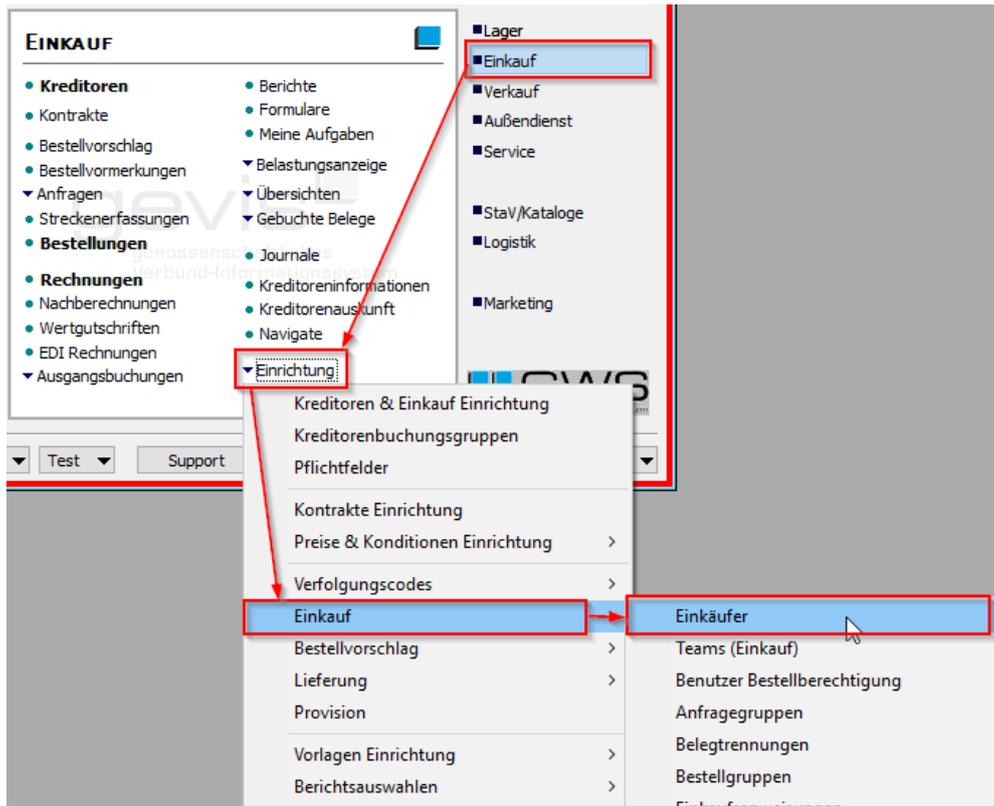


Abb. 29: Verkäufer/Einkäufer Karte

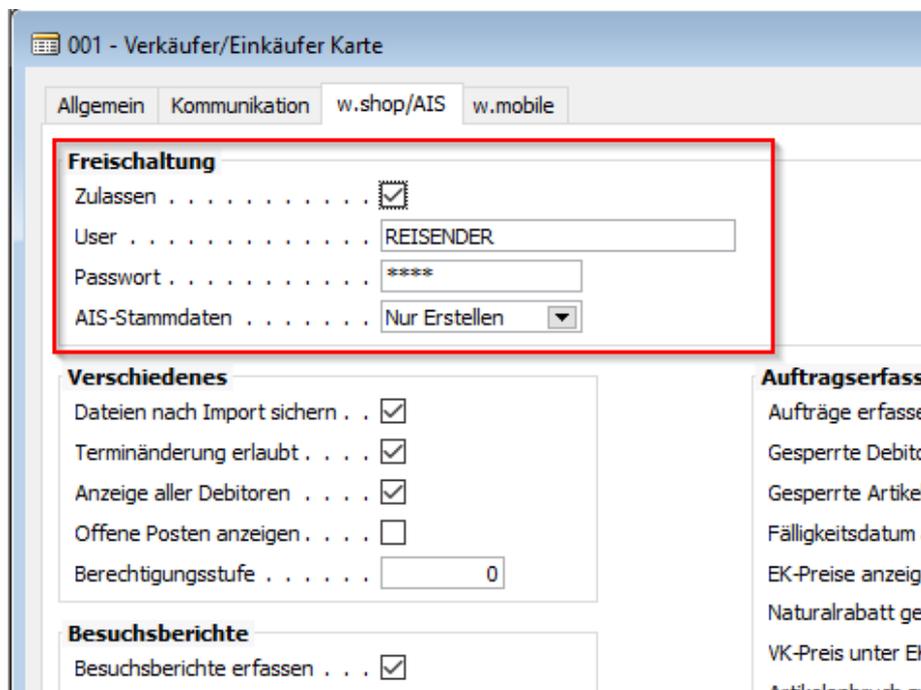


Abb. 30: Freischaltung von Reisenden

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

## 5. KREDITOREN IN GEVIS ERP | NAV® FREISCHALTEN

Damit Kreditoren im Commerce | Shop an den zugehörigen Artikeln als Lieferanten angezeigt werden, müssen diese zunächst in gevis ERP | NAV® für den Webshop freigeschaltet werden. Durch eine Freischaltung der Kreditoren für Commerce | Shop können Besucher des Webshops Artikel beispielsweise nach Lieferanten filtern und gelangen so schneller zum gewünschten Produkt.

Die Freischaltung erfolgt in gevis ERP | NAV® unter **Einkauf > Kreditoren**. Unter dem Reiter **Kommunikation** befindet sich der Abschnitt **w.shop**, in dem der entsprechende Haken zur Freischaltung bei dem Feld **Anzeigen im w.shop** gesetzt werden kann.

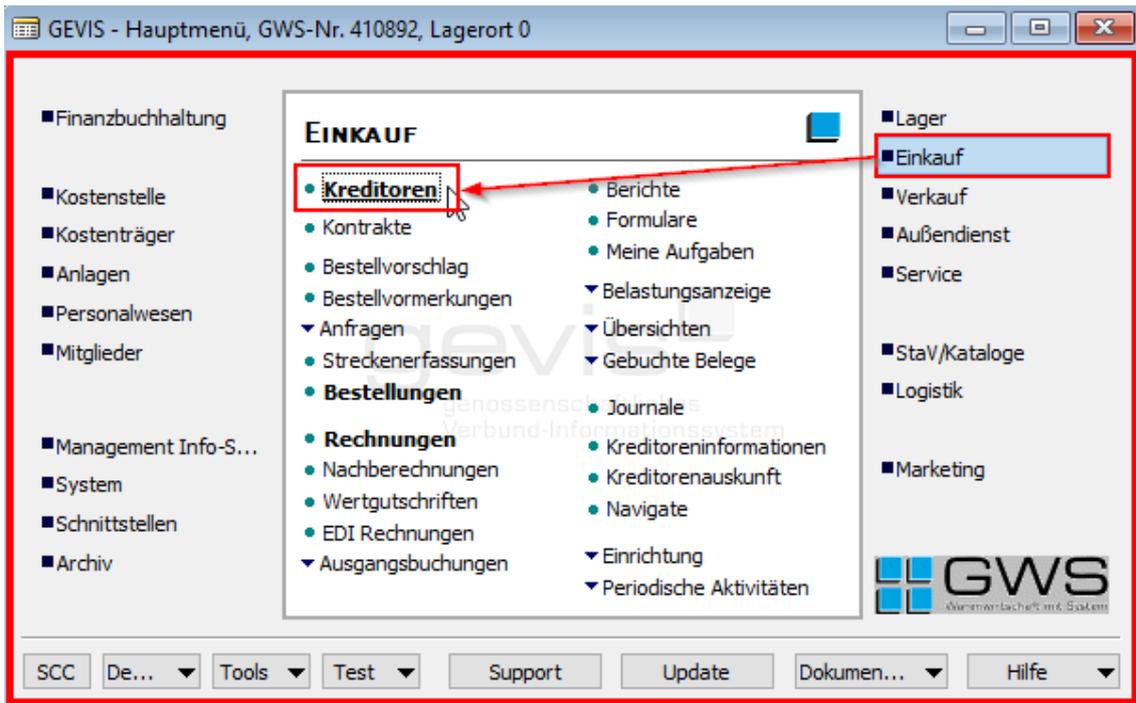


Abb. 31: Kreditoren in gevis ERP | NAV®

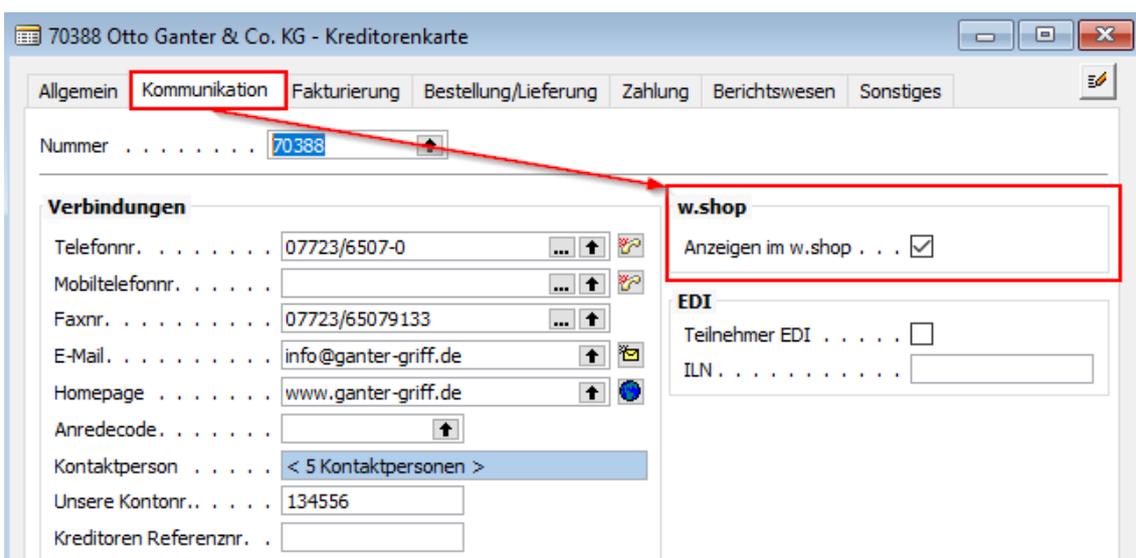


Abb. 32: Kreditoren für Commerce | Shop freischalten

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

## 6. LAGERORTE IN GEVIS ERP | NAV® FREISCHALTEN

Über **Lager > Einrichtung > Lagerorte** gelangt man in gevis ERP | NAV® zur Lagerortkarte. Dort werden Name, Adresse und weiterführende Informationen zu den einzelnen Lagern gepflegt.

Zusätzlich wird auf der Lagerortkarte auch eingestellt, ob das Lager im Commerce | Shop angezeigt werden soll. Dazu muss der Haken beim Merkmal **Im Shop anzeigen** gesetzt werden. Die freigeschalteten Lager können nach der Freischaltung im Webshop weiter bearbeitet werden. Dabei können beispielsweise mehrere physische Lager zu einem virtuellen Lager zusammengefasst werden (vgl. Kapitel 10 Lager einrichten im Commerce | Shop).

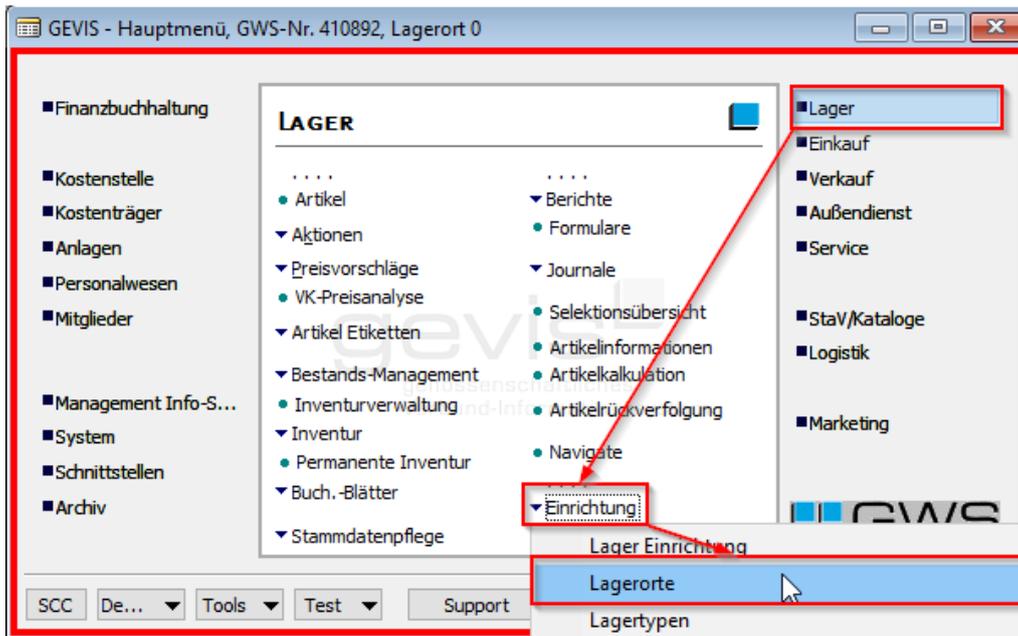


Abb. 33: Lagerorte

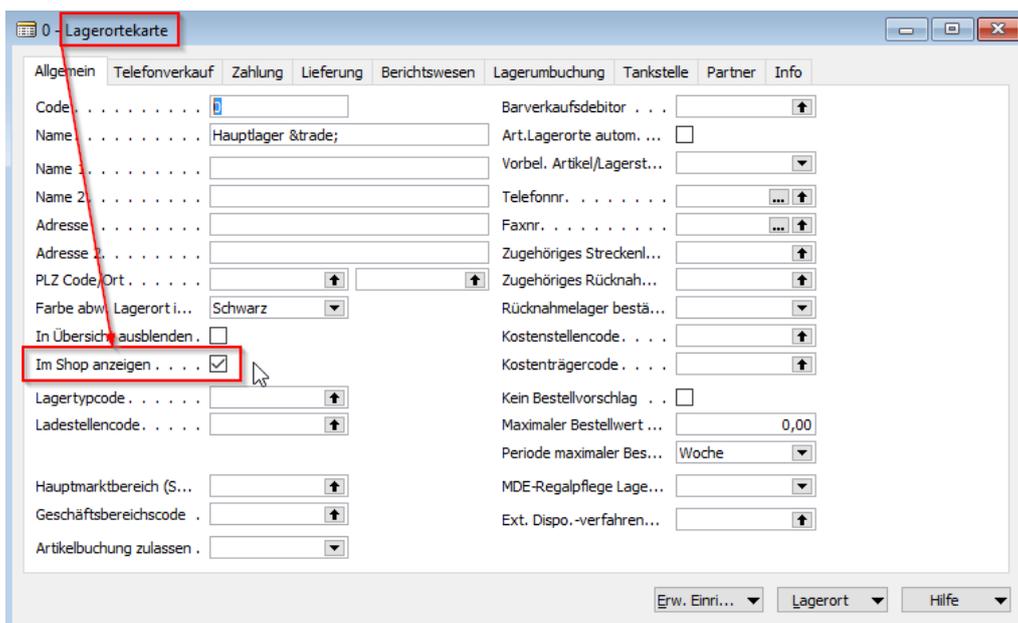


Abb. 34: Lagerortkarte

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

## 7. ANMELDUNG IM COMMERCE | SHOP / AUFRUF DER SHOP ADMINISTRATION

Nachdem alle Benutzer in gevis ERP | NAV® für Commerce | Shop freigeschaltet und die Rechte vergeben sind können Sie sich online mit dem Shopadmin-Account einloggen. Mit dem Shopadmin-Account stehen Ihnen alle administrativen Funktionen des Webshops zur Verfügung. Diese verschiedenen Funktionen werden in den kommenden Kapiteln erläutert. Dazu gehören beispielsweise die Erstellung eigener Inhaltsseiten sowie die Nutzung von Anpassungsmöglichkeiten wie beispielsweise Artikel- oder Bilderslider.

Es stehen Ihnen zwei verschiedene Wege zum Aufrufen der Backend-Administrationsoberfläche zur Verfügung und ein Weg zum Aufruf der Frontend-Administrationsoberfläche.

**Frontend:** Eingabemöglichkeit direkt in der zu pflegenden Seite.

**Backend:** Wechsel in einen eigenen Administrationsbereich, in dem die einzelnen Schritte ausgewählt werden können. Das Ergebnis wird erst sichtbar, nachdem man wieder auf die eigentliche Seite des Webshops wechselt.

Die Backend-Administration liefert dabei einen größeren Funktionsumfang, über den alle relevanten Funktionen im Commerce | Shop administriert werden können.

### 7.1. AUFRUF DER BACKEND-ADMINISTRATION

Sie können zum Aufruf der Backend-Administration Ihrer Shop-URL die Endung admin hinzufügen, bspw.: <https://demotgh33.gwsshop.de/admin/>

Anschließend erhalten Sie, falls Sie vorher nicht bereits angemeldet waren, ein Login-Fenster. Dort geben Sie die Daten Ihres Shopadmin-Accounts ein.

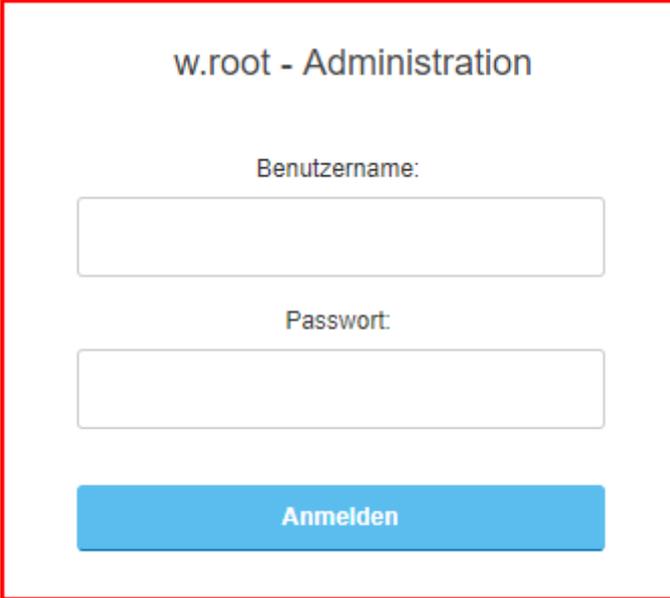


Abb. 35: Login-Fenster

Alternativ können Sie sich auf der normalen Shopseite mit Ihrem Shopadmin-Account anmelden und anschließend über das Menüband am oberen Bildschirmrand in die Administrationsoberfläche navigieren.

Dazu müssen Sie gegebenenfalls das Menüband über das An klicken des -Symbols in der oberen rechten Ecke ausklappen. Anschließend klicken Sie auf **Administration > Administration** und gelangen ebenfalls in die Backend-Administrationsansicht.

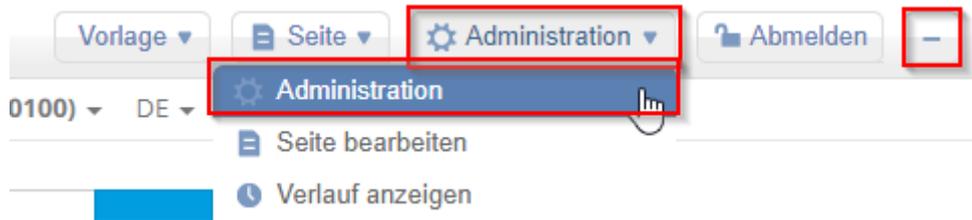


Abb. 36: Administrationsleiste

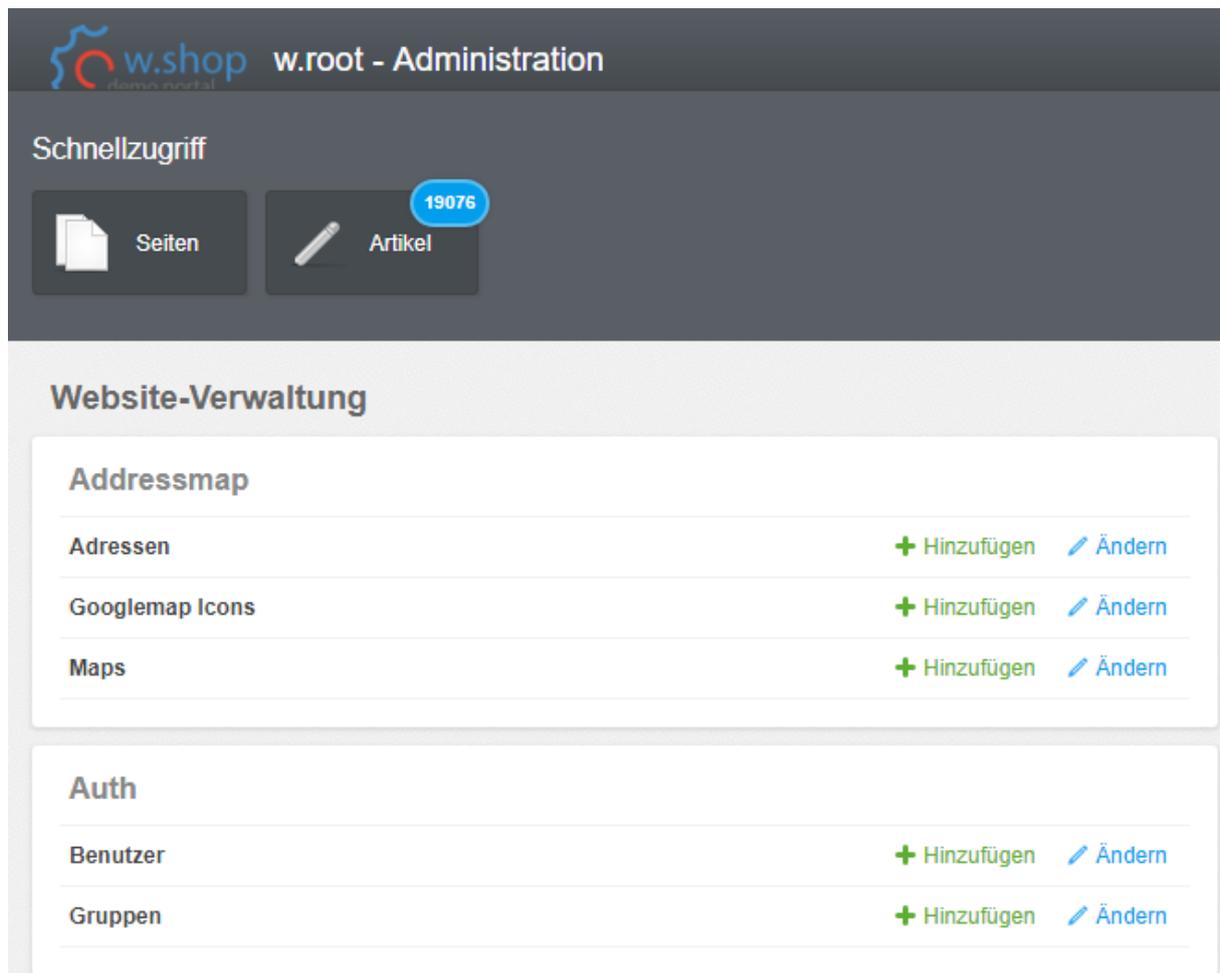


Abb. 37: Backend Administrationsansicht

## 7.2. AUFRUF DER FRONTEND-ADMINISTRATION

Sie haben zusätzlich die Möglichkeit sich im Frontend-Administrationsbereich anzumelden. Dort haben Sie Schnellzugriff auf Einstellungen wie Benutzerlayout, Bilderslider, Artikelslider und Verfügbarkeiten.

Die Frontend-Administration erreichen Sie im angemeldeten Zustand, in dem Sie auf Ihren Benutzernamen klicken und anschließend auf Administration.



Willkommen in der Demo der Commerce | SUITE der GWS.

**Abb. 38: Zugriff auf die Frontend-Administration**

## Administration

### Direkte Links



### Workflows



**Abb. 39: Administration Frontend**

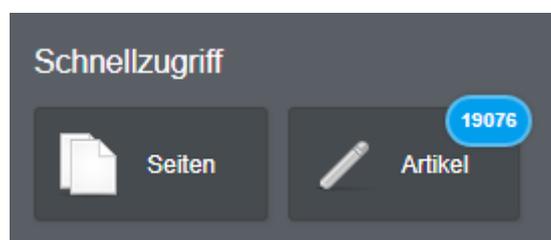
## 7.3. ÜBERSICHT ADMINISTRATIONSBEREICH BACKEND

Der Administrationsbereich ist schlicht und übersichtlich gehalten. Am oberen rechten Fensterrand steht Ihnen eine Menüleiste zur Verfügung. Diese begrüßt Sie zunächst mit Ihrem Nutzernamen und bietet die grundlegenden Funktionen: **Passwort ändern, Abmelden, zurück zum Shop, Version anzeigen und Cache löschen**.

Willkommen, Sebastian Shopuser. Passwort ändern / Abmelden / zurück zum Shop / Version anzeigen / Cache löschen

**Abb. 40: Menüleiste Administration**

In der Leiste direkt darunter befindet sich der Schnellzugriff. Darüber haben Sie zu verschiedenen Funktionen der Administration einen Direktlink. Alle diese Schnellzugriff Funktionen finden Sie jedoch natürlich auch weiter unten im Bereich der Website-Verwaltung. Die Schnellzugriff-Leiste kann durch die GWS individuell an Ihre Bedürfnisse angepasst werden. Sprechen Sie uns dazu bitte an.



**Abb. 41: Schnellzugriff Leiste**

Darunter folgt die Website-Verwaltung, die alle verfügbaren Funktionen und Module der Backend-Administration auflistet, sortiert nach Oberkategorien. Die einzelnen Funktionen werden im weiteren Verlauf separat erläutert. Um in ein einzelnes Modul zu gelangen können Sie entweder auf den Titel

(bspw. Adressen) oder auf den Button **Ändern** klicken. Durch einen Klick auf **Hinzufügen** können Sie ein neues Element hinzufügen.

**Website-Verwaltung**

### Addressmap

Adressen	<a href="#">+ Hinzufügen</a> <a href="#">Ändern</a>
Googlemap Icons	<a href="#">+ Hinzufügen</a> <a href="#">Ändern</a>
Maps	<a href="#">+ Hinzufügen</a> <a href="#">Ändern</a>

### Auth

Benutzer	<a href="#">+ Hinzufügen</a> <a href="#">Ändern</a>
Gruppen	<a href="#">+ Hinzufügen</a> <a href="#">Ändern</a>

Abb. 42: Website-Verwaltung

Als letzten Punkt finden Sie rechts neben den einzelnen Kategorien der Website-Verwaltung die Leiste mit kürzlichen Aktionen. Dort werden die letzten zehn Änderungen innerhalb der Administration angezeigt, was eine bessere Rückverfolgung bietet.

### Kürzliche Aktionen

---

#### Meine Aktionen

- ✎ Matrizen nach Matrixgruppencode  
Matrix
- ✎ ÜWV-Lagerquelle  
Lagerquelle
- ✎ ExecLogConf object  
Gevis Exec Log Konfiguration

Abb. 43: Kürzliche Aktionen

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

## 8. SEITENINHALTE / PFLICHTANGABEN

Neben der reinen Produktvermarktung und Auftragsabwicklung benötigt Ihr Webshop noch weitere Seiten, um rechtssicher im Internet aufzutreten. Die Pflichtangaben bestehen dabei aus einem Impressum, den Angaben zum Datenschutz sowie Ihren Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB). Zusätzlich benötigen Sie eine Seite zur Registrierung, eine Registrierungsbestätigungsseite, eine Passwort vergessen Seite und im besten Fall ein Kontaktformular.

### 8.1. IMPRESSUM

Die Pflicht zur sogenannten Anbieterkennzeichnung (Impressumpflicht) ergibt sich aus §5 TMG (Telemediengesetz) sowie §55 RStV (Staatsvertrag für Rundfunk und Medien). Die Anbieterkennzeichnung soll eine ladungsfähige Anschrift des Inhabers einer Webseite beinhalten, damit rechtliche Ansprüche gegen diesen gerichtlich durchgesetzt werden können. Das Impressum muss von jeder Seite aus erreichbar sein.

Im Auslieferungszustand enthält Ihr Webshop bereits eine Platzhalter-Seite für das Impressum. Diese finden Sie in der Administrationsansicht innerhalb des Seitenbaums. Bitte füllen Sie die Seite mit Ihrem individuellen Impressums-Text.

Dazu melden Sie sich in der Backend-Administration an und klicken anschließend auf **Seiten > Unternehmen > Impressum**.

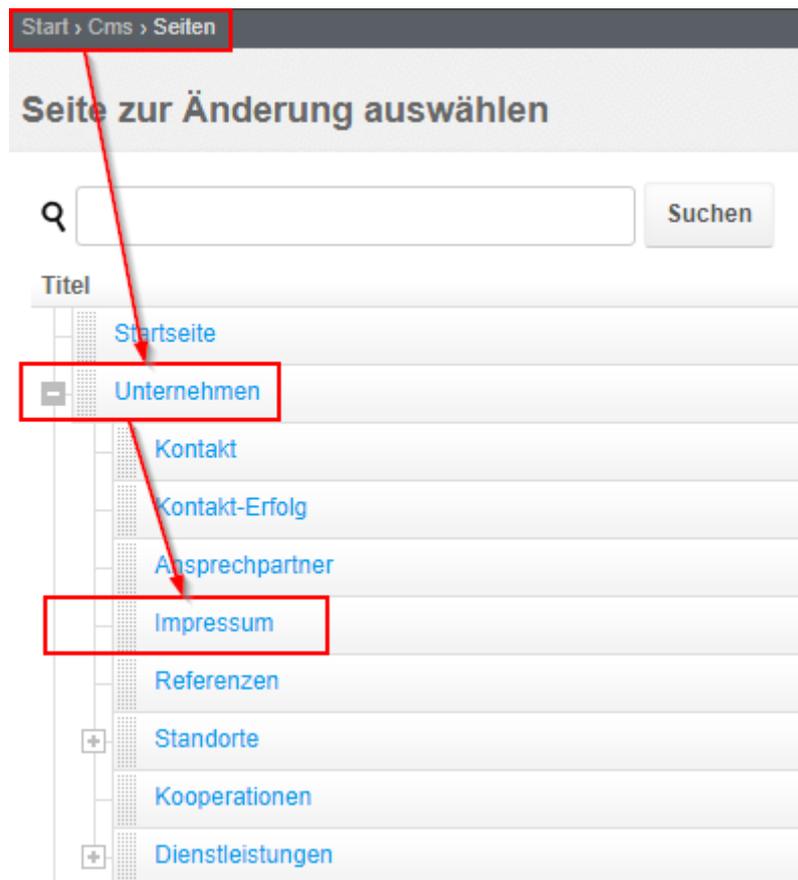


Abb. 44: Impressum

Mögliche Inhalte sind:

## Seiteninhalte / Pflichtangaben

- Betreiber der Webseite
- Anschrift
- Telefon / Fax
- E-Mail-Adresse
- Vertreten durch
- Registereintrag
- Umsatzsteuer-ID
- Salvatorische Klausel

Nähere Informationen finden Sie im Internet, z.B. unter:

<https://www.e-recht24.de/artikel/datenschutz/209.html>

## 8.2. DATENSCHUTZBESTIMMUNGEN

Am 25. April 2016 trat in der Europäischen Union die Datenschutz-Grundverordnung in Kraft. Sie gilt unmittelbar in allen EU-Mitgliedstaaten ab dem 25. Mai 2018.

Im Seitenbaum finden Sie ebenfalls eine entsprechende Platzhalterseite.



**Abb. 45: Datenschutz**

Bitte editieren Sie auf dieser Seite Ihre eigenen Datenschutzbestimmungen für die Nutzung von:

- Zugriffsdaten
- Personenbezogene Nutzerdaten
- Cookies
- Kontaktmöglichkeiten (Kontaktformular)
- Registrierungsfunktion
- Plugins (YouTube, Google Maps, ...)
- Bilderrechte
- Statistik-Tools (Piwik, falls vorhanden)
- Partnerlinks (falls vorhanden)
- Newsletter (falls vorhanden)

Nähere Informationen finden Sie im Internet, z.B. unter:

<https://www.e-recht24.de/datenschutzgrundverordnung.html/>

## 8.3. ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB)

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen bilden den rechtlichen Rahmen für Geschäfte, die Sie mit Ihren Kunden über Ihren Online-Shop abschließen.

Bitte fügen Sie auf der Platzhalterseite Ihre individuellen AGB ein.



**Abb. 46: Allgemeine Geschäftsbedingungen**

Mögliche Inhalte sind:

- Verwender
- Vertragsschluss
- Zahlungsverzug
- Eigentumsvorbehalt
- Lieferung, Lieferbeschränkungen
- Ggf. Garantien
- Datenschutz
- Gerichtsstand
- Salvatorische Klausel
- Geltungsbereich
- Zahlung
- Annahmeverzug
- Nutzungsrechteübertragung
- Gewährleistung
- Haftung
- Shop spezifische Details
- Anwendbares Recht

Nähere Informationen finden Sie im Internet, z.B. unter:

<https://www.e-recht24.de/artikel/ecommerce/14.html/>

## 8.4. REGISTRIERUNG

Am 25. April 2016 trat in der Europäischen Union die Datenschutz-Grundverordnung in Kraft. Sie gilt unmittelbar in allen EU-Mitgliedstaaten ab dem 25. Mai 2018.

Im Registrierungsprozess dürfen nur absolut notwendige personenbezogene Daten erhoben werden. Zudem muss in einfacher Sprache der Zweck der Verwendung und die Nutzung der Daten beschrieben werden. Die vollständigen Datenschutzbestimmungen müssen verlinkt und im Rahmen der Registrierung aktiv durch den Nutzer bestätigt werden.

## Registrierung für Geschäftskunden

Im Rahmen der Registrierung werden ausschließlich für die Abwicklung von B2B-Geschäftsprozessen notwendige Daten erhoben. Ihre Daten werden nur zum Zwecke der Abwicklung der Bestellungen gespeichert und nicht an Dritte weitergegeben. Ihre Angaben werden nach Registrierung zeitnah durch einen Mitarbeiter geprüft und Ihr Account wird manuell freigeschaltet.

**Geschäftskunde \***  Ja, ich bin Geschäftskunde.

**Datenschutz \***  Ich habe die [Nutzungsbedingungen und Datenschutzbestimmungen](#) gelesen und akzeptiere diese.

**Firma \***

**Kundennummer**

**Vorname \***

**Nachname \***

**Straße Hausnummer \***

Abb. 47: Registrierungsformular

### 8.5. REGISTRIERUNGSBESTÄTIGUNG

Nach erfolgreicher Registrierung wird dem Benutzer eine Bestätigungsseite angezeigt. Diese dient noch einmal zur Skizzierung der weiteren Schritte (Prüfung und Freischaltung der Registrierung). Die Seite kann individuell angepasst werden.

### 8.6. PASSWORT VERGESSEN

Sollte der Benutzer sein Passwort vergessen haben hat er die Möglichkeit dieses im Rahmen des Login-Prozesses neu setzen zu lassen. Um die Funktionalität dieses Bereichs zu gewährleisten sind die bereits eingebundenen Plugins beizubehalten. (Die Beschreibung des Passwort-Ändern Prozesses finden Sie im Kapitel 17.8 Passwort ändern als Shop-Benutzer)

#### Passwort vergessen

**Benutzername \***

**E-Mail Adresse \***

**Captcha \*** 

\* Pflichtfeld

Abb. 48: Passwort vergessen

Standardmäßig werden bei einer Passwortänderung neben dem entsprechenden Debitor zusätzlich die in gevis ERP | NAV® gepflegten ShopAdmins informiert. Sollte das Verhalten nicht gewünscht sein haben Sie die Möglichkeit auf der Passwort vergessen Seite in der Backend-Administration alternative E-Mail Adressen zu hinterlegen, die bei einem Passwortwechsel automatisch informiert werden.

Zusätzlich können Sie im Plugin auch verschiedene URLs für den **Erfolgs- und Fehlerfall** hinterlegen.

Titel:	<input type="text" value="Passwort vergessen"/>
Beschreibung:	<div style="border: 1px solid #ccc; height: 100px;"></div>
Formular:	<input type="text" value="Passwort zurücksetzen"/>
Button-Beschriftung:	<input type="text" value="Absenden"/>
URL im Erfolgsfall:	<input type="text"/>
URL im Fehlerfall:	<input type="text"/>
Setting (z.B. Email-Adresse falls keine Email an die ShopAdmins):	<input type="text"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Email an ShopAdmins	

Abb. 49: Plugin: Passwort vergessen

## 8.7. KONTAKTFORMULAR

Über ein Kontaktformular hat der Benutzer die Möglichkeit eine Nachricht an den Betreiber zu senden. Um die Funktionalität dieses Bereichs zu gewährleisten sind die bereits eingebundenen Plugins beizubehalten.

Am 25. April 2016 trat in der Europäischen Union die Datenschutz-Grundverordnung in Kraft. Sie gilt unmittelbar in allen EU-Mitgliedsstaaten ab dem 25. Mai 2018.

Über das Kontaktformular dürfen nur absolut notwendige personenbezogene Daten erhoben werden. Zudem muss in einfacher Sprache der Zweck der Verwendung und die Nutzung der Daten beschrieben werden.

# Kontakt

**Datenschutz \***  Ich habe die **Nutzungsbedingungen und Datenschutzbestimmungen** gelesen und akzeptiere diese.

**Firma \***

**Ansprechpartner**

**Straße, Hausnummer**

**PLZ**

Abb. 50: Kontaktformular

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

## 9. ARTIKELVERFÜGBARKEITEN IM COMMERCE | SHOP

Die Verfügbarkeiten der einzelnen Artikel werden live mit gevis ERP | NAV® synchronisiert. Dadurch können Sie Ihren Kunden stets die aktuellsten Verfügbarkeitsinformationen bieten. Beim Aufruf von Artikellisten oder der Artikeldetailkarte werden die Verfügbarkeiten, auf Basis der eingerichteten Lagerorte, ermittelt. In gevis ERP | NAV® können verschiedenste Felder bezüglich der Verfügbarkeiten gepflegt werden. Die Formel, nach der die Verfügbarkeit in gevis ERP | NAV® berechnet wird ist in folgendem Bild dargestellt.



Abb. 51: Bestimmung der verfügbaren Menge in gevis ERP | NAV®

Auf Basis der übermittelten verfügbaren Menge können Sie die Darstellungsweise im Shop individuell auf Ihre Bedürfnisse zuschneiden.

Dazu können Sie verschiedene Darstellungsformen definieren.

Zur Anzeige einer ermittelten Verfügbarkeit wird auf Basis eines variablen Regelwerks, welches durch den Shopadmin nach seinen Bedürfnissen angepasst werden kann, die passende Darstellungsform angezeigt.

### 9.1. PFLEGE DER META-INFORMATIONEN

Die verschiedenen Darstellungsformen der Verfügbarkeit im Commerce | Shop werden zentral an einem Ort administriert. Sie finden die Administration zum einen direkt über den Backend-Bereich unter **Regelservice > Metainformationen** und zum anderen über die Frontend-Administration unter **Benutzername > Administration > Verfügbarkeiten > Metainformationen anpassen (zur Admin-Seite)**.

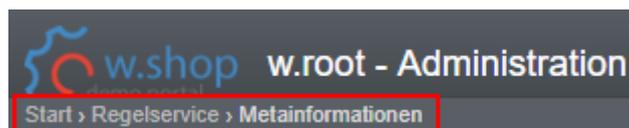
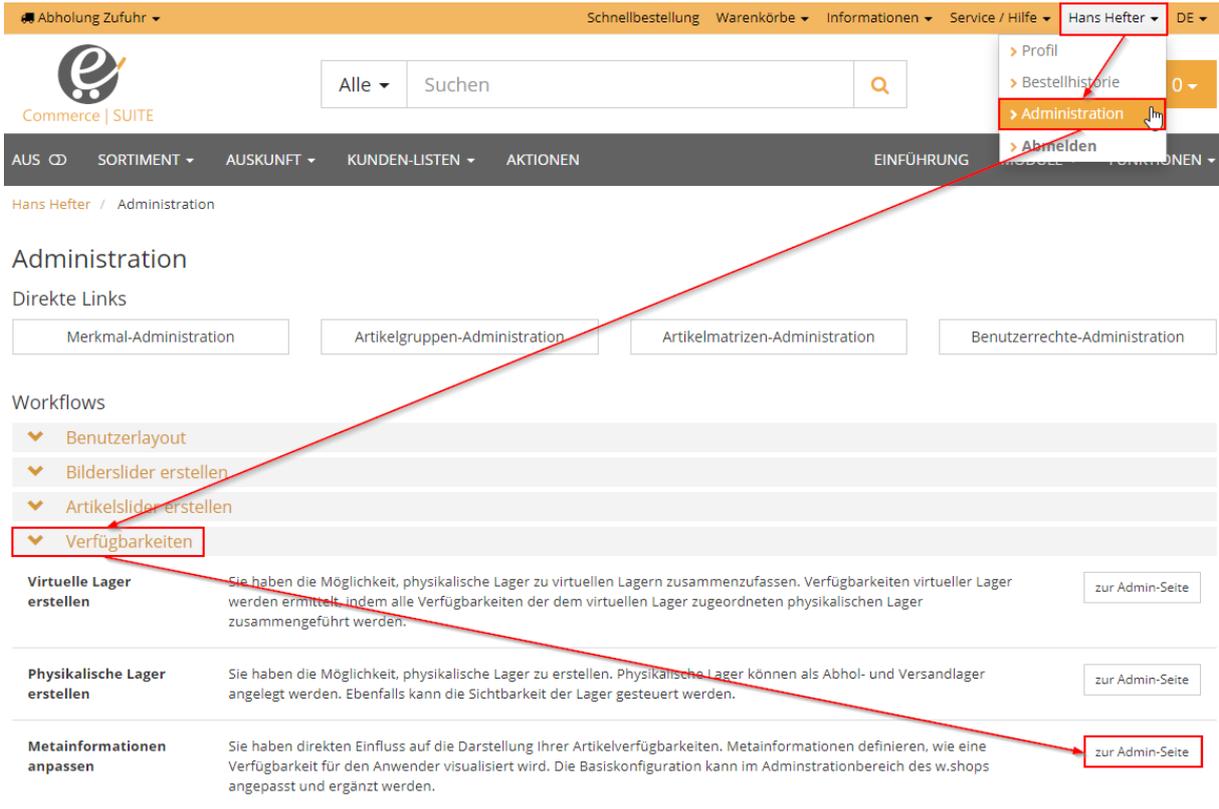


Abb. 52: Backend-Metainformationen



Abholung Zufuhr | Schnellbestellung | Warenkörbe | Informationen | Service / Hilfe | Hans Hefter | DE

Alle | Suchen

Administration

Hans Hefter / Administration

## Administration

Direkte Links

Merkmal-Administration | Artikelgruppen-Administration | Artikelmatrizen-Administration | Benutzerrechte-Administration

Workflows

- Benutzerlayout
- Bilderslider erstellen
- Artikelslider erstellen
- Verfügbarkeiten**

**Virtuelle Lager erstellen** Sie haben die Möglichkeit, physikalische Lager zu virtuellen Lagern zusammenzufassen. Verfügbarkeiten virtueller Lager werden ermittelt, indem alle Verfügbarkeiten der dem virtuellen Lager zugeordneten physikalischen Lager zusammengeführt werden. [zur Admin-Seite](#)

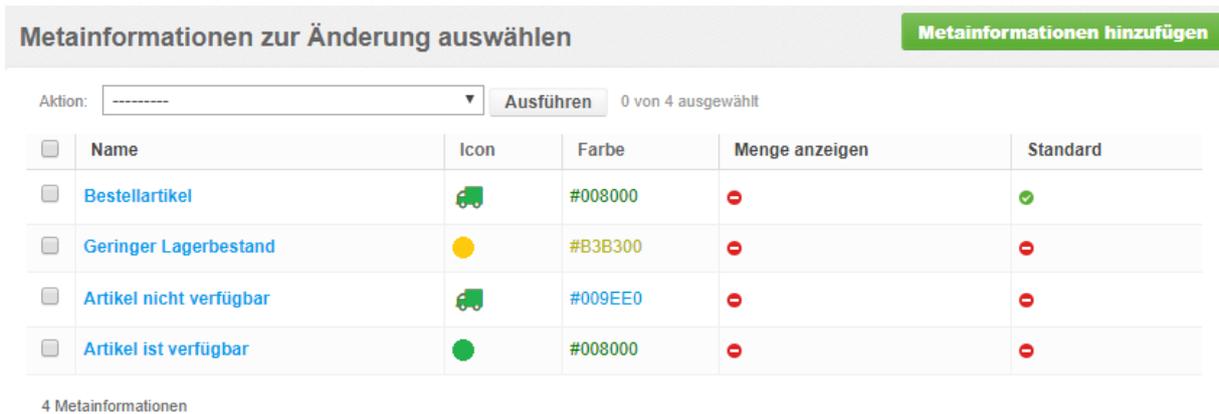
**Physikalische Lager erstellen** Sie haben die Möglichkeit, physikalische Lager zu erstellen. Physikalische Lager können als Abhol- und Versandlager angelegt werden. Ebenfalls kann die Sichtbarkeit der Lager gesteuert werden. [zur Admin-Seite](#)

**Metainformationen anpassen** Sie haben direkten Einfluss auf die Darstellung Ihrer Artikelverfügbarkeiten. Metainformationen definieren, wie eine Verfügbarkeit für den Anwender visualisiert wird. Die Basiskonfiguration kann im Administrationbereich des w.shops angepasst und ergänzt werden. [zur Admin-Seite](#)

Abb. 53: Frontend-Metainformationen

Beide Varianten bringen Sie zur Administration der Metainformationen im Backend-Administrationsbereich.

Sie haben die Möglichkeit die bestehenden Darstellungen Ihren Bedürfnissen anzupassen oder neue Darstellungsformen zu erstellen.



Metainformationen zur Änderung auswählen [Metainformationen hinzufügen](#)

Aktion: ----- **Ausführen** 0 von 4 ausgewählt

<input type="checkbox"/>	Name	Icon	Farbe	Menge anzeigen	Standard
<input type="checkbox"/>	Bestellartikel		#008000	-	<input checked="" type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Geringer Lagerbestand		#B3B300	-	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Artikel nicht verfügbar		#009EE0	-	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Artikel ist verfügbar		#008000	-	<input type="checkbox"/>

4 Metainformationen

Abb. 54: Metainformationen administrieren

### Die Felder im Einzelnen

Folgende Bedeutung haben die Felder der Metainformationen im Einzelnen:

**Name** Dient lediglich der Identifikation des Datensatzes in der Administrationsoberfläche

**Icon** Bildliche Darstellung der Verfügbarkeit

**Farbe** Zur Verfügbarkeit passende Farbe

**Menge anzeigen** Bestimmt, ob die ermittelte verfügbare Menge angezeigt werden soll

**Standard** Dieses Feld sollte bei genau einer Metainformation aktiv sein. Trifft keine Regel zu, so wird diese Metainformation zur Anzeige der Verfügbarkeit genutzt

Zusätzlich existieren weitere Felder **Metainformation Übersetzungen**, die je nachdem welche Sprachen Sie in Ihrem Webshop verwenden gefüllt werden sollten. Das garantiert eine korrekte Übersetzung in mögliche Fremdsprachen.

### Metainformation Übersetzungen

Sprache	Text ⓘ	Tooltip ⓘ	Löschen?
Artikel ist verfügbar, Deutsch			
Deutsch ▼	Verfügbar	Der Artikel ist verfügbar	<input type="checkbox"/>
Artikel ist verfügbar, Englisch			
Englisch ▼	Available	The product is available	<input type="checkbox"/>

Abb. 55: Metainformationen Übersetzungen

**Text** Prägnante Beschreibung des Verfügbarkeitsstatus

**Tooltip** Erweiterte Beschreibung des Verfügbarkeitsstatus

## 9.2. REGELN ZUR ANZEIGE DER VERFÜGBARKEIT

Der Webshop beinhaltet ein Regelwerk, auf dessen Basis entschieden wird, welche Metainformationen zur Anzeige der ermittelten Verfügbarkeitsparameter aus gevis ERP | NAV® verwendet werden.

Die GWS stellt ein Standardregelwerk zur Verfügung. Dieses Regelwerk können Sie nach Ihren Bedürfnissen anpassen, um Einfluss auf die Darstellungsweise im Webshop zu nehmen.

Sie finden die Administration der Regeln erneut entweder über die Backend- oder über die Frontend-Administration.

### Verfügbarkeitsparameter

Folgende Parameter werden im Rahmen der Verfügbarkeitsanfrage ermittelt und können zur Definition einer Regel herangezogen werden:

**Menge** Verfügbare Menge des Artikels am Bezugspunkt in Basiseinheiten

**Wiederbeschaffungszeit** Die Wiederbeschaffungszeit des Artikels am Bezugspunkt

**Bestellartikel** Ist der Artikel am Bezugspunkt ein Bestellartikel?

**Immer Bestand** Hat der Artikel am Bezugspunkt immer Bestand?

Den Bezugspunkt können in diesem Kontext sowohl physikalische als auch virtuelle Lager darstellen.

## Artikelverfügbarkeiten im Commerce | Shop

Die ermittelten Rahmenparameter werden nun zur Ermittlung der zutreffenden Regeln durch Filterung angewandt.

Passen mehrere Regeln zu den ermittelten Parametern so wird die am höchsten priorisierte Regel als Treffer gewertet.

Zur Darstellung der Verfügbarkeit werden die Metainformationen verwendet, welche der greifenden Regel zugeordnet sind.

Ergibt die Ermittlung einer zutreffenden Regel keine Treffer so wird die Standard-Metainformation verwendet.

### Definition einer Regel

Eine Regel besteht aus mehreren Feldern, die den Gültigkeitsbereich der Regel definieren.

Je genauer Sie Ihre Regeln definieren, desto nachvollziehbarer ist die Verfügbarkeitsanzeige für Ihre Kunden.

Folgende Felder können zur Definition einer Regel verwendet werden:

#### 9.2.1. GÜLTIGKEIT AUF VERFÜGBARE MENGE EINSCHRÄNKEN

Zur Einschränkung des Gültigkeitsbereichs einer Regel auf Basis der verfügbaren Mengen können die Felder **Menge von** und **Menge bis** verwendet werden:

### Regel ändern

Menge von  
(exklusiv):

Die verfügbare Menge in Basis-Einheiten muss größer sein als der eingegebene Wert

---

Menge bis  
(inklusive):

Die verfügbare Menge in Basis-Einheiten muss kleiner oder gleich dem eingegebenen Wert sein

**Abb. 56: Gültigkeit auf verfügbare Menge einschränken**

Wird das Feld **Menge von** mit einem Dezimalwert gefüllt greift diese Regel nur, wenn die tatsächlich verfügbare Menge des Artikels größer ist als der eingegebene Wert.

Wird das Feld **Menge bis** mit einem Dezimalwert gefüllt greift diese Regel nur, wenn die tatsächlich verfügbare Menge des Artikels kleiner oder gleich dem eingegebenen Wert ist.

Ist eines der beiden Felder nicht gefüllt entfällt dieser Teil der Regel bei der Prüfung.

#### 9.2.2. GÜLTIGKEIT AUF WIEDERBESCHAFFUNGSZEIT EINSCHRÄNKEN

Zur Einschränkung des Gültigkeitsbereichs auf Basis der Wiederbeschaffungszeit können die Felder **Wiederbeschaffungszeit von** und **Wiederbeschaffungszeit bis** verwendet werden:

---

Wiederbeschaffungszeit von:

Die Wiederbeschaffungszeit muss größer sein als der eingegebene Wert

---

Wiederbeschaffungszeit bis:

Die Wiederbeschaffungszeit muss kleiner oder gleich dem eingegebenen Wert sein

**Abb. 57: Gültigkeit auf Wiederbeschaffungszeit einschränken**

Wird das Feld **Wiederbeschaffungszeit von** mit einem Dezimalwert (Wiederbeschaffungszeit in Tagen) gefüllt greift die Regel nur, wenn die tatsächlich ermittelte Wiederbeschaffungszeit des Artikels größer als der eingegebene Wert ist.

Wird das Feld **Wiederbeschaffungszeit bis** mit einem Dezimalwert (Wiederbeschaffungszeit in Tagen) gefüllt greift die Regel nur, wenn die tatsächlich ermittelte Wiederbeschaffungszeit des Artikels kleiner oder gleich dem eingegebenen Wert ist.

Ist eines der beiden Felder nicht gefüllt entfällt dieser Teil der Regel bei der Prüfung.

### 9.2.3. GÜLTIGKEIT AUF BASIS DES ATTRIBUTS BESTELLARTIKEL EINSCHRÄNKEN

Zur Einschränkung des Gültigkeitsbereichs auf Basis des Artikel-Attributs **Bestellartikel** kann das Feld Bestellartikel der Regel verwendet werden:

---

Bestellartikel:

Filterung auf Bestellartikel oder Nicht-Bestellartikel

---

**Abb. 58: Artikel-Attribut Bestellartikel**

Ist der Wert des Felds auf **Ja** gesetzt greift die Regel nur, wenn es sich bei dem Artikel am Bezugspunkt der Anfrage um einen Bestellartikel handelt.

Ist der Wert des Felds auf **Nein** gesetzt greift die Regel nur, wenn es sich bei dem Artikel am Bezugspunkt der Anfrage nicht um einen Bestellartikel handelt.

Durch die Auswahl des Werts **Keine Auswahl** kann dieser Teil der Prüfung der Regel entfallen.

### 9.2.4. GÜLTIGKEIT AUF BASIS DES ATTRIBUTS IMMER BESTAND EINSCHRÄNKEN

Zur Einschränkung des Gültigkeitsbereichs auf Basis des Artikel-Attributs **Immer Bestand** kann das Feld Immer Bestand der Regel verwendet werden.

---

Immer Bestand:

Filterung auf Artikel die immer Bestand haben oder solche, die nicht immer Bestand haben

---

**Abb. 59: Artikel-Attribut Immer Bestand**

Ist der Wert des Felds auf **Ja** gesetzt greift die Regel nur, wenn der Artikel am Bezugspunkt der Anfrage immer Bestand hat.

## Artikelverfügbarkeiten im Commerce | Shop

Ist der Wert des Felds auf **Nein** gesetzt greift die Regel nur, wenn der Artikel am Bezugspunkt der Anfrage nicht immer Bestand hat.

Durch die Auswahl des Werts **Keine Auswahl** kann dieser Teil der Prüfung der Regel entfallen.

### 9.2.5. PRIORISIERUNG DER REGELN

Sie haben die Möglichkeit Ihre Regeln zu priorisieren.

Sollte nach der Prüfung der Regeln mehr als eine Regel zutreffen werden die Metainformationen der Regel mit der niedrigeren Priorität zur Anzeige herangezogen.

**Priorität:**

*Sollte mehr als eine Regel zutreffen, wird die mit der niedrigeren Priorität angewandt.*

Abb. 60: Priorisierung der Verfügbarkeitsregeln

### 9.2.6. VERWEIS AUF DIE ZU VERWENDENDEN METAINFORMATIONEN

Jeder Regel werden die zu verwendenden Metainformationen zugewiesen.

Die Metainformationen der zu den eingehenden Parametern passenden Regel werden genutzt, um die Verfügbarkeit zu visualisieren.

**Metainformation**  
en:  

*Verweis auf die anzuwendende Darstellung*

Abb. 61: Metainformationen zur Regel zuordnen

## 9.3. DARSTELLUNG DER VERFÜGBARKEIT

Nachdem die Metainformationen zu den berechneten Verfügbarkeitsparametern ermittelt wurden, wird die Verfügbarkeit wie folgt dargestellt:

### Artikellisten

In den Listendarstellungen wird das hinterlegte Icon angezeigt.



Abb. 62: Darstellung Lagerbestände

Sofern Sie die Option **Menge anzeigen** innerhalb der Metainformationen aktivieren, wird zusätzlich die Verfügbarkeit als Dezimalwert mit Einheit in der hinterlegten Farbe angezeigt.

### Artikeldetailkarte

Auf der Artikeldetailkarte werden die Verfügbarkeiten abhängig von den hinterlegten Einstellungen der Metainformationen angezeigt.

Es werden zwei verschiedene Arten der Verfügbarkeit dargestellt.

Im mittleren Bereich der Detailkarte wird die Verfügbarkeit des Artikels an dem Lager angezeigt, welches der Shop-Benutzer als favorisiertes Lager ausgewählt hat (vgl. Abb. 63). Im rechten Bereich der Detailkarte werden die Verfügbarkeiten je Lagerort eingeblendet (vgl. Abb. 64). Beide Ansichten werden auf unterschiedliche Art und Weise aufbereitet.

## WD-40 Vielzweck-Spray 250ml-Spraydose

**Artikelnr.:** 3097960004  
**Hersteller:** WD-40 Company Limited  
**Verfügbar 564,00 ST**

Abb. 63: Artikeldetailkarte mit Verfügbarkeit am ausgewählten Lager

Verfügbarkeit	
Zufuhr:	564,00 ST
Hauptlager <sup>TM</sup> :	564,00 ST
Zentrallager:	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Zwischenlager:	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Abb. 64: Verfügbarkeit aller Lager auf der Detailkarte

Bei jeder Anzeige der Verfügbarkeiten werden zunächst die hinterlegten Regeln und Metainformationen überprüft und je nach Einstellung die passende Darstellungsart gewählt (beispielsweise Menge anzeigen bei dem Zufuhr- und Hauptlager und keine Mengen anzeigen bei Zentral- und Zwischenlager).

### Warenkorb

Der Warenkorb nutzt die hinterlegten Metainformationen ebenfalls.

Ergibt die Ermittlung der Verfügbarkeit, dass der Artikel nicht in der gewünschten Menge verfügbar ist wird der Text der entsprechenden Metainformation als Hinweis an der Position angezeigt.

⚠
Artikel im Zulauf



**WD-40 Vielzweck-Spray**  
 Artikelnummer: **3097960004**  
 250ml-Spraydose

1

ST

Netto-Preis 1 ST

📄
🗑

3,16 €

Abb. 65: Verfügbarkeit im Warenkorb

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

## 10. LAGER EINRICHTEN IM COMMERCE | SHOP

Innerhalb von Commerce | Shop haben Sie die Möglichkeit Ihre physikalischen Lager, die in gevis ERP | NAV® gepflegt sind, zur optimierten Anzeige der Verfügbarkeiten, zu virtuellen Lagern zusammenzufassen.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit mit geringem Entwicklungsaufwand externe Lager an Commerce | Shop anzubinden oder eine Sichtbarkeitssteuerung für Lager implementieren zu lassen.

Sie können Ihre individuellen Einstellungen in der Backend-Administration vornehmen. Dazu navigieren Sie zu dem Punkt **Lagerservice**.

### 10.1. PHYSIKALISCHE LAGER

Physikalische Lager stellen Ihre existenten Lager dar. Dies können zum Beispiel Ihre in gevis ERP | NAV® eingerichteten Lager sein oder extern angebundene Lager.

Jedem physikalischen Lager ist eine Lagerquelle zugeordnet. Diese bestimmt, wie die Verfügbarkeit dieses Lagertyps ermittelt wird.

Die Versandart des Lagers bestimmt, ob es sich um ein Abhol- oder Zufuhrlager handelt. Wenn keine Versandart zugeordnet wird, wird dem Shop-Benutzer das Lager nicht zur Auswahl gestellt. Sie können das Lager in diesem Fall trotzdem zur Aggregation durch virtuelle Lager verwenden.

Die Konfiguration der physikalischen Lager sollte nicht geändert werden. Sollten Sie Bedarf nach einer Anpassung der Konfiguration haben wenden Sie sich bitte an die GWS.

<input type="checkbox"/>	Name	Code	Lagerquelle	Versandart
<input type="checkbox"/>	KONSILAGER 2	Z1	ÜWV-Lagerquelle	Abhollager
<input type="checkbox"/>	Lager grün	SR	ÜWV-Lagerquelle	Abhollager
<input type="checkbox"/>	Sperrlager	SP	ÜWV-Lagerquelle	Abhollager
<input type="checkbox"/>	KONSILAGER SCHNÄPPCHENMARKT	SM	ÜWV-Lagerquelle	Abhollager
<input type="checkbox"/>	Lager Leonberg	OS	ÜWV-Lagerquelle	Abhollager
<input type="checkbox"/>	Zwischenlager	IH	ÜWV-Lagerquelle	Abhollager
<input type="checkbox"/>	Zentrallager	GH	ÜWV-Lagerquelle	Abhollager
<input type="checkbox"/>	Hauptlager™	0	ÜWV-Lagerquelle	Abhollager

Abb. 66: Physikalische Lager

#### 10.1.1. LAGERQUELLEN

Die Lagerquelle eines Lagers bestimmt, wie die Verfügbarkeitsinformationen eines Artikels an diesem Lager ermittelt werden.

### gevis-Adapter

Die Lagerquelle gevis-Adapter ermittelt die Verfügbarkeitsinformationen direkt aus der Warenwirtschaft mit Hilfe der Verfügbarkeits-Schnittstelle.

### ÜWV-Adapter (übergreifender Warenverkehr)

Setzen Sie das gevis-Modul für den übergreifenden Warenverkehr ein ist es möglich die Verfügbarkeiten der Artikel Ihrer gevis-Lager zum Zeitpunkt Ihrer Änderung in den Commerce | Shop replizieren zu lassen.

Dies führt zu einer besseren Performance der Verfügbarkeitsermittlung und durch die Entlastung des Kommunikationskanals zum Warenwirtschaftssystem zu einer besseren Gesamtperformance im Zusammenspiel des Commerce | Shops mit der Warenwirtschaft.

### Individuelle Adapter

Externe Lager lassen sich durch eine kundenindividuelle Lagerquelle anbinden. Sollten Sie Bedarf haben melden Sie sich bitte bei der GWS, um ein individuelles Angebot zu erhalten.

## 10.2. VIRTUELLE LAGER

Der Webshop bietet die Möglichkeit physikalische Lager zu virtuellen Lagern zusammenzufassen.

Auch virtuelle Lager können, je nach Einrichtung, als Abhol- / Zufuhrlager dienen.

<input type="checkbox"/>	Name	Code	Versandart
<input type="checkbox"/>	Zufuhr		Versandlager

**Abb. 67: Virtuelle Lager**

Commerce | Shop bietet in der Standardkonfiguration ein virtuelles Lager **Zufuhr**, welches als Versandlager dient und alle physikalischen gevis-Lager aggregiert.

### Aggregation der Verfügbarkeitsinformationen

Die virtuellen Lager liefern die Verfügbarkeitsinformation der zugeordneten physikalischen Lager in aggregierter Form:

- **Verfügbare Menge**

Die verfügbare Menge des Artikels am virtuellen Lager ergibt sich aus der Summierung der verfügbaren Menge des Artikels an allen dem virtuellen Lager zugeordneten physikalischen Lagern.

- **Bestellartikel**

Ist ein Artikel an allen dem virtuellen Lager zugeordneten physikalischen Lagern ein Bestellartikel wird er auch am virtuellen Lager als Bestellartikel dargestellt.

- **Immer Bestand**

Hat ein Artikel an einem der dem virtuellen Lager zugeordneten physikalischen Lager immer Bestand hat er auch am virtuellen Lager immer Bestand

- **Wiederbeschaffungszeit**

Die Wiederbeschaffungszeit eines Artikels an einem virtuellen Lager entspricht der kleinsten Wiederbeschaffungszeit des Artikels aller zugeordneten physikalischen Lager.

### 10.3. INDIVIDUELLE ADAPTER - E/D/E-ZENTRALLAGER

In diesem Abschnitt wird die Einrichtung eines E/D/E-Zentrallagers beschrieben. Wenn Sie als Shopbetreiber Zugriff auf E/D/E-Lagerverfügbarkeiten (beispielsweise eines Zentrallagers) haben, können wir von der GWS die entsprechenden Zugangsdaten für Sie im Administrationsbereich hinterlegen. Anschließend kann die im Shop vorhandene Verfügbarkeitsprüfung die Verfügbarkeit des E/D/E-Zentrallagers mitberücksichtigen. Bitte teilen Sie uns dazu im ersten Schritt Ihre E/D/E-Benutzerdaten mit. Wir werden diese für Sie in der Backend-Administration unter **wconfig > Komponenten** hinterlegen.

Nachdem die Nutzerdaten erfolgreich hinterlegt wurden sollte eine E/D/E-Lagerquelle und ein E/D/E-Lagerort in der Lagerverwaltung im Frontend-Administrationsbereich des Shops aufgeführt sein (**Administration > Verfügbarkeiten > Virtuelle Lager erstellen > entsprechendes Lager auswählen oder erstellen**).

Der E/D/E-Lagerort kann einem im Shop aktiven, virtuellen Lager (z.B. Zufuhr) als Lagerort hinzugefügt werden. Anschließend sollten für den Endkunden, bei Auswahl des entsprechenden Lagers, die E/D/E-Lagerbestände in der Gesamtverfügbarkeit berücksichtigt werden.

### Virtuelles Lager ändern

Code:

Name:

Name 2:

Name 3:

Ort:

Adresse:

Adresse 2:

PLZ:

Fax:

Telefon:

Versandart:

Halten Sie die Strg-Taste (⌘ für Mac) während des Klickens gedrückt, um mehrere Einträge auszuwählen.

Lagerorte:

Verfügbare lagerorte	Ausgewählte lagerorte
<input type="text" value="Filter"/>	Lager 7 (gevis-Adapter - 7) EDE (EDE - EDE)
<input type="button" value="Alle auswählen"/>	<input type="button" value="Alle entfernen"/>

Abb. 68: E/D/E-Lagerquelle zum Zufuhrlager hinzufügen

## 10.4. SICHTBARKEIT VON LAGERN

Die Sichtbarkeit von Lagern beruht auf der zugeordneten Versandart.

Ist eine Versandart zugeordnet wird das Lager angezeigt. Wenn jedoch keine Versandart zugeordnet ist wird das Lager nicht angezeigt.

Nicht sichtbare Lager können dennoch zur Aggregation in virtuellen Lagern genutzt werden.

Eine einfache Individualisierbarkeit der Lagersichtbarkeiten ist vorgesehen und kann auf Anfrage umgesetzt werden.

## 10.5. INAKTIVE ARTIKEL AN LAGER

In gevis ERP | NAV® können Artikel an einzelnen Lagern auf inaktiv gesetzt werden. Bei der Darstellung von Artikeln im Webshop wird diese Information (Artikel inaktiv an Lager) ebenfalls berücksichtigt und dem Kunden bereitgestellt.

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

## 11. SORTIMENTPFLEGE IM COMMERCE | SHOP

### 11.1. ARTIKELDETAILKARTE

Die Artikeldetailkarte liefert alle relevanten Informationen zum ausgewählten Artikel im Commerce | Shop.

[Sortiment](#) / [Sanitär](#) / [Grohe Deutschland](#) / [sonstige](#) / [Artikeldetail](#)



Viega Zubehörset 8100.95 für Dusch WC Element

**Artikelnr.:** K2273378  
**EAN:** 4015211705978  
**Bestellartikel**  
[Bildpreisliste öffnen](#)

**21,98 €** je 1 STK  
 Alle Preise exkl. MwSt

**Verfügbarkeit**  
 Zufuhr: 

**Preisinformationen**

Netto:	(1 STK)	<b>21,98 €</b>
KT (1,00 STK):		<b>21,98 €</b>
PAL (210,00 STK):		<b>4.615,80 €</b>

**In den Warenkorb**

#### Beschreibung

für Viega Eco Plus- und Viega Eco-WC-Element, universelle Befestigung des Wasser- und Stromanschlusses eines Dusch-WCs

#### Weitere Informationen

<b>Dimension 1:</b>	für Dusch WC Element	<b>Modell:</b>	8100.95
<b>Produktklasse:</b>	Set		

Abb. 69: Artikeldetailkarte

Sie enthält die in gevis ERP | NAV® gepflegten Artikelinformationen bezüglich Artikelname, Artikelnummer, Verfügbarkeit, Preis, Artikellangtext, weitere Informationen und Zusatzdokumente, wie beispielsweise Bilder oder erweiterte Beschreibungen.

### 11.2. VERLINKUNG ZUSÄTZLICHER INFORMATIONEN AUF DER ARTIKELDETAILKARTE (ANBINDUNG MEGABILD)

Im Commerce | Shop gibt es die Möglichkeit das Megabild Preislistenportal einzubinden. Die Anbindung erlaubt es auf die Herstellerkataloge zuzugreifen. Auf der Artikeldetailseite kann die Artikelinformationsseite des Preislistenportals verlinkt werden. Aus dem Preislistenportal heraus können Artikel in den wshop-Warenkorb übernommen werden.

Des Weiteren gibt es die Möglichkeit im Menü einen Link zur Startseite des Preislistenportals einzubinden.

Im Shop gibt es drei Möglichkeiten den passenden Artikel bei Megabild zu finden:

- Artikelnummer
- Katalognummer
- Referenznummer

**Hinweis:** Das Referenzverfahren ist vorher mit der GWS abzustimmen, sprechen Sie uns dazu einfach an.

Es kann immer eine Art aktiv sein. Diese muss von der GWS voreingestellt werden.

Um den passenden Artikel im Shop aus Megabild heraus zu finden gibt es folgende Möglichkeiten:

- Artikelnummer
- Katalognummer
- Referenznummer

**Hinweis:** Das Referenzverfahren ist vorher mit der GWS abzustimmen, sprechen Sie uns dazu einfach an.

Von Megabild selbst können drei verschiedene Nummern übergeben werden. Bei allen drei Möglichkeiten werden immer die drei von Megabild zurückgegebenen Nummern durchprobiert, um den passenden Artikel zu identifizieren.

Sollten Sie weitere Fragen zur Anbindung des Megabild Preislistenportals haben freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

### 11.3. ARTIKEL ÜBERPRÜFEN

Artikel werden über den Artikelimport aus gevis ERP | NAV® in den Webshop importiert. Die meisten der Artikelinformationen sollten daher in gevis ERP | NAV® gepflegt werden.

Eine nachträgliche Bearbeitung der importierten Artikel über die Backend-Administration im Commerce | Shop macht keinen Sinn, da die Artikel bei jedem Import mit den Daten aus gevis ERP | NAV® überschrieben werden.

Wir empfehlen deshalb alle Artikeldetails und Zusatzinformationen zu den einzelnen Artikeln ausschließlich in gevis ERP | NAV® zu pflegen.

Innerhalb der Backend-Administration haben Sie die Möglichkeit die importierten Artikel anzusehen, um so beispielsweise zu überprüfen ob der Import aus gevis ERP | NAV® erfolgreich war bzw. ob noch weitere Felder in gevis ERP | NAV® für eine korrekte Anzeige im Commerce | Shop gepflegt werden müssen. Nach Anklicken von **Wshop > Artikel** sehen Sie die Übersicht der Artikel.

Aktion: -----  0 von 100 ausgewählt

<input type="checkbox"/>	Artikelnr	Beschreibung	Matchcode	Image	Aktion?	Katalogartikel
<input type="checkbox"/>	TEST-KCN	Stahlbauhohlprofil	STAHLBAUHOHLPROFIL RESTLÄNGE		-	-
<input type="checkbox"/>	TESTHAA	Testartikel für Preisfindung	TESTARTIKEL FÜR PREISFINDUNG		-	-
<input type="checkbox"/>	TEST-BAV78363	Testartikel für BAV 78363	TESTARTIKEL FÜR BAV 78363		-	-
<input type="checkbox"/>	TEST4711	WD-40 TEST-Spray	WD-40 TEST-SPRAY 92374575		-	-
<input type="checkbox"/>	SET4712	Set 4712 Mein Set	SET 4712 MEIN SET		-	-
<input type="checkbox"/>	SET4711	Set 4711	SET 4711		-	-
<input type="checkbox"/>	INAKTIV-ZENTRALLAGER	Am Zentrallager inaktiv	ZENTRALLAGER INAKTIV		-	-
<input type="checkbox"/>	INAKTIV-HAUPTLAGER	In Leonberg inaktiv	LEONBERG INAKTIV		-	-
<input type="checkbox"/>	HM03	Konfiguration: AZI_KONFI_ARTIKEL	KONFIGURATION: AZI_KONFI_ARTIKEL XGWSBOE		-	-
<input type="checkbox"/>	HM02	Garagentor	GARAGENTOR XGWSBOE		-	-

**Abb. 70: Artikelliste im Commerce | Shop Administrationsbereich**

Die Liste der Artikel ist sortierbar, nach Gruppe filterbar sowie durchsuchbar.

Wenn Sie eine Artikelnummer anklicken, gelangen Sie zur Detailansicht des Artikels.

Hier werden folgende Felder mit den hinterlegten Informationen aus gevis ERP | NAV® gefüllt:

- **Sortierung**  
Für die Anzeige im Webshop wird normalerweise die Artikelnummer verwendet. Dies kann durch eine hier vorgegebene Sortierung beeinflusst bzw. geändert werden.
- **Neuer Shopartikel**  
Das Kennzeichen für einen neuen Shop-Artikel kommt aus einem gevis ERP | NAV®-Import.
- **Artikellangtexte**  
Langtexte werden automatisch aus gevis ERP | NAV® importiert.
- **Zusatz-Dokumente Artikelbilder**  
An dieser Stelle werden die aus gevis ERP | NAV® oder anderen Quellen hochgeladenen Artikelbilder und Zusatzdokumente aufgelistet.

Artikelbezeichnungssets

Language	Bezeichnung1	Bezeichnung2
Deutsch	OPTREL Schweißer-Schutzhelm, automatisch	"optrel solarmatic comfort", DIN 9-13

+ Artikelbezeichnungsset hinzufügen

---

Artikellangtexte

Language	Header	Beschreibung	Anzeigen	Ist benutzerdefiniert
+ Artikellangtext hinzufügen				

---

Artikel-Merkmale

Merkmal	Wert	Löschen?
+ Artikel-Merkmal hinzufügen		

---

Zusatz-Dokumente

Dokument	Name	Beschreibung	Typ
3092060005_01.jpg Derzeit: 3092060005_01.jpg <input type="checkbox"/> Zurücksetzen Ändern:	3092060005_01.jpg		picture
<input type="button" value="Datei auswählen"/> Keine ausgewählt			
<input type="button" value="Datei auswählen"/> Keine ausgewählt			

+ Zusatz-Dokument hinzufügen

Abb. 71: Artikel Administration im Backend des Commerce | Shops

## 11.4. ARTIKELLANGTEXTE EDITIEREN

Die Artikellangtexte hingegen können durchaus im Shop gepflegt werden. Das ist durchaus sinnvoll, da die Texte besser formatiert werden können, als wenn sie direkt aus gevis ERP | NAV® kommen.

Wenn Sie auf **Artikellangtext hinzufügen** klicken können Sie einen neuen Artikellangtext für den ausgewählten Artikel anlegen und formatieren. Dabei stehen Ihnen folgende Felder zur Verfügung:

- **Language**  
Hier können Sie aus den im Webshop vorhandenen Sprachen die Sprache des Texts auswählen. Wenn ein Benutzer den Webshop in der ausgewählten Sprache betrachtet, wird der Text

entsprechend angezeigt. Falls Sie weitere Sprachen im Webshop verwenden möchten, kontaktieren Sie uns bitte.

- **Header**  
Sie können mehrere Langtext-Abschnitte zu einem Artikel pflegen. Wenn Sie das Feld Header bei einem Langtext füllen, erhält dieser Text eine Überschrift und kann eingeklappt und ausgeklappt werden. Dies ist bei Texten mit mehreren Abschnitten nützlich.
- **Beschreibung**  
Hier können Sie mittels eines WYSIWYG (What You See Is What You Get) Texteditors den Langtext formatieren sowie Bilder und Links einfügen.
- **Checkbox Anzeigen**  
Wenn diese Checkbox aktiviert ist wird der Text im Webshop angezeigt. Statt einen Text komplett zu entfernen können Sie den Haken hier entfernen, um den Text auszublenden.
- **Checkbox ist benutzerdefiniert (!!!)**  
Benutzerdefinierte Texte werden nicht durch gevis ERP | NAV®-Importe verändert. Für Artikel mit benutzerdefinierten Artikeln wird der Text aus gevis ERP | NAV® nicht wieder importiert und der benutzerdefinierte Text wird bei Änderungen in gevis ERP | NAV® nicht entfernt. Diese Box ist somit zwingend anzuhaken.

Über die Schaltflächen über und unter den Artikelinformationen können Sie den Artikel speichern.

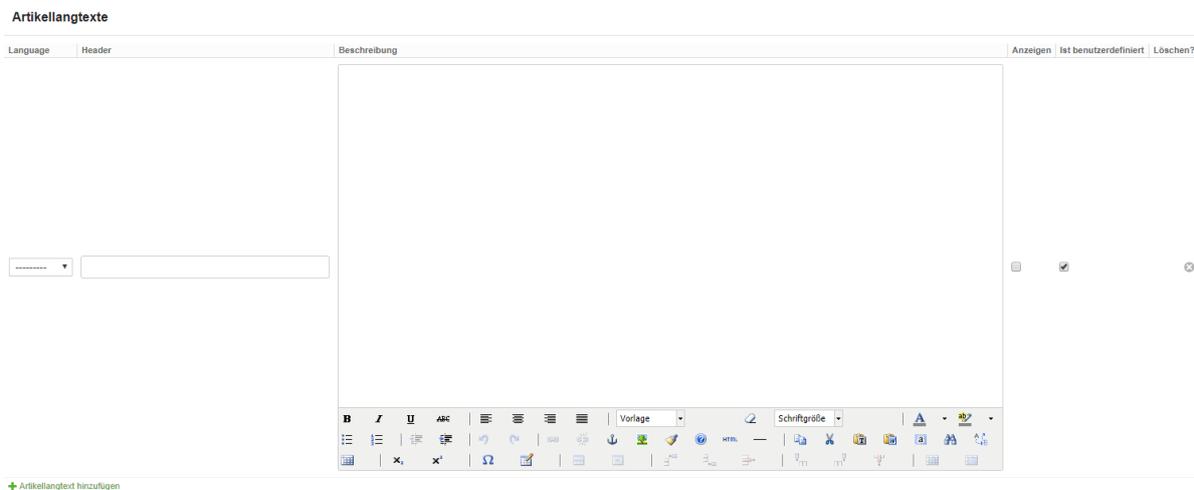


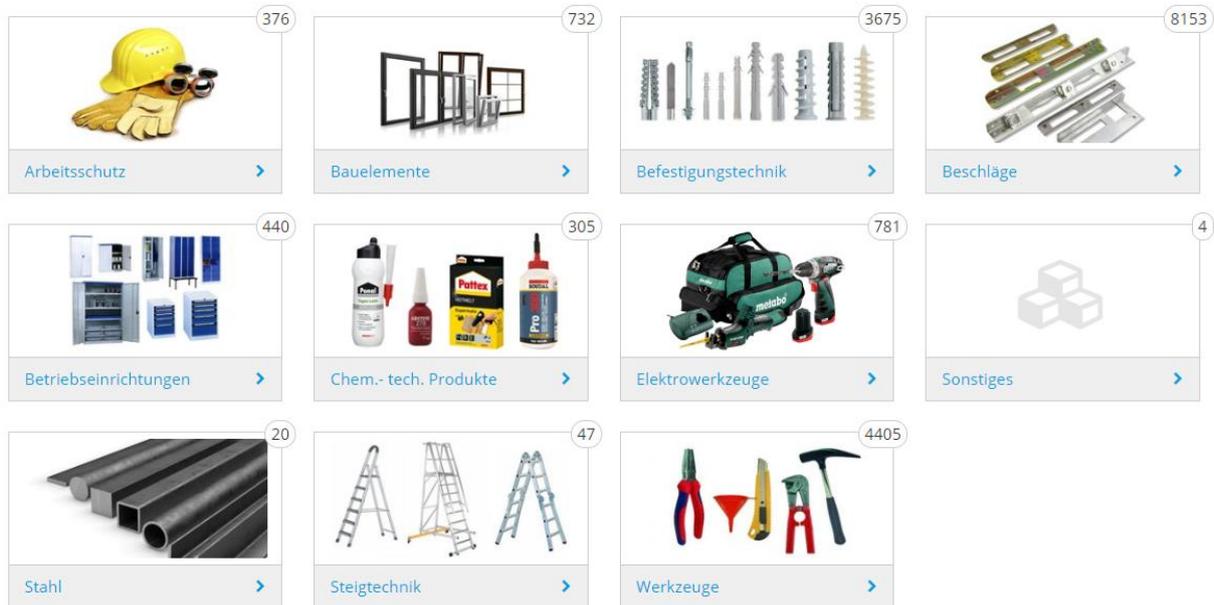
Abb. 72: Artikellangtexte im Commerce | Shop pflegen

## 11.5. PFLEGE VON ARTIKELGRUPPEN – GRUPPENZUORDNUNG

Im Regelfall werden die Artikelobergruppen, -gruppen und -untergruppen in gevis ERP | NAV® gepflegt. Durch den Artikelimport wird demnach auch die Artikelgruppenstruktur korrekt übertragen. Sollte die Pflege in gevis ERP | NAV® nicht möglich sein, gibt es die Möglichkeit die Artikelgruppenzuordnung mithilfe eines CSV-Imports zu realisieren.

## 11.6. PFLEGE VON ARTIKELGRUPPEN – GRUPPENBILDER

Sortiment



**Abb. 73: Artikelgruppen-Gruppenbilder**

Artikelgruppen werden grundsätzlich aus gevis ERP | NAV® in den Webshop importiert.

Beim Import werden auch die Gruppenbilder mit importiert, sofern diese vorher per (S)FTP auf den Server des Webshops hochgeladen wurden. Die Gruppenbilder werden auf der Sortiment-Startseite angezeigt. Die Bilder werden automatisch auf die korrekte Größe skaliert.

Damit die Bilder beim Import gefunden werden können, müssen sie auf dem (S)FTP-Server im Verzeichnis **produktion/public/artikelgruppen** abgelegt werden (vgl. Kapitel 17.6 Zugriff auf den FTP-Server).

Für die automatische Zuordnung müssen die Bilder in einem bestimmten Namensschema abgespeichert werden:

- <obergruppe-code>.jpg für Obergruppen
- <obergruppe-code>\_<gruppe-code>.jpg für Gruppen
- <obergruppe-code>\_<gruppe-code>\_<untergruppe-code>.jpg für Untergruppen.

In den Namen dürfen nur folgende Zeichen vorkommen:

- a-z
- A-Z
- 0-9
- \_ (Unterstrich)

Alle anderen Zeichen werden durch einen \_ ersetzt. Beispiel:

- Obergruppe: 1. O. #123 ext. Grp#
- Name des Bildes: 1\_O\_\_123\_ext\_\_Grp\_.jpg

Analog dazu gibt es dieselbe Verzeichnisstruktur auch in dem Ordner integration auf dem (S)FTP-Server für die Integrationsumgebung.

### Alternative

Neben der automatischen Zuordnung der Gruppenbilder per gevis ERP | NAV® Import gibt es die Möglichkeit den Artikelgruppen manuell Bilder zuzuordnen. Die Pflege der Artikelgruppenbilder können Sie in der Backend-Administration (vgl. Kapitel 7.1) unter **Wshop > Artikelgruppen** vornehmen.

**Zusatz-Dokumente**

Dokument	Name	Beschreibung	Typ	Quelle	Sortierung	Löschen?
o_0000_0065.jpg Derzeit: public/artikelgruppen/o_0000_0065.jpg Zurücksetzen Ändern:	o_0000_0065.jpg		picture	gruppen-api		

Keine ausgewählt

**Abb. 74: Artikelgruppenbilder in der Backend-Administration**

In der linken Spalte müssen Sie zunächst die gewünschte Datei auswählen. Anschließend können Sie einen Namen und eine Beschreibung hinterlegen. **Im Freitext-Feld Typ müssen Sie zwingend picture eintragen, sofern es sich um ein Bild handelt.** Sie können noch die Quelle zum besseren Verständnis hinterlegen und eine Sortierung der Bilder vornehmen. In der letzten Spalte kann das ausgewählte Bild gelöscht werden.

## 11.7. ARTIKELMATRIZEN EINRICHTEN UND ADMINISTRIEREN

Artikelmatrizen stellen eine Gruppierung von gleichartigen oder ähnlichen Artikeln dar. Der Webshop bietet eine gesonderte Darstellung von Artikeln in Matrizen an, um den Benutzer bei der Auswahl der richtigen Ausprägung (z.B. spezielle Farbe eines Artikels oder Länge, Breite) zu unterstützen. Die Gruppierung richtet sich nach der in gevis ERP | NAV® gepflegten Artikelmatrixgruppe (vgl. Kapitel 3.7 Pflege von Matrixartikeln). Innerhalb der folgenden Abschnitte wird Ihnen gezeigt, wie Sie Matrizen im Commerce | Shop administrieren können.

### 11.7.1. PROZESS DER MATRIX-ERSTELLUNG UND PFLEGE

Alle für die Matrix-Erstellung nötigen Daten werden grundsätzlich in gevis ERP | NAV® gepflegt (vgl. Kapitel 3.7).

Die herangezogenen Datenquellen sind:

- Artikel und Merkmale aus dem Artikelstamm
- Merkmalsvorlagen
- Artikelmatrixgruppen

Die Importe der einzelnen Datenquellen erfolgen nächtlich. Änderungen an den Quelldaten wirken sich demnach erst am Folgetag aus. Sind alle Daten importiert startet die Verarbeitung der Daten im Commerce | Shop durch den sogenannten Matrix-Compiler.

Dieser fasst die Artikel zusammen, wertet die Merkmale aus, erstellt Matrix-Köpfe und ordnet Texte und Bilder zu. Um einer Matrix ein repräsentatives Bild zuzuordnen, muss dieses unter dem Namen der entsprechenden <Artikelmatrixgruppe>.jpg oder <artikelmatrixgruppe>.png per (S)FTP unter **/upload/public/artikel** abgelegt werden. Ist kein entsprechendes Bild abgelegt, wird das erste Bild verwendet, welches bei einem Artikel der Matrix hinterlegt ist.

Die Matrix erhält außerdem eine Artikelgruppe, die sich nach der Gruppe der enthaltenen Artikel richtet.

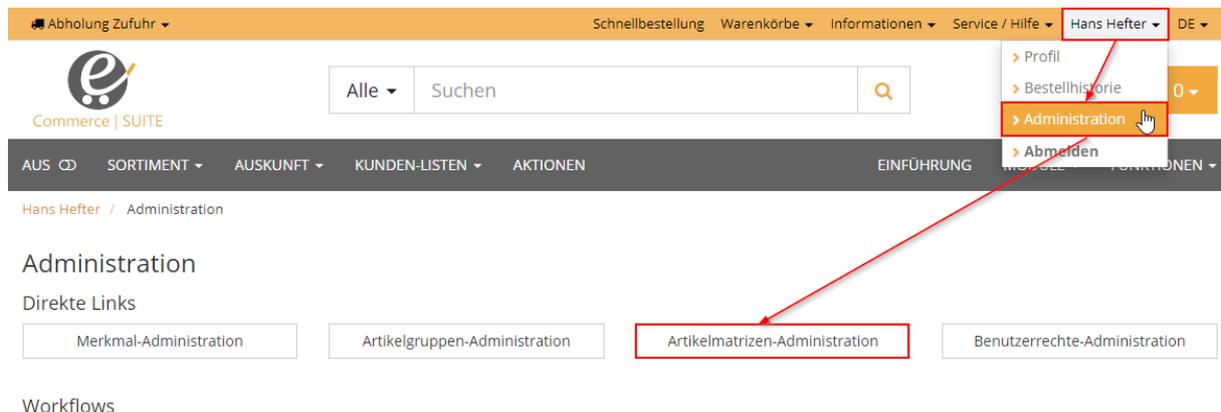
Zuletzt wird der Matrix eine Darstellungsform zugeordnet, die nach folgenden Kriterien selektiert wird:

- Wenn manuell eine Darstellungsform ausgewählt wurde, wird diese angezeigt
- Besitzt die Artikelgruppe, zu der die Matrix zugehörig ist, eine favorisierte Darstellung wird diese verwendet
- Sollte keiner der beiden anderen Regeln greifen wird die Standard-Darstellungsform gewählt (Standard-Darstellungsform durch die GWS änderbar)

Innerhalb des Matrix-Compilerlaufs kann es zu Warnungen und/oder Fehlern kommen, wenn die Daten nicht ordnungsgemäß aufbereitet werden können. Diese können in der Matrix-Administrationsmaske eingesehen und bestenfalls mit Hilfe der entsprechenden Fehlermeldung behoben werden.

### 11.7.2. ARTIKELMATRIZEN-ADMINISTRATION

Über die Frontend-Administration (vgl. Kapitel 7.2) gelangen Sie zur Artikelmatrizen Administration. Dazu klicken Sie auf Ihren **Benutzernamen > Administration > Artikelmatrizen-Administration**.



**Abb. 75: Artikelmatrizen-Administration aufrufen**

Dadurch kommen Sie zur Status-Übersicht. Diese Ansicht liefert Ihnen alle Meldungen aus dem letzten Matrix-Compiler-Lauf.

Pro gepflegter Artikelmatrixgruppe wird ein Eintrag in der Status-Übersicht angezeigt. Die Einträge können jeweils den Status **Erfolg**, **Warnung** oder **Fehler** haben. Der jeweilige Status wird durch eine Ampel-Farbgebung signalisiert. Die Einträge sind nach Status und Artikelmatrixgruppe sortiert und können folgende Bedeutung haben:

**Fehler – Rot** Es konnte keine Matrix aus den vorliegenden Daten erstellt werden. Die Ursachen sind als Nachricht am Logeintrag hinterlegt. War vor dem Compilerlauf eine intakte Matrix im Webshop bleibt diese unverändert. Andernfalls bleiben die Artikel einzeln, in nicht gruppierter Form im Webshop erhalten.

**Warnung – Gelb** Es konnte eine Matrix erstellt werden aber im Prozess traten Warnungen auf, die die Anzeige der Matrix im Frontend beeinflussen. Dies kann z.B. nicht verwendbare Merkmale oder nicht gepflegte Bilder betreffen.

**Erfolg – Grün** Die Matrix wurde erstellt und im Prozess der Erstellung sind keine Fehler oder Warnungen aufgetreten.

## Matrix-Administration

Status-Übersicht

Darstellung in Gruppen

Die Daten beziehen sich auf den Matrix-Compiler-Lauf vom 14.09.2018 05:00

Erfolgreich
  Warnung
  Fehler

Erledigte Einträge anzeigen
 

Filter: Gruppe, Matrix-Titel

Artikelmatrixgruppe	Resultierende Matrix (Anzeigen)	Artikel	Merkmale	Darstellung	
<b>ABC</b>		40			<input type="button" value="Editieren"/>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Es konnten keine passenden gemeinsamen Merkmale ermittelt werden.</li> </ul>					<input type="checkbox"/> erledigt
<b>MTD</b>		1			<input type="button" value="Editieren"/>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Es ist nicht möglich eine Matrix aus weniger als zwei Artikeln zu erstellen.</li> </ul>					<input type="checkbox"/> erledigt
<b>TÜRGRIFF</b>		10			<input type="button" value="Editieren"/>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Merkmale der verwendeten Artikel erlauben keine eindeutige Unterscheidung: Artikel 98030446, 98030160 überschneiden sich in den Dimensionen EDCM004592, EDCM004630, EDCM000117, EDCM000034. Artikel 98030120, 98030442 überschneiden sich in den Dimensionen EDCM004592, EDCM004630, EDCM000117, EDCM000034.</li> </ul>					<input type="checkbox"/> erledigt
<b>DIMENSION</b>	Winkelstahl S235JR, 120/120/12 mm.	3	2	Einzelartikel mit Filter aus Gruppe "Stahl"	<input type="button" value="Editieren"/>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Es konnte kein Bild mit dem Namen "DIMENSION" gefunden werden</li> <li>• Der Matrix konnte kein Bild zugeordnet werden, da in der Matrix kein Artikel mit Bild gefunden wurde</li> </ul>					<input type="checkbox"/> erledigt

Abb. 76: Matrix-Administration

Im folgenden Abschnitt werden die möglichen Fehler bzw. Warnungen erläutert und Lösungsvorschläge zur Behebung der Fehler bzw. Warnungen gegeben:

- Es konnten keine passenden gemeinsamen Merkmale ermittelt werden**

Die ausgewählten Artikel verfügen über keine oder über zu wenig gemeinsame Merkmale, um eine Darstellung als Artikelmatrix zu ermöglichen. Bitte prüfen Sie die einzelnen Merkmale der ausgewählten Artikel für diese Matrix in gevis ERP | NAV®. Die korrigierten Daten werden beim nächtlichen Import importiert und sind ab dem Folgetag verfügbar.
- Es ist nicht möglich eine Matrix aus weniger als zwei Artikeln zu erstellen**

Die ausgewählte Artikelmatrixgruppe beinhaltet weniger als zwei Artikel. Bitte fügen Sie der Artikelmatrixgruppe weitere Artikel in gevis ERP | NAV® hinzu, um eine Darstellung als Artikelmatrixgruppe zu ermöglichen.
- Die Merkmale der verwendeten Artikel erlauben keine eindeutige Unterscheidung**

Die Dimensionen der hinterlegten Merkmale überschneiden sich in zu vielen Punkten, so dass keine eindeutige Unterscheidung für eine Matrixerstellung getroffen werden kann. Bitte passen Sie die Merkmale der einzelnen Artikel in gevis ERP | NAV® an, um eine Matrix aus den gewählten Artikeln erstellen zu können.
- Es konnte kein Bild mit dem Namen „BEISPIEL“ gefunden werden | Der Matrix konnte kein Bild zugeordnet werden, da in der Matrix kein Artikel mit Bild gefunden wurde**

Für die erstellte Matrix sollte eigentlich das Bild mit dem Titel BEISPIEL verwendet werden. Da das Bild nicht im Verzeichnis gefunden wurde, hat der Matrix-Compiler versucht stattdessen ein Artikelbild von einem der Matrix-Artikel zu verwenden. Jedoch konnte auch kein Artikel mit hinterlegtem Bild innerhalb der Matrix gefunden werden. Bitte hinterlegen Sie entweder

das passende Bild mit dem Namen Beispiel auf dem (S)FTP-Server oder weisen mindestens einem Artikel in gevis ERP | NAV® ein Bild zu.

- **Es konnte kein Bild mit dem Namen „BEISPIEL“ gefunden werden | Der Matrix wurde das Bild von Artikel „XXXXXXXXXXXX“ zugeordnet**

Für die erstellte Matrix sollte eigentlich das Bild mit dem Titel BEISPIEL verwendet werden. Da das Bild nicht im Verzeichnis gefunden wurde, hat der Matrix-Compiler versucht stattdessen ein Artikelbild von einem der Matrix-Artikel zu verwenden. Es konnte ein Bild bei dem Artikel XXXXXXXXXXXX gefunden werden und wird nun als Bild für die Matrix verwendet.

- **Folgende Merkmale sind nicht bei allen Artikeln vorhanden und können nicht verwendet werden: Länge, Breite, Höhe, ...**

Ein oder mehrere Artikel, die der Matrix zugeordnet wurden, verfügen über zusätzliche Merkmale, die bei anderen Artikeln der Matrixgruppe nicht vorhanden sind. Wenn Sie die Warnung beseitigen möchten können Sie die Merkmale der Artikel in gevis ERP | NAV® entsprechend anpassen, so dass alle Artikel der Artikelmatrixgruppe über dieselben Merkmale verfügen.

Über der Liste der Compilermeldungen finden sich **Filter**, durch die sich einzelne Status ausblenden lassen. Ein Durchsuchen der Liste nach Artikelmatrixgruppe oder Matrix-Titel ist über das Filter-Feld oben rechts über der Liste möglich.

Da die Übersichtsleiste eine Darstellung der Ergebnisse des Gesamtprozesses darstellt können einzelne Zeilen als **erledigt** markiert werden, so dass eine Abarbeitung der Fehler durch Datenpflege möglich wird.

Erledigte Einträge (Checkbox wurde angeklickt) werden aus der Liste ausgeblendet. Diese Einträge können durch Anhaken des Filters **Erledigte Einträge anzeigen**, oben rechts über der Liste, wieder eingeblendet werden.

Ist eine Matrix zu einer Artikelmatrixgruppe erfolgreich erstellt worden kann durch das Anklicken des Matrix-Namens in der Spalte **Resultierende Matrix (Vorschau)** direkt zur Matrix im Frontend navigiert werden, um das Ergebnis aus Kundensicht zu überprüfen.

Die Schaltfläche **Editieren** am rechten Rand einer Zeile erlaubt das Navigieren in die Detailansicht, die im Folgenden beschrieben wird.

### 11.7.3. MATRIX-DETAILANSICHT

---

Wird in der Übersichtsliste die Schaltfläche **Editieren** bei einem Listeneintrag angeklickt, so öffnet sich die Detailansicht der gewählten Matrix. Die Detailansicht kann nur aufgerufen werden, wenn eine Matrix erfolgreich erstellt werden konnte (im Status **Erfolgreich** oder **Warnung**).

## Matrix-Details "Linsenkopfschrauben"

Matrix anzeigen

## Reihenfolge der Merkmale

Sortierung zurücksetzen

Änderungen sind, ohne manuell zu speichern, sofort wirksam.

(Sortieren durch Drag/Drop)

## Durchmesser [mm] (Code: DURCHMESSE)

Ausprägungen: 6

Sortierung in gevis: 999999

## Länge [mm] (Code: LÄNGE)

Ausprägungen: 17

Sortierung in gevis: 999999

## Matrix-Darstellung

Darstellung zurücksetzen

Änderungen sind, ohne manuell zu speichern, sofort wirksam.

Einzelartikel mit Filter  
Matrix-spezifische Darstellung

Matrixkopf mit Schnellerfassung

Einzelartikel mit Gruppierung  
Standard-Darstellung

Matrixkopf mit Gruppierung

Auswählen

Auswählen

Auswählen

## Enthaltene Artikel

Filter: Nr, Beschreibung

93715060	Linsenkopfschraube mit Innensechskant
93715009	Linsenkopfschraube mit Innensechskant
93715019	Linsenkopfschraube mit Innensechskant
93715027	Linsenkopfschraube mit Innensechskant
93715003	Linsenkopfschraube mit Innensechskant
93715004	Linsenkopfschraube mit Innensechskant
93715002	Linsenkopfschraube mit Innensechskant
93715005	Linsenkopfschraube mit Innensechskant
93715007	Linsenkopfschraube mit Innensechskant
93715015	Linsenkopfschraube mit Innensechskant
93715017	Linsenkopfschraube mit Innensechskant
93715021	Linsenkopfschraube mit Innensechskant
93715023	Linsenkopfschraube mit Innensechskant
93715026	Linsenkopfschraube mit Innensechskant
93715029	Linsenkopfschraube mit Innensechskant
93715030	Linsenkopfschraube mit Innensechskant
93715032	Linsenkopfschraube mit Innensechskant

Abb. 77: Matrix-Detailansicht

Die Detailseite der Artikelmatrizen-Administration gliedert sich in drei Teile:

1. Auf der linken Seite wird die **Reihenfolge der Merkmale** dargestellt, welche in der Matrix Verwendung finden. Die Merkmale sind im Normalfall nach der Sortierung aus gevis ERP | NAV (vgl. Kapitel 3.4.2) aufsteigend sortiert. Die Sortierung kann an dieser Stelle angepasst werden, indem Sie mit der Maus die einzelnen Merkmale per Drag & Drop nach oben oder unten positionieren. Die Änderungen finden sofort statt. Über die Schaltfläche **Sortierung zurücksetzen** kann die Sortierung wieder auf die in gevis angegebene Reihenfolge zurückgesetzt werden.
2. In der Mitte der Seite befindet sich die Spalte zur **Matrix-Darstellung**. Dort kann aus den zur Verfügung stehenden Designs eins ausgewählt werden. Die aktive Darstellung ist farblich hervorgehoben und kann nicht erneut gewählt werden. Änderungen an der Darstellung wirken sich sofort auf die Darstellung der Matrix im Webshop aus. Über die Schaltfläche **Darstellung zurücksetzen** kann die Darstellung nach der Regel Matrix-spezifisch vor Gruppen-spezifisch zurückgesetzt werden.
3. Auf der rechten Seite werden alle in der Matrix **enthaltenen Artikel** als Liste dargestellt. Dies dient zur Überprüfung der enthaltenen Artikel. Die Liste ist über den darüber befindlichen Filter nach Artikelnummer und -name durchsuchbar.

Oben rechts befindet sich eine Schaltfläche, die zur Matrix im Frontend springt und so eine direkte Kontrolle der getroffenen Entscheidungen, bezüglich der Darstellung, ermöglicht.

#### 11.7.4. DARSTELLUNG IN ARTIKELGRUPPEN

Über den Menüpunkt **Darstellung in Gruppen**, der über die Übersichtsseite der Matrix-Administration aufrufbar ist, können den Artikelgruppen im Webshop Matrix-Darstellungsarten zugeordnet werden.

Dies sorgt dafür, dass Matrizen, welche Artikel der gleichen Artikel-Obergruppe, -Gruppe oder -Untergruppe enthalten, dieselbe Darstellungsform aufweisen.

[Sebastian Shopuser \(100100\)](#) / [Administration](#) / [Artikelmatrizen-Administration](#) / [Darstellung in Artikelgruppen](#)

## Darstellung in Artikelgruppen

Hier können Sie die Darstellung der Matrizen in einzelnen Artikelgruppen anpassen.

Durch Klick auf **+ Neue Darstellung erstellen** ordnen Sie einer Gruppe eine neue Darstellung zu.

Über **Zugeordnete Darstellung editieren** bearbeiten Sie die Darstellung einer Gruppe und aller Artikel, auf die diese Gruppe wirkt.

Es wirkt jeweils die Gruppe, die am nächsten an der Gruppe des Artikels ist.

Mit **Zugeordnete Darstellung entfernen** können Sie die Darstellung einer Gruppe wieder entfernen.

Artikelgruppe	Zugeordnete Darstellung	Aktionen
<input type="checkbox"/> Betriebseinrichtungen	"Betriebseinrichtungen" - Liste: <b>Einzelartikel</b> , Details: <b>Filter</b>	 
<input type="checkbox"/> Stahl		
<input type="checkbox"/> Sonstiges		
<input type="checkbox"/> Elektrowerkzeuge	"Elektrowerkzeuge" - Liste: <b>Matrixkopf</b> , Details: <b>Schnellerfassung</b>	 
<input type="checkbox"/> Befestigungstechnik		
<input type="checkbox"/> Werkzeuge		
<input type="checkbox"/> Arbeitsschutz		
<input type="checkbox"/> Bauelemente		
<input type="checkbox"/> Chem.- tech. Produkte		
<input type="checkbox"/> Steigtechnik		
<input type="checkbox"/> Beschläge		

**Abb. 78: Darstellung in Artikelgruppen festlegen**

Die Tabelle beinhaltet die einzelnen Artikel-Obergruppen. Über das Anklicken des (+)-Symbols am linken Rand können einzelne Äste des Baumes aufgeklappt werden, so dass Gruppen und Untergruppen ausgeklappt werden.

Am rechten Rand befinden sich die Aktionen, die sich auf einzelne Artikelgruppen ausführen lassen:

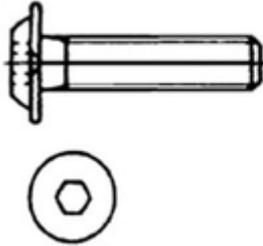
Über die Schaltfläche  kann der gewählten Artikelgruppe eine neue Darstellung zugeordnet werden. Über die Schaltfläche   kann die zugeordnete Darstellungsform geändert oder wieder entfernt werden.

Änderungen an der Darstellung in Artikelgruppen wirken sich erst aus, nachdem der Matrix-Compiler erneut durchgelaufen ist oder in den Matrix-Details die Darstellung zurückgesetzt wurde.

Die Gruppen-Darstellung wirkt sich **nicht** auf Matrizen aus, denen eine matrixspezifische Darstellung zugeordnet wurde.

### 11.7.5. DARSTELLUNGSFORMEN FÜR ARTIKELMATRIZEN

#### Darstellung als Einzel-Artikel mit Filter



Linsenkopfschraube mit  
Innensechskant ISO7380

 Matrixartikel

ArtikelNr: 93715003

**Innerhalb von 48h lieferbar**

Länge

Durchmesser [mm]

**0,01 €**

je 1 ST

Alle Preise exkl. MwSt



 in den Warenkorb

**Abb. 79: Einzel-Artikel mit Filter**

Die in der Artikelmatrix enthaltenen Artikel tauchen einzeln in der Suche und in Artikellisten auf.

Auf der Artikelkarte gibt es pro Merkmal des Artikels ein Drop-Down Feld über das zwischen den einzelnen Artikeln gewechselt werden kann.

Darstellung als Einzelartikel mit Gruppierung

	Länge [mm]	Durchmesser [mm]					
	12	3					
	10	3	93715004	( per 100)	<input type="text"/>	ST	
	10	4	93715013	( per 100)	<input type="text"/>	ST	
	10	5	93715023	( per 100)	<input type="text"/>	ST	
	10	6	93715036	( per 100)	<input type="text"/>	ST	

**Abb. 80: Einzelartikel mit Gruppierung**

Die in der Artikelmatrix enthaltenen Artikel tauchen einzeln in der Suche und in den Artikellisten auf. Auf der Artikelkarte wird unter dem gewählten Artikel eine Liste mit allen weiteren gruppierten Artikeln inkl. Merkmalen, Verfügbarkeiten und Preisen angezeigt.

Die Artikel können direkt in den Warenkorb übernommen werden.

### Darstellung als Matrix-Kopf mit Schnellerfassung

Kopfgröße:

T40

Durchmesser [mm] / Länge [mm]	100	120	140	160	260	280	220
6	+			+		✓	
8	✓		+		+		+
10	+			+	✓	✓	✓
12	+	+*	+	✓	+	+	+
14		✓		+	✓		✓
16	+	+	+	+	+	+	+
18	+	✓	✓	+	✓	✓	✓
20	✓		+	✓	+		+

Abb. 81: Darstellung als Matrix-Kopf mit Schnellerfassung

In den Artikellisten und der Suche taucht nur ein Eintrag für die Artikelmatrix auf.

Wird die Matrix aufgerufen, so stellen sich die enthaltenen Artikel als Tabelle dar. Dabei sind die Merkmale mit der höchsten Wichtigkeit (Sortierung niedriger) Achsen der Tabelle. Weitere Merkmale werden als Drop-Downs über der Tabelle angezeigt.

Artikel können durch Anklicken in der Tabelle zu einer Schnellerfassungsliste hinzugefügt und von dort gesammelt in den Warenkorb übernommen werden.

### Darstellung als Matrix-Kopf mit Mengeneingabe

**Gewicht**

**Einsatzbereich**

**Norm**

**Farbe**

Größe / Stärke	1,0 mm	1,1 mm	1,3 mm
6			VE
7	✓		VE ✓
8	✓		
9	✓	<input type="text" value=""/>	PA
10	✓		✓

Abb. 82: Darstellung als Matrix-Kopf mit Mengeneingabe

In den Artikellisten und der Suche taucht nur ein Eintrag für die Artikelmatrix auf.

Wird die Matrix aufgerufen, stellen sich die enthaltenen Artikel als Tabelle dar. Dabei sind die Merkmale mit der höchsten Wichtigkeit (Sortierung niedrig) Achsen der Tabelle. Weitere Merkmale werden als Drop-Downs über der Tabelle angezeigt.

In den Zellen der Tabelle gibt es für jeden vorhandenen Artikel ein Mengeneingabefeld. Rechts in dem Mengeneingabefeld steht die Einheit für den Artikel. Unterhalb der Tabelle befindet sich eine Schaltfläche **in den Warenkorb**. Es werden alle Artikel in den Warenkorb übernommen, für die valide Mengen eingetragen sind. Die Schaltfläche **in den Warenkorb** ist solange deaktiviert, bis eine valide Menge in einem Eingabefeld hinterlegt ist. Nach der Übernahme der Artikel in den Warenkorb werden die Mengeneingabefelder geleert. Wenn in einem Feld eine nicht valide Menge eingetragen wird, ist das Eingabefeld rot umrandet. Artikel mit nicht validen Mengen werden nicht in den Warenkorb übernommen. Ist der Fokus in einem Mengeneingabefeld öffnet sich ein Popup. In dem Popup stehen Informationen zu dem Artikel (Artikelnummer, Verfügbarkeit, Merkmale, Link zur Artikeldetailseite).

## 11.8. DARSTELLUNG DER ARTIKELLISTE IM COMMERCE | SHOP

Es gibt standardmäßig vier verschiedene Listenansichten von denen jeweils zwei oder drei parallel aktiv sein können. Bitte informieren Sie uns, sollten Sie eine Anpassung der standardmäßig eingerichteten Artikellistenansichten wünschen.

### 1. Schmale Sicht mit großem Bild (standard)

< Arbeitsschutz

## Atemschutz

Atemschutzmasken

Feinstaubmasken

Gebälse-Atemschutzsystem

Halb-/Filtermasken

---

**Optionen**

Bereits bestellt

Aktionsartikel

Lagerartikel

> Alle Filter aufklappen

> Lieferanten

> Hersteller

> Farbe der Oberfläche

Alle Filter löschen

☰ ☰ ☰ ⏪ < 1 2 > ⏩



**SUNDSTRÖM Vorfilter**

ArtikelNr: 94400120  
Rabatt: 8,00 %

PK ▾ 🛒

Netto: / 1 PK **1,59 €**

VK-Preis: / 1 PK **1,73 €**

---



**3M Doppelfilter-Halbmaske**

ArtikelNr: 0051131528826  
Rabatt: 8,00 %

ST 🛒

Netto: / 1 ST **15,63 €**

VK-Preis: / 1 ST **16,99 €**

---



**3M Hauptfilter, PH-2**

ArtikelNr: 92392846  
Rabatt: 8,00 %

PK ▾ 🛒

Netto: / 1 PK **172,04 €**

VK-Preis: / 1 PK **187,00 €**

Abb. 83: Schmale Sicht mit großem Bild

### 2. Kachelsicht (standard)

☰ ☰ ☰ ⏪ < 1 2 > ⏩



**3M Doppelfilter-Halbmaske**

ArtikelNr: 0051131528826

Netto: / 1 ST **15,63 €**

VK-Preis: / 1 ST **16,99 €**

🛒

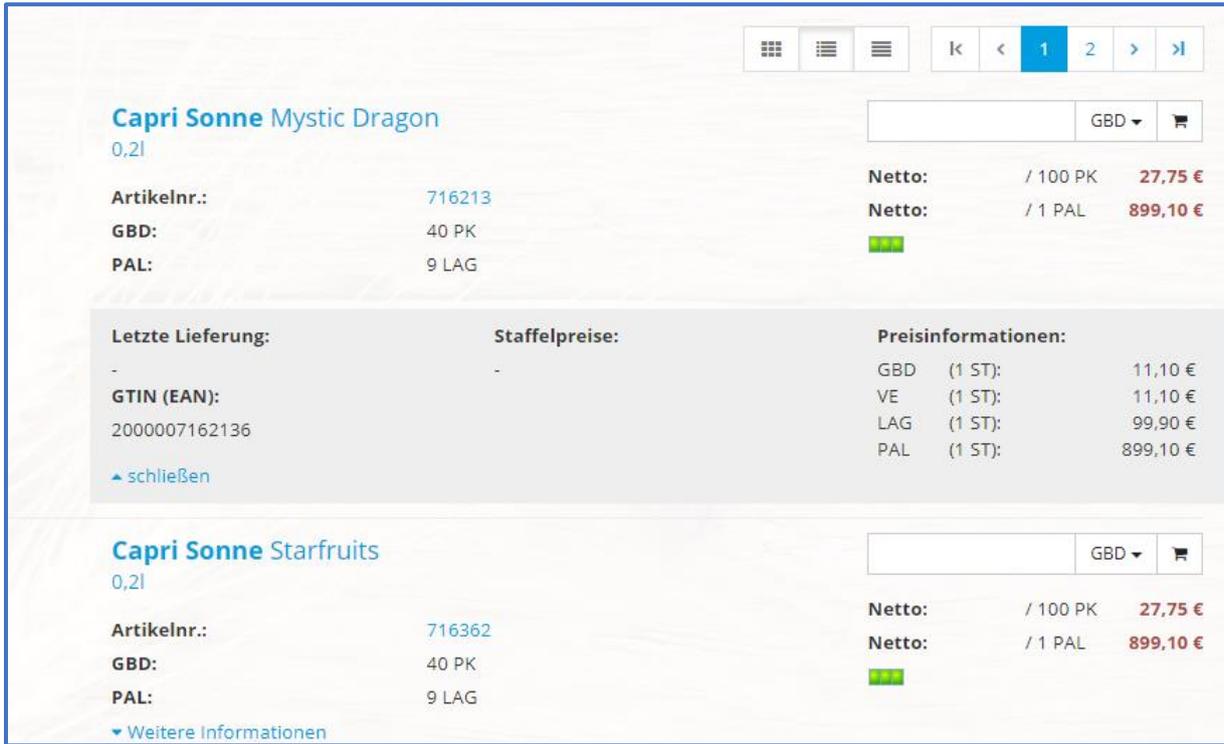
Abb. 84: Kachelsicht

### 3. Tabellensicht (standard)

	Beschreibung	ArtikelNr	Netto	VK-Preis	Rabatt	
	SUNDSTRÖM Vorfilter	94400120	1,59 € (1 PK)	1,73 € (1 PK)	8,00 %	PK ▾ <span style="float: right;">🛒</span> <input type="checkbox"/>
	3M Doppelfilter-Halbmaske	0051131528826	15,63 € (1 ST)	16,99 € (1 ST)	8,00 %	ST <span style="float: right;">🛒</span> <input type="checkbox"/>

Abb. 85: Tabellensicht

#### 4. Erweiterte Listenansicht LGH-spezifisch (einrichtbar)



**Capri Sonne Mystic Dragon**  
0,2l

ArtikelNr.: 716213  
GBD: 40 PK  
PAL: 9 LAG

Netto: / 100 PK **27,75 €**  
Netto: / 1 PAL **899,10 €**

Preisinformationen:	
GBD (1 ST):	11,10 €
VE (1 ST):	11,10 €
LAG (1 ST):	99,90 €
PAL (1 ST):	899,10 €

Letzte Lieferung: -  
Staffelpreise: -  
GTIN (EAN): 2000007162136

**Capri Sonne Starfruits**  
0,2l

ArtikelNr.: 716362  
GBD: 40 PK  
PAL: 9 LAG

Netto: / 100 PK **27,75 €**  
Netto: / 1 PAL **899,10 €**

Abb. 86: Erweiterte Listenansicht

### 11.9. ZUGEHÖRIGE, VERKNÜPFT E ARTIKEL IM COMMERCE | SHOP

Damit die in gevis ERP | NAV® gepflegten zwingenden oder optionalen Folgeartikel im Shop angezeigt werden, müssen diese per CMS\_Placeholder auf der Artikeldetailkarte eingerichtet werden.

Dazu navigieren Sie in die Backend-Administration des Shops. Unter **Wbase\_Cms\_Placeholder > CMS Placeholder > Artikeldetails\_Subarea\_einzelartikel** können die Plugins **ArtikeldetailkarteZwingendeFolgeartikel** und **ArtikeldetailkarteOptionaleFolgeartikel** eingerichtet werden.

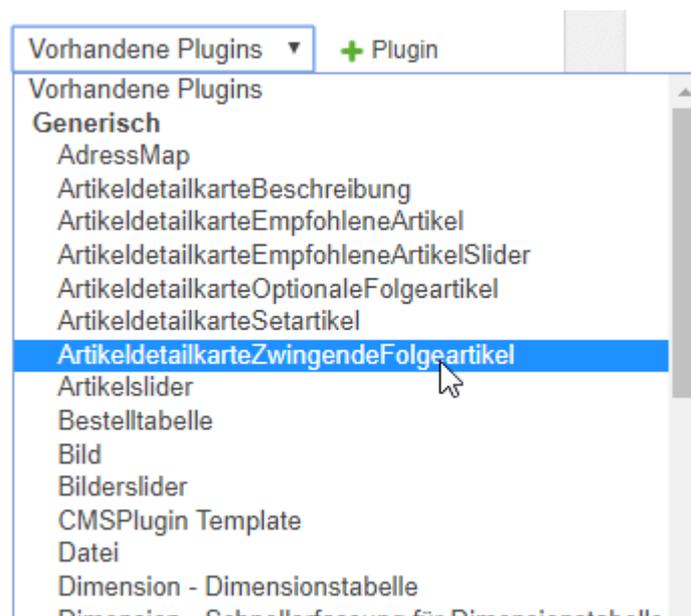


Abb. 87: Einrichtung der zwingenden und optionalen Folgeartikel

Sie können dabei einen Freitext ergänzen, der nach dem Sichern über dem entsprechenden Feld auf der Artikeldetailkarte angezeigt wird. Zusätzlich können noch verschiedene Anzeigemöglichkeiten definiert werden.

### Artikeldetailkarte Zwingende Folgeartikel

**Context für Listentypspeicher:**  ▼  
Legt fest, in welchem Context der ausgewählte Listentyp im Cookie gespeichert werden soll

---

**Bezeichner:**   
Name der Liste (=Zielplugin bei zuschaltbaren Plugins)

---

**Artikellisteneinstellung:**  +

---

**Default template:**   
Mögliche Templates: 'pic\_list', 'list', 'small\_box' oder 'box'

---

**Label:**   
Optionales Label für dieses Plugin

---

**Beschreibung:**

Optionaler Beschreibungstext

---

Sichern
Abbrechen

**Abb. 88: Zwingende Folgeartikel - Freitext hinzufügen**

Nach dem Sichern des Plugins über den entsprechenden Button werden die zwingenden und optionalen Folgeartikel wie folgt im Shop angezeigt. Dabei werden die zwingenden Folgeartikel automatisch in den Warenkorb übernommen, sobald der Hauptartikel durch den Shop-Nutzer in den Warenkorb gelegt wird.



ECASTU Halbmaske GAMMA, EPDM (Achtung: ohne Filter)

Artikelnr.: 3099040005

**24,80 €**

je 1 ST

Alle Preise exkl. MwSt

ST

in den Warenkorb

**Verfügbarkeit**

Zufuhr:



Zwischenlager:

**Preisinformationen**

VK-Preis:

(1 ST) **24,80 €****Zwingendes Zubehör**

Die folgenden Artikel werden ebenfalls in Ihren Warenkorb gelegt:



ECASTU Kombinationsfilter

Artikelnr.:

3099060005

**Für diesen Artikel ist folgendes Zubehör verfügbar**ECASTU Partikelfilter  
"230", P3 (Schraubfilter)  
für GAMMA-Halbmaske, Polymask 230

3099080005

**15,10 €**

(1 PK)

**15,10 €**

(1 PK)

 PK 
ECASTU Mehrbereichs-Kombinations-Filter  
"230", A2B2E2K1-P3 (Schraubfilter)  
für Gamma-Halbmaske, Polymask 230

3099100005

**17,60 €**

(1 PK)

**17,60 €**

(1 PK)

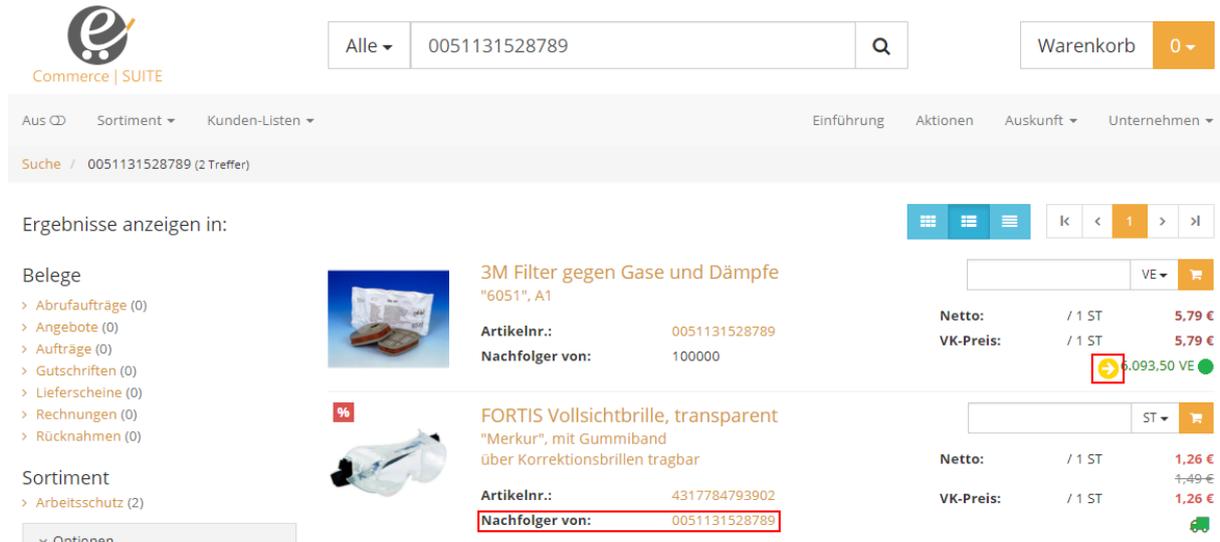
 PK 

Abb. 89: Folgeartikeldarstellung im Shop

**11.10. ALTERNATIV- UND NACHFOLGEARTIKEL IM COMMERCE | SHOP**

Gibt es zu einem Suchtreffer Nachfolge- oder Alternativartikel wird bereits in der Artikelliste darauf hingewiesen. Am Nachfolger selbst erfolgt kein Hinweis, damit Ihre Kunden immer beim Neusten Produkt landen. Alternativartikel und Nachfolgeartikel sind dabei primär Verfügbarkeitsymbole, bei denen die Farbe die Verfügbarkeit des referenzierten Artikels widerspiegelt. Bei einem Klick auf das Symbol öffnet sich die entsprechende Detailkarte des Alternativ- bzw. Nachfolgeartikels.

Hat ein Artikel einen inaktiven Vorgänger, wird diese Vorgängerinformation wie eine Artikelnummer in der Suche berücksichtigt. Ihr Kunde kann somit auch einen Nachfolger über eine Artikelnummer eines inaktiven Artikels finden.



The screenshot shows the Commerce | SUITE interface. At the top, there is a search bar with the query '0051131528789' and a 'Warenkorb' (Shopping Cart) icon showing 0 items. Below the search bar, there are navigation tabs: 'Aus', 'Sortiment', 'Kunden-Listen', 'Einführung', 'Aktionen', 'Auskunft', and 'Unternehmen'. The search results are displayed in a grid format. The first result is '3M Filter gegen Gase und Dämpfe "6051", A1' with an article number of 0051131528789 and a successor number of 100000. The second result is 'FORTIS Vollsichtbrille, transparent "Merkur", mit Gummiband über Korrektionsbrillen tragbar' with an article number of 4317784793902 and a successor number of 0051131528789. The interface also shows a sidebar with 'Belege' (Documents) and 'Sortiment' (Assortment) sections.

Abb. 90: Alternativ- und Nachfolgeartikel im Commerce | Shop

## 11.11. TOPSELLER-MARKIERUNG

Die Topseller (Anzahl über die GWS einstellbar) in einer Artikelgruppe können in den Artikellisten, der Suche und auf der Artikeldetailkarte mit einer Markierung **Topseller**  versehen werden.

Diese Markierung wird automatisch gesetzt, solange die Umschlagshäufigkeit im Commerce | Shop aktiv ist und aus gevis ERP | NAV® übertragen wird.

Dadurch sind diese Artikel für den Kunden visuell als häufig bestellte Artikel erkennbar.

Die Daten stammen dabei aus der in gevis ERP | NAV® generierten Artikel-Umschlagshäufigkeit, die die Lieferschein-Positionen der letzten 12 Monate berücksichtigt.

Werden im Commerce | Shop mehrere Sortiments-Bäume (z.B. Debitor-spezifisch) eingesetzt, so wird die Markierung Topseller pro Sortiment generiert.

### 11.11.1. DARSTELLUNG IN ARTIKELLISTEN

In den Artikellisten wird ein Topseller Artikel abhängig von der gewählten Darstellung unterschiedlich hervorgehoben.

## Darstellung „pic-list-view“:




K < 1 > >|

	<p><b>Abus Testgas für Rauchmelder</b> 150 ml Nr. 303814</p> <p>Artikelnr.: 98512034</p>	<input style="width: 100%;" type="text"/> ST 	<p><b>Netto:</b> / 1 ST <b>18,68 €</b></p> <p><b>VK-Preis:</b> / 1 ST <b>18,68 €</b></p> <p style="text-align: right; color: red;">0,00 ST </p>
	<p><b>Prüfgas für Brandmelder</b> 6900331 918/5</p> <p>Artikelnr.: 98002000</p>	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px; display: inline-block; background-color: #f0f0f0;">Topseller </div> <input style="width: 100%;" type="text"/> ST  	<p><b>Netto:</b> / 1 ST <b>36,80 €</b></p> <p><b>VK-Preis:</b> / 1 ST <b>36,80 €</b></p> <p style="text-align: right; color: red;">0,00 ST </p>

Abb. 91: Darstellung der Topseller in der pic-list-view

## Darstellung „list-view“




K < 1 > >|

	Beschreibung	Artikelnr.	Netto	VK-Preis	Rabatt	
	<p><b>Abus Testgas für Rauchmelder</b> 150 ml Nr. 303814</p>	98512034	18,68 € (1 ST)	18,68 € (1 ST)		<input style="width: 100%;" type="text"/> ST  <b>0,00 ST</b> 
	<p><b>Prüfgas für Brandmelder</b> 6900331 918/5</p>	98002000 	36,80 € (1 ST)	36,80 € (1 ST)		<input style="width: 100%;" type="text"/> ST   <b>0,00 ST</b> 

Abb. 92: Darstellung der Topseller in der list-view

## Darstellung „box-view“




K < 1 > >|



**Abus Testgas für Rauchmelder**  
150 ml Nr. 303814

Artikelnr.: 98512034

**Netto:** / 1 ST **18,68 €**

**VK-Preis:** / 1 ST **18,68 €**

0,00 ST 





Topseller 

**Prüfgas für Brandmelder**  
6900331 918/5

Artikelnr.: 98002000

**Netto:** / 1 ST **36,80 €**

**VK-Preis:** / 1 ST **36,80 €**

0,00 ST 



Abb. 93: Darstellung der Topseller in der box-view

### 11.11.2. DARSTELLUNG AUF DER ARTIKELDETAILKARTE

Auf der Artikeldetailkarte wird über der Artikelbeschreibung der Topseller-Hinweis angezeigt.

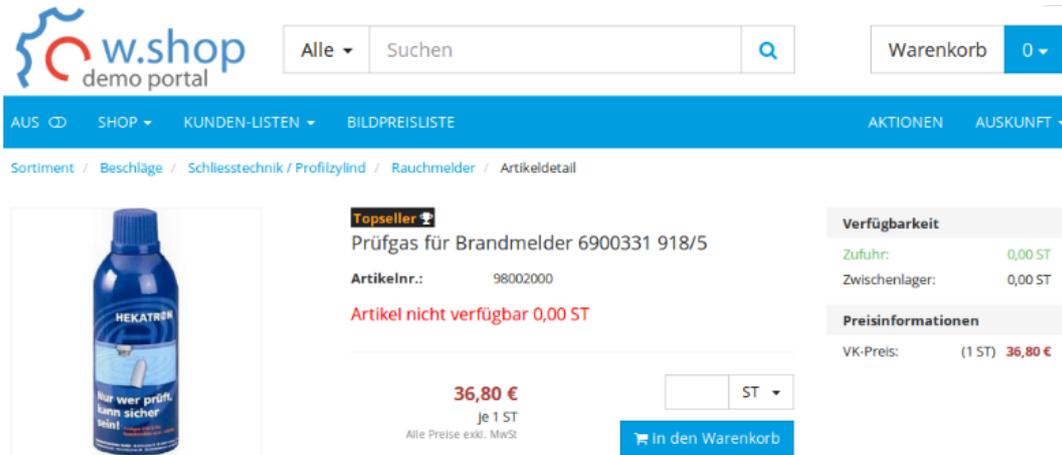


Abb. 94: Darstellung der Topseller auf der Artikeldetailkarte

### 11.11.3. ANPASSEN DER DARSTELLUNG

Die Hintergrundfarbe der Topseller sowie die Farbe der Schrift und des Symbols lassen sich durch Variablen in der hochgeladenen user.variables.less- oder durch CSS in der hochgeladenen user.customization.less-Datei anpassen.

Dies sind die voreingestellten Standard-Werte:

```
@topseller-font-color: #ff9d22;
@topseller-badge-color: #222222;
@topseller-icon-color: #ffffff;
```

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

## 12. MÖGLICHKEITEN DER INDIVIDUALISIERUNG DURCH DIE GWS

Einige Einstellungen bzw. Veränderungen am Design sowie am grundsätzlichen Aufbau der Seiten im Commerce | Shop/Commerce | Info können nicht von Ihnen selbst vorgenommen werden. Diese können jedoch auf Wunsch entsprechend durch die GWS individualisiert werden. In diesem Kapitel geben wir Ihnen eine Übersicht über die Möglichkeiten der Individualisierung Ihres Webshops, die ausschließlich durch die GWS Administratoren eingerichtet werden können. Wenn Sie Interesse an einer Individualisierung haben kontaktieren Sie uns bitte.

### 12.1. GRUNDKONFIGURATION

### 12.2. PROZESSE ZU GEVIS ERP | NAV® UND ANDEREN SCHNITTSTELLEN

Die folgende Tabelle zeigt durch welchen Job und in welchem Turnus Daten zwischen gevis ERP | NAV® und der Commerce | SUITE ausgetauscht werden. Dabei handelt es sich um die Standardkonfiguration, die bei einer Neuanlage der Commerce | SUITE vorgenommen wird. Unter gewissen Umständen kann eine individuelle Anpassung der Jobs bzw. der Austauschhäufigkeit sinnvoll sein. Sprechen Sie uns bei einem Anpassungsbedarf gerne an. Eine individuelle Konfiguration der Jobs bleibt auch bei einem eventuellen Update Ihres Commerce | Shops erhalten.

**Tabelle 12-1: Prozesse zu gevis ERP | NAV und anderen Schnittstellen**

Jobname	Beschreibung	Turnus
<b>Artikel-Delta-Import</b>	gevis ERP   NAV® protokolliert eventuelle Änderungen an Artikeln. Durch diesen Job werden die geänderten und neu angelegten Artikel in den Commerce   Shop importiert.	12-stündlich
<b>Artikelimport (Multithreading)</b>	Vollständiger Import von:  Artikeln (Aktive und StaV-Artikel sowie Exklusiv-Artikel in Abhängigkeit von der Konfiguration) Merkmale Einheitencodes Lager	Wöchentlich
<b>Artikel-Lagerort-Zuordnungen importieren</b>	Importiert die Artikel-Lagerzuordnungen aus gevis ERP   NAV®, um detaillierte Artikelverfügbarkeiten je nach ausgewähltem Lager anzeigen zu können.	Täglich
<b>Artikellangtexte aus EDC Katalog</b>	Die Artikellangtexte werden mit den Daten aus dem EDC Katalog synchronisiert.	Täglich
<b>Artikel-Lieferanteninfos importieren (Tabelle 99)</b>		Täglich
<b>Artikel-Zusatzdokumente-Import</b>	Zuordnung der auf dem FTP-Server vorhandenen Zusatzdokumente zu den Artikeln im Commerce   Shop.	Täglich
<b>Belege synchronisieren</b>	Es werden Belegänderungen (Neuanlage, Änderung, Löschung) aus gevis ERP   NAV® abgerufen und mit Commerce   Info synchronisiert.	Minütlich

Jobname	Beschreibung	Turnus
Belegoptionen importieren		Wöchentlich
Benutzer-Bulk-Import	Import aller Shop-User, Debitoren und Reisen- den aus gevis ERP   NAV®	Dreistündlich
Benutzer-Bulk-Refresh		Stündlich
Benutzer-Download-Import		Minütlich
Bestellübermittlung gevis	Bestellungen aus Commerce   Shop werden an gevis ERP   NAV® übertragen	2-minütlich
Bilder aus MEGABILD Katalog im- portieren		Wöchentlich
csv-Artikelgruppenimport	Import einer alternativen Gruppenstruktur aus einer csv-Datei	Täglich
csv-Artikelgruppenzuordnung	Import einer alternativen Gruppenstruktur aus einer csv-Datei	Täglich
Debitor-Zuordnungen		Täglich
EDC-Gruppenmerkmal-Sortierung		Täglich
Import alternative Artikel	Die Zuordnung der alternativen Artikel wird aus gevis ERP   NAV® übertragen.	Täglich
Import Matrix-Zuordnungen aus CSV		Täglich
Import Umschlagshäufigkeit (CSV)	Importiert die Umschlagshäufigkeiten aus gevis ERP   NAV®, um diese bei der Gewichtung von Suchergebnissen mit einfließen zu lassen.	Täglich
Import von Artikelmatrixgruppen aus CSV	Importiert die in gevis gepflegten Matrixgrup- pen aus gevis ERP   NAV®	Täglich
Import von Kreditor-Verfügbarkei- ten		Täglich
Import von Preisgruppen		Täglich
Import von Verkaufsobjekten	Importiert Verkaufsobjekte in Commerce   Info.	Täglich
Initialer Belegimport	Der initiale Belegimport muss für gewöhnlich nur einmal nach der Einrichtung durchgeführt werden und synchronisiert alle bestehenden Belege mit Commerce   Info.	Manuell
KBO-Import	Importiert die gepflegten Kunden-Artikelkata- loge aus gevis ERP   NAV® (bspw. KBO, GO, FD, GEM)	Täglich
Lieferadressen importieren	Synchronisiert die Lieferadressen zwischen ge- vis ERP   NAV® und Commerce   Shop.	Täglich
Merkmale aus EDC Katalog	Importiert die Artikelmerkmale aus dem EDC Katalog.	Täglich
Stücklistenimport		Täglich

Jobname	Beschreibung	Turnus
Suchindex neu aufbauen	Baut den Suchindex neu auf, damit neue Artikel und Artikeldaten innerhalb der Suche gefunden werden können.	Täglich
Userdownloads archivieren		Täglich
Verkaufsaktionen	Synchronisiert die in gevis ERP   NAV® gepflegten Verkaufsaktionen mit Commerce   Shop.	Täglich
Zusammenstellen von Artikelmatrix	Dieser Job erstellt die Artikelmatrizen im Commerce   Shop. Die Matrizen werden auf Basis der hinterlegten Regeln erstellt. Im Normalfall bedeutet das, dass die Matrizen auf Basis des Matrixgruppencodes erstellt werden.	Täglich
Zusatzdokumente aus EDC Katalog	Importiert die Zusatzdokumente aus dem EDC Katalog.	Täglich

### 12.2.1. ARTIKEL-ZUSATZDOKUMENTE-IMPORT

Der Zusatzdokumente Import (Bilder und PDFs) besteht prinzipiell aus zwei Teilen:

- Windows Aufgabenplanung: Synchronisiert täglich die Zusatzdokumente (die physischen Dateien) per FTP in den Shop. Die Bilder werden dadurch unter dem Pfad **<INTE/PROD>/public/artikel** abgelegt
- Der täglich laufende Job aus der obenstehenden Tabelle sorgt anschließend dafür, dass die per FTP hochgeladenen Zusatzdokumente den korrekten Artikeln im Commerce | Shop zugeordnet werden

Sie können innerhalb der Backend-Administration selbständig prüfen, welche Zusatzdokumente den einzelnen Artikeln in Ihrem Commerce | Shop zugeordnet sind. Dafür öffnen Sie den Menüpunkt Artikel. An den einzelnen Artikel werden Zusatzdokumente wie Artikelbilder oder zugehörige PDFs angezeigt.

### 12.3. ANZEIGE / DARSTELLUNG VON ARTIKELDATEN

In Artikellisten und auf der Artikeldetailkarte können alle Felder angezeigt werden, die auch in der Suche möglich sind. Diese sind mit Funktionen zur Darstellung hinterlegt, die in der Artikeleinstellung konfiguriert werden. Da eine Fehlkonfiguration dieser Funktionen zu einer fehlerhaften bzw. keiner Anzeige der Artikellisten bzw. Artikeldetailkarten führen kann, sind diese Konfigurationsdialoge nur für die GWS Administratoren freigeschaltet. Änderungen der Konfiguration können ohne Neustart Commerce | Shop erfolgen.

Grundsätzlich ist es möglich jede Funktion an jeder Position der Artikellisten bzw. Artikeldetailkarte zu nutzen. Es wurden allerdings nicht alle Kombinationen getestet, so dass vor einer Nutzung im Produkktivsystem das Aussehen zu prüfen ist. Die Funktionalität ist von der jeweiligen Position unabhängig.

**Tabelle 12-2: Artikelfelder mit aufbereitender Funktion**

Beschreibung	Name	Artikelliste	Artikeldetailkarte
Artikelnummer mit Link zur Detailkarte	ArtikelNummerAsLink	x	x

Beschreibung	Name	Artikelliste	Artikeldetailkarte
Artikelbeschreibung mit Link zur Detailkarte	ArtikelBezeichnungAsLink	x	x
Preisempfehlung des Artikels	ArtikelPreisempfehlung	x	x
Herstellerartikelnummer des Artikels	ArtikelHerstellernummer	x	x
EAN des Artikels	ArtikelEAN	x	x
Hinweis, falls der Artikel in einer Verkaufsaktion enthalten ist	ArtikelAktionsbadge	x	x
Hinweis, falls der Artikel in einer Verkaufsaktion enthalten ist, inklusive des Ablaufdatums der Aktion	ArtikelAktionsbadgeWithDate	x	x
Hinweis, falls für den Artikel Preisstaffeln verfügbar sind	ArtikelStaffelpreisbadge	x	x
Icon, falls es sich um einen Setartikel handelt	ArtikelSetbadge	x	x
Hinweis, falls es sich um einen Setartikel handelt	ArtikelSetbadgeMitText	x	x
Icon, falls es sich um einen Matrixartikel handelt	ArtikelMatrixbadge	x	x
Hinweis, falls es sich um einen Matrixartikel handelt	ArtikelMatrixbadgeMitText	x	x
Icon, falls es sich um einen Chargenartikel handelt	ArtikelChargenbadge	x	x
Hinweis, falls es sich um einen Chargenartikel handelt	ArtikelChargenbadgeMitText	x	x
Icon, falls es sich um einen Dimensionsartikel handelt	ArtikelDimensionsbadge	x	x
Hinweis, falls es sich um einen Dimensionsartikel handelt	ArtikelDimensionsbadgeMitText	x	x
Hinweis „Alle Preise exkl. MwSt“	ArtikelMwstHinweis	x	x
Artikelbild. Auf der Detailkarte werden alle hinterlegten Bilder angezeigt, in der Liste nur das führende Bild	ArtikelBild	x	x
„In den Warenkorb“-Aktionbereich	ArtikeldetailsWKIcon / Artikel-WKIcon	x	x
Bruttopreis des Artikels	ArtikelPreisBrutto	x	x
Nettopreis des Artikels	ArtikelPreisNetto	x	x
Debitorspezifischer Rabatt	ArtikelRabatt	x	x
Verfügbarkeit zur aktuell hinterlegten Versandart (je nach	ArtikelDetailVerfuegbarkeit / ArtikelListVerfuegbarkeit	x	x

Beschreibung	Name	Artikelliste	Artikeldetailkarte
Einstellung, siehe Verfügbarkeitsdarstellung)			
Kurzbezeichnung des Artikels	ArtikelBezeichnung	x	x
Vollständige Bezeichnung des Artikels	ArtikelBeschreibungLang	x	x
Auflistung der Staffelpreise des Artikels	ArtikelStaffelpreisbox		x
Auflistung der Merkmale	ArtikelMerkmale		x
Zusatzdokumente als Links zu den Dateien	ArtikelZusatzdokumente		x
Erste 3 Zusatzdokumente (falls mehrere vorhanden sind)	ArtikelZusatzdokumenteTop3		x
Anzeige eines einstellbaren Textes	ArtikelFieldlabelAsText		x
Auflistung aller Verkaufseinheiten und ihrer jeweiligen Preise	ArtikelVerkaufseinheitenPreise		x
Langtext (Beschreibungstext)	ArtikelLangtext		x
Hinweis, wenn es sich um einen Lagerartikel handelt	ArtikelLagerartikel		x
Hauptpreis des Artikels. Ändert sich dynamisch je nach durch den Benutzer eingestellter Einheit und zeigt die Umrechnung in Basiseinheit an	ArtikelHauptpreis		x
Erweiterte Verfügbarkeit – Anzeige aller Lager, an denen der Artikel geführt wird und der jeweiligen Verfügbarkeit	ArtikelLagerbestandsbox		x
Nur für die Darstellung von Bestandteilen eines Sets auf dessen Detailkarte: Die Menge des Artikels im Set	ArtikelMengelmSet	x	

Einige Funktionen führen nur unter den entsprechenden Bedingungen zu Ergebnissen. Mit ArtikelSet-badge wird das entsprechende Badge „Set“ z.B. nur für Set Artikel angezeigt, für alle anderen Artikel hat es keine Auswirkungen.

**Tabelle 12-3: Felder ohne zusätzliche Formatierungsfunktion**

id		
	Bezeichnung1	
	bezeichnung2	
	bezeichnung3	
	category	
	standard_verkaufspreis	
	preiseinheit	
	vorschlagseinheit	

id	
minvkeinheitencode	
vkeinheitencode	
basiseinheitencode	
aktionsartikel	
image	
matchcode	
in_matrix	
bereits_bestellt	
sammelartikel	
set_has_component	
herstellerartnr	
artikelgruppe_id	
django_id	
lagerartikel	
in_matrix	
hersteller	
referenzen	
merkmal_[CODE]	

## 12.4. KOPF-MENÜ ANPASSEN

Das Kopf-Menü besteht standardmäßig aus den folgenden Funktionen:

- Lagerauswahl
  - Entsprechende Auflistung eingerichteter Lager
  - Alle Lager anzeigen
- Schnellbestellung
- Warenkörbe
  - Meine Warenkörbe
  - Vorschlagswarenkörbe
  - Nicht bestellte Warenkörbe
- Informationen
  - DATANORM anfordern
  - Meine Downloads
  - Download Rechnungsdaten
  - Download Artikelhistorie
  - Download Katalog
  - Download KBO
  - Download Lieferdaten
  - Download Konditionen
- Service/Hilfe
  - Kontakt
  - Impressum
  - AGB
- Benutzername / Profilbereich
  - Profilbereich
  - Passwort ändern
  - Bestellhistorie
  - Administration
  - Debitorauswahl

- Abmelden
- Sprachauswahl
  - Deutsch
  - Englisch
  - ...

Die eingebundenen Funktionen können individuell nach Ihren Wünschen angepasst werden, sollte Ihnen die standardmäßige Konfiguration nicht zusagen. Sprechen Sie uns zu diesem Zweck einfach an.

Abholung Zentrallager ▾ Schnellbestellung Warenkörbe ▾ Informationen ▾ Service / Hilfe ▾ Sebastian Shopuser (100100) ▾ DE ▾

**Abb. 95: Kopf-Menü**

## 12.5. COMMERCE | INFO BEREICH ANPASSEN (MENÜPUNKT AUSKUNFT)

Commerce | Info kann bei Bedarf individuell auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt werden. Dabei lassen sich beispielsweise einzelne Informationen ausblenden und die aufgelisteten Informationen anpassen. Für eine detaillierte Beschreibung der Commerce | Info Funktionen schauen Sie sich bitte das Kapitel 18 Commerce | Info an. Dort finden Sie eine Auflistung aller Menüpunkte und Funktionen mit den möglichen Individualisierungspotenzialen.

## 12.6. SUCHERGEBNISSE INDIVIDUALISIEREN (BOOSTING)

Es gibt für Suchergebnisseiten verschiedene Arten der Sortierung. Neben den klassischen Sortieroptionen, wie beispielsweise Artikelnummer oder Bezeichnung können die Suchergebnisseiten auch nach der Umschlagshäufigkeit aus gevis ERP | NAV<sup>®</sup> sortiert werden. So werden Ihren Kunden stets Ihre gut laufenden Stammartikel oben in den Suchergebnislisten, Sortimentslisten bzw. Artikellisten angezeigt.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit bestimmte Artikel (bspw. Lagerartikel) mit einem speziellen Boosting-Wert zu versehen, damit diese in der Ergebnisliste vor den Bestellartikeln aufgeführt werden. Die Topseller (vgl. Kapitel 11.11), die mit einer eindeutigen Markierung versehen werden können, basieren ebenfalls auf der Umschlagshäufigkeit aus gevis ERP | NAV<sup>®</sup>.

Sollten Sie Interesse an einer Individualisierung der Suchergebnisse haben, sprechen Sie uns gerne an.

## 12.7. PFLEGE VON SYNONYMEN FÜR SUCHBEGRIFFE

Um bestimmte Suchbegriffe durch gleichbedeutende Begriffe zu optimieren, kann eine Synonymliste gepflegt und per SFTP in den Shop hochgeladen werden.

Wir generieren zusätzlich eine Liste aus dem Artikelstamm, in dem wir Trennzeichen entfernen. Beide Listen werden zusammengeführt und in die Suche eingelesen.

Auf dem SFTP Server können die Benutzerdefinierten Synonymlisten im Verzeichnis <integration/produktion>/private/synonyme abgelegt werden.

Hier kann pro Sprache (de, en, fr, etc.) eine Datei mit dem Namen <Sprache>.txt abgelegt werden.

Pro Zeile in der Textdatei können beliebig viele gleichbedeutende Begriffe mit Komma getrennt angegeben werden.

## Möglichkeiten der Individualisierung durch die GWS

**Beispiel für Deutsch** (*integration/private/synonyme/de.txt*):

Schraubenzieher, Schraubendreher

Löffel, Teelöffel, Eszlöffel

## 13. INHALTE GESTALTEN

### 13.1. DER SEITENBAUM

Im Auslieferungszustand enthält Ihr Webshop bereits einige Inhaltsseiten. Ein paar davon wurden bereits in Kapitel 8 Seiteninhalte / Pflichtangaben angesprochen.

Die Anpassung der Seiten erfolgt über die Backend-Administration. Dazu melden Sie sich zunächst in der Backend-Administration an (vgl. Kapitel 7.1 Aufruf der Backend-Administration) und klicken anschließend auf **CMS > Seiten**. Daraufhin werden Ihnen die bereits existierenden Seiten des Webshops aufgelistet. Damit einzelne Seiten bspw. in der Menügruppe **Unternehmen** angezeigt werden können, müssen sie sich innerhalb des Zweiges Unternehmen befinden. Dadurch können die einzelnen Seiten des Webshops geordnet und kategorisiert werden.

Seite zur Änderung auswählen Seiten wiederherstellen Seite hinzufügen

Suchen Filter: aus

Titel	Aktionen	im Menü	Veröffentlicht	Start	Eingeschränkt	Letzte Änderungen	Geändert von
Startseite	DE			2014-11-17			supergws
Unternehmen	DE   EN			2014-10-13			script
Kontakt	DE   EN			2014-10-13			script
Kontakt-Erfolg	DE   EN			2014-10-13			script
Ansprechpartner	DE			2014-11-06			supergws
Impressum	DE   EN			2014-10-13			script
Referenzen	DE			2015-10-26			script
Standorte	DE			2014-11-06			supergws
Kooperationen	DE			2014-11-06			script
Dienstleistungen	DE			2014-11-07			script
News	DE   EN			2014-10-13			script
Profil	DE   EN			2014-10-13			script
Hersteller-Shops	DE			2014-11-02			script
AGB	DE   EN			2014-10-13			script
Passwort ändern	DE			2016-01-18			script
Einführung	DE			2017-09-09			100100
Registrieren erfolgreich	DE   EN			2018-01-08			script
Datenschutz	DE   EN			2018-01-08			script
Bestelltabellen	DE			2018-01-08			100100

Abb. 96: Der Seitenbaum

Der Seitenbaum beinhaltet die folgenden Funktionen:

- **Seite verschieben**  
Eine Seite kann per Drag & Drop an eine andere Position innerhalb des Seitenbaums verschoben werden.
- **Aktionen - Ausschneiden, Kopieren, Seite hinzufügen, Löschen**  
Ausschneiden bietet die gleiche Funktion wie die Seite zu verschieben  
Kopieren ist besonders nützlich, um Seiten mit dem gleichen Layout zu vervielfältigen  
Seite hinzufügen fügt eine neue Seite an dieser Stelle ein.

Löschen entfernt die ausgewählte Seite nach einer Sicherheitsabfrage

- **Im Menü**

In einigen Fällen dürfen die angelegten Seiten nicht über die Navigation erreicht werden. Z.B.

- Die Seite befindet sich noch in der Bearbeitung
- Bestätigungs-Seite nach einem Formularversand

**Hinweis:** Die Seite kann jederzeit über ihre URL aufgerufen werden, selbst wenn die Sichtbarkeit innerhalb der Navigation abgeschaltet wird.

- **Veröffentlicht**

Solange die Seite nicht veröffentlicht ist, wird diese weder in der Navigation angezeigt, noch kann sie über die URL aufgerufen werden. Diese Funktion ist sinnvoll, um Seiten vollständig zu verbergen auch wenn der Link bereits für Kunden bekannt ist oder auf Suchmaschinen-Ergebnisseiten erscheint.

- **Letzte Änderungen**

Freigabe von Änderungen – Anpassungen an bestehenden Seiten oder neu hinzugefügten Seiten müssen an dieser Stelle bestätigt und damit zur Veröffentlichung freigegeben werden. Die Freigabe erfolgt durch einen Klick auf das -Symbol.

## 13.2. SEITEN ANLEGEN

Ein Klick auf den Button **Seite hinzufügen** öffnet ein Dialogfenster, in dem die ersten Seiteneigenschaften einer neuen Seite eingestellt werden:

- **Titel**

Diese Bezeichnung erscheint als Menüpunkt in der Navigation. Z.B. **Ansprechpartner**

- **Slug**

Der Name der Seite, mit der sie im Internet aufgerufen wird. Z.B. **ansprechpartner** (<https://demoth33.gwsshop.de/de/unternehmen/ansprechpartner/>)

- **Sprache**

Wenn der Webshop mehrsprachig ausgerichtet werden soll, kann an dieser Stelle eingestellt werden, in welcher Sprache die Seite verfasst ist. Für eine Seite können verschiedensprachige Inhalte bereitgestellt werden. Hier wird lediglich festgelegt mit welcher Sprache die Bearbeitung startet.

- **Vorlage**

Vorausgewählt ist **Einspaltiges Standard-Template**

**Hinweis:** Diese Vorlage enthält keine seitliche Navigation. Im Bereich Unternehmen wählen Sie deshalb besser **Einspaltiges Standard-Template mit Seitenmenü**. Es beinhaltet einen linken Navigationsbereich, damit benachbarte Seiten direkt angesprungen werden können.

Start > Cms > Seiten > Hinzufügen Seite

## Seite hinzufügen

**Titel:**   
Der Standardtitel

---

**Slug:**   
Die Kurzform des Titels, die in URLs verwendet wird.

---

**Sprache:**  ▾  
Sprachvariante dieser Seite, die bearbeitet werden soll.

---

**Vorlage:**  ▾

- 
- Einspaltiges Standard-Template
- Einspaltiges Standard-Template mit Seiten-Menü**
- Einspaltiges Template mit Elementen in voller Breite
- Einspaltiges Login-Template
- Zweispaltiges Template
- Zweispaltiges Template mit Seiten-Menü
- dynamisches Zweispaltiges Template
- Die Vorlage der nächsten übergeordneten Seite verwenden

**Abb. 97: Seite hinzufügen**

Beenden Sie den Vorgang durch Klick auf den **Sichern-Button** am unteren Bereich des Dialogfelds. Der Seitenbaum erscheint wieder. In der untersten Ebene befindet sich nun die neue Seite Ansprechpartner.

Die neue Seite hat zu diesem Zeitpunkt folgenden Status:

- Nicht im Menü
- Nicht veröffentlicht
- Nicht freigegeben

Titel	Aktionen	im Menü	Veröffentlicht	Start	Eingeschränkt	Letzte Änderungen	Geändert von
Ansprechpartner	DE    					 	100100

**Abb. 98: Seite angelegt – unbearbeitet**

Im nächsten Schritt kann die Seite an die passende Stelle im Seitenbaum verschoben werden. Das funktioniert bequem per Drag & Drop. Die Seite hat zum jetzigen Zeitpunkt noch keinen Inhalt. Um die Seite mit Inhalt zu füllen klicken Sie auf den Titel der Seite bzw. auf den Button **bearbeiten**.



Abb. 99: Seite verschieben

### 13.3. SEITEN ÄNDERN

Auf dieser Seite werden alle Einstellungen zum Design und Inhalt einer Seite festgelegt. Einige Eigenschaften sind bereits bei der Neuerstellung der Seite vergeben worden, können jedoch an dieser Stelle nachträglich angepasst werden.

Die Beschreibung des Arbeitsbereichs erfolgt von oben nach unten:

#### 13.3.1. TITEL, VORSCHAU UND MEHRSPRACHIGKEIT

**Seite ändern** Veröffentlichen Vorschau Geschichte

Deutsch Englisch

**Titel:**   
Der Standardtitel

**Slug:**   
Die Kurzform des Titels, die in URLs verwendet wird.

Veröffentlicht  Im Menü

Abb. 100: Seite ändern – Titel, Vorschau und Mehrsprachigkeit

- **Veröffentlichen**  
 Die Seite kann direkt veröffentlicht werden und ist somit bereits im Entwurf-Status sichtbar. Sie erscheint noch nicht in der Navigation und ist somit für Besucher des Online-Portals nicht einsehbar.
- **Vorschau**  
 Eine Testansicht. Die aktuelle Seite wird aufgerufen und die vorgenommenen Anpassungen können kontrolliert werden. Ist das Ergebnis zufriedenstellend können die Änderungen final gespeichert werden und die Freigabe kann im Seitenbaum erfolgen.
- **Geschichte**  
 Die Änderungsgeschichte der Seite wird angezeigt. Es kann ein Zeitpunkt aus der Liste ausgewählt werden, um zu einer vorherigen Version des Objekts zurückzukehren.

## Inhalte gestalten

- **Deutsch / Englisch**

Jede Seite kann in mehreren Sprachen erstellt werden. Standardmäßig wird Englisch als zusätzliche Option angezeigt. Mit Klick auf den Schalter Englisch öffnet sich der identische Eingabe-Dialog wie auf Deutsch. Die Felder sind für die weiteren Sprachen noch nicht gefüllt.

**Hinweis:** Damit die Mehrsprachigkeit funktioniert muss die Funktion Mehrsprachigkeit für den Webshop freigeschaltet worden sein.

- **Titel**

Hier können Sie den bereits definierten Titel der Seite anpassen

- **Slug**

Der vergebene Slug ist ebenfalls im Nachhinein an dieser Stelle anpassbar.

- **Veröffentlicht – Checkbox**

An dieser Stelle kann die erstellte Seite erneut veröffentlicht werden, genauso wie über das Menü am oberen Rand. Mithilfe der Checkbox sieht man auf den ersten Blick den Status der Seite.

- **Im Menü – Checkbox**

An dieser Stelle können Sie festlegen ob die angelegte Seite im Menü erscheinen sollen und können anhand der Checkbox den Status der Seite einsehen.

### 13.4. GRUNDEINSTELLUNGEN – SEITENTEMPLATES

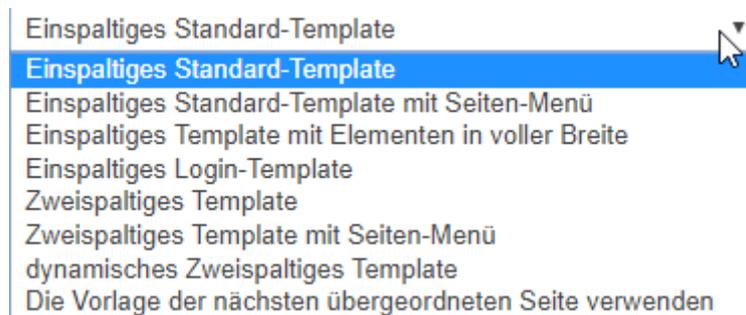


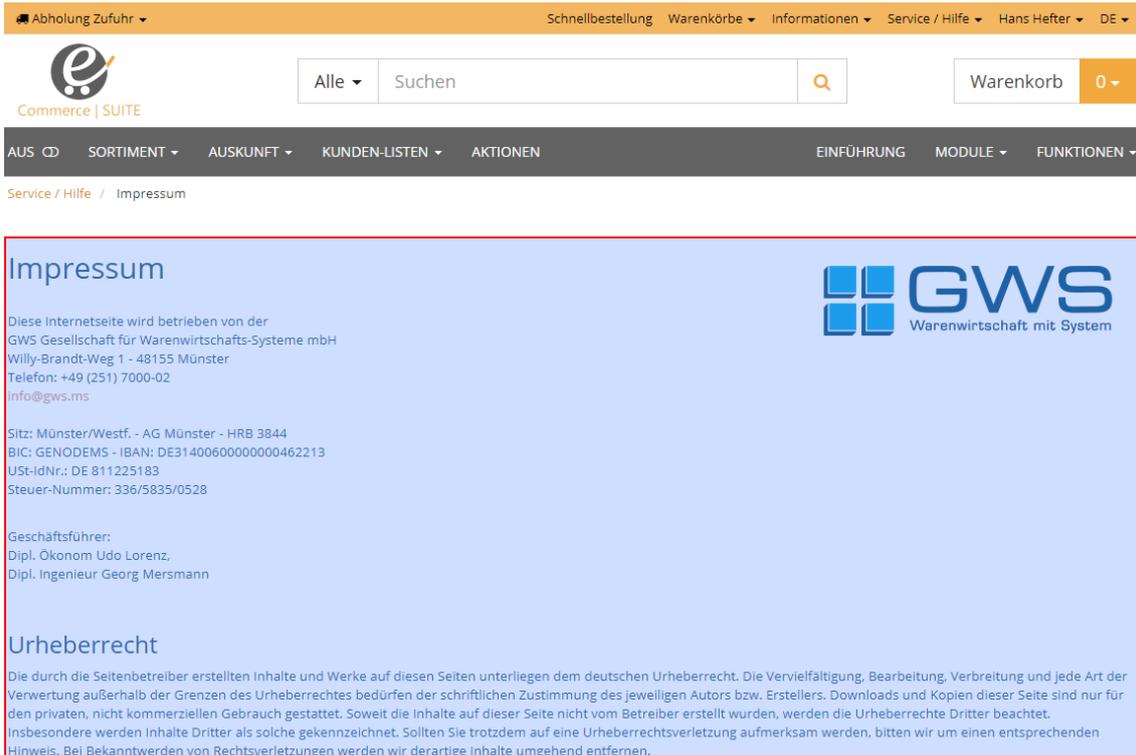
Abb. 101: Seitentemplates

Es stehen verschiedene Layout-Vorlagen zur Gestaltung Ihrer Seiten zur Verfügung. Im Folgenden werden diese Vorlagen kurz erläutert und Tipps zur Verwendung gegeben.

#### 13.4.1. EINSPALTIGES STANDARD-TEMPLATE

Der Seiteninhalt wird auf die ganze Breite des zu Verfügung stehenden Bereichs verteilt. Das Template eignet sich für breite Inhalte, z.B. Tabellen oder seitenübergreifende Grafiken.

**Hinweis:** Dieses Layout besitzt keine linke Menü-Spalte. Dadurch wird die Navigation zu weiteren Unternehmen-Seiten erschwert. Es empfiehlt sich für die meisten Fälle das Template mit Seiten-Menü zu verwenden.



**Impressum**

Diese Internetseite wird betrieben von der  
 GWS Gesellschaft für Warenwirtschafts-Systeme mbH  
 Willy-Brandt-Weg 1 - 48155 Münster  
 Telefon: +49 (251) 7000-02  
 info@gws.ms

Sitz: Münster/Westf. - AG Münster - HRB 3844  
 BIC: GENODEMS - IBAN: DE3140060000000462213  
 USt-IdNr.: DE 811225183  
 Steuer-Nummer: 336/5835/0528

Geschäftsführer:  
 Dipl. Ökonom Udo Lorenz,  
 Dipl. Ingenieur Georg Mersmann

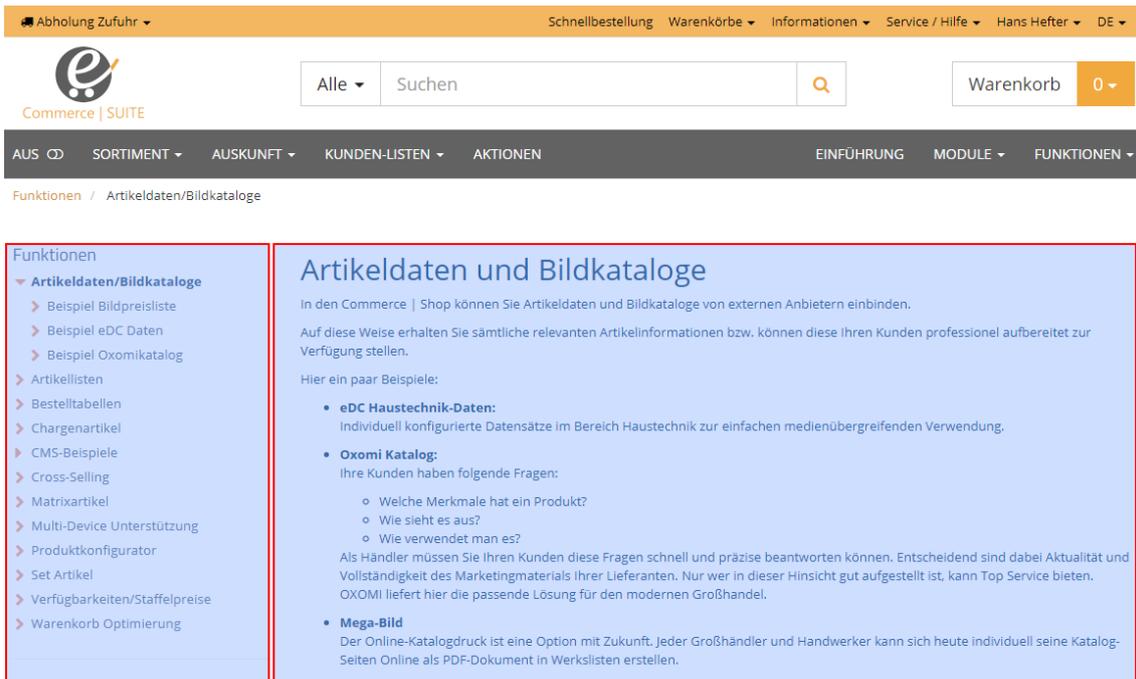
**Urheberrecht**

Die durch die Seitenbetreiber erstellten Inhalte und Werke auf diesen Seiten unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtes bedürfen der schriftlichen Zustimmung des jeweiligen Autors bzw. Erstellers. Downloads und Kopien dieser Seite sind nur für den privaten, nicht kommerziellen Gebrauch gestattet. Soweit die Inhalte auf dieser Seite nicht vom Betreiber erstellt wurden, werden die Urheberrechte Dritter beachtet. Insbesondere werden Inhalte Dritter als solche gekennzeichnet. Sollten Sie trotzdem auf eine Urheberrechtsverletzung aufmerksam werden, bitten wir um einen entsprechenden Hinweis. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Inhalte umgehend entfernen.

Abb. 102: Einspaltiges Standard-Template

### 13.4.2. EINSPALTIGES STANDARD-TEMPLATE MIT SEITEN-MENÜ

Es handelt sich hierbei um das meist verwendete Template für Unternehmens-Seiten. Das linke Seiten-Menü bietet einen Überblick über das Seitenportfolio und ermöglicht dem Besucher einen schnellen Zugriff auf Unternehmens-Seiten.



**Funktionen**

- ▼ **Artikeldaten/Bildkataloge**
  - ▶ Beispiel Bildpreisliste
  - ▶ Beispiel eDC Daten
  - ▶ Beispiel Oxomikatalog
  - ▶ Artikellisten
  - ▶ Bestelltabellen
  - ▶ Chargenartikel
  - ▶ CMS-Beispiele
  - ▶ Cross-Selling
  - ▶ Matrixartikel
  - ▶ Multi-Device Unterstützung
  - ▶ Produktkonfigurator
  - ▶ Set Artikel
  - ▶ Verfügbarkeiten/Staffelpreise
  - ▶ Warenkorb Optimierung

**Artikeldaten und Bildkataloge**

In den Commerce | Shop können Sie Artikeldaten und Bildkataloge von externen Anbietern einbinden.

Auf diese Weise erhalten Sie sämtliche relevanten Artikelinformationen bzw. können diese Ihren Kunden professionell aufbereitet zur Verfügung stellen.

Hier ein paar Beispiele:

- **eDC Haustechnik-Daten:**  
 Individuell konfigurierte Datensätze im Bereich Haustechnik zur einfachen medienübergreifenden Verwendung.
- **Oxomi Katalog:**  
 Ihre Kunden haben folgende Fragen:
  - Welche Merkmale hat ein Produkt?
  - Wie sieht es aus?
  - Wie verwendet man es?
 Als Händler müssen Sie Ihren Kunden diese Fragen schnell und präzise beantworten können. Entscheidend sind dabei Aktualität und Vollständigkeit des Marketingmaterials Ihrer Lieferanten. Nur wer in dieser Hinsicht gut aufgestellt ist, kann Top Service bieten. OXOMI liefert hier die passende Lösung für den modernen Großhandel.
- **Mega-Bild**  
 Der Online-Katalogdruck ist eine Option mit Zukunft. Jeder Großhändler und Handwerker kann sich heute individuell seine Katalog-Seiten Online als PDF-Dokument in Werkslisten erstellen.

Abb. 103: Einspaltiges Standard-Template mit Seiten-Menü

### 13.4.3. EINSPALTIGES TEMPLATE MIT ELEMENTEN IN VOLLER BREITE

Der Zweck dieses Templates ist die Einbindung einer Grafik, einer Google-Karte oder eines Bildersliders über die gesamte Browserbreite.

Es besteht aus zwei Blöcken:

- im oberen Block kann die volle Breite des Browser-Fensters genutzt werden
- im unteren Block fügt sich der Inhalt an die vorgegebene Standard-Breite des Online-Portals ein

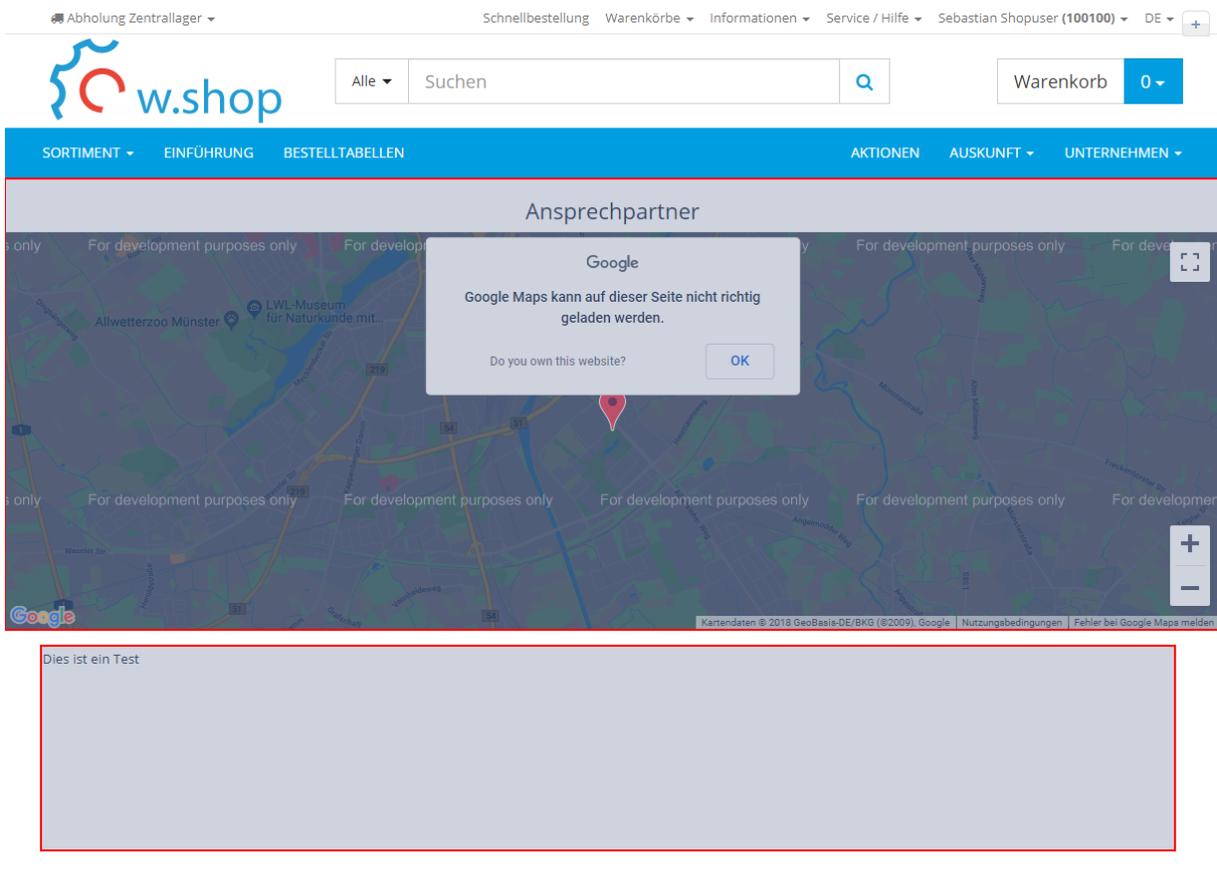


Abb. 104: Einspaltiges Template mit Elementen in voller Breite

### 13.4.4. EINSPALTIGES LOGIN-TEMPLATE

Dieses Template ist speziell für die Startseite vorgesehen. Es präsentiert je nach Anmeldestatus unterschiedliche Inhalte, die mithilfe drei verschiedener Placeholder separat über Plugins mit Inhalt gefüllt werden können. Dabei gibt es einen Placeholder, in dem der Inhalt für den Fall **Nicht eingeloggt** hinterlegt wird, einen Placeholder, in dem der Inhalt für den Fall **eingeloggt** hinterlegt wird und einen Placeholder, der mit Inhalt für **beide Fälle** gefüllt werden kann.

### Inhalt\_Nur\_Eingeloggt

Snippet [ testen ]
✕

Vorhandene Plugins ▾
+ Plugin

hinzufügen

---

### Inhalt\_Nicht\_Eingeloggt

Bilderslider [ 13963 ]
✕

Text [ Echte Kundenbetreuung... ]
✕

Text [ w.shop - Wettbewerbsvorte... ]
✕

Text [ Für die Neugestaltung strat... ]
✕

Text [ Ihre Ansprechpartner Be... ]
✕

Vorhandene Plugins ▾
+ Plugin

hinzufügen

---

### Inhalt

Text [ Rechtlicher Hinweis Die ... ]
✕

Vorhandene Plugins ▾
+ Plugin

hinzufügen

**Abb. 105: Einspaltiges Login-Template**

#### 1. Fall: Nicht-angemeldete Besucher:

Es werden keine sensiblen Inhalte präsentiert, sondern z.B. das Produktportfolio und Informationen über das Unternehmen.



## Commerce | SUITE



Herzlich willkommen in der **Commerce | SUITE** Demo der GWS.

Erleben und testen Sie live unser modernes B2B-System.

Melden Sie sich an und testen Sie alle Funktionen unseres **Commerce | Shops** und lassen Sie sich von den Mehrwerten der **Commerce | Info** überzeugen.

Ohne Login steht Ihnen der Shop im sogenannten "Gastmodus" zur Verfügung; d.h. Sie sehen nur die Artikel aber keine Preise, Verfügbarkeiten, Belege, usw.

Sollten Sie Fragen haben, Zugangsdaten zur Demo benötigen oder eine Präsentation der Commerce | Suite durch unseren Vertrieb wünschen, so wenden Sie sich bitte an die entsprechenden [Ansprechpartner](#).

### Abb. 106: Startseite - nicht angemeldet

#### 2. Fall: angemeldeter Besucher:

Der Besucher ist bereits Kunde bei Ihnen und findet nach erfolgter Anmeldung auf der Startseite detaillierte Informationen vor. Es kann sich dabei um Hinweise auf Aktionen, Produkte inklusive Preisdarstellung oder weitere spezifische Informationen handeln.



Willkommen in der Demo der Commerce | SUITE der GWS.



Unsere Highlights des Monats

- GROHE Armaturen aus der Kollektion 2019
- Unsere Bestseller von Kearamag Preciosa

### Abb. 107: Startseite – angemeldet

### 13.4.5. ZWEISPALTIGES TEMPLATE

Die Seite wird in zwei Spalten gegliedert. Die Aufteilung erfolgt 1/3 links zu 2/3 rechts. Beide Spalten werden separat mit Inhalten gefüllt. Es wird keine seitliche Navigation eingebunden.

**Hinweis:** Sollte die Seite bereits ein Einspaltiges Template enthalten, werden dessen Inhalte nicht für das neue Layout herangezogen.

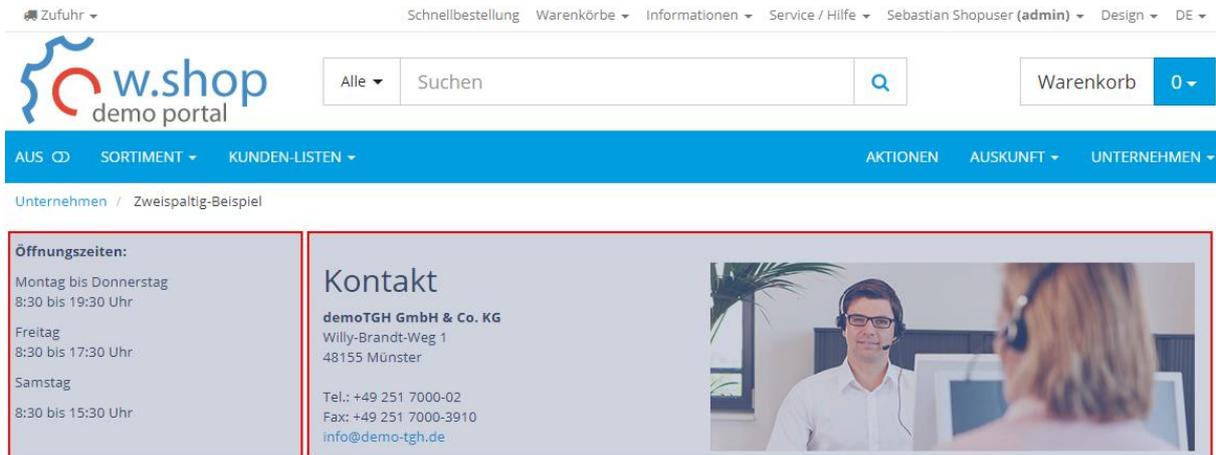


Abb. 108: Zweispaltiges Template

### 13.4.6. ZWEISPALTIGES TEMPLATE MIT SEITEN-MENÜ

Dieses Template teilt die Seite wie folgt:

1/4 Linke Navigation, 2/4 Content-Bereich, 1/4 Rechte Spalte.

Die Navigation wird automatisch generiert. Die beiden anderen Spalten können individuell mit Inhalt gefüllt werden.

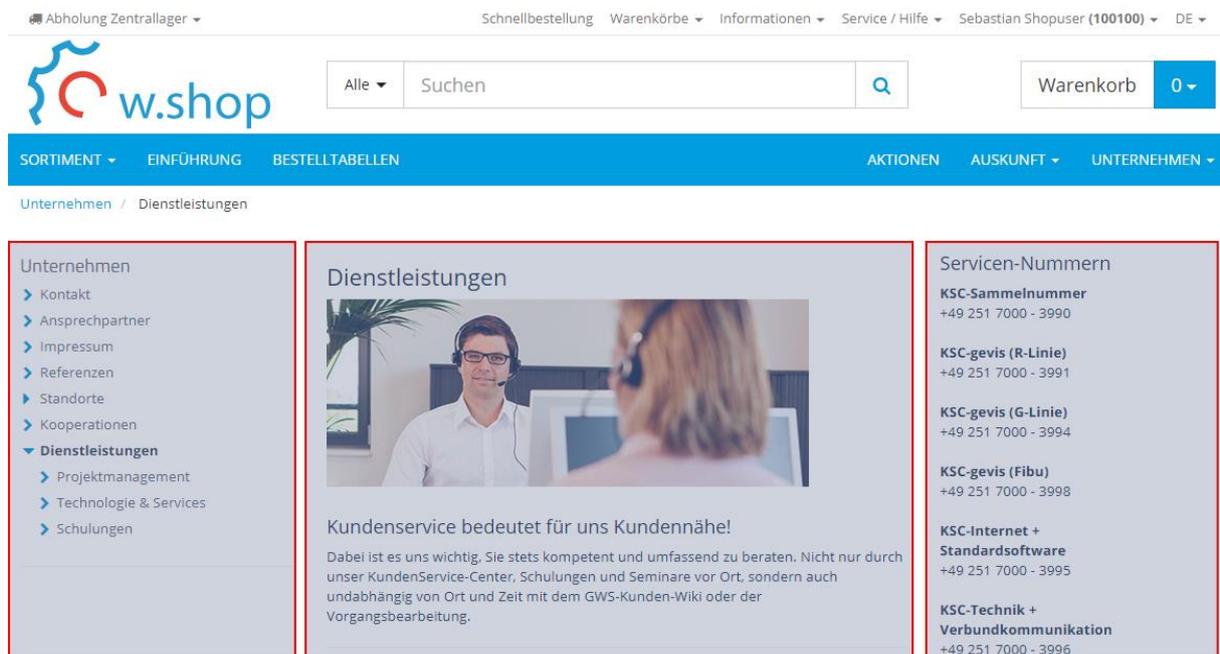


Abb. 109: Zweispaltiges Template mit Seiten-Menü

### 13.4.7. DYNAMISCHES ZWEISPALTIGES TEMPLATE

Dieses Template ist für den internen Gebrauch bestimmt. Es sollte nicht verwendet werden.

### 13.4.8. DIE VORLAGE DER NÄCHSTEN ÜBERGEORDNETEN SEITE VERWENDEN

Das Template der in der Hierarchie höherstehenden Seite soll verwendet werden. Seite 2a soll also genauso strukturiert sein wie Seite 2. Diese Einstellung wird nur selten verwendet.

## 13.5. INHALTE HINZUFÜGEN

Eine neu erstellte Seite hat noch keinen Inhalt. Dafür stehen verschiedene Standard-CMS-Plugins zur Verfügung, die in Kapitel 14 Content-Management-System Plugins (CMS-Plugins) einzeln beschrieben werden.

Wählen Sie aus dem Auswahlfeld **Vorhandene Plugins** eine Komponente und bestätigen Sie die Aktion mit **Plugin hinzufügen**. Das entsprechende Dialogfeld wird daraufhin eingeblendet und kann mit Seiteninhalt gefüllt werden.

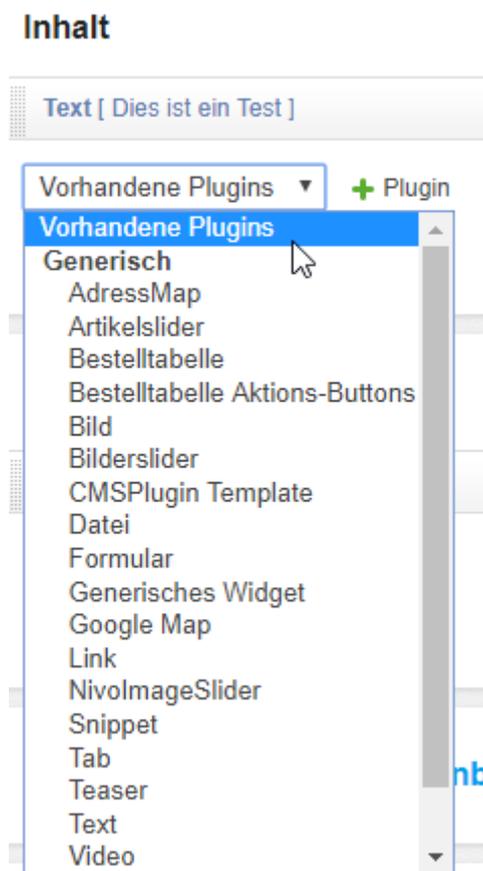


Abb. 110: CMS-Plugin einfügen

## 13.6. ERWEITERTE EINSTELLUNGEN UND SEITEN-EIGENSCHAFTEN

### 13.6.1. ID

---

Die ID ist die eindeutige Identifizierung der Seite und muss im CMS-Editiermodus angegeben werden, um die Seite im Webshop einzubinden. Sie wird automatisch vergeben und muss im Normalfall nicht geändert werden.

### 13.6.2. URL-ÜBERSCHREIBUNG

---

Die ursprüngliche Adresse, mit der diese Seite im Internet erreichbar ist kann an dieser Stelle ausgetauscht werden.

**Anwendungsfall:** Sie möchten eine Promo-Aktion starten und verweisen darin auf eine Informations-Seite in Ihrem Online-Portal. Sie können nun eine prägnante URL formen. Z.B.

[www.12345.gwsshop.de/unternehmen/promo-aktion-10-2018](http://www.12345.gwsshop.de/unternehmen/promo-aktion-10-2018)

wird zu

[www.12345.gwsshop.de/herbstwelten](http://www.12345.gwsshop.de/herbstwelten)

### 13.6.3. UMLEITEN

---

Sollte der Fall eintreten, dass aus der Navigation heraus eine externe Internet-Seite aufgerufen werden soll, kann hier die Zieladresse eingetragen werden.

Mit Klick auf den Link wird die Seite in einem neuen Browser-Tab geöffnet. Ein weiterer Anwendungsfall wäre zum Beispiel das Öffnen von PDF-Dokumenten, die bereits hochgeladen worden sind.

Ein möglicher Anwendungsfall wäre es, wenn Sie statt dem Standard-Registrierungsformular ein geeignetes Formular per PDF bereitstellen möchten, welches die Kunden ausfüllen sollen. In diesem Fall könnten Sie zunächst das entsprechende PDF per FTP-Verbindung (siehe Kapitel 17.6 Zugriff auf den FTP-Server) im Verzeichnis **upload/public** hochladen und anschließend den Pfad zum PDF im Feld Umleiten eintragen (bspw. <https://13245.gwsshop.de/upload/public/<NameDesPDF>.pdf>). Beim Klick auf den Button Registrieren gelangen Ihre Kunden dann zum hochgeladenen PDF, anstatt auf die Standard-Registrierungsseite. Die Umleitung gilt für alle Links, die ursprünglich zum Registrierungs-Formular geführt haben.

### 13.6.4. LOGIN ERFORDERLICH UND MENÜ-SICHTBARKEIT

---

Sie können steuern, wie sich die Seite in Abhängigkeit vom Anmeldestatus des Besuchers verhalten soll.

- Fall 1: Die Seite ist nur aufrufbar, wenn der Besucher angemeldet ist
  - Checkbox Login erforderlich ist aktiviert
  - Menü-sichtbarkeit: Nur für angemeldete Benutzer
- Fall 2: Die Seite ist nur aufrufbar, wenn der Besucher NICHT angemeldet ist
  - Checkbox Login erforderlich ist aktiviert
  - Menü-sichtbarkeit: nur für nicht angemeldete Benutzer

### 13.6.5. SOFTROOT UND APPLIKATION

Bitte nehmen Sie an diesen Einstellungen keine Änderungen vor. Die Felder sollten nicht gefüllt sein.

#### Erweiterte Einstellungen (Ausblenden)

ID:	<input type="text" value="ansprechpartner_test"/>
	Ein einzigartiger Identifikator, der benutzt wird, um mit dem page_url templatetag auf diese Seite zu verlinken.
URL-Überschreibung:	<input type="text"/>
	Lassen Sie dieses Feld leer, wenn der Standardpfad verwendet werden soll.
Umleiten:	<input type="text"/>
	Zu dieser URL umleiten
<input type="checkbox"/> Login erforderlich	
Menu sichtbarkeit:	<input type="text" value="-----"/>
	Limitiert wer diese Seite im Menu sehen kann.
<input type="checkbox"/> Softroot	
	Alle übergeordneten Seiten werden nicht im Menü dargestellt.

Abb. 111: Erweiterte Seiteneinstellungen

### 13.6.6. IM OBEREN MENÜ ANZEIGEN

Oben auf der Seite, unterhalb der Suche, befindet sich eine Navigation. Wird diese Checkbox aktiviert, erscheint dort ein Link zu dieser Seite (vgl. Abb. 112). Die endgültige Einbindung erfolgt durch die Frontend-Administration per CMS-Editiermodus (vgl. Kapitel 13.7 CMS-Editiermodus (Frontend-Editiermodus)). Die Einbindung ist jedoch nur möglich, wenn der Haken an dieser Stelle gesetzt wird.

### 13.6.7. IN SITE-MAP MENÜ AM SEITENENDE ANZEIGEN

Eine Sitemap-Navigation befindet sich am Ende einer Seite. Sie enthält das Site-Map Menü: Eine Übersicht über Inhalte des Webshops die wichtig sind. Setzen Sie den Haken in der Checkbox, wenn die aktuelle Seite dort erscheinen soll.

**Hinweis:** Das Entfernen der Sichtbarkeit verhält sich rekursiv. Alle Seiten innerhalb dieses Seitenbereichs werden ebenfalls ausgeblendet.

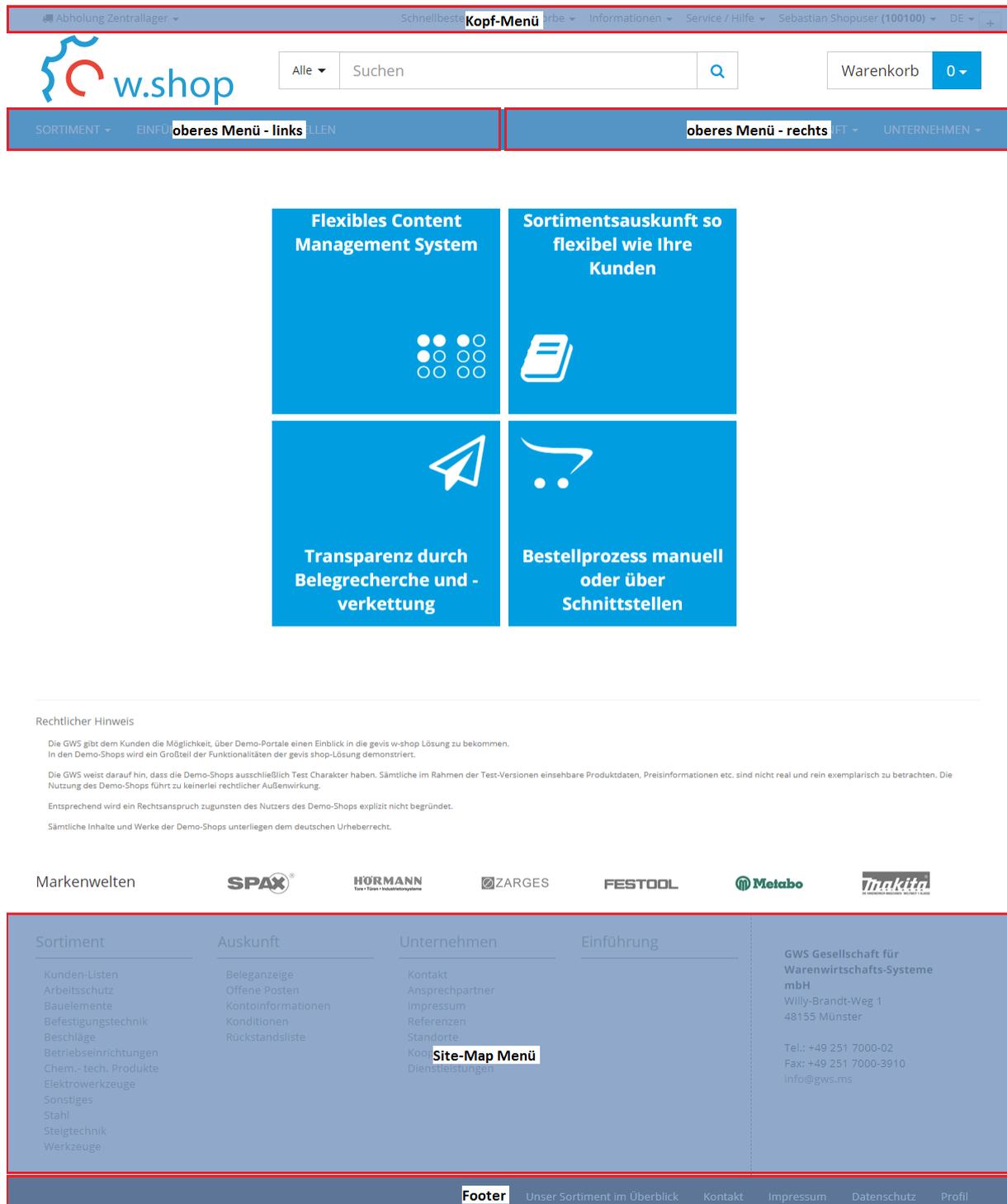
### 13.6.8. IM KOPF-MENÜ ANZEIGEN

Für den internen Gebrauch bestimmt. Bitte nicht ändern.

### 13.6.9. IM FOOTER IN EINER EIGENEN SPALTE ANZEIGEN

Mit der Checkbox können Sie festlegen ob die Seite als Direktlink im Footer aufgeführt werden soll. Der Footer befindet sich ganz am Ende jeder Seite des Webshops. Dort werden für gewöhnlich Seiten wie Datenschutz, Impressum und Kontakt aufgeführt.

**Hinweis:** Ist keine dieser drei Checkboxes aktiviert, so erscheint die Seite in keinem Menü im Webshop, selbst wenn die Checkbox **im Menü** weiter oben bzw. auf der Übersichtsseite gesetzt wurde.



The screenshot shows the website header with navigation menus: 'Kopf-Menü' (top right), 'oberes Menü - links' (top left), and 'oberes Menü - rechts' (top right). The main content area features four blue boxes with icons and text:

- Flexibles Content Management System** (Icon: 3x3 grid of circles)
- Sortimentsauskunft so flexibel wie Ihre Kunden** (Icon: document with list)
- Transparenz durch Belegrecherche und -verknüpfung** (Icon: paper airplane)
- Bestellprozess manuell oder über Schnittstellen** (Icon: speech bubble with dots)

Below the content is a 'Rechtlicher Hinweis' section with legal disclaimers. A 'Markenwelten' section lists brands: SPAX, HORMANN, ZARGES, FESTOOL, Metabo, and Makita. The footer is divided into five columns:

- Sortiment:** Kunden-Listen, Arbeitsschutz, Bauelemente, Befestigungstechnik, Beschläge, Betriebseinrichtungen, Chem.-tech, Produkte, Elektrowerkzeuge, Sonstiges, Stahl, Steigtechnik, Werkzeuge
- Auskunft:** Beleganzeige, Offene Posten, Kontoinformationen, Konditionen, Rückstandsliste
- Unternehmen:** Kontakt, Ansprechpartner, Impressum, Referenzen, Standorte, Kooperationspartner, Dienstleistungen
- Einführung:** (Empty)
- Footer:** GWS Gesellschaft für Warenwirtschafts-Systeme mbH, Willy-Brandt-Weg 1, 48155 Münster, Tel.: +49 251 7000-02, Fax: +49 251 7000-3910, info@gws.ms

The footer also includes a 'Site-Map Menü' label and a 'Footer' label at the bottom center.

Abb. 112: Seitenaufteilung

### 13.6.10. NICHT IM HAUPTMENÜBAUM ANZEIGEN

Sie können diese Option aktivieren, wenn die erstellte Seite nicht im Hauptmenübaum angezeigt werden soll, sondern nur über die entsprechenden Links an einer anderen Stelle erreichbar sein soll.

#### Seiten-Eigenschaften

##### Seiten-Eigenschaften: #1

- In oberem Menü anzeigen
- In Site-Map Menü am Seitenende anzeigen
- Im Kopf-Menü anzeigen

Menü-Symbol:

Keine ausgewählt

Application  
(Rechte):

Der Name der Application für die dieses Recht geprüft wird.

Name (Rechte):

Der Name der Permission, die für die Prüfung verwendet werden soll.

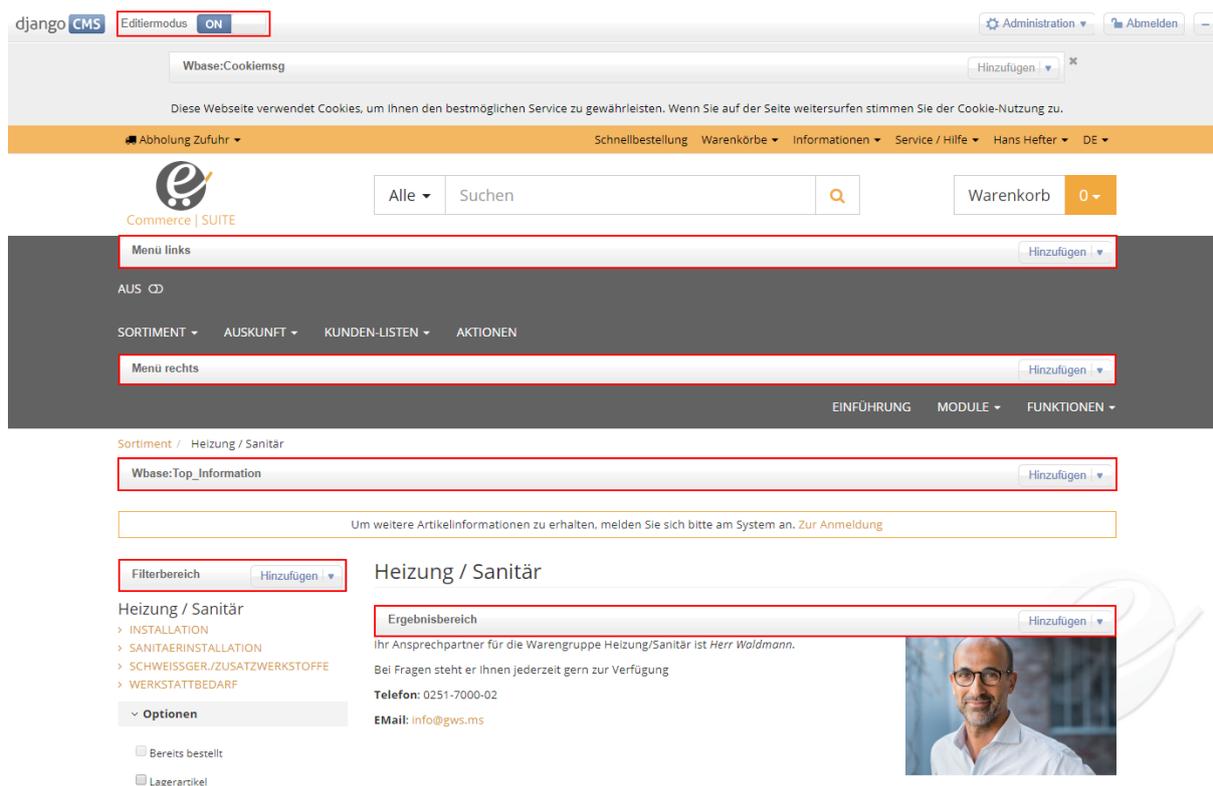
- Im Footer in einer eigenen Spalte anzeigen.
- Nicht im Hauptmenübaum anzeigen

Abb. 113: Seiten-Eigenschaften

## 13.7. CMS-EDITIERMODUS (FRONTEND-EDITIERMODUS)

Nachdem die entsprechenden Einstellungen zur Anzeige in der Backend-Administration festgelegt wurden müssen die Seiten noch im CMS-Editiermodus in das gewünschte Menüband integriert werden.

Sogenannte Placeholder (Platzhalter) strukturieren die im Webshop verwendeten Seiten. Die Platzhalter werden im CMS-Editiermodus sichtbar. Dazu müssen Sie sich zunächst als Administrator im Webshop anmelden und können anschließend die django-CMS-Leiste über das -Symbol am rechten oberen Bildschirmrand ausklappen. Daraufhin erscheint die Leiste und Sie können mithilfe des Off/On-Schalters in den Editiermodus der entsprechenden Seite wechseln.



django CMS Editiermodus ON Administration Abmelden

Wbase:Cookiesmsg Hinzufügen

Diese Webseite verwendet Cookies, um Ihnen den bestmöglichen Service zu gewährleisten. Wenn Sie auf der Seite weitersurfen stimmen Sie der Cookie-Nutzung zu.

Abholung Zufuhr Schnellbestellung Warenkörbe Informationen Service / Hilfe Hans Hefter DE

Commerce | SUITE Alle Suchen Warenkorb 0

Menu links Hinzufügen

AUS

SORTIMENT AUSKUNFT KUNDEN-LISTEN AKTIONEN

Menu rechts Hinzufügen

EINFÜHRUNG MODULE FUNKTIONEN

Sortiment / Heizung / Sanitär

Wbase:Top\_Information Hinzufügen

Um weitere Artikelinformationen zu erhalten, melden Sie sich bitte am System an. Zur Anmeldung

Filterbereich Hinzufügen

Heizung / Sanitär

- > INSTALLATION
- > SANITAERINSTALLATION
- > SCHWEISSGER./ZUSATZWERKSTOFFE
- > WERKSTATTBEDARF

Optionen

- Bereits bestellt
- Lagerartikel

Ergebnisbereich Hinzufügen

Ihr Ansprechpartner für die Warengruppe Heizung/Sanitär ist *Herr Waldmann*.

Bei Fragen steht er Ihnen jederzeit gern zur Verfügung

Telefon: 0251-7000-02

Email: [info@gws.ms](mailto:info@gws.ms)

**Abb. 114: CMS-Editiermodus aktivieren**

Durch das Aktivieren werden die einzelnen Placeholder sichtbar. Die Placeholder bieten die Möglichkeit, weitere Informationen einzubringen, wie z.B. Nennung von Ansprechpartnern bei einem Sortiment, Hinweis auf neue Artikel etc. Sie können innerhalb der jeweiligen Seite auch zusätzliche Plugins ergänzen. Auch die Reihenfolge von CMS-Plugins innerhalb eines Placeholders kann bei Bedarf verändert werden.

Vorgedachte Placeholder-Strukturen sind z.B. verfügbar in:

- Artikelliste
- Artikeldetailkarte
- Warenkorb
- Suchergebnisseite

Die Änderungen beziehen sich hierbei immer auf den entsprechend gewählten Kontext, in dem gezeigten Beispiel also auf die Artikelgruppe **Atemschutzmasken**.

Über das Dropdown **Hinzufügen** kann ein CMS-Plugin ausgewählt werden, welches hinzugefügt werden soll.

## Heizung / Sanitär



Ergebnisbereich Hinzufügen

Ihr Ansprechpartner für die Warengruppe Heizung/Sanitär ist *Herr Waldmann*.

Bei Fragen steht er Ihnen jederzeit gern zur Verfügung

Telefon: 0251-7000-02

Email: [info@gws.ms](mailto:info@gws.ms)

- Tab
- Teaser
- Text
- Video
- Warenkorb Aktions-Buttons

**Abb. 115: CMS-Plugin im Frontend hinzufügen**

Durch das Anklicken des Plugins wird der entsprechende Konfigurationsdialog geöffnet und die gewünschten Eingaben können getätigt werden. Nach Sicherung der Eingabe wird die Änderung sofort sichtbar.

## Heizung / Sanitär

Ihr Ansprechpartner für die Warengruppe Heizung/Sanitär ist *Herr Waldmann*.

Bei Fragen steht er Ihnen jederzeit gern zur Verfügung

**Telefon:** 0251-7000-02

**E-Mail:** [info@gws.ms](mailto:info@gws.ms)



Abb. 116: Text-Plugin über der Artikelliste

### 13.7.1. TOP-MENÜ ANPASSEN

Je nach Grundkonfiguration enthält das Top-Menü bereits einige Menüpunkte, beispielsweise **Sortiment**, **Aktionen**, **Auskunft** und **Unternehmen**. Hier können individuelle Anpassungen vorgenommen werden, beispielsweise eine **Einführungsseite** wie in unserem Demoportal oder eine Extra-Seite zum schnellen Zugriff auf **Bestelltabellen**.



Abb. 117: Top-Menü

Die einzelnen Placeholder des Top-Menüs werden durch das Aktivieren des CMS-Editiermodus sichtbar. Das Top-Menü ist in zwei Bereiche aufgeteilt. Menü links und Menü rechts. Beim Mouse-Over (mit dem Mauszeiger herüber fahren) erscheint das jeweilige Bearbeiten-Symbol.

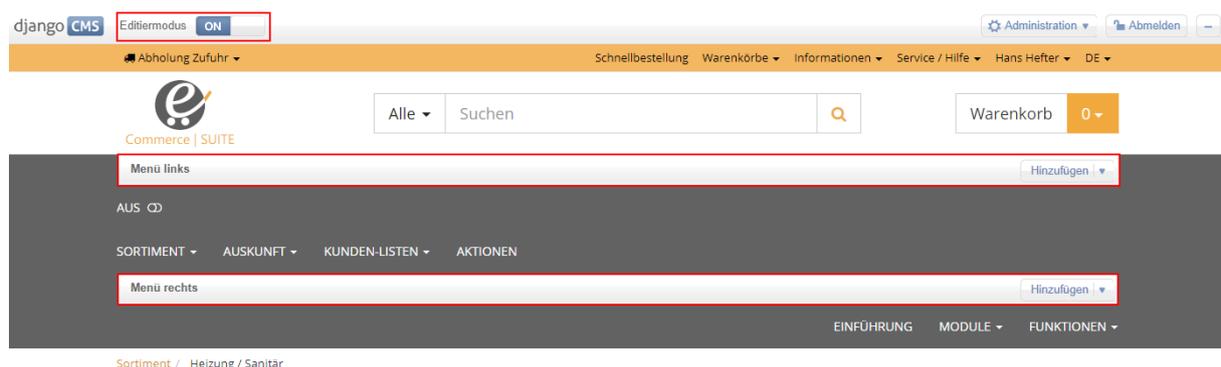


Abb. 118: Placeholder des Top-Menüs

Nach einem Klick auf das Bearbeiten-Symbol erscheint das Fenster **MenuPlugin**. In dem Feld **Submenus** müssen die einzelnen Seiten eingetragen werden, die im ausgewählten Top-Menü angezeigt werden sollen. Die einzelnen Seiten werden durch Kommata (OHNE LEERZEICHEN) getrennt. Dabei muss die eingetragene Bezeichnung der **ID** entsprechen, die auf der Zielseite vergeben wurde.

### MenuPlugin

**Name:**   
Name des Menüs

---

**Submenus:**   
Kommaseparierte Liste mit reverse\_ids // Wenn leer, dann nur den Menübaum der aktuellen Seite anzeigen

**Abb. 119:** Editieren des linken Top-Menüs

### Erweiterte Einstellungen (Ausblenden)

**ID:**   
Ein einzigartiger Identifikator, der benutzt wird, um mit dem page\_url templatetag auf diese Seite zu verlinken.

**Abb. 120:** ID der Seite Bestelltabellen in der Backend-Administration

Auf der Zielseite muss ebenfalls darauf geachtet werden, dass die Checkbox **In oberem Menü anzeigen** aktiviert ist.

### Seiten-Eigenschaften

#### Seiten-Eigenschaften: PageProperties object

- In oberem Menü anzeigen
- In Site-Map Menü am Seitenende anzeigen
- Im Kopf-Menü anzeigen

**Abb. 121:** Seiteneigenschaften der Seite Bestelltabellen

**Hinweis:** Damit das Layout innerhalb einer Zeile bleibt dürfen Anzahl und Wortlänge der Einträge im Top-Menü nicht zu groß sein. Sie werden sonst je nach Breite des Browserfensters umbrechen und eine zweite Zeile bilden.

## 13.8. VERBUNDKONDITIONSRECHNER IM WARENKORB

Verbundkonditionen bezeichnen Mengestaffeln, die sich auf mehrere, gemeinsam bestellte Artikel beziehen. Sind Artikel derselben Verbundkondition zugeordnet, werden Abschläge oder Rabatte auf Basis der summierten Menge berechnet.

Werden im Commerce | Shop Artikel mit Verbundkonditionen bestellt, können Konditionspreise berechnet und im Warenkorb angezeigt werden. Um bessere Preise für Artikel mit Verbundkonditionen zu erzielen, kann ein Plugin im Warenkorb eingebunden werden, welches die Optimierung der Verbundmengen vorschlägt.

### 13.8.1. EINBINDEN DES PLUGINS IM WARENKORB

Das Plugin **WKVerbundRechner** kann auf der Warenkorbseite im Editier-Modus (siehe Verwendung des CMS-Editiermodus) in den Bereich **Warenkorbpositionen** eingebunden werden. Dabei ist es unerheblich, ob das Plugin über oder unter den Positionen platziert wird. Wir empfehlen, aus Sicht der Benutzerfreundlichkeit, eine Platzierung über den Warenkorbpositionen.

Beim Einfügen oder späteren Anpassen des Plugins kann eine **prozentuale Grenze** eingestellt werden. Erreichen die Artikel einer Verbundkondition im Warenkorb mindestens diesen Anteil an der Menge der nächsthöheren Verbundkonditionsstaffel, wird für diese Verbundkondition der Verbundrechner angezeigt und eine Optimierung vorgeschlagen.

Sind mehrere Verbundkonditionen im Warenkorb vertreten und können optimiert werden, wird pro Verbundkondition ein Rechner angezeigt.

### 13.8.2. VERWENDUNG DES VERBUNDKONDITIONEN-RECHNERS

▼ [Hinweis: Optimierung der Mengen für Verbund](#)

44 %

**Abb. 122: Hinweis zur Optimierung im Warenkorb**

Wenn die Möglichkeit zur Optimierung einer Verbundkondition erkannt wird, wird ein ausklappbarer Bereich dargestellt. Dieser weist auf den Namen der Verbundkondition hin und gibt eine Prozentangabe am rechten Rand aus, die die aktuelle Menge bezogen auf die nächsthöhere Verbundstaffel angibt.

Nach Ausklappen des Verbundkonditionsrechners durch Anklicken sieht der Benutzer die folgende Aufteilung:

▼ [Hinweis: Optimierung der Mengen für Verbund](#)

44 %

Verbundgruppe: Verbund, 100 PG

Nächste Staffel erreicht: 44 %

#### 1. Mengen eingeben

#### 2. In den Warenkorb übernehmen

Optimieren Sie Ihre Bestellung durch Eingabe höherer Mengen bis Sie die nächste Verbundgruppenmenge erreicht haben.

Übernehmen Sie die Mengen in Ihren Warenkorb.

Weiter >

Ihre Bestellung	Ihre Optimierung	Auffüllen ⓘ	Artikel
<b>44 PG</b>	<b>44 PG</b>		
24 PG 1,78 €	<input type="text" value="24"/> PG	<input data-bbox="774 1691 817 1736" type="button" value="+"/>	720049: BÄKO Kondensm 7,5% 1l
20 FL 0,66 €	<input type="text" value="20"/> FL	<input data-bbox="774 1758 817 1803" type="button" value="+"/>	720050: BÄKO Kaffeesahne 10% 165g

**Abb. 123: Verbundkonditionsrechner**

Im oberen Teil des Verbundrechners wird die aktuelle Verbundkondition sowie die nächsthöhere Mengestaffel angezeigt. Bei Änderung der Mengen verändert sich dieser Wert.

Im unteren Teil sieht der Benutzer die einzelnen Artikelpositionen aus dem Warenkorb, jeweils mit der aktuell im Warenkorb enthaltenen Menge (umgerechnet auf Basiseinheiten).

### SCHRITT 1 – ANPASSUNG DER MENGEN

Im unteren Teil des Verbundrechners werden pro Artikel in der Verbundgruppe der aktuell im Warenkorb berechnete Preis, die aktuelle Menge und die Basiseinheit angezeigt. Die Beschreibung und die Artikelnummer werden rechts neben dem Mengen-Eingabefeld und dem **Auffüllen-Button** dargestellt.

Der Benutzer kann nun entweder manuell die Mengen der Positionen anpassen oder mit dem **Auffüllen-Button** die Menge einer bestimmten Position automatisch erhöhen lassen. Die Menge der Positionen wird nach dem Drücken des **Auffüllen-Buttons** bis zur nächst höheren Mengenstaffel-Grenze aufgefüllt.

▼ Hinweis: Optimierung der Mengen für Verbund
100 %

**Verbundgruppe:** Verbund, 100 PG  
**Nächste Staffel erreicht:** 100 % 🟢

**1. Mengen eingeben**



Optimieren Sie Ihre Bestellung durch Eingabe höherer Mengen bis Sie die nächste Verbundgruppenmenge erreicht haben.

**2. In den Warenkorb übernehmen**



Übernehmen Sie die Mengen in Ihren Warenkorb.

Weiter >

Ihre Bestellung 44 PG	Ihre Optimierung 100 PG 🟢	Auffüllen ⓘ	Artikel
24 PG 1,78 €	<input style="width: 60px;" type="text" value="80"/> PG	<span style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px 5px; color: #007bff;">+</span>	720049: BÄKO Kondensm 7,5% 1l
20 FL 0,66 €	<input style="width: 60px;" type="text" value="20"/> FL	<span style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px 5px; color: #007bff;">+</span>	720050: BÄKO Kaffeesahne 10% 165g

**Abb. 124: Anpassung der Mengen per Auffüllen-Button**

Ist die Menge der nächsten Staffelgrenze erreicht, wird der **Weiter-Button** aktiviert, der zum zweiten Schritt **Übernahme in den Warenkorb** führt.

### SCHRITT 2 – ÜBERNAHME IN DEN WARENKORB

Beim Übergang in den 2. Schritt werden die Preise der Positionen auf Basis der erreichten Verbundkonditionsstaffel errechnet. Die reduzierten Preise der einzelnen Positionen werden in der Spalte **Ihre Optimierung**, unter den Mengeneingabefeldern, dargestellt.

Im oberen Bereich des Rechners wird die Gesamtersparnis angezeigt. Diese bezieht sich auf die Gesamtmenge aller Positionen in der Verbundkondition.

## Inhalte gestalten

### 13.8.3. BEISPIEL

▼ Hinweis: Optimierung der Mengen für Verbund 100 %

**Verbundgruppe:** Verbund, 100 PG Ersparnis: 1,42 €  
**Nächste Staffel erreicht:** 100 % ✔

1. Mengen eingeben
2. In den Warenkorb übernehmen



Optimieren Sie Ihre Bestellung durch Eingabe höherer Mengen bis Sie die nächste Verbundgruppenmenge erreicht haben.
 Übernehmen Sie die Mengen in Ihren Warenkorb.

← Zurück
✖ Abbrechen
🛒 Übernehmen →

Ihre Bestellung	Ihre Optimierung	Auffüllen ⓘ	Artikel
<b>44 PG</b>	<b>100 PG</b> <span style="color: green;">✔</span>		
24 PG 1,78 €	<input style="width: 50px;" type="text" value="80"/> PG 1,77 €	+	720049: BÄKO Kondensm 7,5% 1l
20 FL 0,66 €	<input style="width: 50px;" type="text" value="20"/> FL 0,65 €	+	720050: BÄKO Kaffeesahne 10% 165g

**Abb. 125: Anzeige der Gesamtersparnis – Beispiel**

Der erste Beispielartikel mit der Artikelnummer **720049** kostete 1,78 € vor der Erhöhung der Konditionenstaffel und der zweite Beispielartikel mit der Artikelnummer **720050** kostete 0,66 €.

Da nun eine größere Menge von Artikel **720049** bestellt wird, sinkt der Preis von Artikel **720049** auf 1,77 € und der Preis von Artikel **720050** auf 0,65 €.

Die Gesamtersparnis liegt damit bei 1,42 €. Dies ist die Differenz zwischen dem alten Preis und dem neuen Preis bezogen auf die Gesamtmenge der beiden Artikel.

Wenn der Kunde mit den neuen Preisen einverstanden ist, kann er durch Anklicken der Schaltfläche **Übernehmen** die Mengen in seinem Warenkorb anpassen lassen.



**BÄKO Kondensm 7,5% 1l**  
 Artikelnummer: **720049**

PG



**Betrag**  
**141,30 €**

Netto-Preis 100 PG **176,62 €**  
 VK-Preis 100 PG 180,23 €  
 Rabatt 2,00 %

**Abb. 126: Anpassung der Menge im Warenkorb**

Will der Kunde die Mengen der Positionen noch einmal verändern, kann er über die Schaltfläche **Zurück** zum ersten Schritt zurückkehren.

Falls der Kunde den gesamten Prozess abbrechen möchte und keine Optimierung wünscht, kann er über die Schaltfläche **Abbrechen** den Verbundrechner auf den Ausgangszustand zurücksetzen.

### 13.8.4. HINWEIS AUF VERBUNDKONDITIONEN AUF DER ARTIKELKARTE

Ist für einen Artikel eine Verbundkondition hinterlegt, kann auf der Artikelkarte ein Hinweis angezeigt werden. Der Kunde sieht die hinterlegte Verbundkondition, sowie einen vom Shop-Admin über die Textbausteine pflegbaren Hinweis.

Sortiment / Stahl / Stahl / Stahl / Artikeldetail



Breitflanschträger HEB100 Eindimensional

**Werkzeugnis bestellen**

Werkzeugnis 3.1 (2,49 €) Werkzeugnis 2.2 (22,90 €)

Chargenartikel

Artikelnr.: HEB100

Artikel im Zulauf

**Gruppenrabatt "Stahl"**  
Sparen Sie automatisch beim Kauf größerer Mengen dieser Gruppe

**0,00 €**

je 1 STK (253,00 KG)  
(75,00 € / 100 KG)  
Alle Preise exkl. MwSt

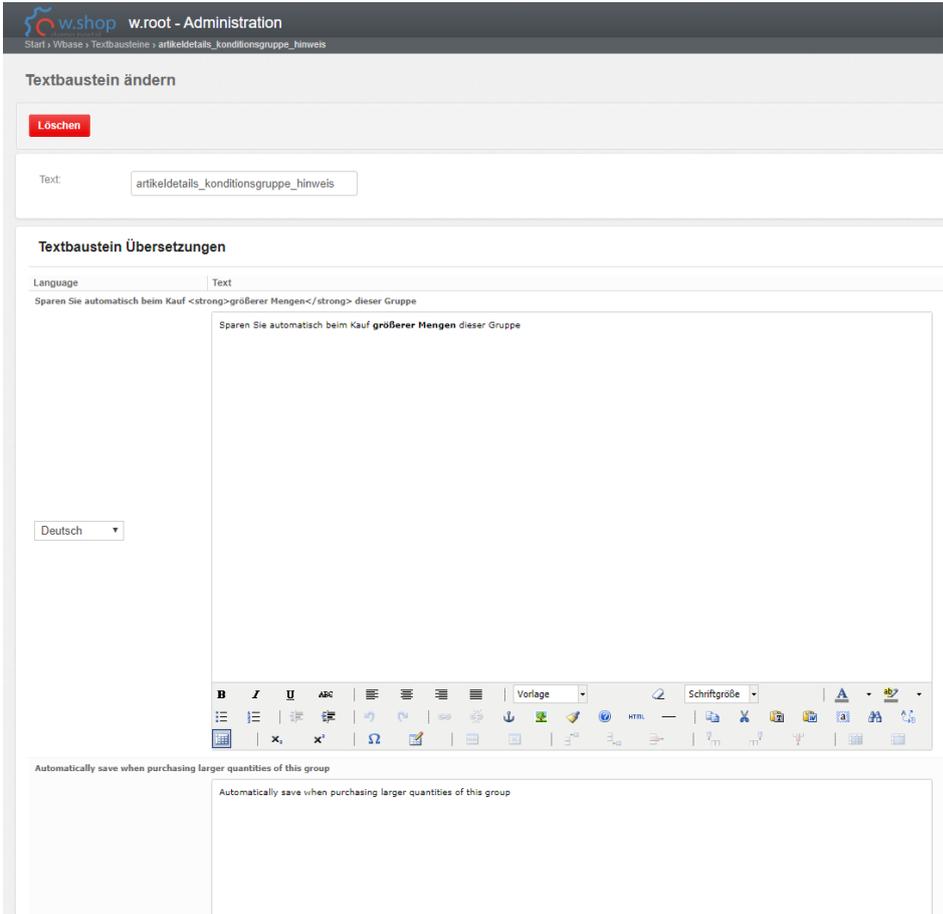
Charge: Keine Auswahl

Abbildung 1 - Anzeige des Verbundkonditionen-Rabatts auf der Detailkarte

Der Text unter dem Titel **Gruppenrabatt „STAHL“** ist im Admin-Bereich mehrsprachig und durch Verwendung des HTML Editors auch mittels verschiedener Formatierungen pflegbar.

Dazu rufen Sie den Backend Admin-Bereich über die CMS Toolbar am oberen Bildschirmrand auf und Öffnen den Bereich „Textbausteine“ unter dem Bereich „Wbase“.

Es öffnet sich die Liste der gepflegten Textbausteine. Der Textbaustein „[artikeldetails\\_konditionsgruppe\\_hinweis](#)“ kann angeklickt werden und führt zur Edit-Seite dieses Textbausteins.



w.shop w.root - Administration  
Start > Wbase > Textbausteine > artikeldetails\_konditionsgruppe\_hinweis

**Textbaustein ändern**

Text:

**Textbaustein Übersetzungen**

Language:

Sparen Sie automatisch beim Kauf <strong>größerer Mengen</strong> dieser Gruppe

Sparen Sie automatisch beim Kauf **größerer Mengen** dieser Gruppe

Deutsch

Automatically save when purchasing larger quantities of this group

Automatically save when purchasing larger quantities of this group

Abbildung 2- Pflegeseite des Textbausteins "artikeldetails\_konditionsgruppe\_hinweis"

Hier kann nun mittels eines HTML Editors für jede im Shop freigeschaltete Sprache ein HTML-Text gepflegt werden. Durch einen Klick auf den Speichern-Button am über oder unter den Eingabefeldern können die Änderungen übernommen werden.

## 13.9. MARKENWELTEN

Über die Markenwelten können die wichtigsten Hersteller-Logos Ihres Produktsortiments im Webshop präsentiert werden. Die Logos bewegen sich in Form einer Slider-Präsentation von rechts nach links über den Bildschirm. Sie können mit einem Link und einer zusätzlichen Bezeichnung (Tooltip) versehen werden. Ob Sie den Markenwelten-Slider einsetzen möchten können Sie in einem der initialen Gespräche festlegen.



Abb. 127: Beispiel Markenwelten

### 13.9.1. ANLEGEN VON MARKENWELTEN

Für das Anlegen und die Pflege der Markenwelten steht in der Backend-Administration ein eigener Bereich zur Verfügung.

Navigieren Sie zum Menüpunkt **Wbase > Markenwelten**.

Die Liste ist beim ersten Aufruf noch leer. Klicken Sie auf den Button Markenwelt hinzufügen, um die Dialogmaske für das erste Logo zu öffnen.



Abb. 128: Markenwelt hinzufügen

Folgende Eingaben sind für einen Markenwelt-Eintrag möglich:

- **Markenname**

Hier wird die Bezeichnung des Herstellers eingetragen. Sie wird im Tooltip unter dem Logo angezeigt. Der Markenname ist ein Pflichtfeld.

- **Markenlogo**

Eine Grafik wird von der Festplatte hochgeladen. Sollte die Bilddatei zu groß sein, wird sie proportional auf eine Höhe von 43 Pixeln verkleinert. So wird verhindert, dass das vorgegebene Layout des Markenwelten-Sliders auseinanderbricht.

- **Marken-Homepage**

Das Logo kann mit einem Link versehen werden. Es bieten sich die folgenden Ziele an:

- **Homepage des Herstellers**

Fügen Sie die komplette Adresse inklusive `http://` ein. Zum Beispiel <http://www.bosch.de>. Die Herstellerseite wird geöffnet.

- **Hersteller-Artikel in Ihrem Sortiment**

Die Markenwelten können direkt mit der Suche bzw. der Suchergebnisseite verknüpft werden. In einem solchen Fall wird die Link-Adresse über die Portal-Suche ermittelt, indem Sie nach dem Herstellernamen (z.B. Bosch) suchen.

Nachdem das Suchergebnis angezeigt wurde, kann die Adresse in der Browser-Zeile kopiert und in das Feld Marken-Homepage eingefügt werden.

**Hinweis:** Optimaler Weise wird dafür nur der letzte Teil der Browser-Adresse innerhalb Ihres Webshops verwendet. Z.B.

*[searchresults/?group\\_filters=0&search\\_keywords=bosch](https://demotgh33.gwsshop.de/de/searchresults/?group_filters=0&search_keywords=bosch)*



Abb. 129: URL bei Suche nach Bosch

- **Markenbeschreibung**

Optional kann ein kurzer Beschreibungstext für den Hersteller oder die Marke hinterlegt werden. Er wird ebenfalls im Tooltip unter dem Logo angezeigt.

- **Soll Marke angezeigt werden**

Einzelne Markenwelten-Logos können ausgeblendet werden. Für den Fall, dass kurzfristig keine Artikel eines Herstellers im Webshop zur Verfügung stehen muss der Eintrag nicht komplett gelöscht werden, sondern kann vorübergehend ausgeblendet werden.

- **Anzeigenreihenfolge**

Die hier eingetragenen Werte bestimmen die Reihenfolge der Logos innerhalb der Animation. Die Sortierung erfolgt aufsteigend.

Tipp: Nummerieren Sie die Markenwelten in 10er Schritten. Es fällt dadurch leichter neue Logos an die gewünschte Position zu verschieben.

- **Link in neuer Seite öffnen**

Hier wird entschieden, auf welche Weise sich der Link, der im Feld Marken-Homepage eingetragen wurde, öffnen soll.

- **Aktiver Zustand**

Für den Fall, dass eine externe Webseite verlinkt ist empfiehlt es sich diese als neue Seite zu öffnen. Andernfalls wird der Webshop dadurch ersetzt.

- **Inaktiver Zustand**

Handelt es sich um eine Verknüpfung innerhalb des Webshops muss dieses Merkmal nicht gesetzt werden.

### Markenwelt hinzufügen

Markenname:

---

Marken-Logo:  Keine ausgewählt

---

Marken-Homepage:

---

Marken-Beschreibung:

---

Soll die Marke angezeigt werden?

---

Anzeige-Reihenfolge (aufsteigend):

---

Soll sich der Link in einer neuen Seite öffnen?

---

Abb. 130: Markenwelt – Einstellungen

## 13.10. VERKAUFSAKTIONEN IM COMMERCE | SHOP

Verkaufsaktionen werden grundsätzlich in gevis ERP | NAV® gepflegt und durch einen Import in den Webshop übernommen (siehe Kapitel 3.10 Einrichten einer Verkaufsaktion in gevis ERP | NAV®). Im Webshop sind zusätzliche Eigenschaften zu einer Aktion pflegbar.

Es werden alle Verkaufsaktionen, deren Start-Datum in der Vergangenheit oder innerhalb der kommenden 7 Tage liegt, in den Shop importiert. Wenn Sie künftig geplante Verkaufsaktionen schon früher, als 7 Tage im Voraus im Shop pflegen möchten, sprechen Sie uns bitte an, damit wir den Parameter entsprechend anpassen können.

Unter dem Punkt **Wshop > Verkaufsaktionen** finden Sie die Liste der aktuell im System vorhandenen Verkaufsaktionen als Übersicht. Durch Anklicken des Codes einer Verkaufsaktion gelangen Sie in die Detail-Ansicht:

## Inhalte gestalten

Code:	<input type="text" value="VAK000018"/>	
Beschreibung:	<input type="text" value="Lochsägen Set Sheet Met"/>	
Startdatum:	<input type="text" value="15.01.2015"/>	Heute   
Enddatum:	<input type="text" value="31.12.2027"/>	Heute   
Bild für Verkaufsaktion:	<input type="button" value="Datei auswählen"/> Keine ausgewählt	
Debpreisgruppen code:	<input type="text" value="BAUUNTER"/>	
Individuelle beschreibung:	<input type="text"/>	
Sortierung:	<input type="text"/>	
<input checked="" type="checkbox"/> Veröffentlicht		

### Zusatz-Dokumente

Dokument	Name	Beschreibung
<input type="button" value="Datei auswählen"/> Keine ausgewählt	<input type="text"/>	<input type="text"/>

[+ Zusatz-Dokument hinzufügen](#)

#### Abb. 131: Verkaufsaaktionen im Commerce | Shop pflegen

Dabei sind folgende Felder im Webshop pflegbar, die nicht durch den Import befüllt werden:

- **Bild für Verkaufsaaktion**

Listen-Bild für die Darstellung der Verkaufs-Aktion in der Übersicht

- **Individuelle Beschreibung**

Hier kann der in gevis ERP | NAV® hinterlegte Text der Verkaufsaaktion (Feld: Beschreibung) übersteuert werden.

## Inhalte gestalten

- **Sortierung**

Die Reihenfolge der Verkaufsaktionen in der Übersichtsliste kann hier durch die Sortierung beeinflusst werden.

- **Veröffentlicht**

Sie können bestimmte Verkaufsaktionen im Webshop ein- bzw. ausblenden.

- **Zusatz-Dokumente**

An einer Verkaufsaktion können beliebig viele Bilder und Dokumente (z.B. Flyer, Produktblätter, etc.) hinterlegt werden. Diese sind analog zu den Zusatzdokumenten an Artikeln oder Matrizen pflegbar.

Damit die angelegten Verkaufsaktionen gebündelt und prominent im Webshop angezeigt werden lohnt es sich einen Menüpunkt **Aktionen** im Top-Menü anzulegen. Die Seite an sich wird nach dem Anlegen der einzelnen Aktionen automatisch generiert und muss lediglich an der gewünschten Stelle eingebunden werden.

Die Einbindung im Top-Menü erfolgt über den CMS-Editiermodus:

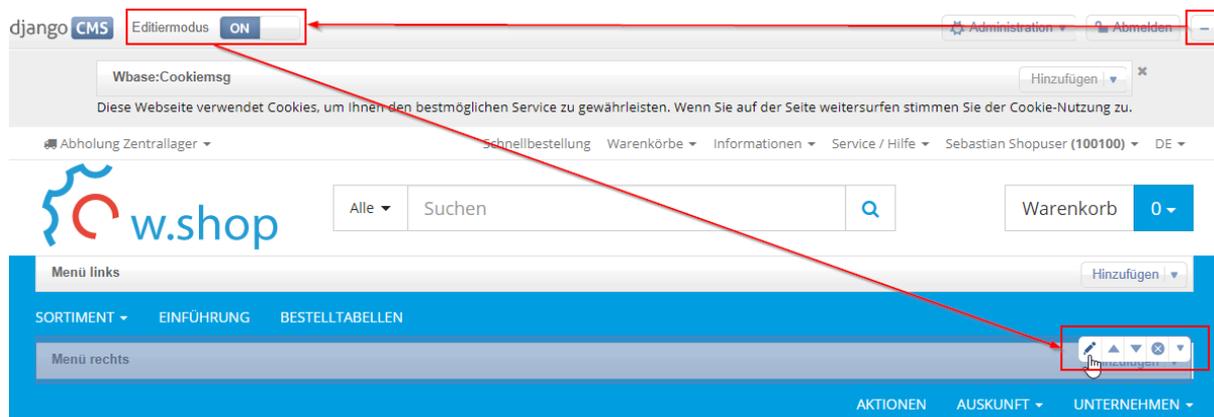


Abb. 132: Top-Menü editieren

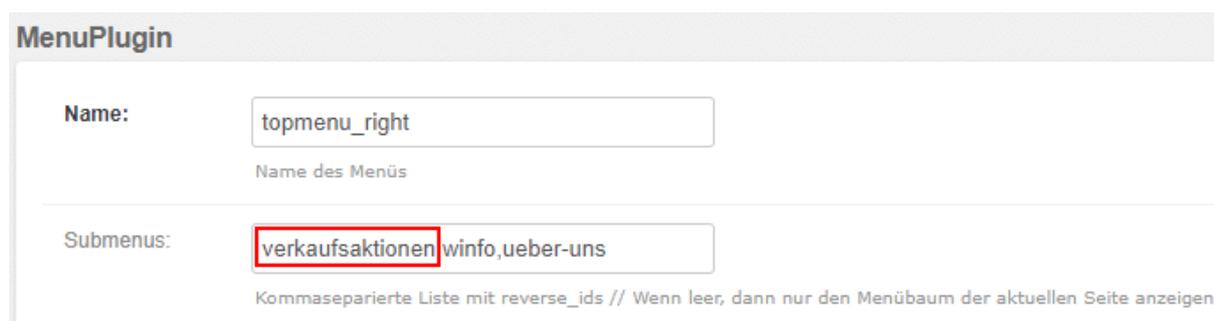


Abb. 133: Verkaufsaktionen einbinden

Nach einem Klick auf den entsprechenden Button **Aktionen** gelangt der Shop-Benutzer zur Aktionsseite. Dort werden alle im Backend gepflegten Aktionen angezeigt und in einzelnen anwählbaren Kacheln sortiert. Durch einen Klick auf die entsprechende Kachel werden die Aktionsartikel als Artikelliste angezeigt.

Abholung Zufuhr ▾ Schnellbestellung Warenkörbe ▾ Informationen ▾ Service / Hilfe ▾ Hans Heftler ▾ DE ▾


Alle ▾  Q Warenkorb 0 ▾

AUS  SORTIMENT ▾ AUSKUNFT ▾ KUNDEN-LISTEN ▾ AKTIONEN EINFÜHRUNG MODULE ▾ FUNKTIONEN ▾

**Aktionen %**

**%**  
Alle Aktionen  
[heute gültig]

**%**  
Top-Seller  
[28.01.2019 - 28.02.2020]

**%**  
Hochdruckreiniger  
[05.02.2019 - 01.01.2021]

**%**  
Viega Aktion  
[02.05.2019 - 02.05.2020]

**%**  
Armaturen Aktion  
[15.05.2019 - 31.12.2020]

**%**  
Duschen Aktion  
[15.05.2019 - 31.12.2020]

Sortiment  
> Sanitär

Alle Filter ausklappen

Alle Filter löschen



**9%**

**Walraven Haftreiniger P819 Tangit**  
250 ml

Artikelnr.: BYHEL819H

Netto: / 100 STK **2.199,00 €**  
~~2.352,00 €~~



---



**9%**

**Viega Ablaufventil 7122K**  
G 1 1/2xDN 80, Untert. Kst. Obert. ES

Artikelnr.: V1109516

Netto: / 1 STK **1,99 €**  
~~3,67 €~~



Abb. 134: Verkaufsaktionen

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

## 14. CONTENT-MANAGEMENT-SYSTEM PLUGINS (CMS-PLUGINS)

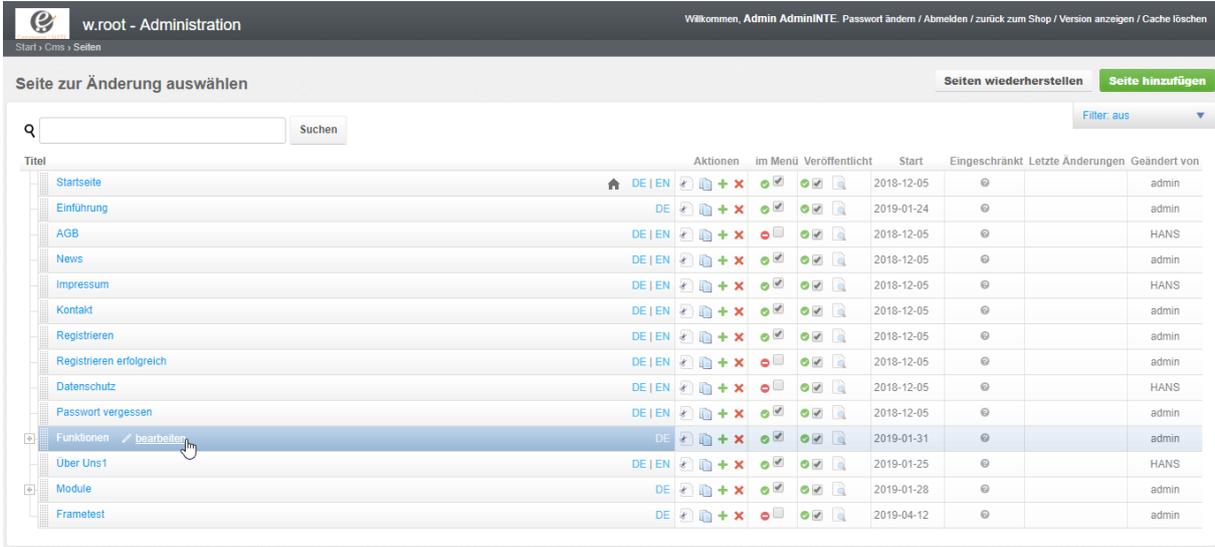
Das Content-Management-System ist prinzipiell dafür da, dass Sie die einzelnen Seiten Ihres Webshops, die beispielsweise Informationen über Ihr Unternehmen liefern, Artikel in verkaufsstärkenden Slidern präsentieren oder weiterführende Produktinformationen liefern, auch ohne Programmierkenntnisse für den Shop-Benutzer ansprechend gestalten können. Trotzdem sind für Agenturen und Entwickler jegliche Möglichkeiten vorhanden, um detaillierte Anpassungen an den Farben, Schriften und Icons einzurichten, sollte das gewünscht sein.

Dafür stehen aktuell eine Vielzahl unterschiedlicher Plugins zur Verfügung, die in den folgenden Unterkapiteln einzeln beleuchtet werden. Sinnvoll ist es, sich zunächst ein Grundgerüst der zu erstellenden Seite zu erstellen. Wenn Sie grundsätzlich wissen, wie die Seite im späteren Zustand aussehen soll, wird Ihnen die Gestaltung mithilfe der Plugins deutlich leichter fallen.

Wie Sie grundsätzlich Seiten anlegen und Inhalte hinzufügen können, haben Sie im vorangegangenen Kapitel 13 Inhalte gestalten bzw. Kapitel 13.5 Inhalte hinzufügen kennen gelernt. An dieser Stelle folgt deshalb lediglich eine kurze Zusammenfassung:

Die Anpassung der Seiten Ihres Commerce | Shops erfolgt über die Backend-Administration. Dazu melden Sie sich zunächst mit Ihren Zugangsdaten in der Backend-Administration an (vgl. Kapitel 7.1 Aufruf der Backend-Administration) und klicken auf **CMS > Seiten**. Daraufhin werden Ihnen die bereits existierenden Seiten des Webshops aufgelistet.

Um Seiten zu bearbeiten und mit Inhalt zu versehen klicken Sie bei der gewünschten Seite auf **Bearbeiten**.



The screenshot shows the 'w.root - Administration' interface. At the top, there is a navigation bar with 'Start > Cms > Seiten' and a search bar. Below the navigation bar, there are buttons for 'Seiten wiederherstellen' and 'Seite hinzufügen'. The main content area is titled 'Seite zur Änderung auswählen' and contains a table of pages. The table has columns for 'Titel', 'Aktionen', 'im Menü', 'Veröffentlicht', 'Start', 'Eingeschränkt', 'Letzte Änderungen', and 'Geändert von'. The 'Funktionen' page is highlighted with a blue bar and a 'bearbeiten' link.

Titel	Aktionen	im Menü	Veröffentlicht	Start	Eingeschränkt	Letzte Änderungen	Geändert von
Startseite	DE   EN	🔍 + ✖	🟢	2018-12-05	🔒		admin
Einführung	DE	🔍 + ✖	🟢	2019-01-24	🔒		admin
AGB	DE   EN	🔍 + ✖	🟢	2018-12-05	🔒		HANS
News	DE   EN	🔍 + ✖	🟢	2018-12-05	🔒		admin
Impressum	DE   EN	🔍 + ✖	🟢	2018-12-05	🔒		HANS
Kontakt	DE   EN	🔍 + ✖	🟢	2018-12-05	🔒		admin
Registrieren	DE   EN	🔍 + ✖	🟢	2018-12-05	🔒		admin
Registrieren erfolgreich	DE   EN	🔍 + ✖	🟢	2018-12-05	🔒		admin
Datenschutz	DE   EN	🔍 + ✖	🟢	2018-12-05	🔒		HANS
Passwort vergessen	DE   EN	🔍 + ✖	🟢	2018-12-05	🔒		admin
Funktionen	DE	🔍 + ✖	🟢	2019-01-31	🔒		admin
Über Uns1	DE   EN	🔍 + ✖	🟢	2019-01-25	🔒		HANS
Module	DE	🔍 + ✖	🟢	2019-01-28	🔒		admin
Framelest	DE	🔍 + ✖	🟢	2019-04-12	🔒		admin

Abb. 135: Seiten bearbeiten

Im Bearbeitungsfenster der gewünschten Seite können Sie die einzelnen CMS-Plugins aus der Liste **Vorhandene Plugins** auswählen. Anschließend bestätigen Sie die Aktion mit **Plugin hinzufügen**. Daraufhin wird das entsprechende Dialogfeld eingeblendet und kann mit Inhalt gefüllt werden.

Welche Felder bei den unterschiedlichen Plugins für einen optimalen Einsatz gefüllt werden müssen, wird in den folgenden Einzelkapiteln gezeigt.

## Inhalt

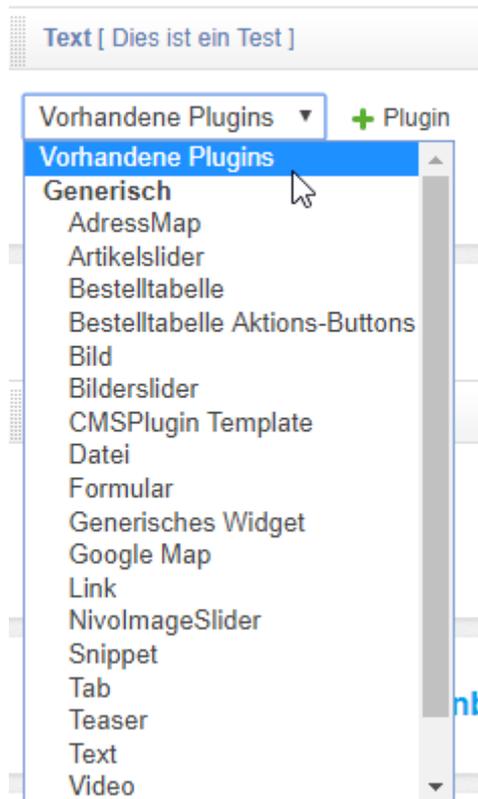


Abb. 136: CMS-Plugin einfügen

Für die Bearbeitung Ihrer Seiten empfehlen wir Ihnen die Backend-Administration sowie die Webshopseite, die Sie aktuell bearbeiten, in zwei nebeneinander liegenden Tabs zu öffnen. Damit neu angelegter Inhalt auch angezeigt wird müssen vier aufeinanderfolgende Schritte ausgeführt werden.

1. Speichern Sie das Plugin, welches Sie aktuell bearbeiten über den Button **Sichern**.
2. Speichern Sie die Seite, die Sie aktuell bearbeiten über den Button **Sichern** am Ende der Seite.
3. Veröffentlichen Sie die aktuell bearbeitete Seite über den Button **Veröffentlichen**  in der Spalte Letzte Änderungen.
4. Aktualisieren Sie die Seite des Webshops mit der Tastenkombination **Strg+F5** , was dazu dient die Seite komplett neu vom Server abzurufen und eventuell gespeicherte Daten im internen Browsercache zu löschen.

### 14.1. ADRESSMAP

#### Hinweis:

Um eine Karte von Google Maps in Ihre Webseite einbinden zu können, benötigen Sie neuerdings einen API-Key. Wie man einen solchen API-Key bei Google erstellen kann, erfahren Sie [hier](#).



Abb. 137: AdressMap

Das Plugin Adressmap bietet die Möglichkeit mehrere Orte auf einer Karte darzustellen.

Dieses Feature bietet sich an, um beispielsweise die Verteilung der eigenen Firmenstandorte zu visualisieren (vgl. Abb. 137).

Die Einrichtung besteht aus drei Schritten:

### 1. Adresse hinzufügen

Beim ersten Aufruf des Plugins ist das Auswahlfeld für Adressen noch nicht gefüllt. Mit Klick auf das Plus-Symbol **+** öffnet sich das Dialogfeld Adresse hinzufügen.

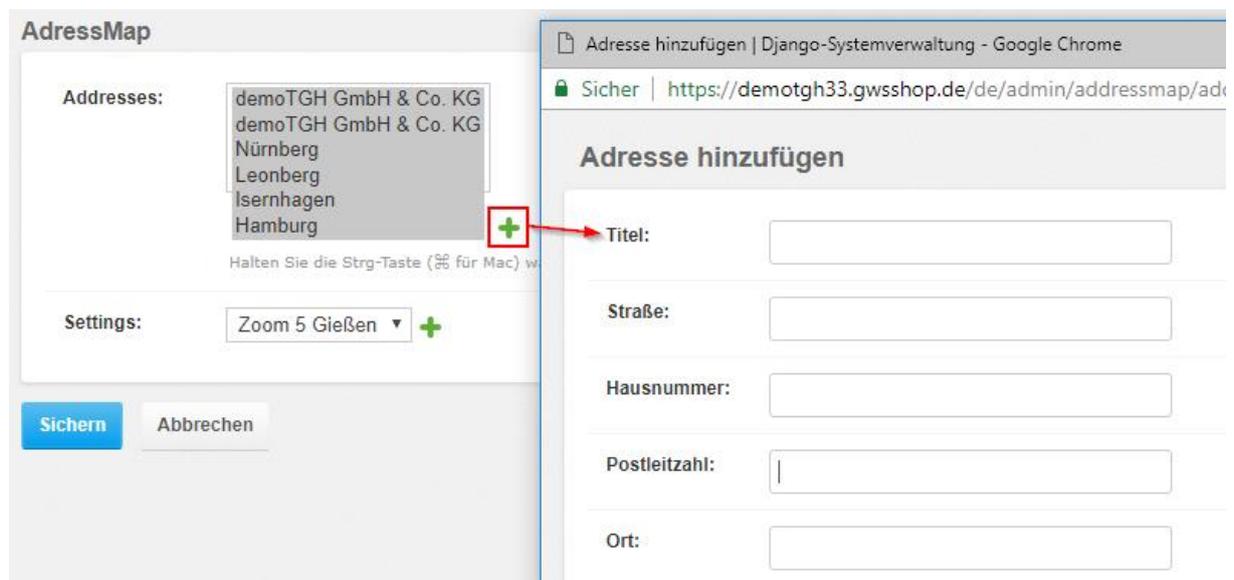


Abb. 138: Adresse hinzufügen

- **Titel**

Er wird angezeigt, wenn man mit dem Mauszeiger auf dem Bild stehen bleibt.

- **Straße, Hausnummer, PLZ, Ort**

Position des gewünschten Markers angeben.

- **GmapIcon** 

Der Google-Standard Marker kann durch eine individuell erstellte Grafik ausgetauscht werden. Mit Klick auf das Plus-Symbol öffnet sich ein weiteres Dialogfeld. Hier kann der neue Marker

hinzugefügt werden. Der hier ausgewählte Marker gilt nur für diese sich in Bearbeitung befindliche Adresse.

- **Marker Farbe** 

Der Standard Marker kann eingefärbt werden. Diese Einstellung gilt für die momentan aktive Adresse.

- **Sichern** 

Das Dialogfeld schließt sich und die neue Adresse erscheint im Auswahlfeld Adresses. Wiederholen Sie den Vorgang für die weiteren Standorte.

## 2. Settings

Hier wird definiert, wie sich die Karte auf der Seite darstellen soll. Das Auswahlfeld Settings ist beim ersten Aufruf noch nicht gefüllt. Mit Klick auf das Plus-Symbol  wird die Einstellungsmaske geöffnet:

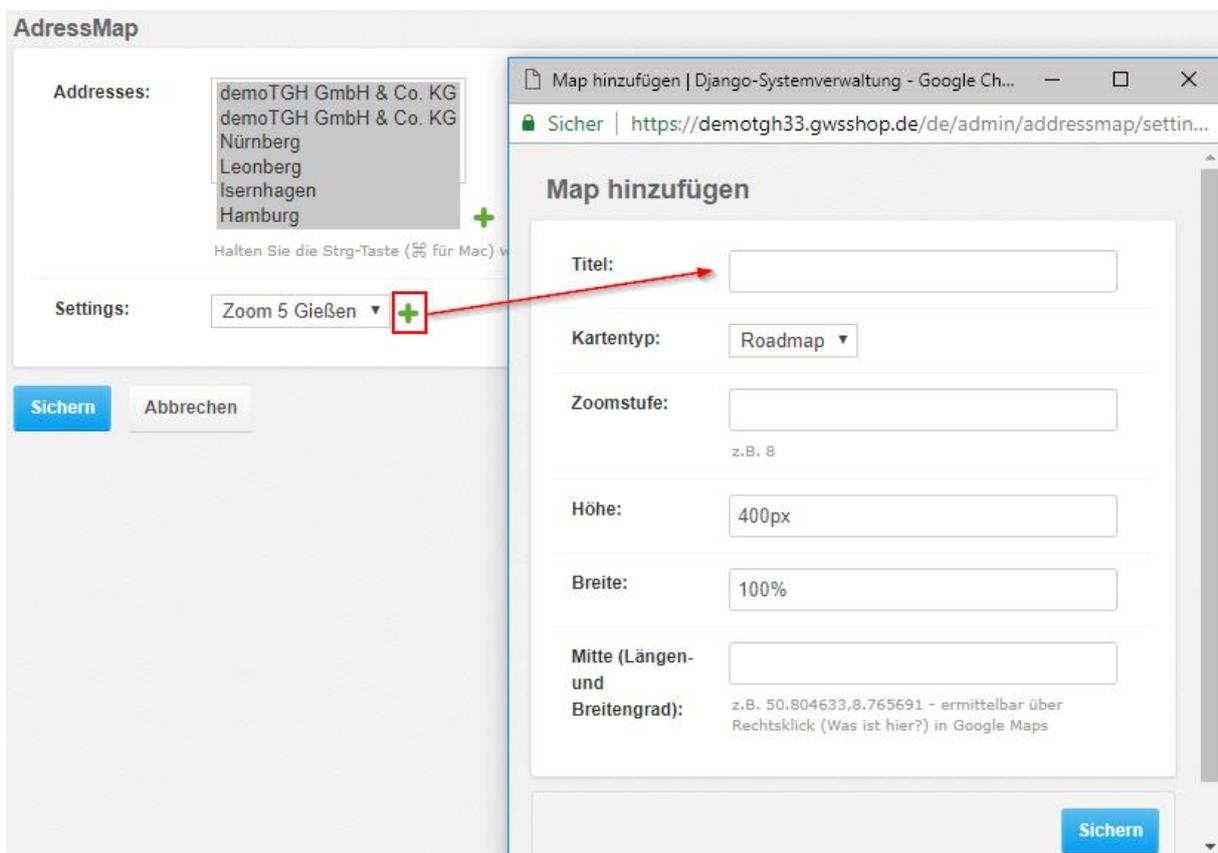


Abb. 139: AdressMap – Settings

- **Titel**

Wird nicht auf der Karte angezeigt, sondern dient der internen Unterscheidung der verschiedenen Vorlagen

- **Kartentyp**

Die Start-Einstellung ist Roadmap. Sie ist die Standard-Darstellungsform für Google-Maps Karten

- **Zoomstufe**

Sie bestimmt den Kartenausschnitt. Die Zoomstufe 5 entspricht zum Beispiel der Fläche Deutschlands bei einer Kartenhöhe von 300 Pixeln.

- **Höhe / Breite**

Diese Werte legen die Darstellung der Karte auf der Seite fest. Bei einer Breite von 100 % füllt sie den kompletten zur Verfügung stehenden Raum aus. Sie wird kleiner, sollte die Seite in Spalten unterteilt worden sein.

- **Mitte**

Die Karte kann auf einen Ort zentriert werden.

*Tipp:* Sie erfahren die Koordinaten eines Ortes, indem Sie mit der rechten Maustaste auf einen Punkt innerhalb einer Google-Maps Karte klicken. In dem daraufhin erscheinenden Kontextmenü werden Länge- und Breitengrad angezeigt. Die Koordinaten von Gießen sind beispielsweise: 50.577935, 8.676455.

- **Sichern**



Das Dialogfenster schließt sich. Die neue Kartenvorlage wird in dem Auswahlfeld Settings angezeigt.

### 3. AdressMap fertigstellen

- **Adresses**

Wählen Sie mehrere Orte aus, die auf der Karte angezeigt werden sollen. Mit gedrückter Strg-Taste werden die gewünschten Orte nacheinander angeklickt und somit markiert.

- **Settings**

Aus der Liste der Kartenvorlagen muss ein Eintrag ausgewählt werden.

- **Google API Key**

An dieser Stelle muss der erstellte Google API Key eingetragen werden.

### AdressMap

**Addresses:** GWS mbH  
Isernhagen  
Filiale Emden +

Halten Sie die Strg-Taste (⌘ für Mac) während des Klickens gedrückt, um mehrere Einträge auszuwählen.

---

**Settings:** Adress-Karte ▾ +

---

Google API Key:

Sichern
Abbrechen

Abb. 140: AdressMap mit Google API Key

Per Klick auf den Button Sichern wird das CMS-Plugin AdressMap final gesichert. Anschließend muss die Seite noch gesichert und veröffentlicht werden, bevor die neu angelegte Adressmap auf der entsprechenden Seite im Webshop angezeigt wird.

## 14.2. ARTIKELSLIDER

 <p><b>GROHE Armaturenkombination</b> DN 15, chrom Netto-Preis: <span style="color: red;">46,05 € / 1 STK</span></p>	 <p><b>GROHE Bidet-2-Griff-Armatur Atrio</b> chrom, Ablaufgarnitur, mit Kreuzgriffen Netto-Preis: <span style="color: red;">524,50 € / 1 STK</span></p>	 <p><b>GROHE Kartusche 07800</b> Netto-Preis: <span style="color: red;">94,80 € / 1 ST</span></p>
---	--	--

Abb. 141: Artikelslider

Das Plugin Artikelslider ermöglicht eine Artikelpräsentation mit den folgenden Features:

- **Stark anpassbar**

Jeder Parameter der Präsentation kann leicht Ihrer Website und Ihren Bedürfnissen angepasst werden. Dazu gehören Optionen wie: Navigationskontrolle (Aufzählungspunkte, Pfeile, Vorschaubilder, Wischgesten), automatische Wiedergabe, Textbeschreibungen, Pausieren mit der Maus, Verzögerung beim Bilderwechsel, Übergangsgeschwindigkeit und vieles mehr.

- **Reaktives Design**

Egal von welchem Gerät Ihre Besucher den Webshop besuchen, der Slider passt sich der Größe des Endgeräts an.

- **Touch/Wisch Navigation**

Der Artikelslider unterstützt Touchscreen Bewegungen, um sicher zu stellen, dass ihn auch Tablet- und Smartphone-Nutzer verwenden können.

- **Automatisches Anpassen und Zuschneiden**

Verschiedene Artikelbilder haben verschiedene Größen und Auflösungen. Der Artikelslider erstellt automatisch proportionierte Bilder, welche Ihren Anpassungseinstellungen entsprechen.

- **Laden auf Anfrage**

Für den Fall, dass viele Artikel dargestellt werden besitzt der Artikelslider die Laden auf Anfrage Option. Dabei werden die Artikel nur dann geladen, wenn sie kurz davor sind angezeigt zu werden.

Zur Einrichtung des Artikelsliders sind die folgenden Schritte erforderlich:

1. Erstellen eines Albums (Artikelalbum). Darin werden die Artikel zusammengefügt.
2. Einfügen des Artikelsliders in eine Seite. Das Plugin Artikelslider wird in die Zielseite integriert. Dabei wird das vorbereitete Artikelalbum eingebunden und die Einstellungen für den Artikelslider werden festgelegt: Maße, Geschwindigkeit, ...

### 14.2.1. ARTIKELALBUM ERSTELLEN

In einem ersten Schritt werden Artikel(-slides) zu einem Artikelalbum zusammengefasst. Den entsprechenden Menüpunkt finden Sie in der Backend-Administration unter **Cms\_Wbase\_Article\_Slider > Artikelalben**

#### Cms\_Wbase\_Article\_Slider

Artikelalben

[+ Hinzufügen](#) [✎ Ändern](#)

**Abb. 142: Artikelalbum anlegen**

Die Liste enthält zu Beginn noch kein Artikelalbum. Klicken Sie zum Anlegen eines neuen Artikelalbums auf den Button **Artikelalbum hinzufügen**.

Ein Dialogfenster mit den folgenden Einstellungsmöglichkeiten öffnet sich:

- **Name**

Eine eindeutige Bezeichnung, damit der Inhalt oder der zukünftige Einsatzort des Artikelalbums erkennbar wird. Dient zum Wiederfinden des Albums im späteren Schritt Artikelslider in eine Seite einbinden.

- **Verkaufsaktionen**

In der linken Spalte Verfügbare Verkaufsaktionen werden die Verkaufsaktionen aufgelistet, die aus gevis ERP | NAV® übertragen wurden.

Um die in den einzelnen Aktionen vorhandenen Artikel dem neuen Artikelalbum zuzuordnen, werden sie mit einem Mausklick im linken Bereich markiert und über den Pfeilbutton → in das Feld Ausgewählte Verkaufsaktionen verschoben. Umgekehrt können sie über den zweiten Pfeil ← wieder aus der Liste entfernt werden, nachdem sie im rechten Bereich markiert wurden.

Über die Schaltflächen „Alle auswählen“ und „Alle entfernen“ können schnell alle Aktionen in die Liste übernommen oder entfernt werden.

Bitte beachten Sie, dass nur die momentan im Shop vorhandenen Verkaufsaaktionen zur Auswahl stehen. Zukünftige Aktionen können nur mit der erweiterten Option „Artikel aller Aktionen im Slider anzeigen“ automatisch angezeigt werden.

- **Artikel**

Alternativ oder zusätzlich können einzelne Artikel einem Artikelalbum zugeordnet werden. Diese Zuordnung ist unabhängig von etwaigen bereits zugeordneten Verkaufsaaktionen. Es kann eine beliebige Anzahl an Artikeln eingefügt werden. Über das Suchfeld kann ein beliebiger Suchbegriff eingegeben werden.

Nach Eingabe eines Suchbegriffs werden die gefundenen Artikel angezeigt und können über das **+**-Symbol in die Liste der ausgewählten Artikel im rechten Bereich übernommen werden. Der Bereich der ausgewählten Artikel kann ebenfalls gefiltert werden. Die Artikel werden über das **x**-Symbol wieder entfernt.

- **Erweiterte Albumoptionen**

Sollen alle zum Zeitpunkt der Anzeige aktiven Verkaufsaaktionen in einem Slider angezeigt werden, kann die Option „Artikel aller Aktionen im Slider anzeigen“ gewählt werden. Es ist dann keine Einzel-Auswahl von Verkaufsaaktionen notwendig.

Die ausgewählten Artikel werden zusätzlich zu den Aktionsartikeln angezeigt.

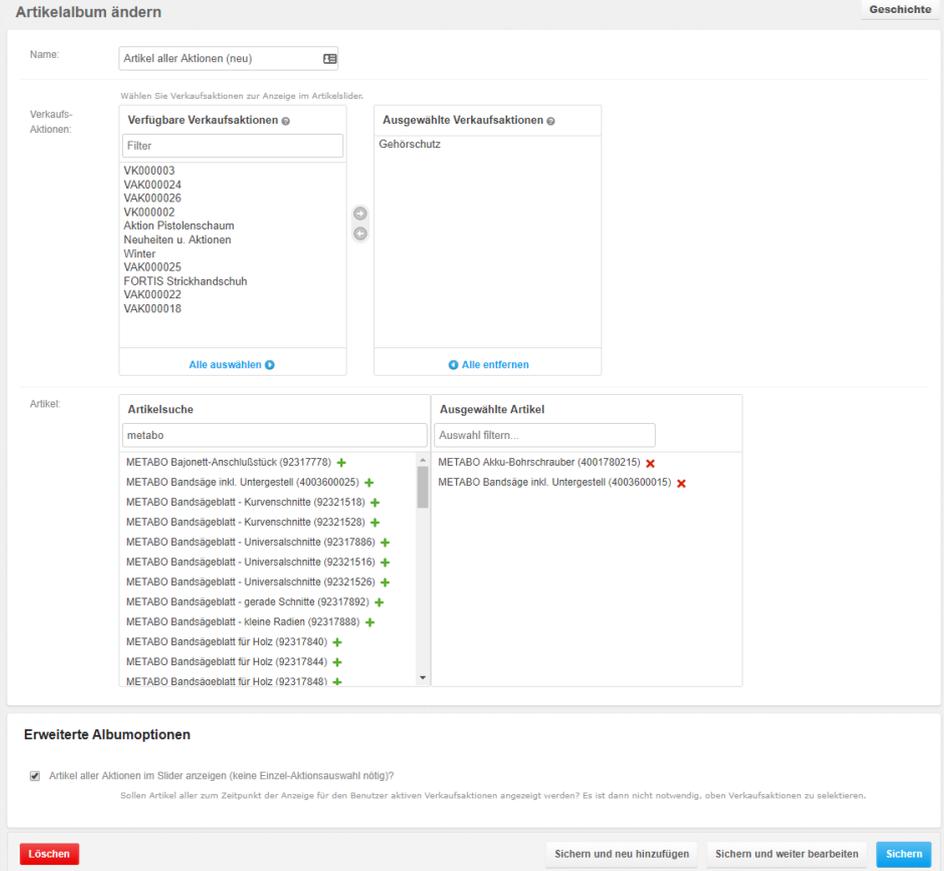


Abb. 143: Artikelalbum hinzufügen

Nach dem **Sichern** springt die Ansicht zurück auf die Übersichtsseite der Artikelalben. Das neue Artikelalbum wird angezeigt. Alle angelegten Artikelalben können an dieser Stelle zu jederzeit geändert, erweitert oder gelöscht werden. Abb. 144 zeigt eine mögliche Auflistung von Artikelalben. Per Klick auf den jeweiligen Namen gelangen Sie in den Bearbeitungsmodus.

### Artikelalbum zur Änderung auswählen

Aktion:  Ausführen 0 von 4 ausgewählt

<input type="checkbox"/>	Artikelalbum
<input type="checkbox"/>	Elektrowerkzeuge
<input type="checkbox"/>	Test-Album1
<input type="checkbox"/>	Winter-Album
<input type="checkbox"/>	Bosch-Album

4 Artikelalben

Abb. 144: Liste der Artikelalben

## 14.2.2. ARTIKELSLIDER IN EINE SEITE EINBINDEN

Im ersten Schritt wurden Artikel aus Verkaufsaktionen oder einzelne Artikel zu einem Album zusammengefügt. Im zweiten Schritt kann dieses Album in einen Artikelslider innerhalb einer Webshop-Seite eingebunden werden.

Dazu navigieren Sie zur Administration der gewünschten Zielseite und fügen das Plugin mit dem Namen Artikelslider hinzu. Unter dem Menüpunkt **Album** lässt sich das zuvor erstellte Artikelalbum auswählen. Das Plugin bietet eine Vielzahl von Einstellungsmöglichkeiten, die nach dem Aktivieren des Expertenmodus editierbar sind. Die Einstellungsmöglichkeiten sind identisch zu denen des CMS-Plugins Bilderslider. Die wichtigsten Einstellungen sind im folgenden Abschnitt erläutert.

### Artikelslider

**Album:**  Wählen Sie das Album, dessen Inhalt vom Slider dargestellt werden soll.  
Bitte bedenken: Artikel mit Dimensionen oder Varianten benötigen mehr Platz zur Darstellung. Überprüfen Sie bitte immer die Darstellung des Sliders und erhöhen Sie bei Bedarf den Wert für die Höhe des Sliders (Eingabefeld: Höhe).

Nur auf der Detailkarte eines Aktionsartikels anzeigen?  
Soll der Slider nur auf einer Artikelkarte eines Aktions-Artikels angezeigt werden?

**Filterklasse für Artikelselektion:**  Hier kann eine individuell entwickelte Filterklasse aktiviert werden, die die Artikelselektion beeinflusst.

**Wieviele Artikel werden max. angezeigt?:**  Wenn mehr, als "maximal\_angezeigte\_artikel" in der Selektion sind, wird nur diese Anzahl an Artikeln angezeigt (wir empfehlen einen max. Wert von 32).

Eine zufällige Auswahl von Artikeln anzeigen?  
Sollen Artikel zufällig ausgewählt werden, falls mehr als maximal angezeigte Artikel selektiert wurden?

**Theme:**  Durch die Wahl eines Themes werden die im Konfigurationen im Expertenmodus vorausgefüllt

**Breite:**  Die Breite des Sliders. Der Slider skaliert, so dass er immer die volle Breite, die im Template zur Verfügung steht, einnimmt.

**Höhe:**  Die Höhe des Sliders in Pixel (z.B. 255). Diese skaliert ebenfalls mit der Breite. Die Felder Höhe und Breite können auch mit den Seitenverhältnis des Bildes ausgefüllt werden, z. B. 16:9, 4:3, etc.

Abb. 145: Artikelslider Plugin

Beim gewählten Thema (Design und Verhalten) oder bei der Nutzung des Expertenmodus ist unter den Erweiterten Grundeinstellungen darauf zu achten, dass eine Skalierung der Höhe deaktiviert ist. Andernfalls kann es zu einer fehlerhaften Darstellung der einzelnen Artikelslides kommen. In der bereitgestellten Artikelslider-Vorlage ist dies bereits so eingestellt.

#### Verhalten:

- **Nur auf der Detailkarte eines Aktionsartikels anzeigen**

Wird der Slider auf einer Artikelkarte eingebaut, so zeigt er bei aktivierter Einstellung nur dann Artikel an, wenn der aktuell angezeigte Artikel in einer aktiven, für den angemeldeten Benutzer aktiven, Verkaufsaktion enthalten ist.

- **Filterklasse für Artikelselektion**

Sollen die Artikel aus dem ausgewählten Album noch einmal nachbearbeitet werden, lassen sich spezialisierte Filter aktivieren. Diese können auch individuell entwickelt werden. Der erste Filter kann die angezeigten Artikel so nachbearbeiten, dass der aktuell angezeigte Artikel (auf der Artikelkarte) nicht noch einmal im Slider auftaucht.

- **Wieviele Artikel werden max. angezeigt?**

Sind in einem Album sehr viele Artikel ausgewählt, dann ist es nicht sinnvoll, alle Artikel in einem Slider anzuzeigen, weil dies sehr lange dauern kann. Dafür kann die Anzahl der im Slider angezeigten Artikel beschränkt werden. Soll keine Beschränkung stattfinden, lassen Sie das Feld einfach leer. Wir empfehlen max. 32 Artikel anzuzeigen.

- **Eine zufällige Auswahl von Artikeln anzeigen?**

Sind in einem Album sehr viele Artikel ausgewählt, dann kann es sinnvoll sein, nur eine gewisse Anzahl anzuzeigen. Damit nicht immer dieselben Artikel im Slider auftauchen, kann mit dieser Option eine zufällige Auswahl aus allen Artikeln im Artikel-Album getroffen werden. Wird zusammen mit der „Wieviele Artikel werden max. angezeigt?“ Option verwendet.

#### Darstellung:

- **Theme**

Durch Auswahl eines Themes lassen sich Einstellungs-Pakete auswählen. Innerhalb der verschiedenen Themes sind bereits sinnvolle Einstellungen des Expertenmodus vorausgewählt.

- **Breite**

Legt die Breite des Sliders fest. Der Slider skaliert, so dass er immer die volle Breite, die im Template zur Verfügung steht, einnimmt.

- **Höhe**

Legt die Höhe des Sliders fest. Diese skaliert ebenfalls mit der Breite. Die Felder Höhe und Breite können auch mit dem Seitenverhältnis des Bildes ausgefüllt werden, z.B. 16:9, 4:3, etc.

#### Expertenmodus:

- **Modus**

- **Strecken**

Fehlende Abmessungen (Höhe oder Breite) werden soweit angeglichen, bis die Slider Fläche vollständig ausgefüllt ist.

Das Ergebnis liefert eine verzerrte Darstellung der Grafik. Möglicher Anwendungsfall: Großflächige Hintergrundgrafiken



**Abb. 146: Seitenverhältnis – Strecken**

- **Seitenverhältnis beibehalten – Anpassung an Slider**

Standardeinstellung, die Grafik wird angepasst, bis Breite oder Höhe den Slider-Abmessungen entsprechen. In diesem Beispiel ist es die Höhe.



**Abb. 147: Seitenverhältnis beibehalten – Anpassung an Slider**

- **Seitenverhältnis beibehalten – Bild beschneiden**

Das Bild wird soweit proportional vergrößert oder verkleinert, bis es die Slider-Fläche ausfüllt. Es wird dabei gegebenenfalls beschnitten.



**Abb. 148: Seitenverhältnis beibehalten - Bild beschneiden**

- **Aktuelle Größe beibehalten**

Die Original-Größe der Grafiken wird benutzt. Bei sehr großen Bildern wird nur ein Ausschnitt dargestellt.



**Abb. 149: Seitenverhältnis - Aktuelle Größe beibehalten**

- **Große Bilder passen sich an – Kleine Bilder behalten ihre Größe**

Große Grafiken werden verkleinert, bis sie in Breite oder Höhe der Slider-Fläche entsprechen.



**Abb. 150: Seitenverhältnis - Große Bilder passen sich an den Slider an**

Kleinere Grafiken werden dabei ignoriert und in ihrer ursprünglichen Größe dargestellt



Abb. 151: Seitenverhältnis - Kleine Bilder behalten ihre Größe

- **Wechsel der Slides**

- **Automatisch wechseln**

Die automatische Rotation der Bilderslides ist standardmäßig eingeschaltet. Wenn die Funktion inaktiv ist können die Slides über die Navigationstypen Bullets, Pfeile oder beschriftete Tabs manuell gewechselt werden.

- **Verweildauer**

Sie wird in Millisekunden angegeben. Es handelt sich hierbei um die Zeit, die ein Slide auf der Seite erscheint, bevor automatisch zum Nächsten gewechselt wird.

- **Verhalten bei Autoplay**

Bei aktiviertem Autoplay kann an dieser Stelle gesteuert werden, ob der Bilderslider stoppt, von vorne startet oder rückwärts läuft.

- **Verhalten Mouseover**

Unterschieden wird zwischen Unterbrechung und Keine Unterbrechung. Standardmäßig wird die Rotation des Bildersliders unterbrochen, wenn der Besucher mit dem Mauscursor über den Slider fährt. Anschließend wird sie wieder fortgesetzt. Auf mobilen Geräten verhält es sich ähnlich. Bei einer längeren Berührung des Sliders wird die Animation unterbrochen. Alternativ kann die Einstellung Keine Unterbrechung gewählt werden. Die Rotation wird dann unabhängig von der Maus ohne Pause fortgeführt.

- **Dauer Bildwechsel**

Die Geschwindigkeit mit der der Wechsel der Slides abläuft. Die Angabe erfolgt in Millisekunden. Je höher der Wert eingestellt wird, desto langsamer findet der Austausch der Bilderslides statt.

- **Navigation**

Es gibt vier Möglichkeiten zwischen den Slides zu wechseln.

- **Bulletnavigation**

Die Bulletnavigation ist standardmäßig aktiviert. Entsprechend der Anzahl der Slides werden kreisförmige Schaltflächen an den unteren Rand des Bildersliders platziert. Es stehen mehrere Einstellungsmöglichkeiten für Darstellung und Verhalten der Bullets zur Verfügung



**Abb. 152: Bulletnavigation**

- **Pfeilnavigation**

Die Pfeile sind links und rechts auf dem Slide positioniert und ermöglichen den schrittweisen Wechsel zum nächsten Bilderslide. Die Darstellung der Pfeile und ihre Funktionalität kann angepasst werden.



**Abb. 153: Pfeilnavigation**

- **Touch/Wisch Navigation**

Der Bilderslider ist auch für Tablet- und Smartphone-Nutzer zugänglich und unterstützt Touchscreen Bewegungen. Mit ihnen kann zwischen den einzelnen Slides gewechselt werden.



**Abb. 154: Touch/Wisch Navigation**

- **Thumbnails**

Durch das Setzen des Hakens Thumbnailnavigation wird eine Vorschauleiste zum Bilderslider hinzugefügt. Dazu werden die bereits hochgeladenen Bilder genutzt und in eine quadratische Form gebracht.

***Hinweis:*** Dabei werden die Bilder automatisch skaliert, was zu einer weniger schönen Darstellung führen kann. Es wird ein besseres Ergebnis erzielt, wenn jedem Bild zuvor ein quadratisches Thumbnail hinzugefügt wird.

- **Transitions**

An dieser Stelle kann die Übergangsanimation zwischen den einzelnen Slides geändert werden. Bei Klick auf den Link [Transitions gibt es hier](#) gelangen Sie zu einer Seite mit einer Vielzahl von Animations-Beispielen. Zu jedem gehört ein **Transition Code**, der kopiert und in das Feld **Übergangsanimation** eingefügt werden kann.

### 14.3. BESTELLTABELLE



#### Rothenberger Kunststoffrohrscheren

Mit der ROCUT Kunststoffrohrscheren können Sie saubere und gerade Schnitte bei allen gängigen Kunststoffrohren im Bereich bis zu Ø 42mm durchführen.

	Durchmesser 26 mm	32 mm	42 mm	50 mm	63 mm	75 mm
<b>Farbe</b>				ST		
blau						
braun						ST
gelb					ST	
grün			ST			
orange			ST			
rot	ST					
schwarz		ST				

**Abb. 155: Bestelltabelle**

Bestelltabelle bieten die Möglichkeit Artikel mit gleichen Merkmalen in Tabellenform abzubilden. Das führt dazu, dass Artikelselektionen gleichartiger Artikel auf einer Seite präsentiert werden können. Dabei sind eine direkte Mengeneingabe sowie Übernahme in den Warenkorb möglich. Die Funktion ist einem Bestellformular nachempfunden und kann ebenfalls als PDF-Datei ausgegeben werden, um als solches zu fungieren. Wird der Cursor im Eingabefeld einer Zelle platziert, sind Artikeldetails sowie Verfügbarkeiten und ein Link zur Detailkarte sichtbar. Die Funktionsweise ist vergleichbar mit Artikelmatrizen. Sie lassen sich besonders komfortabel ausdrucken und beispielsweise mit Inhalt befüllen oder zur Artikelauswahl mit ins Lager nehmen.

Für die Einbindung von Bestelltabelle sollten Sie sich zunächst überlegen, wie diese von Ihren Kunden im Webshop verwendet werden sollen. Eine Empfehlung unsererseits wäre es, die Bestelltabelle als eigenen Menüpunkt im oberen Menü aufzunehmen und anschließend in einzelne Bereiche herunterzubrechen. Eine mögliche Menüstruktur könnte wie folgt aussehen:

<b>Bestelltabelle</b>	<b>Obergruppe1</b>	<b>Gruppe11</b>	<b>Untergruppe111</b>
	<b>Obergruppe2</b>	<b>Gruppe12</b>	<b>Untergruppe112</b>
	<b>Obergruppe3</b>	<b>Gruppe21</b>	<b>Untergruppe121</b>
		<b>Gruppe22</b>	<b>Untergruppe122</b>
		<b>Gruppe31</b>	<b>Untergruppe211</b>

Gruppe32

Untergruppe212

Untergruppe221

Untergruppe222

Untergruppe311

...

Dabei ist besonders zu beachten, dass Sie neben der einfachen Menüstruktur, die Inhalte der entstehenden Navigationsseiten füllen müssen. Dazu eignen sich besonders einzelne Produktbilder oder Bilderslider. Die Seiten werden dabei lediglich verwendet, um zu den einzelnen Untergruppen und den darin befindlichen Bestelltabellen zu navigieren. Deshalb ist es je nach Produktsortiment sinnvoll die Untergliederung auf ein bzw. zwei Ebenen zu beschränken.

**Hinweis:** Das CMS-Plugin Bestelltabellen besteht aus zwei einzelnen Plugins. Bestelltabelle und Bestelltabelle Aktions-Buttons. Auf einer CMS-Seite können beliebig viele dieser Plugins eingebunden werden. So haben Sie die Möglichkeit mehrere Bestelltabellen zu verschiedenen Produkten zu platzieren und zusätzlich ein oder mehrere Aktions-Buttons, über die Ihr Kunde die Produkte in den Warenkorb übernehmen kann.

### 14.3.1. BESTELLTABELLEN ERSTELLUNG

Bestelltabellen sind im Shop als CMS-Plugin integrierbar. Um eine Bestelltabelle zu erstellen muss ein neues CMS-Plugin Bestelltabelle in eine Seite eingefügt und konfiguriert werden.

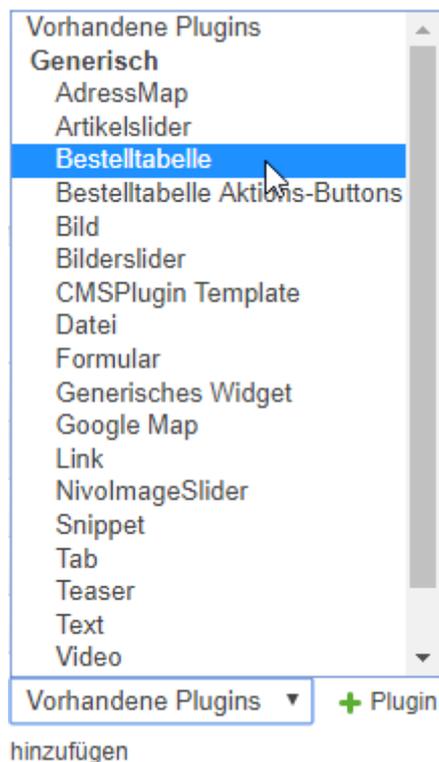


Abb. 156: Bestelltabelle-Plugin

Dabei können ein Titel, eine Beschreibung und ein Bild hinterlegt werden, welche je nach Format Auswahl angezeigt werden. Für eine attraktivere Darstellung im Webshop bietet es sich an ein ansprechendes Bild für die Anzeige an der Bestelltabelle hochzuladen.

**Bestelltabelle**

**Titel:**   
Titel der Bestelltabelle

---

**Beschreibung:**

Mit der ROCUT Kunststoffrohrscherer können Sie saubere und gerade Schnitte bei allen gängigen Kunststoffrohren im Bereich bis zu Ø 42mm durchführen.

  
Beschreibung der Bestelltabelle

---

**Bild:** **Derzeit:** [public/bestelltabelle/1069\\_2.jpeg](#)  Zurücksetzen  
**Ändern:**  Keine ausgewählt  
Bild der Bestelltabelle

**Abb. 157: Bestelltabelle einrichten**

Außerdem müssen die Artikel und Merkmale ausgewählt werden, welche mit der Bestelltabelle abgebildet werden sollen. Dazu kann entweder eine Artikelmatrix übernommen werden oder Artikel können über ein Suchfeld manuell gesucht und durch Drücken des (+)-Symbols **+** zur Menge der ausgewählten Artikel hinzugefügt werden.

Werden die Artikel aus einer Matrix übernommen wird die Liste der ausgewählten Artikel vollständig ersetzt.

Einzelne Artikel können aus der Liste **Ausgewählte Artikel** entfernt werden, in dem das rote (x)-Symbol **x** hinter dem jeweiligen Artikel angeklickt wird. Diese Artikel erscheinen dann in der Spalte **Artikelsuche**, bis der Suchbegriff geändert wird.

**Artikel:** **1. Schritt:** Artikel suchen und auswählen.  
**Artikel aus einer Matrix übernehmen:**  
   
Achtung! Die Liste der ausgewählten Artikel wird dadurch ersetzt.

**ODER Artikel manuell suchen und übernehmen:**

Artikelsuche	Ausgewählte Artikel
<input style="width: 95%;" type="text" value="Suchbegriff eingeben..."/> <small>Zu dem Suchbegriff konnten keine Artikel gefunden werden.</small>	ROTHENBERGER Kunststoffrohrscherer (3072120100) <b>x</b> ROTHENBERGER Kunststoffrohrscherer (3072120170) <b>x</b> ROTHENBERGER Kunststoffrohrscherer (3072120185) <b>x</b> ROTHENBERGER Kunststoffrohrscherer (3072120200) <b>x</b> ROTHENBERGER Kunststoffrohrscherer (3072120150) <b>x</b> ROTHENBERGER Kunststoffrohrscherer (3072120180) <b>x</b> ROTHENBERGER Kunststoffrohrscherer (3072120190) <b>x</b>

**Merkmale:** **2. Schritt:** Passende Merkmale (1-5 Merkmale) für ausgewählte Artikel selektieren.  
 Durchmesser (Code: EDCM000643)  
 Farbe (Code: EDCM000116)

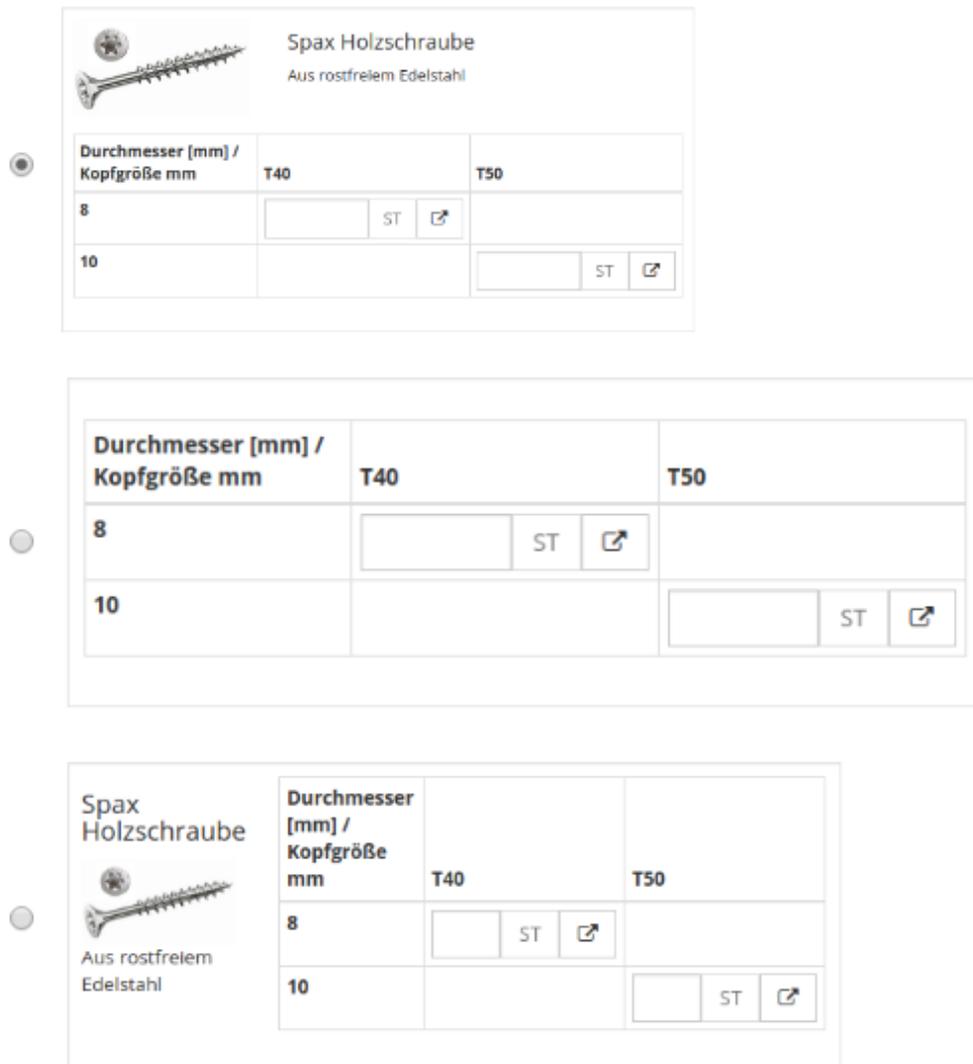
**Abb. 158: Bestelltabelle - Artikel und Merkmale**

Im nächsten Schritt kann im Bereich **Darstellung der Bestelltabelle** ein Design gewählt werden. Je nach Anzahl der ausgewählten Merkmale und Art des verwendeten Endgeräts erscheint eine Bestelltabelle in einem von zwei verschiedenen Formaten.

Bei zwei Merkmalen besteht die Tabelle aus je einer Zeile pro Ausprägung des einen und je einer Spalte pro Ausprägung des anderen Merkmals (vgl. Abb. 159: Darstellung der Bestelltabelle).

In allen anderen Fällen hat die Tabelle zwei Spalten und pro verfügbarer Merkmalskombination eine Zeile (vgl. Abb. 161: Mengen aus Bestelltabelle in den Warenkorb übernehmen).

#### Darstellung der Bestelltabelle:



The image shows three different visualizations of an order table for 'Spax Holzschraube' (Spax wood screw). Each visualization includes a small image of the screw and the text 'Spax Holzschraube Aus rostfreiem Edelstahl'.

**Example 1 (Top):** A compact table with columns for diameter/head size (T40, T50) and rows for diameter (8, 10). Each cell contains an input field, 'ST', and a link icon.

Durchmesser [mm] / Kopfgröße mm	T40	T50
8	<input type="text"/> ST <a href="#">↗</a>	
10		<input type="text"/> ST <a href="#">↗</a>

**Example 2 (Middle):** A table with a similar structure to Example 1, but with a slightly different layout of the input fields.

Durchmesser [mm] / Kopfgröße mm	T40	T50
8	<input type="text"/> ST <a href="#">↗</a>	
10		<input type="text"/> ST <a href="#">↗</a>

**Example 3 (Bottom):** A table where the product name and image are on the left, and the table structure is on the right.

Spax Holzschraube Aus rostfreiem Edelstahl	Durchmesser [mm] / Kopfgröße mm	T40	T50
	8	<input type="text"/> ST <a href="#">↗</a>	
10		<input type="text"/> ST <a href="#">↗</a>	

Abb. 159: Darstellung der Bestelltabelle

### 14.3.2. BESTELLTABELLE AKTIONSBUTTONS

Um eine Bestelltabelle nutzen zu können muss auf der CMS-Seite mindestens ein Bestelltabelle Aktions-Buttons-Plugin eingefügt werden. Dabei ist es möglich, beliebig viele Bestelldisplays und Buttons auf einer CMS-Seite einzubinden. Die Erfahrung zeigt, dass es sinnvoll ist unter jeder Bestelldisplay einen Bestelldisplay Aktions-Button einzufügen. Dadurch lassen sich die ausgewählten Artikel nach der Mengeneingabe bequem in den Warenkorb übernehmen.

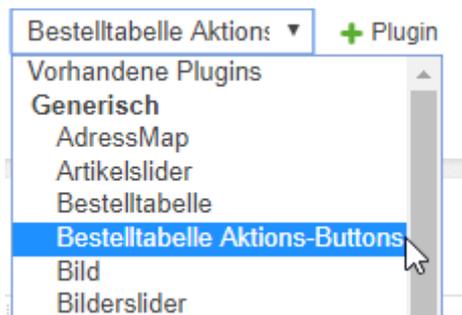


Abb. 160: Bestelltabelle Aktions-Buttons Plugin einfügen

Die Zellen der Tabellen enthalten, sofern die entsprechende Kombination verfügbar ist, Felder für die Eingabe der Mengen in der Standard-Verkaufseinheit.

Sobald mindestens ein Feld in mindestens einer Bestelltabelle valide gefüllt ist kann jeder der angelegten Bestelltabelle Aktions-Buttons-Plugins geklickt werden. Daraufhin werden alle Artikel, für die eine valide Eingabe getätigt wurde, aus allen Bestelltabelle auf der CMS-Seite, in den Warenkorb gelegt und die Eingaben zurückgesetzt.



Arbeitshandschuhe	
Farbe der Oberfläche x Kopfgröße [mm] x Länge [mm]	
gelb x T40 x 100	<input type="text" value=""/> ST
gelb x T40 x 120	<input type="text" value=""/> ST
gelb x T40 x 140	<input type="text" value=""/> ST
gelb x T40 x 160	<input type="text" value=""/> ST
gelb x T40 x 180	<input type="text" value=""/> ST

Abb. 161: Mengen aus Bestelltabelle in den Warenkorb übernehmen

### 14.3.3. VERFÜGBARKEITEN IN BESTELLTABELLEN

Werden Verfügbarkeiten im Webshop vorgehalten (bspw. durch übergreifenden Warenverkehr ÜWV) kann für die Bestelltabelle eine Verfügbarkeitsanzeige aktiviert werden. Die Darstellung richtet sich nach der Konfiguration der Verfügbarkeiten (vgl. Kapitel 9 Artikelverfügbarkeiten im Commerce | Shop).

## 14.4. BILD – DIREKTUPLOAD

Dieses Plugin fügt Grafiken per Upload von Ihrer Festplatte direkt in die Seite ein.

**Bild**

**Bild:**  Keine ausgewählt

---

**Link:**   
Falls vorhanden, führt den Benutzer ein Klick auf das Bild zum Link.

---

**Seite:**    
Falls vorhanden, führt den Benutzer ein Klick auf das Bild zur angegebenen Seite.

---

**Alternativer Text.:**   
Alternativ Text für das Bild, wenn das Bild nicht angezeigt werden kann.  
 Dieser Text wird auch von Suchmaschinen verwendet um das Bild zu klassifizieren.

---

**Lange Beschreibung:**   
Wenn der Benutzer mit der Maus über as Bild fährt, dann erscheint dieser Text in einem Popup.

---

**Seite:**    
Bild nach links, rechts oder in die Mitte verschieben.

Abb. 162: Bild – Direktupload

Im Dialogfenster können folgende Einstellungen vorgenommen werden:

- **Bild**

Mit dem Button  können Sie eine Grafik, die sich auf Ihrer lokalen Festplatte befindet, auswählen.

- **Link**

Die Grafik kann mit einer externen Website verlinkt werden. Geben Sie dafür die vollständige Internetadresse an. Zum Beispiel: <http://www.google.de>

**Hinweis:** Die verlinkte Seite öffnet sich nicht in einem neuen Browserfenster. Das ist ein Nachteil, da der Webshop anschließend nicht mehr sichtbar ist. Benutzen Sie für Links auf externe Seiten das Plugin Text (TinyMCE-Editor)

- **Seite**

Die Grafik kann mit einer Seite innerhalb des Webshops verlinkt werden. Die zur Verfügung stehenden Seiten werden in dem Auswahl-Feld angezeigt.

**Hinweis:** Mit Klick auf das (+)-Symbol wird ein Dialogfenster zur Erstellung einer neuen Seite geöffnet. Wir empfehlen dies nicht an dieser Stelle zu tun, da der Prozess des Bild-einfügens zunächst abgeschlossen werden muss. Die neue Seite kann im Anschluss angelegt und mit dem Bild verlinkt werden.

## Content-Management-System Plugins (CMS-Plugins)

- **Alternativer Text**

Für Suchmaschinen ist die Beschreibung wichtig, um den Inhalt des Bildes zuordnen zu können. (HTML: ALT-Tag)

- **Lange Beschreibung**

Sie wird angezeigt, wenn man mit dem Mauszeiger auf dem Bild stehenbleibt. (HTML: Title-Tag)

- **Seite**

Horizontale Ausrichtung des Bildes. Diese Funktion ist momentan nicht aktiviert.

**Hinweis:** Eine nachträgliche Anpassung der Bildgröße ist nicht möglich. Damit die einzufügenden Grafiken nicht größer als der Seitenbereich sind müssen sie unter Umständen mit einem Bildbearbeitungsprogramm in die passende Größe gebracht werden.

Wir empfehlen Ihnen Bilder über das Plugin Text (TinyMCE-Editor) einzufügen. Dadurch fällt es leichter die einzelnen Bilder formschön in den Text einzubringen.

Die Standard-Breiten der einzelnen Layouts sind:

<b>Einspaltiges Standard-Template</b>	1140 px
<b>Einspaltiges Standard-Template mit SeitenMenü</b>	874 px
<b>Zweispaltiges Template</b>	750 px (links) 360 px (rechts)
<b>Zweispaltiges Template mit Seiten-Menü</b>	555 px (mittig) 262 px (rechts)

### 14.5. BILDERSLIDER



Abb. 163: Bilderslider

Das Plugin Bilderslider ermöglicht eine Bilderpräsentation, um den Shop-Benutzer zu emotionalisieren und eine persönliche Verkaufsatmosphäre zu schaffen. Das Plugin bietet folgende Features:

- **Stark anpassbar**

Jeder Parameter der Präsentation kann leicht Ihrer Website und Ihren Bedürfnissen angepasst werden. Dazu gehören Optionen wie Navigationskontrolle (Aufzählungspunkten, Pfeile, Vorschaubilder, Wischgesten), automatische Wiedergabe, Textbeschreibungen, Pausieren mit der Maus, Verzögerung beim Bilderwechsel, Übergangsgeschwindigkeit und vieles mehr.

- **Reaktives Design**

Egal, von welchem Gerät aus Ihre Besucher das Online-Portal besuchen, die Präsentation passt ihre Größe darauf an.

- **Touch/Wisch Navigation**  
Der Bilderslider unterstützt Touchscreen Bewegungen um sicher zu stellen, dass ihn auch Tablet- und Smartphone-Nutzer nutzen können.
- **Automatisches Anpassen und Zuschneiden**  
Verschiedene Bilder haben verschiedene Größen und Auflösungen. Der Bilderslider erstellt automatisch proportionierte Bilder, welche Ihren Anpassungseinstellungen entsprechen.
- **Laden auf Anfrage**  
Für den Fall, dass viele Bilder zum Einsatz kommen, besitzt der Bilderslider die Laden auf Anfrage Option. Dabei werden die Bilder nur dann geladen, wenn sie kurz davor sind angezeigt zu werden.
- **Präsentation über die gesamte Breite**  
Der Bilderslider beinhaltet eine Gesamtbreite-Option. Dadurch erstreckt sich die Präsentation über den gesamten Browser, wodurch die Bilder noch mehr herausstechen.

### 14.5.1. BILDERSLIDES ERSTELLEN

---

Zur Einrichtung des Bildersliders sind die folgenden Schritte erforderlich:

#### Vorbereitung der Bilder

Wir empfehlen, die verwendeten Grafiken im Vorfeld mit einem Bildbearbeitungsprogramm auf die gewünschte Breite zu skalieren. Der Slider dehnt sich immer auf 100 % Breite des ihm zu Verfügung stehenden Platzes aus. Die Breite ist somit abhängig von der Zielseite und dem dort angewendeten Template. Für die folgenden Layouts gelten die Breiten:

<b>Einspaltiges Template</b>	1140 px
<b>Einspaltiges Template mit Seiten-Menü</b>	874 px
<b>Zweispaltiges Template</b>	750 px
<b>Zweispaltiges Template mit Seiten-Menü</b>	555 px

**Hinweis**: Die Höhe des Sliders kann anschließend in den Einstellungen angepasst werden.

#### Bereitstellung der Inhalte

Für die Pflege und Verwaltung der Slides und Slideralben steht in der Backend-Administration ein eigener Bereich zur Verfügung.

Navigieren Sie zu der **Rubrik `Cms_Wbase_Image_Slider` > Bilderslides**.

Die Liste ist noch leer. Klicken Sie auf den Button **Bilderslide hinzufügen** erscheint ein Dialogfenster mit folgenden Einstellungsmöglichkeiten:

### Bilderslide hinzufügen

**Name:**   
Der Name des Bildes.

**Bild:**  Keine ausgewählt  
Hier können Sie das Bild hochladen.

**Thumbnail:**  Keine ausgewählt  
Thumbnail, falls dieses von dem Original abweichen soll

**Sortierung:**   
Über diesen Wert werden die Bilder im Slider in aufsteigender Reihenfolge sortiert.

**Link:**   
Legen Sie einen Link über das Bild.

**Titel:**   
Nur für thumbnail 'Rechts mit Titel' wichtig

**Untertitel:**   
Nur für thumbnail 'Rechts mit Titel' wichtig

Abb. 164: Bilderslide hinzufügen

- **Name**  
Eine interne Bezeichnung, um das Bild anschließend in der Liste identifizieren zu können.
- **Image**  
Das Bild wird von der Festplatte hochgeladen.
- **Thumbnail**  
Einige Layouts des Bildersliders enthalten Miniatur-Vorschaubilder (Thumbnails). Sie werden normalerweise automatisch aus dem Originalbild generiert.  
An dieser Stelle kann eine abweichende Grafik hochgeladen werden, die für das Thumbnail genutzt werden soll.
- **Order**  
Sortierung der Bilder innerhalb des Slides. Das Bild mit dem niedrigsten Wert wird zuerst angezeigt.

- **Link**  
Das Bild kann mit einer anderen Seite verlinkt werden. Dabei muss die gesamte URL verwendet werden: <https://demotgh33.gwsshop.de/de/unternehmen/impressum/>
- **Titel**  
Dieses Feld wird im Layout *Slider mit Liste rechts* genutzt. Der Titel wird zusätzlich zum Thumbnail angezeigt.
- **Untertitel**  
Ein kurzer Text, der ebenfalls nur im Layout *Slider mit Liste rechts* Anwendung findet.

Texteinstellungen:

Jeder einzelne Bilderslide kann optional mit Text versehen werden:

### Texteinstellungen (Ausblenden)

Text:	<input type="text"/>
	Legen Sie Text über das Bild.
Schriftgröße:	<input type="text" value="1"/> ▼
	Wählen Sie die Größe der Schrift. [1 Groß - 6 Klein]
Schriftfarbe:	<input type="text"/>
	Legen Sie die Farbe des eingeblendeten Textes fest.
Position:	<input type="text" value="-----"/> ▼
	Positionieren Sie den Text auf dem Bild.
Hintergrundfarbe:	<input type="text"/>
	Legen Sie die Hintergrundfarbe für den eingeblendeten Text fest.
Hintergrunddeckkraft:	<input type="text" value="1"/>
	Wert zwischen 0 - 1

Abb. 165: Texteinstellungen – Bilderslider

- **Text**  
Beschriftung des Bildes. Die Schriftfarbe ist schwarz.
- **Schriftgröße**  
Hier können Sie die Schriftgröße von 1-6 festlegen. 1 ist dabei groß und 6 klein.

## Content-Management-System Plugins (CMS-Plugins)

- **Position**

Je nach Motiv empfiehlt sich eine eigene Platzierung des Textes. Er kann für jede Ecke des Slides eingestellt werden. Standard: oben links

- **Hintergrundfarbe**

Standardmäßig ist der Bereich zwischen Schrift und Bild transparent. Bei dunklen Bildflächen kann die Schrift zum Beispiel mit einem hellen Hintergrund hinterlegt werden.

Die Farben werden in Form von Hexadezimalwerten eingetragen. Die Definition von Weiß ist #FFFFFF. Eine Farbtabelle finden Sie unter: [www.farb-tabelle.de](http://www.farb-tabelle.de)

- **Hintergrunddeckkraft**

Der benötigte Wert ist 1.

Nach dem Speichern öffnet sich die Liste der Bilderslides und Ihr neuer Bilderslide wird angezeigt. Nun können Sie weitere Bilderslides hinzufügen, um das Slideralbum zu füllen.

### 14.5.2. BILDERALBUM ERSTELLEN

---

#### Album erstellen

Nun werden die Bilder(slides) einem Album (Bideralbum) zugeordnet. Dieses Album kann im nächsten Schritt als Plugin in die Seite des Webshops eingebunden werden.

Genau wie der Menüpunkt Bilderslides befindet sich der Link zu den Bideralben im Bereich **Cms\_Wbase\_Image\_Slider** der Backend-Administration.

Die Liste ist noch leer. Klicken Sie daher auf den Button **Bideralbum hinzufügen**.

Folgendes Dialogalbum öffnet sich daraufhin:

### Bilderalbum hinzufügen

**Name:**

Der Name des Albums.

---

**Bilder:** Halten Sie die Strg-Taste (⌘ für Mac) während des Klickens gedrückt, um mehrere Einträge auszuwählen.

**Verfügbare Bilder** 

Filter

Belegverwaltung  
E-Post  
270\_Schnittreste  
270\_Schrauber  
270\_Artenvielfalt  
270\_Metallbau  
270\_Schlauch  
B2B Digitalisierung

**Alle auswählen** 

**Ausgewählte Bilder** 




**Alle entfernen** 

---

**FTP-Bilder:**

Startseite  
Startseite\_Login  
slider1.png  
slider2.png  
slider3.png  
slider\_artenvielfalt.jpg  
slider\_metallbau.jpg  
slider\_schlauch.jpg  
slider\_schnittreste.jpg  
slider\_schrauber.jpg

Diese Bilder werden ebenfalls angezeigt und befinden sich im Dateisystem. Sie werden per FTP in den Ordner "public/slider/[Ordnername]" hochgeladen.

Sichern und neu hinzufügen
Sichern und weiter bearbeiten
Sichern

**Abb. 166: Bilderalbum hinzufügen**

- **Name**

Eine eindeutige Bezeichnung damit der Inhalt oder der zukünftige Einsatzort des Bilderalbums erkennbar wird.

- **Bilder**

In der linken Spalte Verfügbare Bilder werden die Bilderslides aufgelistet, die Sie im vorherigen Schritt erstellt haben. Um die Bilderslides dem neuen Slideralbum zuzuordnen werden sie mit einem Mausklick markiert und über den Pfeilbutton → in das Feld Ausgewählte Bilder verschoben.

Umgekehrt können Sie über den zweiten Pfeil ← aus der Liste entfernt werden.

- **FTP-Bilder**

Diese Bilder werden ebenfalls angezeigt und befinden sich im Dateisystem. Sie werden per FTP hochgeladen.

### 14.5.3. BILDERSLIDER EINBINDEN

#### Bilderslider in eine Seite einbinden

Bis zum jetzigen Zeitpunkt haben wir die Einzelbilder in Slides abgelegt und anschließend die Slides zu Bilderalben zusammengefasst.

Im nächsten Schritt wird eines dieser Alben in einen Bilderslider innerhalb einer Webshop-Seite eingebunden.

Dazu fügen Sie wie bei den vorherigen Plugins das Plugin Bilderslider auf der gewünschten Seite hinzu. Das Plugin bietet eine Vielzahl von Individualisierungsmöglichkeiten die nach dem Aktivieren des Expertenmodus sichtbar werden.

#### Bilderslider

**Album:**  ▼  
Wählen Sie das Album, dessen Inhalt vom Slider dargestellt werden soll.

---

**Theme:**  ▼ +  
Durch die Wahl eines Themes werden die im Konfigurationen im Expertenmodus vorausgefüllt

---

**Breite:**   
Die Breite des Sliders. Der Slider skaliert, so dass er immer die volle Breite, die im Template zur Verfügung steht, einnimmt.

---

**Höhe:**   
Die Höhe des Sliders. Diese skaliert ebenfalls mit der Breite. Die Felder Höhe und Breite können auch mit den Seitenverhältnis des Bildes ausgefüllt werden, z. B. 16:9, 4:3, etc.

---

**Expertenmodus:**   
Schalten sie den Expertenmodus ein oder aus

Abb. 167: Bilderslider

- **Modus**

- **Strecken**

Fehlende Abmessungen (Höhe oder Breite) werden soweit angeglichen, bis die Sliderfläche vollständig ausgefüllt ist.

Das Ergebnis liefert eine verzerrte Darstellung der Grafik. Möglicher Anwendungsfall: Großflächige Hintergrundgrafiken



Abb. 168: Seitenverhältnis – Strecken

- **Seitenverhältnis beibehalten – Anpassung an Slider**  
 Standardeinstellung, die Grafik wird angepasst, bis Breite oder Höhe den Slider-Abmessungen entsprechen. In diesem Beispiel ist es die Höhe.



Abb. 169: Seitenverhältnis beibehalten – Anpassung an Slider

- **Seitenverhältnis beibehalten – Bild beschneiden**  
 Das Bild wird soweit proportional vergrößert oder verkleinert, bis es die Slider-Fläche ausfüllt. Es wird dabei gegebenenfalls beschnitten.



Abb. 170: Seitenverhältnis beibehalten - Bild beschneiden

- **Aktuelle Größe beibehalten**  
 Die Original-Größe der Grafiken wird benutzt. Bei sehr großen Bildern wird nur ein Ausschnitt dargestellt.



Abb. 171: Seitenverhältnis - Aktuelle Größe beibehalten

- **Große Bilder passen sich an – Kleine Bilder behalten ihre Größe**  
 Große Grafiken werden verkleinert, bis sie in Breite oder Höhe der Slider-Fläche entsprechen.



Abb. 172: Seitenverhältnis - Große Bilder passen sich an den Slider an

Kleinere Grafiken werden dabei ignoriert und in ihrer ursprünglichen Größe dargestellt



Abb. 173: Seitenverhältnis - Kleine Bilder behalten ihre Größe

- **Wechsel der Slides**

- **Automatisch wechseln**

Die automatische Rotation der Bilderslides ist standardmäßig eingeschaltet. Wenn die Funktion inaktiv ist können die Slides über die Navigationstypen Bullets, Pfeile oder beschriftete Tabs manuell gewechselt werden.

- **Verweildauer**

Sie wird in Millisekunden angegeben. Es handelt sich hierbei um die Zeit, die ein Slide auf der Seite erscheint, bevor automatisch zum Nächsten gewechselt wird.

- **Verhalten bei Autoplay**

Bei aktiviertem Autoplay kann an dieser Stelle gesteuert werden, ob der Bilderslider stoppt, von vorne startet oder rückwärts läuft.

- **Verhalten Mouseover**

Unterschieden wird zwischen Unterbrechung und Keine Unterbrechung. Standardmäßig wird die Rotation des Bildersliders unterbrochen, wenn der Besucher mit dem Mauscursor über den Slider fährt. Anschließend wird sie wieder fortgesetzt. Auf mobilen Geräten verhält es sich ähnlich. Bei einer längeren Berührung des Sliders wird die Animation unterbrochen. Alternativ kann die Einstellung Keine Unterbrechung gewählt werden. Die Rotation wird dann unabhängig von der Maus ohne Pause fortgeführt.

- **Dauer Bildwechsel**

Die Geschwindigkeit mit der der Wechsel der Slides abläuft. Die Angabe erfolgt in Millisekunden. Je höher der Wert eingestellt wird, desto langsamer findet der Austausch der Bilderslides statt.

- **Navigation**

Es gibt vier Möglichkeiten zwischen den Slides zu wechseln.

- **Bulletnavigation**

Die Bulletnavigation ist standardmäßig aktiviert. Entsprechend der Anzahl der Slides werden kreisförmige Schaltflächen an den unteren Rand des Bildersliders platziert. Es stehen mehrere Einstellungsmöglichkeiten für Darstellung und Verhalten der Bullets zur Verfügung



Abb. 174: Bulletnavigation

- **Pfeilnavigation**

Die Pfeile sind links und rechts auf dem Slide positioniert und ermöglichen den schrittweisen Wechsel zum nächsten Bilderslide. Die Darstellung der Pfeile und ihre Funktionalität kann angepasst werden.



Abb. 175: Pfeilnavigation

- **Touch/Wisch Navigation**

Der Bilderslider ist auch für Tablet- und Smartphone-Nutzer zugänglich und unterstützt Touchscreen Bewegungen. Mit ihnen kann zwischen den einzelnen Slides gewechselt werden.



Abb. 176: Touch/Wisch Navigation

- **Thumbnails**

Durch das Setzen des Hakens Thumbnailnavigation wird eine Vorschauleiste zum Bilderslider hinzugefügt. Dazu werden die bereits hochgeladenen Bilder genutzt und in eine quadratische Form gebracht.

**Hinweis:** Dabei werden die Bilder automatisch skaliert, was zu einer weniger schönen Darstellung führen kann. Es wird ein besseres Ergebnis erzielt, wenn jedem Bild zuvor ein quadratisches Thumbnail hinzugefügt wird.

- **Transitions**

An dieser Stelle kann die Übergangsanimation zwischen den einzelnen Slides geändert werden. Bei Klick auf den Link [Transitions gibt es hier](#) gelangen Sie zu einer Seite mit einer Vielzahl von Animations-Beispielen. Zu jedem gehört ein **Transition Code**, der kopiert und in das Feld **Übergangsanimation** eingefügt werden kann.

## 14.6. DATEI – DIREKTUPLOAD

### Downloadbereich:

 [GWS-Wallpaper \(26.5 KB\)](#)

Abb. 177: Datei im Webshop bereitstellen

Mit diesem Plugin können Dokumente von der Festplatte direkt in die Seite geladen werden.

### Datei

Datei: Datei auswählen GWS-Wallpaper03.png

---

Titel: GWS-Wallpaper

Sichern
Abbrechen

Abb. 178: Datei – Direktupload

- **Datei**

Mit Klick auf Datei auswählen kann eine Datei auf der Festplatte ausgewählt und auf den Server des Online-Portals übertragen werden.

- **Titel**

Es wird ein Name vergeben, der auf der Seite für die neue Datei angezeigt wird. Die Dateigröße (z.B. 26,5 KB) wird automatisch hinzugefügt.

***Hinweis:*** Die verlinkten Dateien öffnen sich im selben Fenster wie die Seite des Online-Portals. Um wieder dorthin zurück zukommen, muss der Zurück-Button des Browsers benutzt werden. Deshalb ist es sinnvoller Verlinkungen auf Dateien direkt über das Text-Plugin einzufügen.

## 14.7. FORMULAR

### Kontaktformular

**Datenschutz \***  Ich habe die [Nutzungsbedingungen und Datenschutzbestimmungen](#) gelesen und akzeptiere diese.

**Firma \***

**Ansprechpartner**

**Straße, Hausnummer**

**PLZ**

**Ort**

**Land**

Abb. 179: Kontaktformular

Mit diesem Plugin können E-Mail Formulare in die Seiten eingebunden werden.

Hat sich der Besucher bereits im Webshop angemeldet, werden seine Kontaktdaten direkt in den entsprechenden Feldern eingeblendet.

Typischer Anwendungsfall: Kontakt- und Serviceseiten.

Die folgenden Einstellungen sind möglich:

- **Titel**

Die Formularüberschrift. Ihre Angabe ist optional

- **Beschreibung**

Eine kurze Beschreibung des Zwecks dieses Formulars. Eine Formatierung des Textes ist nicht möglich. Zeilenumbrüche werden übernommen.

- **Formular**

Wählen Sie bitte Kontakt-Formular aus. Die anderen Vorlagen sind für den internen Gebrauch bestimmt.

- **Button-Beschriftung**

Der Formular-Button kann individuell beschriftet werden. Er dient zum Absenden des Formulars.

- **URL im Erfolgsfall**

Welche Seite soll nach dem erfolgreichen Senden angezeigt werden? Um auf der Formularseite zu bleiben, kann ein / (Schrägstrich) in das Formular eingetragen werden. Es empfiehlt sich für den Erfolgsfall eine eigene Seite anzulegen, um dem Besucher zu signalisieren, dass seine Nachricht angekommen ist.

**Hinweis:** Diese Erfolgsseite muss die Einstellungen veröffentlicht und nicht im Menü enthalten aufweisen.

- **URL im Fehlerfall**

Sollte das Versenden der Nachricht nicht erfolgreich gewesen sein wird standardmäßig die Portal-Fehlerseite angezeigt. Alternativ kann an dieser Stelle eine eigens erstellte Informations-Seite definiert werden. Diese kann beispielsweise den Hinweis auf andere Kontaktwege enthalten.

- **Setting (E-Mail-Adresse)**

Im Normalfall erhält der Shop-Administrator die über das Kontaktformular eingereichten Vorgänge bzw. E-Mails. An dieser Stelle kann eine alternative E-Mail Adresse hinterlegt werden.

- **E-Mail an Shop-Admins**

Diese Einstellung ist standardmäßig gesetzt und kann entfernt werden, wenn im oben erwähnten Feld eine Alternativ-Adresse eingetragen worden ist.

**Formular**

Titel:

Beschreibung:

Formular:

Button-Beschriftung:

URL im Erfolgsfall:

URL im Fehlerfall:

Setting (z.B. Email-Adresse falls keine Email an die ShopAdmins):

Email an ShopAdmins

Abb. 180: Plugin – Formular

## 14.8. GOOGLE MAP

### Hinweis:

Um eine Karte von Google Maps in Ihre Webseite einbinden zu können, benötigen Sie neuerdings einen API-Key. Wie man einen solchen API-Key bei Google erstellen kann, erfahren Sie [hier](#).

GWS mbH in Münster



Der schnellste Weg zur GWS:

Ihre Adresse:

Abb. 181: Google Map

Eine Karte vereinfacht das Einprägen von Orten. Sollten Sie Ihren Besuchern eine Karte in dem Online-Portal bieten, wird es diesen leichter fallen sich an Ihren Standort zu erinnern.

Das Plugin Google Map enthält zusätzlich die Funktion einen Routenplaner einzubinden.

### Google Map mit API-Key

Titel der Karte:	<input type="text" value="Funktionen"/>		
Adresse:	<input type="text" value="Helene Weigel Weg, 96, 96"/>		
Postleitzahl:	<input type="text" value="48165"/>	Stadt:	<input type="text" value="Münster"/>
Zusätzlicher Inhalt:	<input type="text" value="Filiale Münster"/>		
	<small>Wir unter der Adresse angezeigt.</small>		
Zoom-Stufe:	<input type="text" value="8"/>		
Geografische Breite:	<input type="text"/>		
	<small>Benutzen Sie Breiten und Längengrade um die Karte genau zu positionieren.</small>		
Geografische Länge:	<input type="text"/>		
Google API Key:	<input type="text"/>		

---

### Erweitert

<input checked="" type="checkbox"/> Routenplaner	Titel des Routenplaners: <input type="text" value="Berechne den schnellsten Weg hierher"/>		
Breite:	<input type="text" value="100%"/>	Höhe:	<input type="text" value="400px"/>
	<small>Plugin Breite (in Pixel oder Prozent)</small>		<small>Plugin Höhe (in Pixel)</small>

**Abb. 182: Google Map – Einstellungen**

Folgende Einstellungen können vorgenommen werden:

- **Titel der Karte**  
Der Titel wird sowohl oberhalb der Karte als Überschrift, als auch im Kontaktfeld angezeigt
- **Adresse, PLZ, Stadt**  
Diese Adressangaben sind erforderlich, um die Karte entsprechend zu positionieren (Pflichtfelder)
- **Zusätzlicher Inhalt**  
Ein optionales Textfeld, über das weiterer Inhalt in dem Kontaktfeld platziert werden kann. Die Darstellung erfolgt in kursiver Schrift und setzt sich optisch von den eigentlichen Adressinformationen ab.
- **Zoom-Stufe**  
Je höher der Wert eingestellt wird, desto kleiner ist der Kartenausschnitt. Bei Zoomstufe 0 wird die komplette Weltkarte angezeigt

- **Geographische Breite und Länge**

Sollte Ihre Adresse (noch) nicht in Google Maps gefunden werden oder ist die Anzeige zu ungenau, können Koordinaten genutzt werden. Diese positionieren den Marker an der gewünschten Stelle und zentrieren die Karte entsprechend.

- **Google API Key**

An dieser Stelle muss der erstellte Google API Key eingetragen werden.

- **Routenplaner**

Optional kann dem Besucher ein Routenplaner angeboten werden. Unterhalb der Karte kann die Startadresse eingetragen werden.

Mit Klick auf den Button Route berechnen wird Google Maps in einer neuen Browserseite geöffnet und die Route zu Ihrem Standort angezeigt.

Die Funktion wird durch das Setzen des Hakens im Feld Routenplaner aktiviert.

- **Breite und Höhe**

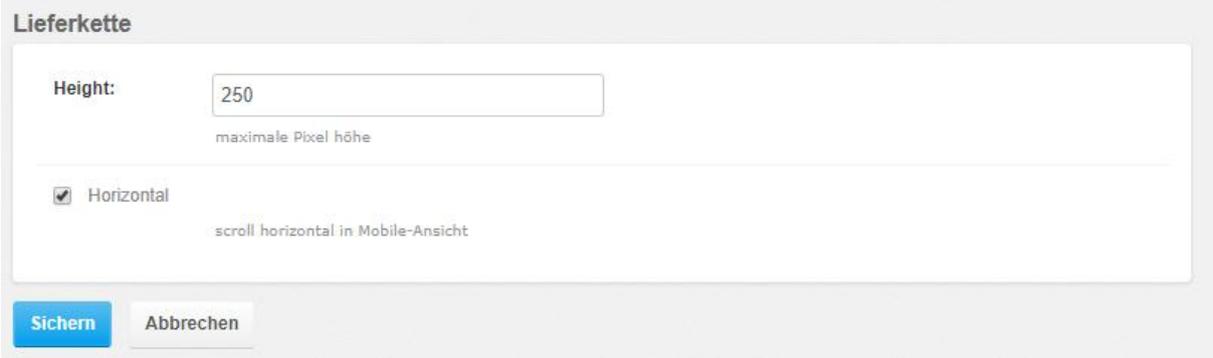
Hier wird die Größe der Karte auf der Internetseite festgelegt. Die Breite kann in Pixeln oder Prozent angegeben werden.

Tipp: Der Wert für die Höhe sollte ausreichend hoch sein, damit das Kontaktfeld mit der Adresse auf der Karte Platz findet.

## 14.9. LIEFERKETTE

Das Lieferketten Plugin bietet Ihren Kunden die volle Transparenz bei Bestellungen. Das Plugin zeigt das Bestelldatum beim Hersteller, Lieferavis und Wareneingang an der Position und ergänzt die bekannten Verfügbarkeitsinformationen. Die Info-Box zur Lieferkette wird nur angezeigt, wenn eine aktive Lieferkette besteht. Das Lieferketten Plugin kann beispielsweise auf der Einstiegsseite (nachdem sich der Kunde angemeldet hat) oder bei den Belegverkettungen (innerhalb Commerce | Info) eingehängt werden.

Für die Konfiguration des Plugins muss lediglich eine maximale Pixel Höhe festgelegt werden. Diese steht standardmäßig auf einem Wert von 250.



**Lieferkette**

Height:   
maximale Pixel höhe

Horizontal  
scroll horizontal in Mobile-Ansicht

**Sichern** **Abbrechen**

Abb. 183: Lieferkette Konfiguration

## Nicht abgeschlossene Positionen

Belegnummer	Referenz	Lieferadresse	letzte Änderung	für Sie bestellt	Lieferavis	Warenzugang
AU008062	Test 2 ESS	Atlas Copco GmbH ⓘ	31.01.2019 16:07	0	2	0
AU008110	234234234	Atlas Copco GmbH ⓘ	31.01.2019 16:07	0	1	0
AU007391	Festhalle	Uwe Boehmig ⓘ	31.01.2019 16:07	0	2	0

Abb. 184: Lieferkette

## 14.10. LINK

## Weiterführende Informationen:

GWS mbH - Warenwirtschaft mit System

Abb. 185: Link im Webshop einfügen

Dieses Plugin dient zum Einbinden eines einzelnen Links auf der entsprechenden Seite Ihres Webshops.

### Link

**Name:**

**Link:**

**Seite:**  ▼

**E-Mail-Adresse:**   
Eine E-Mail-Adresse hat Priorität vor einem Textlink.

**Ziel:**  ▼

Abb. 186: Link

- **Name**  
Es wird die Bezeichnung für den Link vergeben, der auf der Seite angezeigt werden soll.
- **Link**  
Die Internetadresse der Zielseite. Sie muss komplett eingetragen werden. Z.B. <http://www.google.de>
- **Seite**

Eine Seite innerhalb des Webshops wird aufgerufen. Sie kann über die Auswahlbox aktiviert werden.

- **E-Mail-Adresse**

Eine hier eingetragene E-Mail-Adresse erzeugt einen Link, der ein E-Mail-Fenster Ihres Mail-Programms öffnet.

- **Target**

Zwei Einstellungen sind hier relevant:

Gleiches Fenster für Seiten innerhalb des Webshops.

Neues Fenster für externe Seiten.

## 14.11. NICHT BESTELLTE WARENKÖRBE

### Ihre nicht bestellten Warenkörbe

[03.09.2018 08:45](#) (1 Artikel)

[20.07.2018 14:59](#) (1 Artikel)

[13.07.2018 08:30](#) (1 Artikel)

[30.05.2018 15:14](#) (1 Artikel)

[29.03.2018 08:34](#) (4 Artikel)

[Alle anzeigen](#)

#### Abb. 187: Letzte nicht bestellte Warenkörbe

Verlässt der Shop-Benutzer vor Absenden des Warenkorbs den Webshop oder läuft seine Sitzung wegen Inaktivität ab, wird der Warenkorb als nicht bestellt abgespeichert und der Benutzer kann diesen später erneut als aktiven Warenkorb übernehmen.

Der Block Warenkörbe in der Menüleiste am oberen Bildschirmrand ermöglicht den Aufruf dieser nicht bestellten Warenkörbe.

Um dem Benutzer beim Betreten des Shops die letzten nicht bestellten Warenkörbe schnell wieder präsent zu machen, kann an vielen Stellen im Webshop (z.B. in jeder CMS Seite oder in den Artikellisten und der Artikelkarte) ein Block mit einer Liste von nicht bestellten Warenkörben angezeigt werden.

Das Plugin lässt sich wie gewohnt über die Backend-Administration in die Seite einbinden und bietet folgende Einstellungsmöglichkeiten:

### Nicht bestellte Warenkörbe (Box)

Titel:	<input style="width: 90%;" type="text" value="Ihre nicht bestellten Warenkörbe"/>
	Der Titel wird über der Liste der Warenkörbe angezeigt
<b>Anzahl Warenkörbe:</b>	<input style="width: 90%;" type="text" value="5"/>
	Anzahl anzuzeigende nicht bestellte Warenkörbe (1 bis 10)
Max. Alter (in Tagen):	<input style="width: 90%;" type="text"/>
	Nur nicht bestellte Warenkörbe, die innerhalb der letzten X Tage erstellt wurden anzeigen (leer=keine Einschränkung)

**Abb. 188: Nicht bestellte Warenkörbe - Einstellungen**

- **Titel**  
Wird über der Box mit den letzten nicht bestellten Warenkörben angezeigt.
  
- **Anzahl Warenkörbe**  
Legt fest, wie viele der letzten nicht bestellten Warenkörbe innerhalb der Box angezeigt werden sollen.
  
- **Max. Alter (in Tagen)**  
Über diese Einstellung können Sie festlegen, welcher Zeitraum für die letzten nicht bestellten Warenkörbe in Betracht gezogen werden soll. Wenn Sie keinen Zeitraum angeben, werden alle nicht bestellten Warenkörbe berücksichtigt.

Zu jedem nicht bestellten Warenkorb wird der Zeitpunkt der Anlage sowie die Anzahl der enthaltenen Positionen angezeigt.

Klickt der Benutzer einen dieser Warenkörbe an, öffnet sich die Seite mit den nicht bestellten Warenkörben. Der gewählte Warenkorb ist ausgeklappt und zeigt dem Benutzer die enthaltenen Positionen an.

Von hier aus können dann einzelne Positionen oder der ganze Warenkorb übernommen oder nicht bestellte Warenkörbe gelöscht werden.

## 14.12. NIVO IMAGES

In der Backend-Administration befindet sich der Menüpunkt **Nivo > Images**. Dies ist eine Art Komfortfunktion, um Bilder von Ihrer Festplatte auf den FTP-Server hochzuladen. Darüber können Bilder mit einem Namen, einer Beschreibung und einer Sortierreihenfolge versehen werden. Die im Nivo Image Verzeichnis gepflegten Bilder können an verschiedenen Stellen der einzelnen CMS-Plugins als Bilderliste aufgerufen werden. Die Dateien müssen dann nicht mehr hochgeladen sondern lediglich ausgewählt werden.

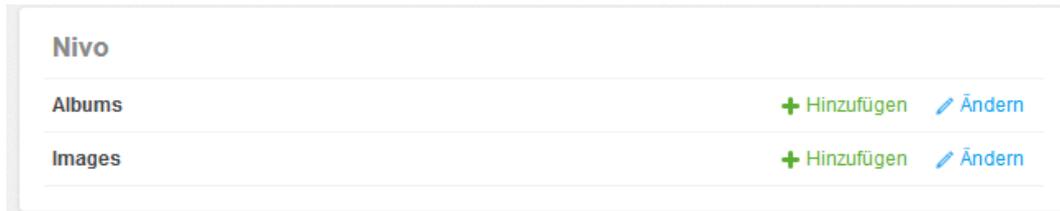


Abb. 189: Nivo Images

Die Bilder sollten mit einem möglichst aussagekräftigen Namen versehen werden, um nachträgliche Verwechslungen zu vermeiden. Mit einem Klick auf **Sichern** wird das angelegte Image gesichert und an den FTP-Server übertragen.

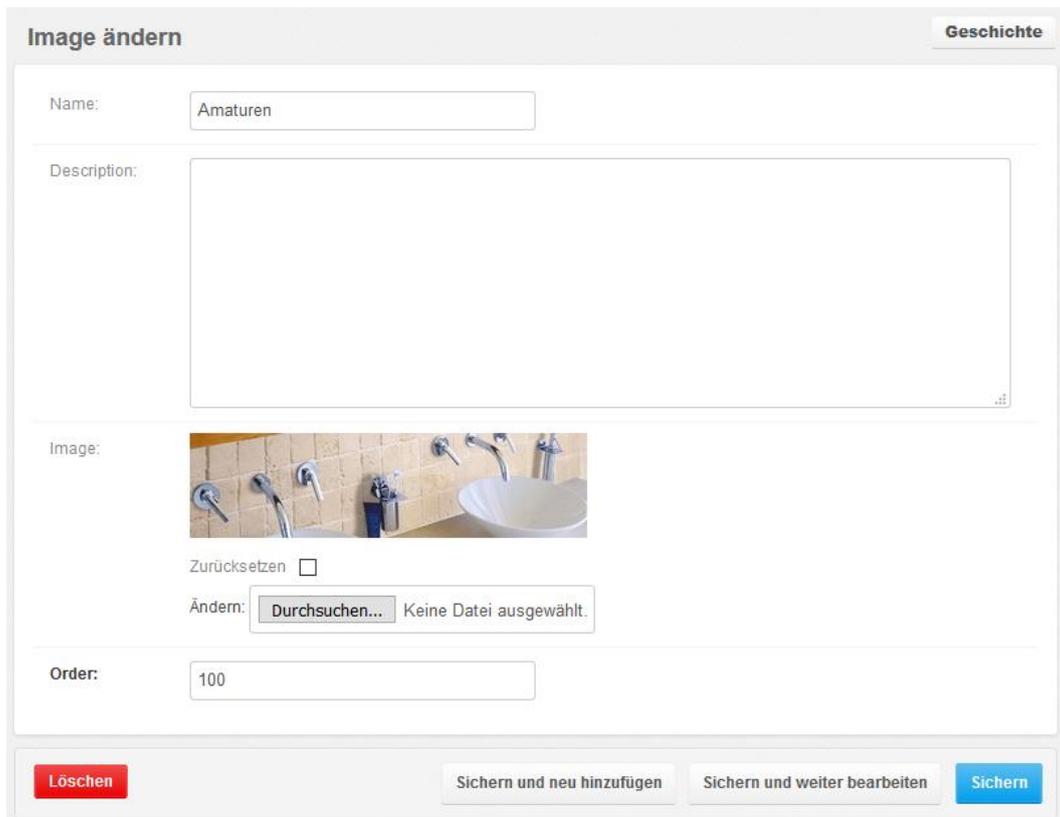


Abb. 190: Nivo Image anlegen

### 14.13. OXOMI-PLUGIN

Mit dem OXOMI-Plugin können Sie Inhalte wie Blätterkataloge, Artikelvideos oder Exposés direkt in den Webshop einbinden. Um auf Ihr OXOMI Portal zugreifen zu können, müssen Sie zunächst Ihre Zugangsdaten im Adminbereich des Webshops unter **Wconfig > Komponenten** hinterlegen. Folgende Felder müssen gefüllt werden:

- **infoplay**

Auf True setzen, um OXOMI im Webshop zu aktivieren.

- **infoplay.artikelpflege\_kennzeichen**

Am Artikel hinterlegtes Artikelpflege-Kennzeichen, welches zur Ermittlung der Lieferanten-Artikelnummer herangezogen wird.

## Content-Management-System Plugins (CMS-Plugins)

- **infoplay.fix\_username**  
Benutzername des Portalbenutzers der verwendet werden soll.
- **infoplay.portal\_id**  
Portalnummer des OXOMI-Portals.
- **infoplay.secret\_key**  
Der Geheimschlüssel (Shared Secret) des Portals.

	Pfad	Status	Typ	Wert
	infoplay		bool	False
	infoplay.artikelpflege_kennzeichen		str	KATALOG
	infoplay.fix_username		str	
	infoplay.portal_id		str	demo
	infoplay.secret_key		str	

Abb. 191: OXOMI-Einstellungen

Nachdem Sie diese Einstellungen hinterlegt haben können Sie anfangen die OXOMI-Plugins einzubinden.

### 14.13.1. OXOMI PORTAL PLUGINS

Die OXOMI Portal Plugins können als Inhalt auf CMS-Seiten oder in Freifeld CMS-Placeholder eingebunden werden. Diese Plugins zeigen generell alle OXOMI-Inhalte eines Portals an, können aber beim Einbinden weiter konfiguriert werden. In dieser Kategorie gibt es drei Plugins zur Auswahl:

#### 1. OXOMI – Dokumente Galerie

Dieses Plugin zeigt alle Blätterkataloge eines Portals an. Wenn der Benutzer auf einen dieser Kataloge klickt, wird dieser in einem Overlay über dem Webshop geöffnet.

Oxomi Galerie

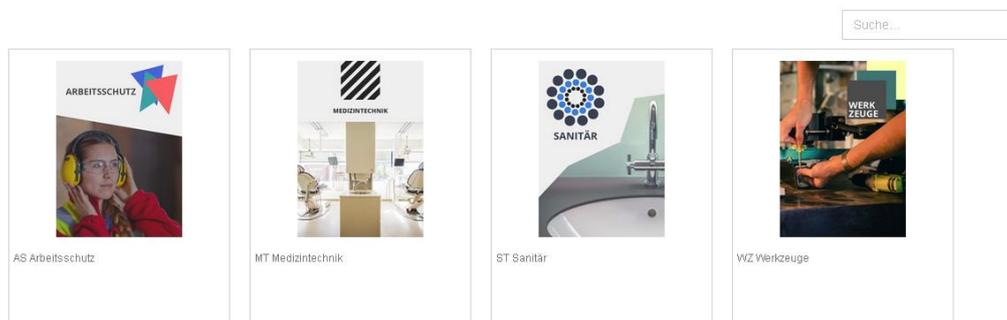


Abb. 192: OXOMI – Dokumente Galerie



Abb. 193: OXOMI - geöffneter Blätterkatalog

## 2. OXOMI – Dokumente Marken Übersicht

Die Dokumente Marken Übersicht zeigt eine Kachelübersicht aller Marken dieses Portals an. Wenn eine dieser Kacheln vom Benutzer angeklickt wird öffnet sich eine Übersicht aller Blätterkataloge dieser Marke. Die Kataloge können dann vom Benutzer im Webshop angesehen werden.

Oxomi Marken-Übersicht



Abb. 194: OXOMI – Dokumente Marken Übersicht

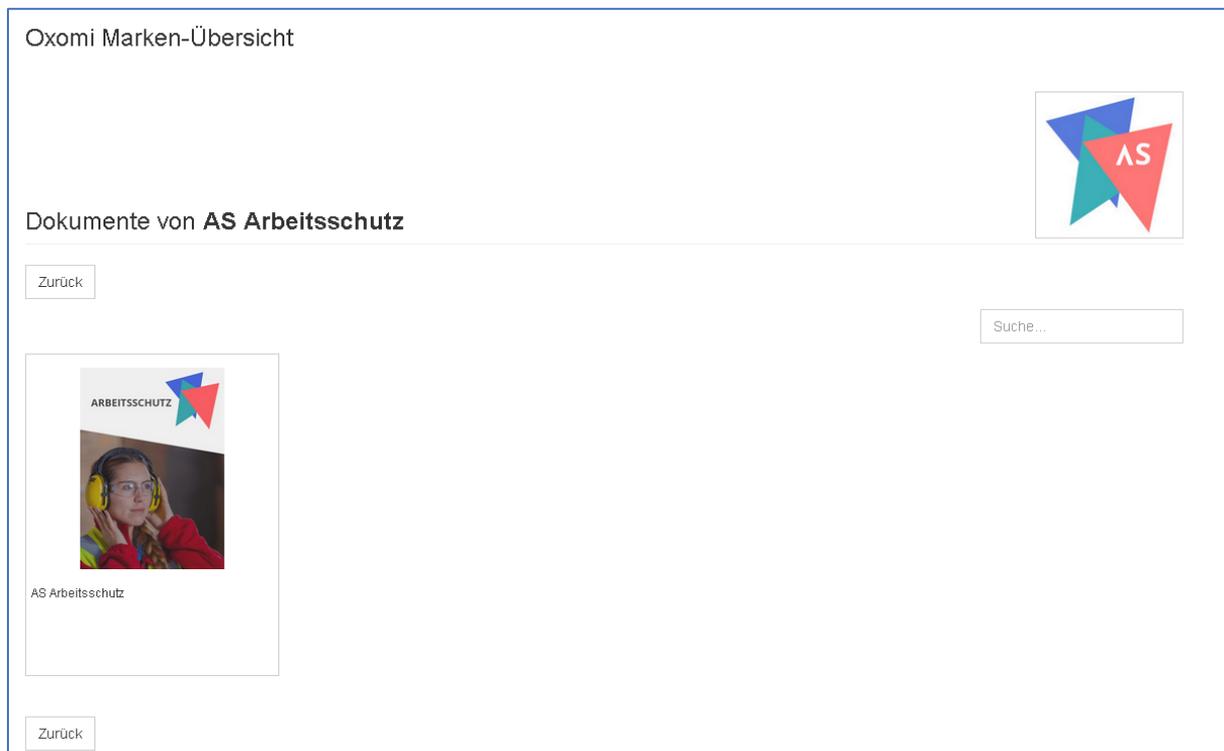


Abb. 195: Anzeige aller Dokumente der Marke AS Arbeitsschutz

## Content-Management-System Plugins (CMS-Plugins)

### 3. OXOMI – Universal Search

Die Universalsuche ist eine durchsuchbare Übersicht aller OXOMI Blätterkataloge, Exposés und Videos nach Marke sortiert. Die Übersicht besteht aus Markenkacheln, die nach dem Anklicken des Benutzers aufklappen und alle verfügbaren Inhalte dieser Marke anzeigen. Zusätzlich kann der Benutzer die Suchleiste benutzen, um die Übersicht zu durchsuchen und zu filtern. Die Suchleiste generiert dynamisch Filtervorschläge für Nutzereingaben.

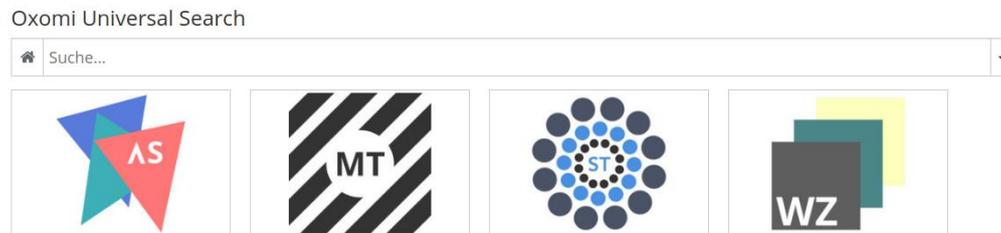


Abb. 196: Übersicht Universal Search

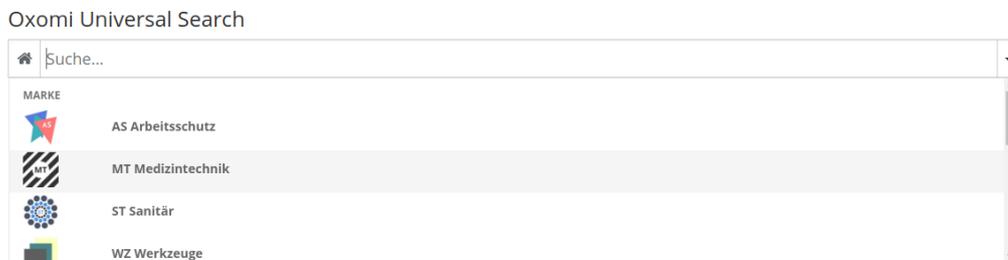


Abb. 197: Universal Search mit Filtervorschlägen

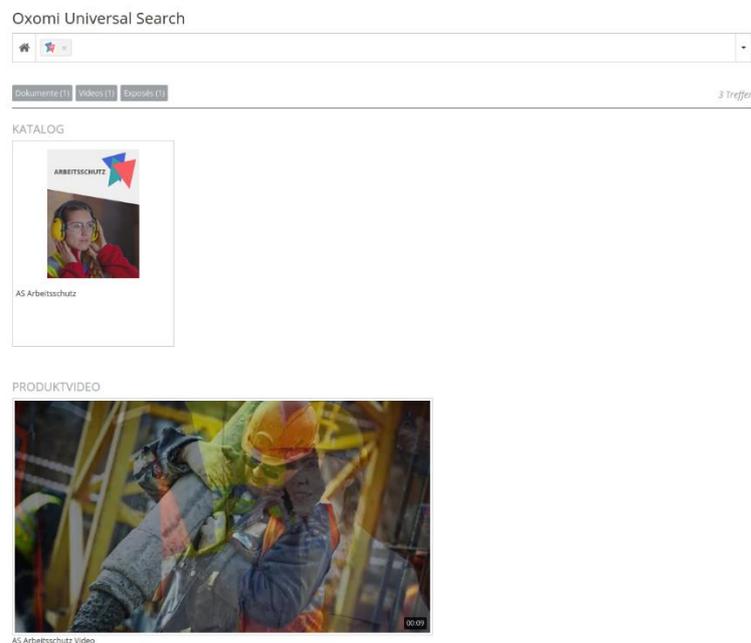


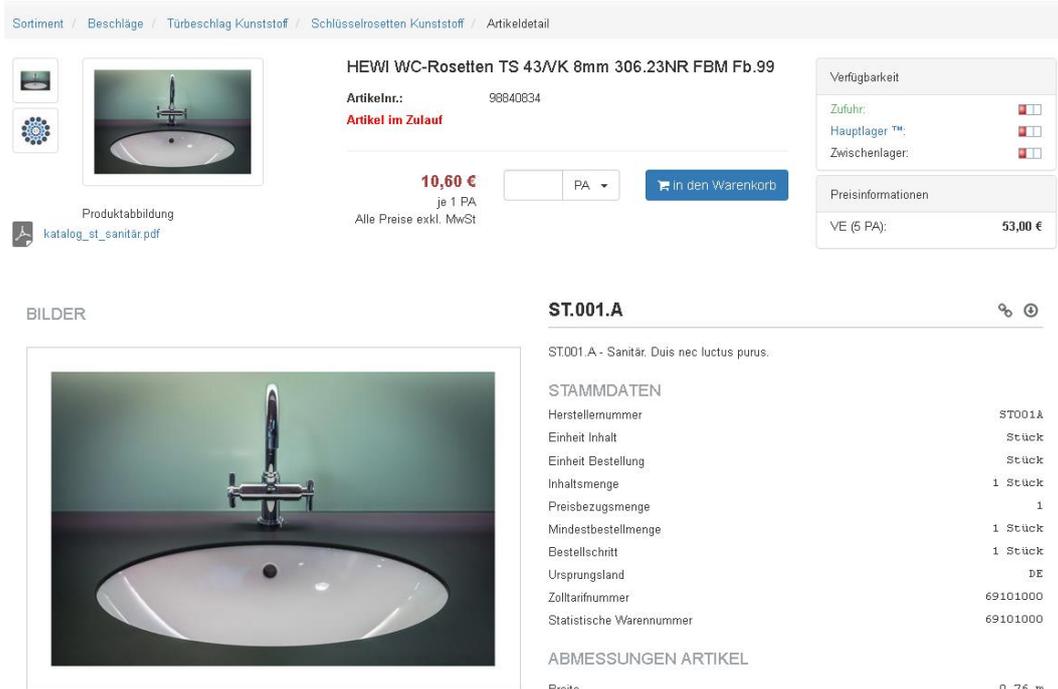
Abb. 198: Anzeige aller Inhalte der Marke AS Arbeitsschutz

### 14.13.2. OXOMI – ARTIKEL PLUGINS

Die OXOMI Artikel Plugins zeigen auf der Artikeldetailseite automatisch die gewünschten OXOMI Inhalte zu diesem Artikel an. Die Plugins können in den Freifeld CMS-Placeholder auf der Artikelseite eingebunden werden.

#### 1. OXOMI – Artikel Datenblatt Plugin

Dieses Plugin zeigt das OXOMI Datenblatt zu einem Artikel an. Im Datenblatt enthalten sind Stammdaten, Bilder, Langtexte und Zusatzdokumente.



The screenshot shows a CMS interface for an article. At the top, there is a breadcrumb trail: [Sortiment](#) / [Beschläge](#) / [Türbeschlag Kunststoff](#) / [Schlüsselrosetten Kunststoff](#) / [Artikeldetail](#).

The main content area displays the article title: **HEWI WC-Rosetten TS 43/VK 8mm 306.23NR FBM Fb.99**. Below the title, the article number is 98840834, and it is marked as **Artikel im Zulauf**. The price is shown as **10,60 €** je 1 PA, with a note that all prices are exclusive of VAT (Alle Preise exkl. MwSt.). There is a button to add the item to the cart: **In den Warenkorb**.

On the right side, there are sections for **Verfügbarkeit** (Availability) and **Preisinformationen** (Price Information). The availability section shows indicators for **Zufuhr:**, **Hauptlager™:**, and **Zwischenlager:**. The price information section shows **VE (5 PA): 53,00 €**.

Below the main content, there is a **BILDER** (Images) section with a large image of a white oval sink with a chrome faucet. To the right of the image is the **ST.001.A** data sheet. The data sheet includes the following information:

- STAMMDATEN** (Basic Data):
 

Herstellernummer	ST001A
Einheit Inhalt	Stück
Einheit Bestellung	Stück
Inhaltsmenge	1 Stück
Preisbezugsmenge	1
Mindestbestellmenge	1 Stück
Bestellschritt	1 Stück
Ursprungsland	DE
Zolltarifnummer	69101000
Statistische Warennummer	69101000
- ABMESSUNGEN ARTIKEL** (Article Dimensions):
 

Preis	0,76 m
-------	--------

Abb. 199: OXOMI – Artikel Datenblatt Plugin

#### 2. OXOMI – Artikel Dokumentenseiten

Dieses Plugin zeigt alle Blätterkatalogseiten an, auf denen dieser Artikel aufgeführt wird. Klickt der Benutzer diese Seite an, öffnet sich der Blätterkatalog auf der entsprechenden Seite.

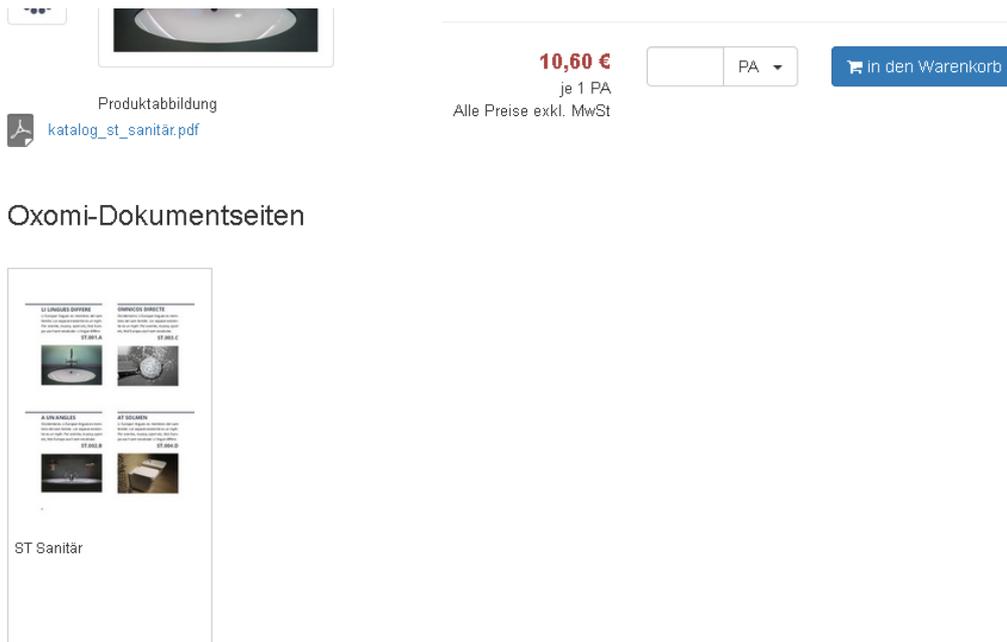


Abb. 200: OXOMI – Artikel Dokumentseiten

### 3. OXOMI – Artikel Exposés

Dieses Plugin zeigt Exposés zu diesem Artikel an. Wenn der Benutzer auf das Thumbnail von einem der Exposés klickt, öffnet sich das Bild in einem Overlay über dem Webshop.

### 4. OXOMI – Artikel Videos

Dieses Plugin blendet eine Übersicht aller Artikelvideos dieses Artikels ein. Der Benutzer kann die Videos auf der Seite direkt anschauen.

## 14.14. PRODUKTKONFIGURATOR

### 14.14.1. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

Durch das CMS-Plugin Produktkonfigurator kann ein Konfigurator in eine Seite des Webshops eingebunden werden, mit dessen Hilfe die Produktauswahl individuell an die Bedürfnisse und Wünsche des Kunden angepasst werden kann.

Produktkonfiguratoren können gerade im Internet als entscheidender Wettbewerbsvorteil von produzierenden Unternehmen und Handel angesehen werden. Durch die Vorteile eines Produktkonfigurators (fehlerfreie Angebote, kurze Reaktionszeiten, Minimierung der Reklamationsrate, Steigerung der Kundenzufriedenheit) werden Produktivitätssteigerungen im gesamten Unternehmen erzielt.

Die Funktionsweise des Produktkonfigurators ist in zwei Schritte unterteilt. In Schritt eins wird ein Artikel aus dem Artikelsortiment des Webshops ausgewählt, der im zweiten Schritt als Filter verwendet wird. In Schritt zwei wird mit diesem Vorfilter ein weiterer Merkmalfilter angewandt und zur Einschränkung der Auswahl des Endprodukts verwendet. Das konfigurierte Endprodukt kann anschließend von Ihrem Kunden in den Warenkorb übernommen sowie bestellt werden.

Der Produktkonfigurator lohnt sich beispielsweise, wenn Sie eine Artikelgruppe besitzen, die ausschließlich Rohmaterialien umfasst, welche als Grundlage für die Herstellung eines Endprodukts dienen. Sie können den Produktkonfigurator so verwenden, dass Ihr Kunde in Schritt 1 dazu aufgefordert

## Content-Management-System Plugins (CMS-Plugins)

wird das gewünschte Material auszuwählen. Die Auswahl erfolgt anhand festgelegter Filter. Nach Auswahl des gewünschten Materials kann der Kunde direkt in den zweiten Schritt springen.

In Schritt 2 werden dem Kunden geeignete Produkte präsentiert, auf Basis des festgelegten Filters in Schritt 1. Diese Produkte können erneut mit ausgewählten Filtern durch den Kunden eingeschränkt und die Suche sukzessive präzisiert werden, so dass im besten Fall ausschließlich das gewünschte Produkt in der gefilterten Artikelliste übrigbleibt.

Darüber hinaus ist es möglich den Produktkonfigurator als 1-Schritt-Variante zu verwenden. Dadurch erhalten Sie eine Filterung der Artikelliste innerhalb einer vorausgewählten Artikelgruppe mit individuell anpassbaren Filtern.

Durch den Einsatz eines Produktkonfigurators werden Missverständnisse frühzeitig vermieden und zusätzlich kann dem Kunden ein Maximum an Individualisierung geboten werden.

Die Einrichtung der verschiedenen Varianten wird in den folgenden Abschnitten detailliert erläutert.

### 14.14.2. EINRICHTUNG

---

Die Einrichtung des Produktkonfigurators besteht aus mehreren Einzelschritten, die in den folgenden Kapiteln detailliert erläutert werden:

- Erstellung einer CMS Seite, bspw. mit dem Namen PK Schritt 1
  - Einbinden des Plugins Produktkonfigurator Konfigurationsplugin
  - Einbinden des Plugins Produktkonfigurator Schritt 1
- Erstellung einer CMS Seite, bspw. mit dem Namen PK Schritt 2
  - Einbinden des Plugins Produktkonfigurator Konfigurationsplugin
  - Einbinden des Plugins Produktkonfigurator Schritt 2
- Einbinden des Produktkonfigurators (PK Schritt 1) in das gewünschte Menü

Schritt 1 und Schritt 2 sind dabei eigenständige Filter, welche auf die Artikelliste, der ausgewählten Artikelgruppe, angewendet werden. Prinzipiell können Schritt 1 und Schritt 2 auch eigenständig implementiert werden. Der Nutzen eines Produktkonfigurators ergibt sich in den meisten Anwendungsfällen jedoch erst aus der Kombination der beiden Schritte. Die Einrichtung und Einbindung beider Varianten wird im folgenden Schritt für Schritt aufgezeigt.

#### 14.14.2.1. Einrichtung Schritt 1

---

Zunächst müssen Sie eine neue CMS-Seite in der Backend-Administration anlegen. Die Funktion befindet sich unter **CMS > Seiten > Seite hinzufügen**. Die Seite können Sie beispielsweise mit dem Namen *Produktkonfigurator* und dem Slug *PK\_Schritt\_1* versehen. Die CMS-Seite muss nach der Einrichtung des Produktkonfigurators an der gewünschten Stelle Ihres Webshops eingebunden werden und dient als Einstiegspunkt für den Kunden, um den Produktkonfigurator zu nutzen.

Anschließend wählen Sie im Inhalts-Bereich der neuen Seite aus dem Dropdown-Menü Vorhandene Plugins das CMS-Plugin **Produktkonfigurator Konfigurationsplugin**.

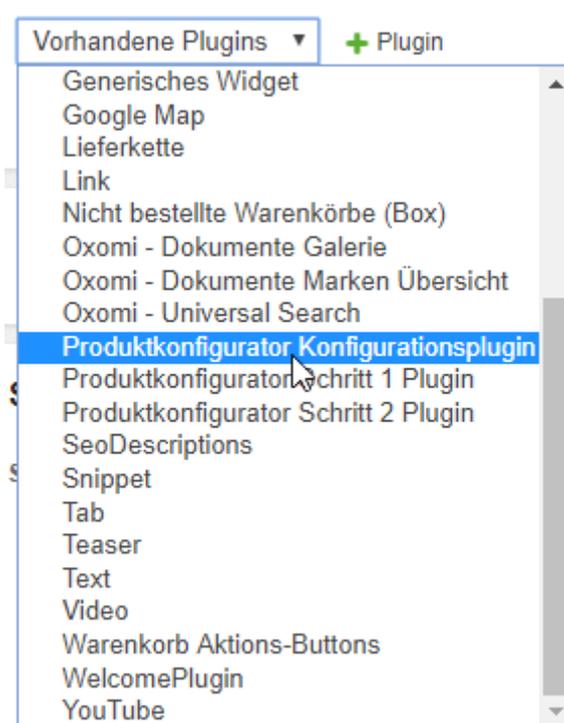


Abb. 201: Produktkonfigurator Konfigurationsplugin

Dort haben Sie die Möglichkeit folgende Einstellungen vorzunehmen:

- **Filter aus vorherigem Schritt übernehmen?**

Mithilfe der Checkbox können Sie festlegen, ob Merkmalsfilter aus dem vorherigen Schritt übernommen werden sollen. Im ersten Schritt benötigen Sie keine Filter aus einem eventuellen vorherigen Schritt. Somit bleibt die Checkbox leer.

- **Überschrift**

Die Überschrift, die Sie hier vergeben können wird im Produktkonfigurator über dem Merkmalsfilter angezeigt. Dort sollten Sie beispielsweise den Text **Schritt 1: Bitte wählen Sie Ihre Details** hinterlegen, um dem Kunden eine Handlungsanweisung zu geben.

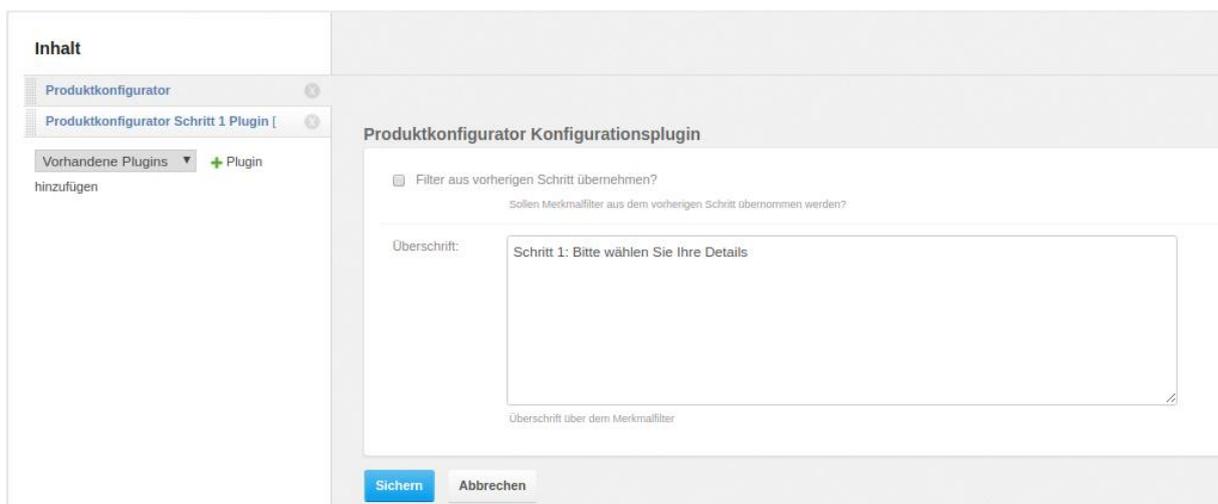


Abb. 202: Produktkonfigurator Konfigurationsplugin

Als nächster Schritt muss im Inhalts-Bereich ein weiteres CMS-Plugin eingefügt werden. Bitte wählen Sie dazu aus der Liste das Plugin **Produktkonfigurator Schritt 1 Plugin** aus.

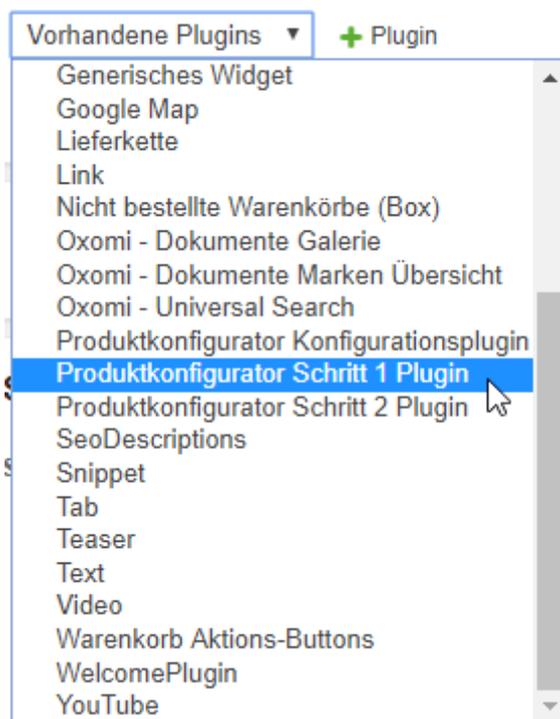


Abb. 203: Produktkonfigurator Schritt 1 Plugin

Das Plugin bietet folgende Individualisierungsmöglichkeiten:

- **Artikelgruppe**

Hier müssen Sie zwingend die passende Artikelgruppe hinterlegen, um die Auswahl der möglichen Merkmale im Feld Merkmalfilter zu generieren.

- **Merkmalfilter**

Merkmalfilter dienen der weiteren Einschränkung der Artikel innerhalb der Artikelgruppe. Der Kunde kann lediglich aus den vorausgewählten Merkmalfiltern wählen.

**Besonderheit:** Bei Artikeln mit vielen verschiedenen Merkmalen (ca. ab einer Anzahl von mehr als 15) werden die Merkmale in den Konfigurationsschritten nicht oder nur sehr langsam geladen.

- **Adresse zum nächsten Schritt**

Die Adresse zum nächsten Schritt wird benötigt, um nach der Auswahl eines Artikels im aktuellen Schritt auf den 2. Schritt weitergeleitet zu werden. Hier müssen Sie den Namen eingeben, den Sie im Produktkonfigurator Schritt 2 Plugin vergeben können. Für die korrekte Weiterleitung müssen die eingetragenen Namen übereinstimmen.

**Besonderheit:** Sie müssen bei der Adresse zum nächsten Schritt eventuelle Ihre spezielle CMS-Seitenstruktur beachten. Sollte Ihr erster Menüpunkt beispielsweise „Funktionen“ mit dem Slug „funktionen\_1“ heißen und der Produktkonfigurator als Unterpunkt dieser Funktionen aufgeführt werden, dann muss für die Adresse zum nächsten Schritt **funktionen\_1/pk-schritt-2** hinterlegt werden.

- **Ergebnisse je Seite**

An dieser Stelle können Sie festlegen, wie viele Produkte auf der Ergebnisseite angezeigt werden sollen.

- **Display footer**

Mit der Checkbox können Sie festlegen, ob die Seitennummerierung unterhalb der Liste angezeigt oder ausgeblendet werden soll.

- **Display header**

Mithilfe dieser Checkbox können Sie festlegen, ob die Seitennummerierung oberhalb der Liste angezeigt oder ausgeblendet werden sollen.

### Produktkonfigurator Schritt 1 Plugin

**Artikelgruppe:**  Q  
Artikel welcher Gruppe sollen angezeigt werden?

---

**Merkmalsfilter:** **2. Schritt:** Bitte wählen Sie die Merkmalsfilter die Sie angezeigt haben möchten.

w.shop M1 Farbe (Code: M1\_FARBE)  
 w.shop M2 Größe (Code: M2\_GROESSE)  
 w.shop M3 Material (Code: M3\_MATERIA)

---

**Adresse zum nächsten Schritt:**   
Adresse (Slug) des nächsten Schritt.

---

**Ergebnisse je Seite:**

---

Seitennummerierung unten  
Anzeige der Seitennummerierung unterhalb der Liste

---

Seitennummerierung oben  
Anzeige der Seitennummerierung oberhalb der Liste

**Abb. 204: Produktkonfigurator Schritt 1 Plugin**

Damit ist der erste Schritt vollständig bearbeitet und wird über den Button **Sichern** gespeichert.

#### 14.14.2.2. Einrichtung Schritt 2

Zunächst muss eine neue CMS-Seite angelegt werden (vgl. Schritt 1). Im Feld **Slug** muss die Adresse eingetragen werden, die zuvor im Feld **Adresse zum nächsten Schritt** vergeben wurde.

**Seite ändern**

Deutsch Englisch Französisch Übersetzung

**Titel:**   
Der Standardtitel

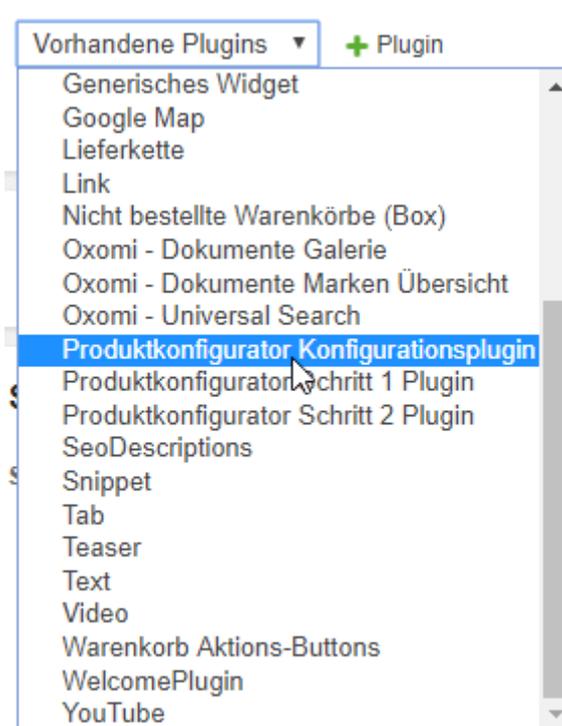
**Slug:**   
Die Kurzform des Titels, die in URLs verwendet wird.

Veröffentlicht  Im Menü

Damit die Seite im Shop in einem Menü angezeigt wird, muss zusätzlich zur "Im Menü"-Checkbox auch die entsprechende Checkbox in den Seiten-Eigenschaften (siehe unten) gesetzt sein.

**Abb. 205: Einrichtung der zweiten CMS-Seite**

Anschließend wählen Sie im Inhalts-Bereich der neuen Seite aus dem Dropdown-Menü Vorhandene Plugins das CMS-Plugin **Produktkonfigurator Konfigurationsplugin**.



**Abb. 206: Produktkonfigurator Konfigurationsplugin auf der zweiten CMS-Seite**

Innerhalb des Plugins müssen folgende Einstellungen vorgenommen werden:

- **Filter aus dem vorherigen Schritt übernehmen**

Da wir uns nun in Schritt zwei befinden muss die Checkbox aktiviert werden. An dieser Stelle sollen die Filter aus dem vorherigen Schritt eins übernommen werden

- **Überschrift**

Die Überschrift wird über dem Merkmalfilter angezeigt. Sie können hier beispielsweise **Schritt 2: Bitte wählen Sie Ihre Details** eingeben.

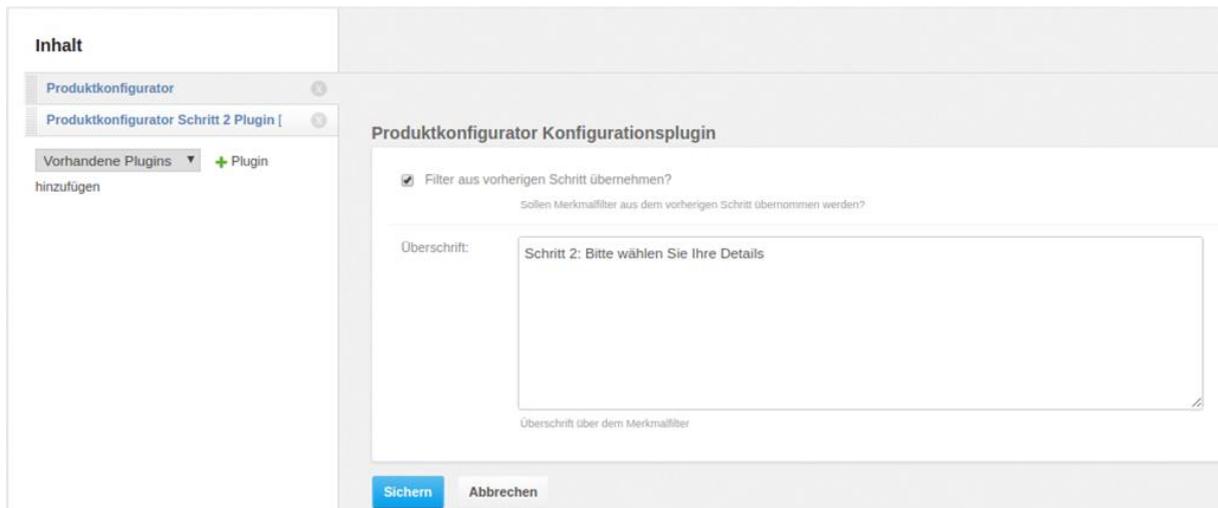


Abb. 207: Produktkonfigurator Konfigurationsplugin Schritt 2.

Als nächster Schritt muss im Inhalts-Bereich ein weiteres CMS-Plugin hinzugefügt werden. Bitte wählen Sie dazu aus der Liste das Plugin **Produktkonfigurator Schritt 2 Plugin** aus.

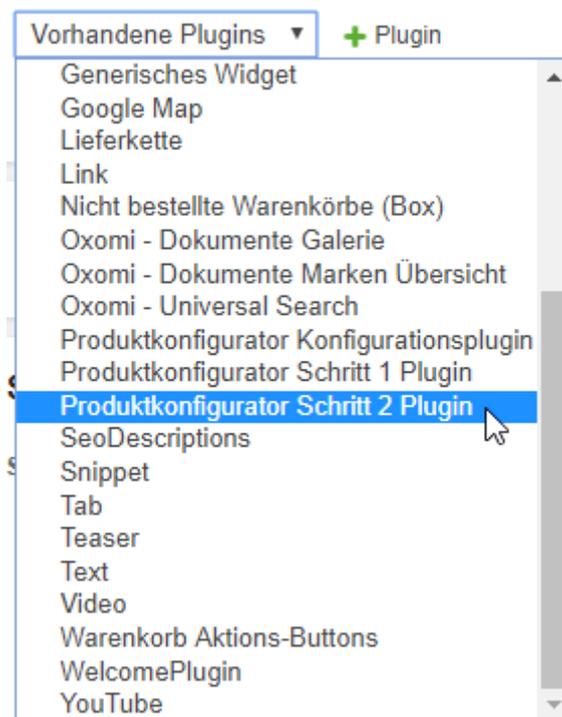


Abb. 208: Produktkonfigurator Schritt 2 Plugin

Dort müssen folgende Einstellungen vorgenommen werden:

- **Artikellisteneinstellung**

Artikeleinstellungen sind mit dem default-Wert vorbelegt und sollten nicht angepasst werden, da sonst die Funktionalität der Artikelliste verloren geht. In diesem Punkt kann prinzipiell das Design vergeben werden, wobei aktuell nur ein Design zur Auswahl steht (default).

- **Artikelgruppe**

Hier muss die passende Artikelgruppe hinterlegt werden, um die Auswahl der möglichen Merkmale im Feld Merkmalfilter zu generieren. Es werden nur Artikel dieser Gruppe angezeigt.

- **Merkmalfilter**

Merkmalfilter dienen der weiteren Einschränkung der Artikel innerhalb der Artikelgruppe. Hier müssen die Merkmale ausgewählt werden, über die der Kunde die Ergebnisse filtern darf.

- **Ergebnisse je Seite**

An dieser Stelle können Sie festlegen, wie viele Produkte auf der Ergebnisseite angezeigt werden sollen

- **Display footer**

Mit der Checkbox können Sie festlegen, ob die Seitennummerierung unterhalb der Liste angezeigt oder ausgeblendet werden soll

- **Display header**

Mithilfe dieser Checkbox können Sie festlegen, ob die Seitennummerierung oberhalb der Liste angezeigt oder ausgeblendet werden sollen.

### Produktkonfigurator Schritt 2 Plugin

Artikelgruppe:  Q +- Saugheber / Plattenträger (External\_ID: 0-0010-0045)

Artikel welcher Gruppe sollen angezeigt werden?

---

Merkmalfilter: **2. Schritt:** Bitte wählen Sie die Merkmalfilter die Sie angezeigt haben möchten.

w.shop M1 Farbe (Code: M1\_FARBE)

w.shop M2 Größe (Code: M2\_GROESSE)

w.shop M3 Material (Code: M3\_MATERIA)

---

Ergebnisse je Seite:

---

Seitennummerierung unten  
Anzeige der Seitennummerierung unterhalb der Liste

---

Seitennummerierung oben  
Anzeige der Seitennummerierung oberhalb der Liste

Sichern
Abbrechen

**Abb. 209: Produktkonfigurator Schritt 2 Plugin**

Anschließend müssen das Plugin und die CMS-Seite noch über den Button **Sichern** gespeichert werden. Die abschließende Freigabe erfolgt über den Button **Veröffentlichen**.

### 14.14.3. EINRICHTUNG EINES 1-SCHRITT-PRODUKTKONFIGURATORS

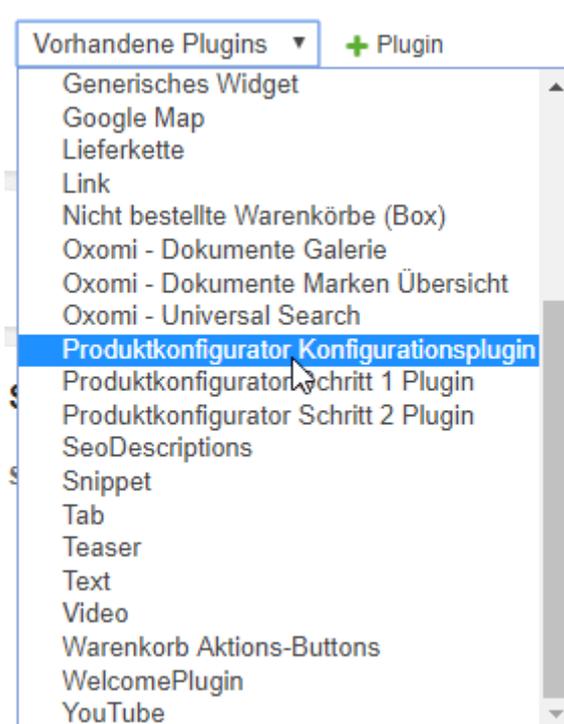
Sie können den Produktkonfigurator auch in einer 1-Schritt-Variante nutzen und entsprechend in Ihren Webshop einbinden. Die 1-Schritt Variante entspricht dabei einer individuellen Filterung der Artikel-liste innerhalb einer Artikelgruppe mit einstellbaren Filteroptionen.

Die Einrichtung des 1-Schritt-Produktkonfigurators ist sinnvoll, wenn Sie eine bestimmte Artikel- oder Produktgruppe explizit aus Ihrem Sortiment hervorheben möchten. Durch den Produktkonfigurator können Sie dem Shop-Benutzer den Zugriff zu der ausgewählten Artikelgruppe erleichtern, in dem Sie den Produktkonfigurator in einem der Menübänder platzieren, welches von jeder Seite Ihres Webshops mit einem Klick erreichbar ist (siehe dazu Kapitel 13.7 CMS-Editiermodus (Frontend-Editiermodus)).

Die Einrichtung erfolgt dabei prinzipiell äquivalent zur Einrichtung des zweiten Schritts des 2-Schritt-Produktkonfigurators allerdings muss bei dem Konfigurationsplugin darauf geachtet werden, dass der Haken bei **Filter aus vorherigem Schritt übernehmen NICHT** gesetzt ist.

Zunächst müssen Sie eine neue CMS-Seite in der Backend-Administration anlegen. Die Funktion befindet sich unter **CMS > Seiten > Seite hinzufügen**. Die Seite können Sie beispielsweise mit dem Namen *Produktkonfigurator* und dem Slug *PK\_Schritt\_1\_von\_1* versehen. Die CMS-Seite muss nach der Einrichtung des Produktkonfigurators an der gewünschten Stelle Ihres Webshops eingebunden werden und dient als Einstiegspunkt für den Kunden, um den Produktkonfigurator zu nutzen.

Anschließend wählen Sie im Inhalts-Bereich der neuen Seite aus dem Dropdown-Menü Vorhandene Plugins das CMS-Plugin **Produktkonfigurator Konfigurationsplugin**.



**Abb. 210: Produktkonfigurator Konfigurationsplugin (1-Schritt-Variante)**

Dort haben Sie die Möglichkeit folgende Einstellungen vorzunehmen:

## Content-Management-System Plugins (CMS-Plugins)

- **Filter aus vorherigem Schritt übernehmen?**

Mithilfe der Checkbox können Sie festlegen, ob Merkmalsfilter aus dem vorherigen Schritt übernommen werden sollen. Da Ihr Produktkonfigurator in diesem Fall nur aus einem Schritt besteht darf an dieser Stelle kein Haken gesetzt werden.

- **Überschrift**

Die Überschrift, die Sie hier vergeben können wird im Produktkonfigurator über dem Merkmalsfilter angezeigt. Dort sollten Sie beispielsweise den Text **Bitte wählen Sie Ihre Details** hinterlegen, um dem Kunden eine Handlungsanweisung zu geben.

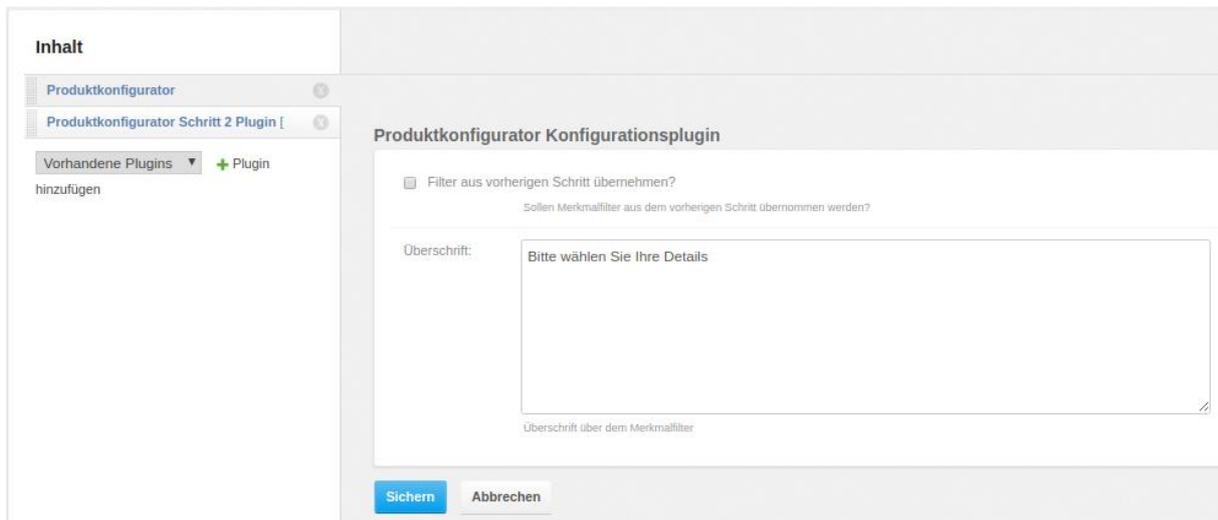


Abb. 211: Produktkonfigurator Konfigurationsplugin (1-Schritt-Variante)

Als nächster Schritt muss im Inhalts-Bereich ein weiteres CMS-Plugin hinzugefügt werden. Bitte wählen Sie dazu aus der Liste das Plugin **Produktkonfigurator Schritt 2 Plugin** aus.

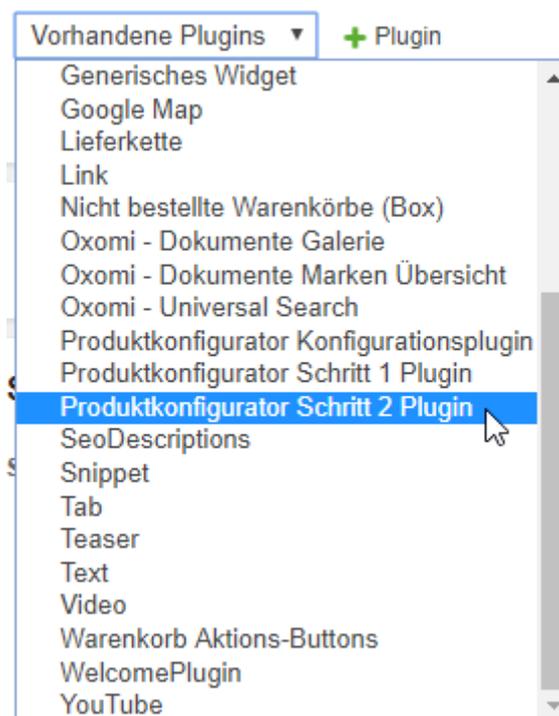


Abb. 212: Produktkonfigurator Schritt 2 Plugin (1-Schritt-Variante)

Dort müssen folgende Einstellungen vorgenommen werden:

- **Artikellisteneinstellung**

Artikeleinstellungen sind mit dem default-Wert vorbelegt und sollten nicht angepasst werden, da sonst die Funktionalität der Artikelliste verloren geht. In diesem Punkt kann prinzipiell das Design vergeben werden, wobei aktuell nur ein Design zur Auswahl steht (default).

- **Artikelgruppe**

Hier muss die passende Artikelgruppe hinterlegt werden, um die Auswahl der möglichen Merkmale im Feld Merkmalfilter zu generieren. Es werden nur Artikel dieser Gruppe angezeigt.

- **Merkmalfilter**

Merkmalfilter dienen der weiteren Einschränkung der Artikel innerhalb der Artikelgruppe. Hier müssen die Merkmale ausgewählt werden, über die der Kunde die Ergebnisse filtern darf.

- **Ergebnisse je Seite**

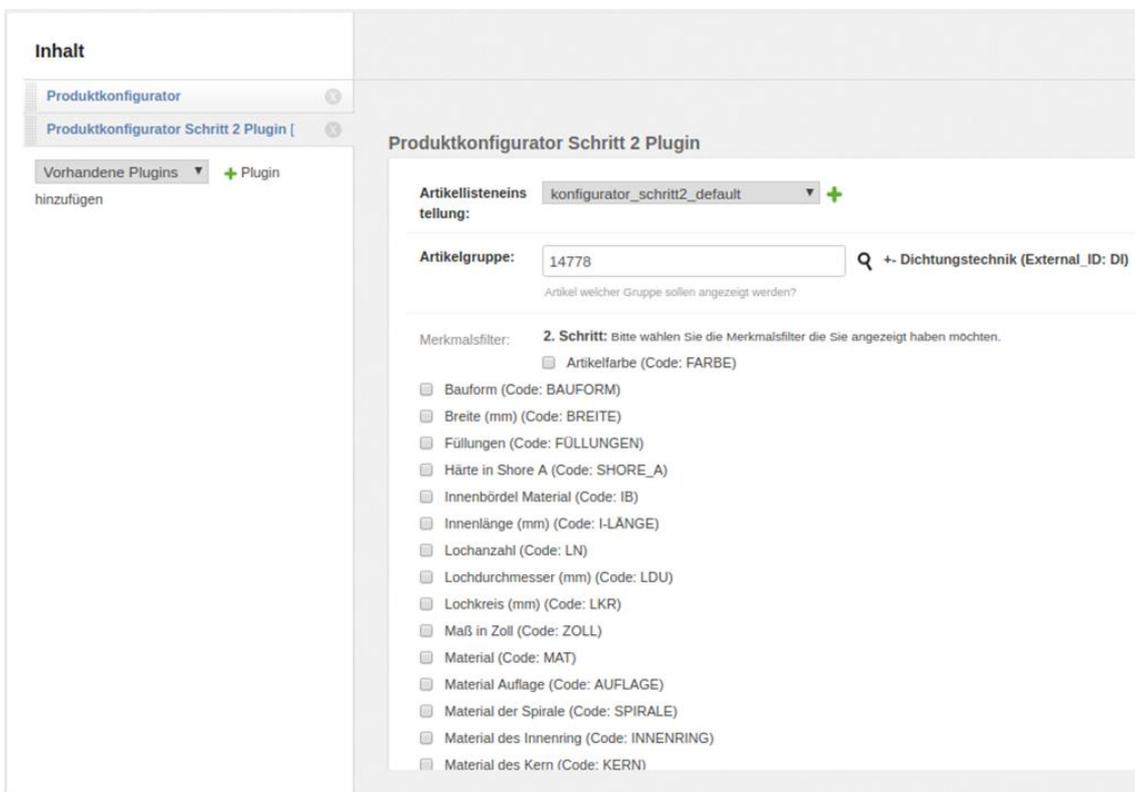
An dieser Stelle können Sie festlegen, wie viele Produkte auf der Ergebnisseite angezeigt werden sollen

- **Display footer**

Mit der Checkbox können Sie festlegen, ob die Seitennummerierung unterhalb der Liste angezeigt oder ausgeblendet werden soll

- **Display header**

Mithilfe dieser Checkbox können Sie festlegen, ob die Seitennummerierung oberhalb der Liste angezeigt oder ausgeblendet werden sollen.



**Inhalt**

- Produktkonfigurator
- Produktkonfigurator Schritt 2 Plugin [ ]

Vorhandene Plugins + Plugin hinzufügen

**Produktkonfigurator Schritt 2 Plugin**

Artikellisteneinstellung: konfigurator\_schritt2\_default +

Artikelgruppe: 14778 Q +- Dichtungstechnik (External\_ID: DI)  
Artikel welcher Gruppe sollen angezeigt werden?

Merkmalsfilter: **2. Schritt:** Bitte wählen Sie die Merkmalsfilter die Sie angezeigt haben möchten.

- Artikelfarbe (Code: FARBE)
- Bauform (Code: BAUFORM)
- Breite (mm) (Code: BREITE)
- Füllungen (Code: FÜLLUNGEN)
- Härte in Shore A (Code: SHORE\_A)
- Innenbördel Material (Code: IB)
- Innenlänge (mm) (Code: I-LÄNGE)
- Lochanzahl (Code: LN)
- Lochdurchmesser (mm) (Code: LDU)
- Lochkreis (mm) (Code: LKR)
- Maß in Zoll (Code: ZOLL)
- Material (Code: MAT)
- Material Auflage (Code: AUFLAGE)
- Material der Spirale (Code: SPIRALE)
- Material des Innenring (Code: INNENRING)
- Material des Kern (Code: KERN)

Abb. 213: Produktkonfigurator Schritt 2 Plugin (1-Schritt-Variante)

Anschließend müssen das Plugin und die CMS-Seite noch über den Button **Sichern** gespeichert werden. Die abschließende Freigabe erfolgt über den Button **Veröffentlichen**.

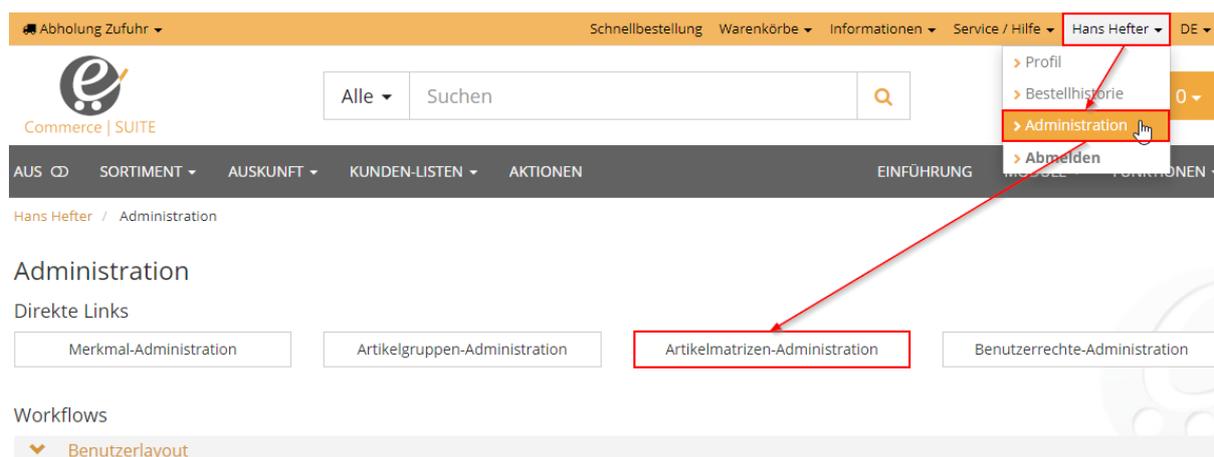
#### 14.14.4. EINBINDEN EINES PRODUKTKONFIGURATORS IM WEBSHOP

Nachdem die entsprechenden Einstellungen zur Anzeige in der Backend-Administration festgelegt wurden, müssen die Seiten noch im CMS-Editiermodus in das gewünschte Menüband integriert werden. Dazu ergänzen Sie die zuvor angelegte Seite mit der ID PK\_Schritt\_1 im Top-Menü. Eine ausführliche Anleitung dazu finden Sie im Kapitel 13.7.1 Top-Menü anpassen.

#### 14.14.5. ANPASSEN DER DARSTELLUNG IN GRUPPEN

Damit der Produktkonfigurator ordnungsgemäß funktioniert, muss die **Darstellung in Gruppen**, für diejenigen Gruppen, die im Produktkonfigurator genutzt werden auf Einzelartikel eingestellt werden. Matrixköpfe können im Produktkonfigurator-Plugin nicht verwendet werden.

Um diese Einstellung korrekt zu hinterlegen wechseln Sie zur Frontend-Administration und navigieren anschließend zur Artikelmatrizen-Administration.



**Abb. 214: Artikelmatrizen-Administration aufrufen**

Durch einen Klick auf Darstellung in Gruppen öffnet sich das Fenster mit Ihren Artikelgruppen.



**Abb. 215: Darstellung in Gruppen**

Dort können Sie die Darstellung für einzelne Artikelgruppen mit einem Klick auf das -Symbol anpassen.

### Darstellung in Artikelgruppen

Hier können Sie die Darstellung der Matrizen in einzelnen Artikelgruppen anpassen.

Durch Klick auf **+ Neue Darstellung erstellen** ordnen Sie einer Gruppe eine neue Darstellung zu.

Über  **Zugeordnete Darstellung editieren** bearbeiten Sie die Darstellung einer Gruppe und aller Artikel, auf die diese Gruppe wirkt.

Es wirkt jeweils die Gruppe, die am nächsten an der Gruppe des Artikels ist.

Mit  **Zugeordnete Darstellung entfernen** können Sie die Darstellung einer Gruppe wieder entfernen.

Artikelgruppe	Zugeordnete Darstellung	Aktionen
 Betriebseinrichtungen	"Betriebseinrichtungen" - Liste: <b>Einzelartikel</b> , Details: <b>Filter</b>	 
 Stahl	"Stahl" - Liste: <b>Einzelartikel</b> , Details: <b>Filter</b>	 
 Sonstiges		
 Elektrowerkzeuge	"Elektrowerkzeuge" - Liste: <b>Matrixkopf</b> , Details: <b>Schnellerfassung</b>	 

**Abb. 216: Darstellung in Artikelgruppen anpassen**

Stellen Sie dort für die Darstellungsweise der Artikelgruppen, die im Produktkonfigurator genutzt werden sollen **Einzelartikel mit Filter** ein.

## 14.14.6. DARSTELLUNG DES PRODUKTKONFIGURATORS IM WEBSHOP

### 14.14.6.1. 2-Schritt-Variante

Im Webshop wird der Produktkonfigurator folgendermaßen dargestellt:

#### Bspw. Schritt 1: Material für Dichtungen wählen

Produktkonfigurator

**Schritt 1: Wählen Sie Ihren Filter**

Material

[Filter anwenden](#)

« < 1 > »



**KLINGERSIL® C-4500 Platten**  
2000 x 1500 mm vkt., 0,3 mm stark

**Abmessung (mm):** 1500 x 2000      **Material:** KLINGERSIL® C-4500

**Materialstärke (mm):** 0,3





**KLINGERSIL® C-4500 Platten,**  
2000 x 1500 mm vkt., 0,5 mm stark

**Abmessung (mm):** 1500 x 2000      **Material:** KLINGERSIL® C-4500

**Materialstärke (mm):** 0,5





**KLINGERSIL® C-4500 Platten,**  
2000 x 1500 mm vkt., 0,8 mm stark

**Abmessung (mm):** 1500 x 2000      **Material:** KLINGERSIL® C-4500

**Materialstärke (mm):** 0,8



**Abb. 217: Produktkonfigurator - Schritt 1**

### Schritt 2: Außendurchmesser und / oder Innendurchmesser wählen.

Produktkonfigurator

Material: [KLINGERSIL® C-4500](#)

**Schritt 2: Bitte wählen Sie Ihre Details aus**

Ø Außen (mm)

Ø Innen (mm)

[Filter anwenden](#)

◀ < 1 > ▶

	Ø Außen (mm)	Ø Innen (mm)	ArtikelNr		Netto	
	61	27	1091278		0,00 € (1 STK)	<input style="width: 50px;" type="text"/> <span>STK</span> 

◀ < 1 > ▶

Abb. 218: Produktkonfigurator - Schritt 2

#### 14.14.6.2. 1-Schritt-Variante

Bei der 1-Schritt-Variante erhalten Sie die individuelle Filterung der Artikelliste einer bestimmten Artikel- bzw. Produktgruppe. Die Filtermöglichkeiten sind aus den Merkmalen der Artikelgruppe frei wählbar und können im Nachhinein jederzeit über das Plugin angepasst werden.

Produktkonfigurator

**Bitte wählen Sie Ihre Details**

Ø Außen (mm)

Ø Innen (mm)

◀ < 1 > ▶

	Ø Außen (mm)	Ø Innen (mm)	ArtikelNr		Netto	
	39	18	1058989		68,64 € (100 STK)	<input style="width: 50px;" type="text"/> <span>STK</span> 

◀ < 1 > ▶

Abb. 219: Darstellung der 1-Schritt-Variante

## 14.15. SEO DESCRIPTIONS

SEO steht als Abkürzung für Search Engine Optimization. An vielen Stellen werden im Webshop automatisch Optimierungen vorgenommen, um die Platzierung bei Suchmaschinen positiv zu beeinflussen. An einigen Stellen können jedoch durch den Administrator auch zusätzliche Einstellungen vorgenommen werden, welche eine positive Wirkung auf die Suchposition bei Suchmaschinen haben können.

### 14.15.1. SEO-PLUGIN

Mit dem Plugin SEODescriptions kann eine Beschreibung und Schlagwörter (Keywords) für eine CMS-Seite (z.B. die Startseite) oder eine Artikelobergruppendarstellung definiert werden (jeweils im Inhaltsblock einer Seite). Bei Verwendung des Plugins bei einer Artikelobergruppe gelten die Angaben dann ebenfalls auch für alle Gruppen und Untergruppen dieser Obergruppe.

Schlagwörter müssen als kommaseparierte Liste angegeben werden. Der Beschreibungstext sollte eine Länge von ca. 250 Zeichen aufweisen. Beide Angaben sollten inhaltlich zu den dargestellten Informationen der CMS-Seite oder der jeweiligen Artikelobergruppe passen. Entsprechend ist die parallele Verwendung eines oder mehrerer Text-Plugins sinnvoll, die für den Kunden adäquate Beschreibungen und Details der angezeigten Seite präsentieren.

Grundsätzlich empfiehlt es sich möglichst umfangreiche Artikeldaten (Beschreibungen, Bilder, etc.) für alle im Webshop unterstützten Sprachen zu pflegen.



Abb. 220: SEO Descriptions

## 14.16. SNIPPETS

Snippets sind kurze Code-Fragmente, die HTML, CSS oder JavaScript enthalten können.

**Hinweis:** Der Einsatz von Snippets erfordert Kenntnisse in diesen Bereichen, da direkt in den Quellcode der Seite eingegriffen wird. Eine falsche Syntax kann negativen Einfluss auf die Darstellung der Seite haben.

Mit Snippets können Funktionen in eine Seite eingebunden werden, die durch die vorhandenen Plugins nicht abgedeckt sind. Zum Beispiel iFrame oder individuell gestaltete HTML / CSS-Inhalte.

### 14.16.1. ERSTELLEN EINES SNIPPETS

Beim ersten Einbinden des Plugins auf einer Seite liegen noch keine fertigen Snippets vor. Mit Klick auf das (+)-Symbol wird das Dialogfenster für die Erstellung eines Snippets geöffnet. In einem Snippet kann ein HTML-Baustein definiert werden, den man innerhalb des Snippet Plugins an verschiedenen Stellen in der Suite verwenden kann. In dem Snippet können Sie neben Textinhalten und HTML auch Parameter verwenden, um spezielle Nutzerdaten abzufragen und zu verwenden. Sie können mit `{{user}}` auf den aktuell angemeldeten Benutzer, mit `{{language_code}}` auf die ausgewählte Sprache und mit `{{get_params}}` auf die get-Parameter des Requests zugreifen.

Sollten Sie zusätzliche Parameter für die Erstellung Ihrer Snippets benötigen, zögern Sie nicht uns anzusprechen.

**Beispiel:**

Aus „Willkommen, {{user.first\_name}} {{user.last\_name}}“ wird „Willkommen, Peter Müller“, falls der angemeldete Benutzer Peter Müller heißt.

### Snippet hinzufügen

**Name:**

**HTML:**

**Vorlage:**

Enter a template (i.e. "snippets/plugin\_xy.html") which will be rendered. If "template" is given, the contents of field "HTML" will be passed as template variable {{ html }} to the template. Else, the content of "HTML" is rendered.

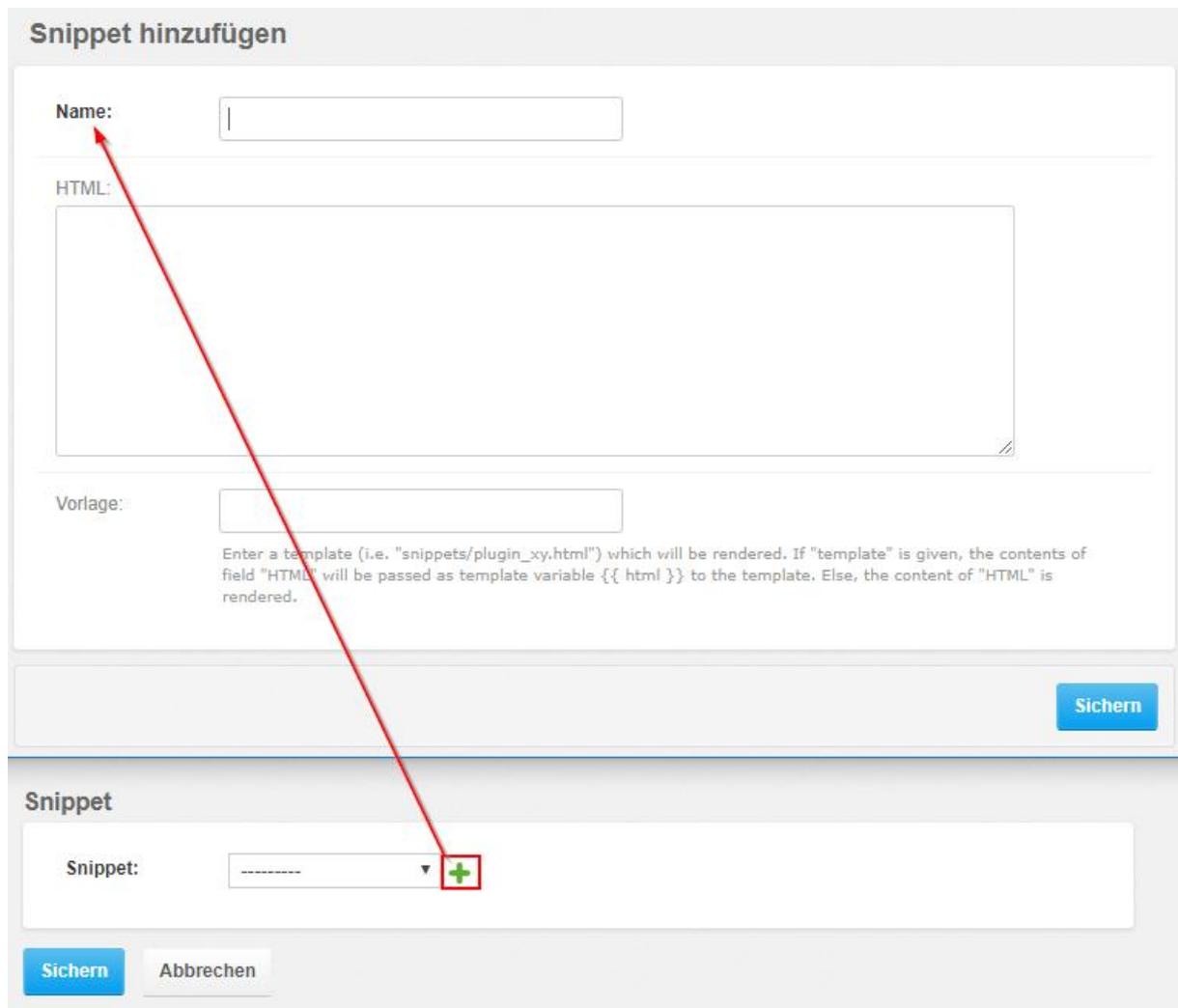
**Sichern**

---

### Snippet

Snippet:  +

**Sichern** **Abbrechen**


**Abb. 221: Snippet erstellen**

- **Name**  
Er dient der internen Benennung der einzelnen Snippets. Diese Bezeichnung wird nicht auf der Seite dargestellt.
- **HTML**  
In dieses Feld wird der Quellcode eingefügt, der auf der Seite ausgeführt werden soll. Das Eingabefenster ist nicht sehr groß, daher empfehlen wir den Code zuvor in einem HTML-Editor zu erstellen.  
**Hinweis:** Der Webshop benutzt ein HTTPS-Protokoll. Sollen externe Quellen über ein Snippet importiert werden, müssen sie ebenfalls HTTPS-verschlüsselt sein. Sie werden sonst nicht angezeigt.

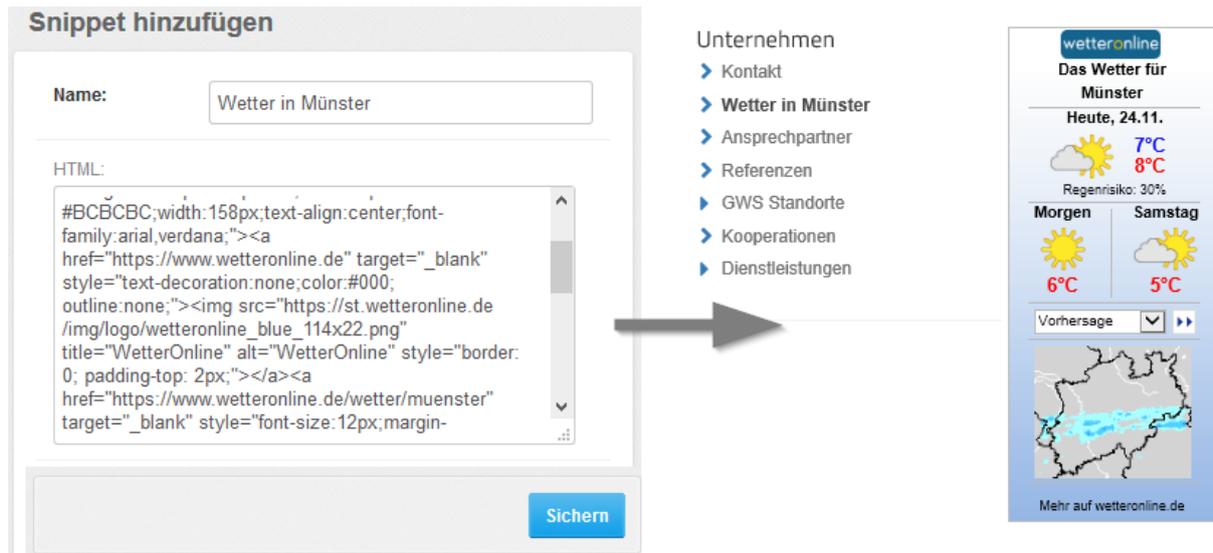


Abb. 222: Snippet mit Quellcode füllen

Nach dem Speichern des neuen Snippets erscheint es in der Auswahl und kann ausgewählt sowie in die ausgewählte Seite eingebunden werden.

#### 14.16.2. EDITIEREN EINES SNIPPETS

Um bestehende Snippets zu verwalten oder ihre Inhalte zu editieren navigieren Sie bitte in der Backend-Administration zum Menüpunkt **Snippet > Snippet**.

In der Liste befinden sich die bereits erstellten Snippets. Mit Klick auf den Namen öffnet sich der oben erwähnte Eingabedialog. Über den Button *Snippet hinzufügen* können neue Snippets der Liste hinzugefügt werden.



Abb. 223: Snippet editieren

## 14.17. SONDERAKTIONEN-PLUGIN (TIMER)

Das Plugin Sonderaktionen bietet die Möglichkeit eine in gevis ERP | NAV® gepflegte Verkaufsaktion gesondert zu bewerben und mit einem speziellen Timer hervorzuheben. Das Sonderaktionen Plugin kann auf einer beliebigen CMS-Seite (bspw. Startseite) eingebunden werden.

### 14.17.1. PLUGIN EINBINDEN

---

Sonderaktionen sind im Shop als CMS-Plugin umgesetzt. Um das Plugin zu verwenden, müssen Sie dieses auf der gewünschten Seite als neues CMS-Plugin Sonderaktion einbinden und anschließend konfigurieren.

Dabei können folgende Dinge eingestellt werden:

- **Verkaufsaktion**  
Auswahl einer im Shop verfügbaren Verkaufsaktion. Das Enddatum wird automatisch mit dem Ablaufdatum der Verkaufsaktion vorbelegt.
- **Enddatum**  
Enddatum für den Timer. Ist kein Enddatum angegeben, wird kein Timer angezeigt.
- **Titel**  
Überschrift für das Plugin
- **Titel für Timer**  
Überschrift für den Timer
- **Bild**  
Das Bild wird links neben dem Beschreibungstext angezeigt. Ist das Enddatum erreicht wird das Bild nicht mehr angezeigt
- **Text**  
Der Text wird oberhalb der Artikelliste angezeigt
- **Plugin ausblenden**  
Wenn aktiv wird das Plugin ausgeblendet sobald das Enddatum erreicht ist
- **Text, wenn Enddatum abgelaufen**  
Falls gefüllt, wird dieser Text angezeigt, wenn das Enddatum erreicht ist.
- **Artikelliste ausblenden**  
Wenn aktiv wird die Artikelliste ausgeblendet sobald das Enddatum erreicht ist.
- **Timer ausblenden**  
Wenn aktiv wird der Timer ausgeblendet sobald das Enddatum erreicht ist

### Sonderaktion

**Verkaufsaktion:**  ▾  
Das Enddatum wird automatisch mit dem Enddatum der Aktion vorbelegt.

---

**Enddatum:** **Datum:**  Heute |   
**Zeit:**  Jetzt |   
Bis wann soll das Plugin angezeigt werden?

---

**Titel:**

---

**Titel für Timer:**

---

**Bild:** **Derzeit:** [public/sonderaktionen/GWS-Wallpaper01\\_jpg.jpg](#)  Zurücksetzen  
**Ändern:**  Keine ausgewählt

---

**Text:**

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet.

Duis autem vel eum iriure dolor in hendrerit in vulputate velit esse molestie consequat, vel illum dolore eu feugiat nulla facilisis at vero eros et accumsan et iusto odio dignissim qui blandit praesent luptatum zzril delenit augue dui dolore te feugait nulla facilisi. Lorem ipsum dolor sit amet,

**B** *I* U ABC |     Absatz |  Schriftgröße |  

Abb. 224: Sonderaktionen-Plugin konfigurieren 1/2

Plugin ausblenden  
Soll das gesamte Plugin ausgeblendet werden, wenn das Enddatum erreicht ist?

---

Text, wenn  
Enddatum  
abgelaufen:

Schade. Leider zu spät!

Dieser Text wird angezeigt, wenn das Enddatum abgelaufen ist. Ist hier kein Text hinterlegt, bleibt der ursprüngliche Text bestehen.

---

Artikelliste ausblenden  
Soll die Artikelliste ausgeblendet werden, wenn das Enddatum erreicht ist?

---

Timer ausblenden  
Soll der Timer ausgeblendet werden, wenn das Enddatum erreicht ist?

Sichern
Abbrechen

Abb. 225: Sonderaktionen-Plugin konfigurieren 2/2

## 14.17.2. DARSTELLUNG IM COMMERCE | SHOP

Die ausgewählte Verkaufsaktion wird als Artikelliste dargestellt. Die dargestellten Felder in der Artikelliste richten sich nach den Feldern für Aktionsartikel.

## HETTICH



Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet.

magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet.

Duis autem vel eum iriure dolor in hendrerit in vulputate velit esse molestie consequat, vel illum dolore eu feugiat nulla facilisis at vero eros et accumsan et justo odio dignissim qui blandit praesent luptatum zzril delenit augue dui dolore te feugait nulla facilisi. Lorem ipsum dolor sit amet,

Jetzt aber schnell. Nur noch:

32	5	21	39
Tage	Stunden	Minuten	Sekunden

Endet am: 31.03.2019 - 00:00:00 Uhr

		k < 1 2 >  >			
	<b>HETTICH KMPL S8099C LR37 D0 KREUZMONTAGEPLATTE S</b> 9071665	ST		Netto:	/ 100 ST 39,47 €
	Artikelnr.: 98720458			VK-Preis:	/ 100 ST 39,47 €
	<b>HETTICH KMPL S8099C LR37 D1,5 KREUZMONTAGEPLATTE</b> 9071666	ST		Netto:	/ 100 ST 40,39 €
	Artikelnr.: 98720460			VK-Preis:	/ 100 ST 40,39 €
	<b>HETTICH KMPL S8099C LR37 D3 KREUZMONTAGEPLATTE S</b> 9071667	ST		Netto:	/ 100 ST 42,23 €
	Artikelnr.: 98720464			VK-Preis:	/ 100 ST 42,23 €

Abb. 226: Sonderaktion mit Timer im Commerce | Shop

## 14.18. TAB: REITER UND AKKORDEON

## GWS Standorte

 Münster

**GWS Gesellschaft für Warenwirtschafts-Systeme mbH**  
 Willy-Brandt-Weg 1  
 48155 Münster

Tel.: +49 251 7000-02  
 Fax: +49 251 7000-3910  
[info@gws.ms](mailto:info@gws.ms)


 München

 Nürnberg

 Leonberg

 Isernhagen

 Hamburg

Abb. 227: Tab – Akkordeon

Das Plugin Tab ermöglicht Ihnen, Inhalte in Reitern (horizontal) oder Akkordeons (vertikal) zu verteilen. Sie werden erst durch einen Klick auf einen Link eingeblendet.

Typischer Anwendungsfall: Die Informationen haben für sich genommen einen zu geringen Umfang, um eine eigene Seite zu füllen. Würde man die Informationen jedoch alle auf einer Seite darstellen, wäre die Seite viel zu lang und unübersichtlich.

**Tab**

Vorlage:   
Anpassen fuer benutzerdefinierte Templates

---

Typ:  ▼  
Typ der Darstellung

---

**Tabs**

Tab: Münster  Löschen

Sortierposition:

Titel:   
Titel

Inhalt:

**GWS Gesellschaft für Warenwirtschafts-Systeme mbH**  
[Willy-Brandt-Weg 1](#)  
 48155 Münster

Tel.: +49 251 7000-02  
 Fax: +49 251 7000-3910  
[info@gws.ms](mailto:info@gws.ms)



Abb. 228: Tab – Akkordeon

- **Vorlage**  
 Bitte nicht ändern. Der Standard-Wert ist default.html
- **Typ**  
 Horizontal Tab – Die Gliederung erfolgt durch horizontale Reiter  
 Accordion – Eine vertikale Verteilung der Inhaltsbausteine
- **Sortierposition**  
 Wenn bereits mehrere Einträge in dem Plugin vorliegen, kann ihre Reihenfolge abgeändert werden.
- **Titel**  
 Text, der auf dem Reiter in der Akkordeon-Zeile angezeigt wird.
- **Inhalt**  
 Es steht der Texteditor zur Gestaltung des Inhalts zur Verfügung.
- **Tab hinzufügen**  
 Dieser Link öffnet eine Eingabemaske für einen weiteren Reiter oder eine Akkordeon-Zeile.

**Hinweis:** Sind die per Reiter oder Akkordeon ausgeblendeten Inhalte so umfangreich, dass sie eine eigene Seite rechtfertigen, sollte man sie auch auf einer separaten Seite darstellen.

## 14.19. TEASER

### Kundenservice bedeutet für uns Kundennähe



Dabei ist es uns wichtig, Sie stets kompetent und umfassend zu beraten. Nicht nur durch unser KundenService-Center und Seminare vor Ort sondern auch unabhängig von Ort und Zeit mit dem Kunden-Wiki oder der Vorgangsbearbeitung.

[mehr »](#)

**Abb. 229: Teaser auf der Website**

Ein Teaser soll auf eine andere Seite hinweisen und den Besucher ermuntern, diese aufzurufen.

#### Teaser

**Titel:**

---

**Bild:**  Keine ausgewählt

---

**Seite:**    
Füllen Sie dieses Feld aus, um aus dem Bild einen Link zu machen.

---

**Link:**   
Füllen Sie dieses Feld aus, um aus dem Bild einen Link zu machen.

---

**Beschreibung:**

---

**Abb. 230: Teaser**

- **Titel**  
Die Überschrift des Teasers. Sie ist ein Pflichtfeld.

- **Bild**  
Es kann ein Bild von der Festplatte eingefügt werden.
- **Seite**  
Es kann eine Zielseite innerhalb des Webshops verlinkt werden. Der Link liegt auf dem Bild (falls vorhanden) und wird ebenfalls in der letzten Zeile des Teasers angezeigt.
- **Link**  
Es kann alternativ auch ein Link auf eine externe Website eingetragen werden. Bitte beachten Sie, dass die Zielseite im gleichen Browserfenster geöffnet wird.
- **Beschreibung**  
Hier kann ein Text eingetragen werden, der den Inhalt der Zielseite beschreibt.

## 14.20. TEXT (TINYMCE-EDITOR)

### Impressum

Diese Internetseite wird betrieben von der  
 GWS Gesellschaft für Warenwirtschafts-Systeme mbH  
 Willy-Brandt-Weg 1 - 48155 Münster  
 Telefon: +49 (251) 7000-02  
[info@gws.ms](mailto:info@gws.ms)

Sitz: Münster/Westf. - AG Münster - HRB 3844  
 BIC: GENODEMS - IBAN: DE3140060000000462213  
 USt-IdNr.: DE 811225183  
 Steuer-Nummer: 336/5835/0528

Geschäftsführer:  
 Dipl. Ökonom Udo Lorenz,  
 Dipl. Ingenieur Georg Mersmann



### Urheberrecht

Die durch die Seitenbetreiber erstellten Inhalte und Werke auf diesen Seiten unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtes bedürfen der schriftlichen Zustimmung des jeweiligen Autors bzw. Erstellers. Downloads und Kopien dieser Seite sind nur für den privaten, nicht kommerziellen Gebrauch gestattet. Soweit die Inhalte auf dieser Seite nicht vom Betreiber erstellt wurden, werden die Urheberrechte Dritter beachtet. Insbesondere werden Inhalte Dritter als solche gekennzeichnet. Sollten Sie trotzdem auf eine Urheberrechtsverletzung aufmerksam werden, bitten wir um einen entsprechenden Hinweis. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Inhalte umgehend entfernen.

#### Abb. 231: Text-Plugin mit Bild und Link

Der Texteditor besitzt die Formatierungsmöglichkeiten, wie sie üblicherweise in Textbearbeitungsprogrammen verwendet werden. Über das Plugin Text können auch freie Absätze auf der Seite erzeugt werden, indem Sie einfach mehrere Leerzeilen in den Texteditor einfügen.

**Hinweis:** Das Plugin-Text wandelt den eingegebenen Text automatisch in die im Webshop hinterlegte und standardmäßig verwendete Schriftart um. Dazu ist es jedoch wichtig, dass der eingegebene Text keine fremde Formatierung besitzt. Um das sicherzustellen empfehlen wir Ihnen, Ihren Text immer zunächst einmal in den Windows-Editor zu kopieren. Beim Einfügen in den Windows-Editor werden alle eventuell hinterlegten Formatierungen gelöscht und Sie erhalten den reinen Text, den Sie anschließend problemlos in das Text-Plugin einfügen können.

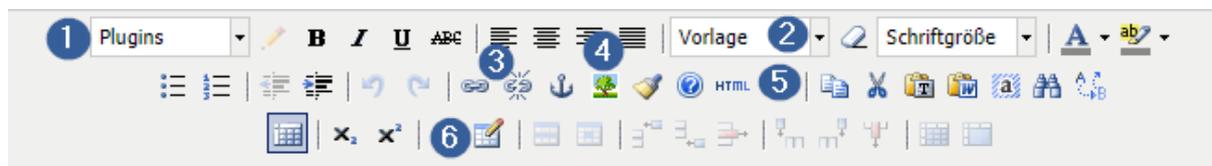


Abb. 232: CMS-Plugin Text

An dieser Stelle weisen wir auf einige für dieses Plugin besonderen Punkte hin:

### 1. Plugins innerhalb des Editors einbinden

Es besteht zwar die Möglichkeit, Plugins innerhalb des Editors einzubinden, dieses Vorgehen wird jedoch nicht empfohlen.

Benutzen Sie die Plugins besser separat, um die Funktionsfähigkeit zu garantieren.

### 2. Vorlagen

Es stehen Formatierungsvorlagen für Schriften zur Verfügung

- **Absatz**  
Keine Formatierung. Es werden die Standard-Einstellungen des Online-Portals verwendet
- **Adresse**  
Text kann als Adresse gekennzeichnet werden. Es führt zu keiner sichtbaren Formatänderung.
- **Rohdaten**  
Der Text wird in einer Box und in einer Schrift mit fester Breite (Courier) dargestellt. Die Vorlage Rohdaten wird beispielsweise angewendet, wenn Text mit ungewöhnlicher Formatierung angezeigt werden soll, z.B. Computercode.
- **Überschrift 1-6**  
Es handelt sich um sechs verschiedene Überschriftengrade mit denen der Text gegliedert und strukturiert werden kann. (Diese entsprechen den HTML-Befehlen <h1> bis <h6>)

### 3. Link einfügen / bearbeiten und Link entfernen

Markierte Textstellen und Bilder können durch Klick auf das Ketten-Symbol verlinkt werden. Es erscheint ein Dialogfenster. Das benachbarte Symbol löst den Link wieder. Dabei ist Folgendes zu beachten:

- **Link zu externen Webseiten:**
  - Adresse:  
Verwenden Sie die komplette URL inklusive http://. Z.B.  
<http://www.google.de>
  - Fenster:  
Die Seite sollte in einem neuen Fenster geöffnet werden damit der Webshop weiterhin geöffnet bleibt.
- **Link zu internen Seiten innerhalb des Online-Portals:**
  - Adresse:  
Rufen Sie die Zielseite auf und kopieren Sie sich die Adresse aus dem Adressfenster des Browsers. Dabei muss der Bereich hinter dem <https://demotgh33.gwsshop.de> übernommen werden. Z.B.  
/unternehmen/kontakt/
  - Fenster:  
Die neue Seite kann sich im selben Fenster/Frame öffnen
- **Link auf eine Datei / Dokument**
  - Adresse:  
Rufen Sie das gewünschte Dokument im Browser auf und kopieren Sie die Adresse aus dem Adressfenster. Dabei genügt erneut der Bereich hinter dem <https://demotgh33.gwsshop.de>. Z.B.  
/upload/public/dokumente/AGB.pdf

- **Fenster:**  
Das Dokument sollte in einem neuen Fenster geöffnet werden damit der Webshop weiterhin geöffnet bleibt.



Abb. 233: Dialogfenster – Link einfügen

#### 4. Bild einfügen

Beim Klick auf das Symbol öffnet sich eine Dialogbox mit den folgenden Feldern:

- **Adresse:**  
Nachdem Sie im nächsten Schritt ein Bild ausgewählt haben erscheint hier die Adresse. Alternativ können Sie hier direkt die Adresse auf dem FTP-Verzeichnis angeben. Bspw.: public/images/shoplogo.png
- **Bilderliste:**  
Hier können die Grafiken ausgewählt werden, die zuvor über die Funktion **Nivo > Images** (vgl. Kapitel 14.12) hochgeladen wurden.
- **Beschreibung:**  
Suchmaschinen nutzen diese Beschreibung, um den Inhalt des Bildes zuordnen zu können. (HTML: ALT-Tag)
- **Titel:**  
Er wird angezeigt, wenn man mit dem Mauszeiger auf dem Bild verweilt (HTML: TITLE-Tag). Ähnlich wie der ALT-Tag ist auch der Titel für die Suchmaschinenoptimierung wichtig.



Abb. 234: Bild einfügen/verändern

## Content-Management-System Plugins (CMS-Plugins)

### 5. Ansicht als HTML-Code

Wird mittels des HTML-Symbols auf den Textmodus umgeschaltet erscheint der HTML-Code mit dem der Inhalt im Browser erzeugt wird. Sofern Sie sich damit auskennen können Sie Änderungen direkt im Code vornehmen.

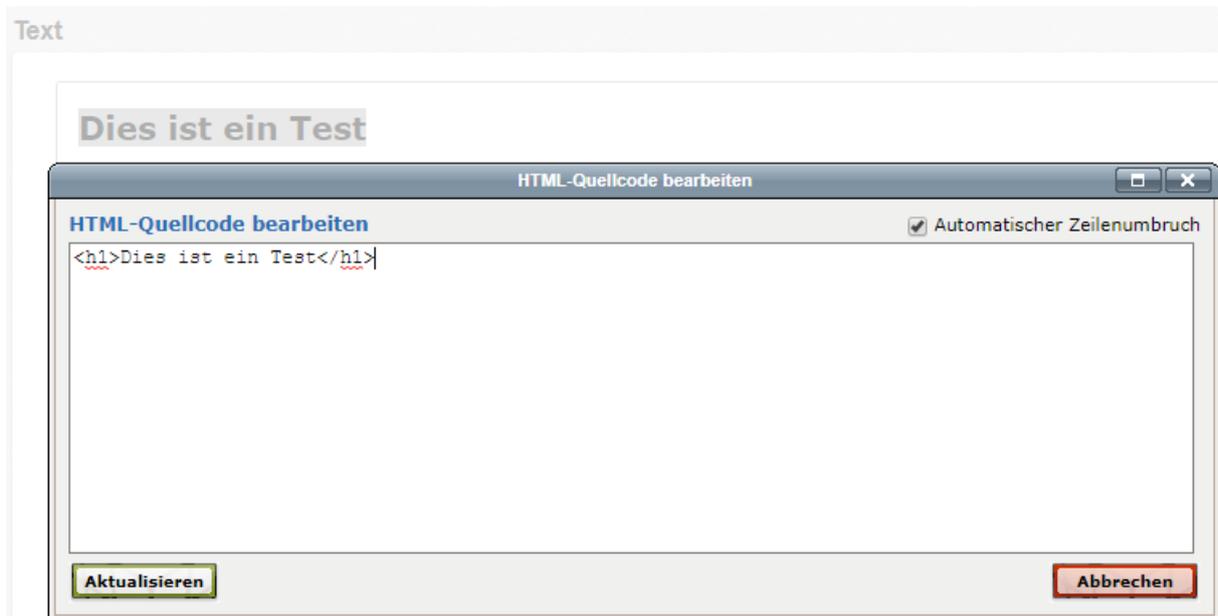


Abb. 235: HTML-Quellcode bearbeiten

### 6. Tabellen

Mit Klick auf das Symbol Tabelle erstellen und bearbeiten erscheint ein Dialogfenster. Darüber lassen sich die Tabelleneigenschaften festlegen.

Sobald eine Tabelle mittels Mausclick innerhalb des Textfelds markiert wird werden weitere Funktionen für die Tabellenformatierung aktiviert.

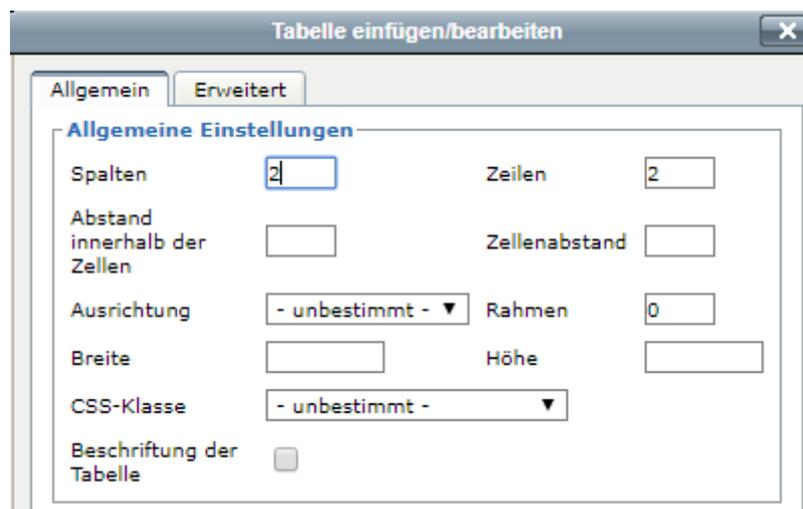


Abb. 236: Tabelle einfügen/bearbeiten

## 14.21. VIDEO – DIREKTUPLOAD

Mit diesem Plugin können Videos von der Festplatte oder Quellen außerhalb von YouTube in die jeweilige Seite eingebunden werden. Dadurch können beispielsweise Image-Filme und Hersteller-

Informationen präsentiert werden. Für Videos, die bereits auf der Video-Plattform YouTube vorliegen empfehlen wir Ihnen, das CMS-Plugin YouTube zu verwenden.

### Video

Video-Datei:  Keine ausgewählt

Benutzen sie .flv oder H264 enkodierte Video Dateien.

Video-URL:

Vimeo oder Youtube video URL. Beispiel: <http://www.youtube.com/watch?v=-iJ7bs4mTUy>

---

Bild:  Keine ausgewählt

Bild Datei Vorschau

---

Breite:

Höhe:

---

Automatisch starten

Automatisch ausblenden

Vollbild

Wiederholen

---

### Farb-Einstellungen (Einblenden)

Abb. 237: Video – Direktupload

- **Video-Datei**  
Hier können Sie die Datei von Ihrer Festplatte auswählen.
- **Bild**  
Mithilfe eines Vorschaubildes von Ihrer Festplatte können Sie die Ansicht des Videos vor dem Start interessanter gestalten.
- **Breite / Höhe**  
In diesem Menüpunkt können Sie die Breite und Höhe für die Anzeige des Videos auf der Seite festlegen.
- **Automatisch starten**  
Soll das Video automatisch starten, sobald die Webseite geladen ist oder soll der Start manuell betätigt werden müssen?
- **Automatisch ausblenden**

## Content-Management-System Plugins (CMS-Plugins)

Wenn das Video automatisch nach Ende der Wiedergabe ausgeblendet werden soll können Sie an dieser Stelle den Haken dafür setzen

- **Vollbild**

Mit einem Haken an dieser Stelle können Sie den Vollbildmodus zulassen. Der Shop-Benutzer kann selbständig wählen, ob er in den Vollbildmodus wechseln möchte.

- **Wiederholen**

An dieser Stelle können Sie festlegen ob das Video in einer Art Endlosschleife laufen soll oder nach dem Ende des Videos auch im Webshop endet.

### 14.22. YOUTUBE



**Abb. 238: YouTube-Plugin**

Dieses Plugin fügt ein Video auf der Seite ein. So können ebenfalls Image-Filme und Hersteller-Informationen präsentiert werden.

Der Film muss bereits auf dem Videoportal YouTube vorliegen. Wie Sie eigene Videos auf YouTube hochladen erfahren Sie zum Beispiel auf folgender Hilfeseite:

[Videos auf YouTube hochladen](#)

### YouTube

**Video id:**

---

Automatisch abspielen

---

**Breite:**

---

**Höhe:**

---

Rahmen

---

Vollbild zulassen

---

Wiederholen

---

Verwandte Videos anzeigen

---

Hohe qualität

---

Abb. 239: YouTube

- **Video id**

Es wird die YouTube-Kennnummer des ausgewählten Videos benötigt. Rufen Sie dazu das Video bei YouTube auf und kopieren Sie den letzten Teil der Internetadresse. In diesem Beispiel lautet die Video id: maHeEZgd268

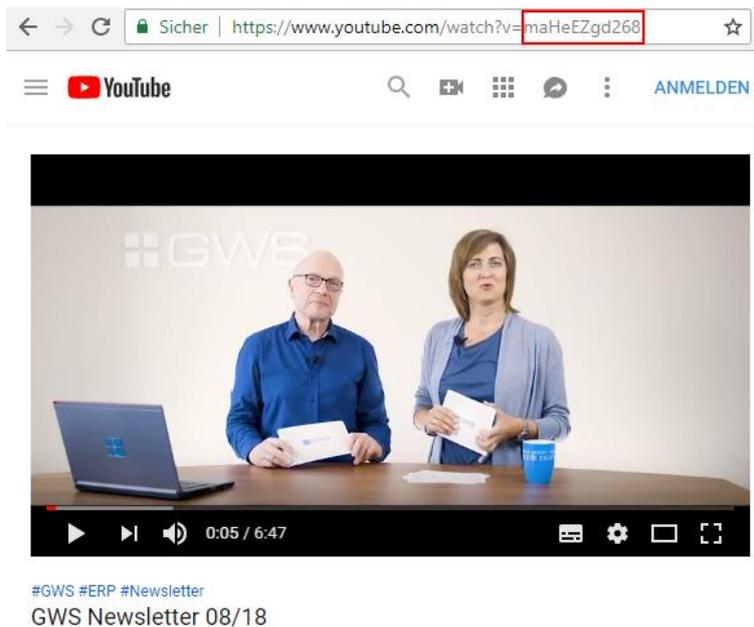


Abb. 240: Video-ID

- **Automatisch abspielen**

Das Video beginnt sofort mit dem Abspielen, wenn die Seite geladen ist.

- **Breite / Höhe**

Das Beispiel hat eine Breite von 425 Pixeln und eine Höhe von 344 Pixeln.

Die Breiten der einzelnen Layout-Bereiche sind wie folgt:

<b>Einspaltiges Template</b>	1140 px
<b>Einspaltiges Template mit Seiten-Menü</b>	874 px
<b>Zweispaltiges Template</b>	750 px (links) 360 px (rechts)
<b>Zweispaltiges Template mit Seiten-Menü</b>	555 px (mittig) 262 px (rechts)

- **Vollbild zulassen**

Diese Funktion blendet in der unteren rechten Ecke des Videoplayers das Vollbild-Symbol ein. Mit ihm kann in den entsprechenden Modus gewechselt werden. Über die ESC-Taste auf der Tastatur oder einen erneuten Klick auf das Vollbild-Symbol wird der Vollbild-Modus wieder verlassen.

- **Hohe Qualität**

Die YouTube Video-Qualität beträgt standardmäßig 360p. Über die Einstellungen des Video-Players kann sie auf 1080p (HD) erhöht werden.

### 14.23. EMPFOHLENE ARTIKEL-SLIDER

Dieses Plugin blendet einen Artikelslider auf der Artikeldetailkarte ein. Dieser zeigt Empfehlungen für weitere Artikel an. Da die Empfehlungen automatisch ermittelt werden müssen für diesen Slider keine Artikelalben gepflegt werden. Dabei beruhen die Empfehlungen auf Artikelkäufen von anderen Nutzern, die ebenfalls diesen Artikel gekauft haben (vergleichbar mit „wird häufig zusammen gekauft“).

Um das Plugin einzubinden navigieren Sie bitte in der Backend-Administration zum Punkt **Wbase\_Cms\_Placeholder/CMS > Artikeldetails\_Subarea\_einzelartikel**.

Klicken Sie anschließend auf das Dropdown-Menü Vorhandene Plugins und wählen Sie dort **ArtikeldetailkarteEmpfohleneArtikelSlider** aus. Anschließend bestätigen Sie die Aktion mit dem Klick auf Plugin hinzufügen.

Die Einstellungen sind identisch zu denen von den Bilderslidern mit dem einzigen Unterschied, dass kein Album erforderlich ist. Wenn Sie alle gewünschten Einstellungen vorgenommen haben klicken Sie auf die Schaltfläche Sichern.

### 14.24. ADVERTISING

An zentralen Stellen können Werbeboxen integriert werden, welche den Endkunden auf die Vorteile einer Anmeldung bzw. Registrierung hinweisen.

Bei allen Artikellisten und Suchergebnisseiten ist oberhalb der Seite eine zentrale Hinweisbox eingebendet. Der Text der Hinweisbox kann über die CMS Placeholder (**Backend-Administration > Wbase\_cms\_placeholder > CMS Placeholder > top\_information**) administriert werden.

Um weitere Artikelinformationen zu erhalten, melden Sie sich bitte am System an. [Zur Anmeldung](#)

**Abb. 241: Login-Advertising**

Auf der Artikeldetailansicht ist rechts von den Artikelinformationen eine prominente Hinweisbox als Eye-Catcher integriert. Alle Textangaben lassen sich auch hier über die Plugin Einstellungen (**Artikel-details\_Sidearea\_einzelartikel**) individualisieren.

WD-40 Vielzweck-Spray "Smart Straw" 450ml.-Spraydose,  
mit Sprühkopf

**Artikelnr.:** 90206012  
**Hersteller:** WD-40 Company Limited

**Melden Sie sich an!**

Nutzen Sie Ihre Kundenvorteile:

- ✓ persönliche Preise
- ✓ genaue Lieferzeiten

Anmeldung für Kunden

Neuer Kunde? [Jetzt registrieren.](#)

**Abb. 242: Artikeldetailkarte-Advertising**

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

## 15. BENUTZERRECHTE-ADMINISTRATION

Die Rechtevergabe ist hierarchisch aufgebaut und in drei Komponenten aufgeteilt. Die Benutzerrechte Administration kann über die Frontend-Administration vorgenommen werden. Dazu klicken Sie auf **Ihren Benutzernamen > Administration > Benutzerrechte-Administration**.

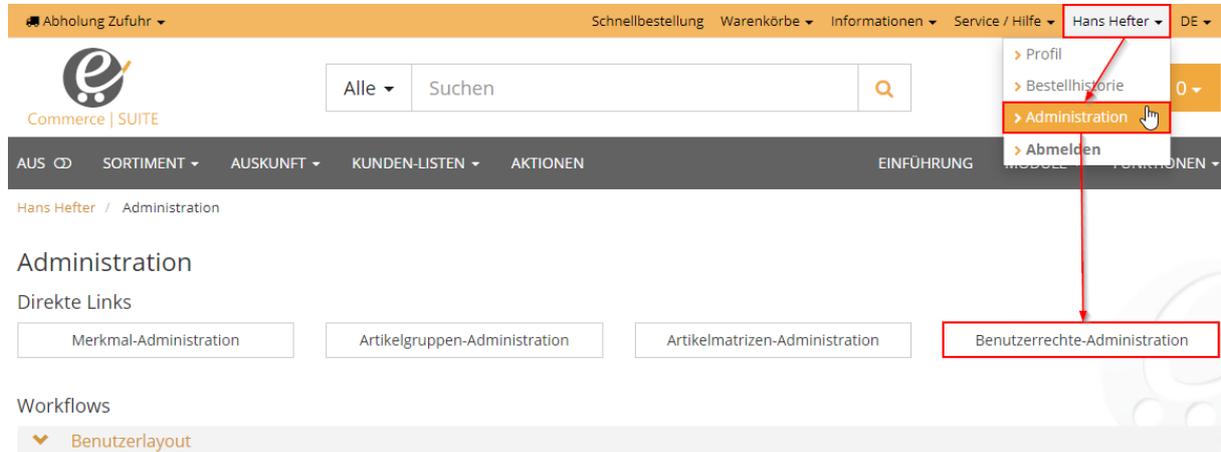


Abb. 243: Benutzerrechte-Administration

Seit der Version 4.0 können neue Benutzer ebenfalls über die Benutzerrechte Administration angelegt werden. Somit müssen Benutzer nicht mehr zwingend zunächst in der Warenwirtschaft gepflegt werden.

### 15.1. NEUEN BENUTZER ANLEGEN

Um einen neuen Benutzer über den Commerce | Shop anzulegen klicken Sie innerhalb der Benutzerrechte Administration auf den Button **Benutzer anlegen**.

#### Hinweis:

Alle Benutzer, die neue Benutzer im Shop anlegen sollen, benötigen dafür das Recht **wbase – Benutzer anlegen**. Shopadmins haben das Recht automatisch und können es entsprechend weiter verteilen. Wie Sie Rechte verteilen erfahren Sie in den kommenden Abschnitten.

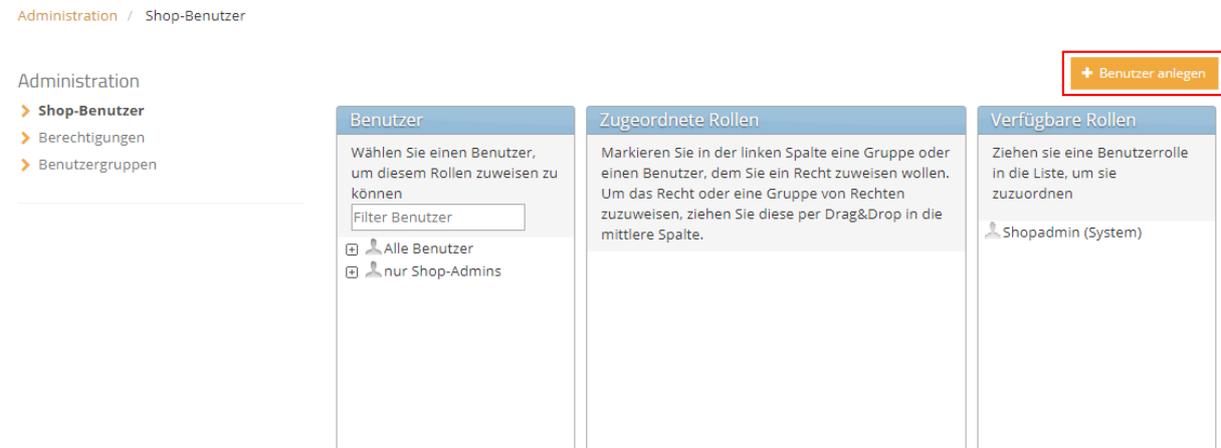


Abb. 244: Benutzer anlegen

Dadurch öffnet sich ein überliegendes Menü, in dem folgende Felder zur Benutzeranlage ausgefüllt werden müssen:

## Benutzerrechte-Administration

- Benutzername (max. 30 Zeichen)
- Vorname
- Nachname
- Passwort (vgl. Passwortregeln in Kapitel 17.8)
- Passwort wiederholen
- E-Mail
- Telefonnr.

### Benutzer erstellen ×

**Benutzername****Vorname****Nachname****Passwort****Passwort wiederholen****E-Mail****Telefonnr.**

**Abb. 245: Benutzer erstellen**

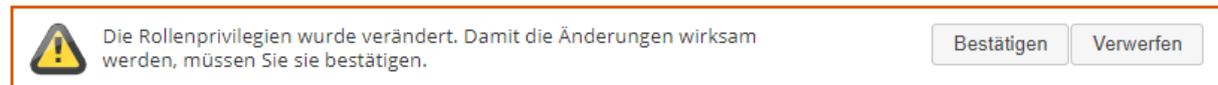
**Achtung!**

Bei der Nutzeranlage im Commerce | Shop werden im Feld **Benutzername** lediglich **Großbuchstaben** übermittelt. Legen Sie beispielsweise einen Benutzer mit dem Benutzernamen **IngoFrISCHE** an wird daraus automatisch **INGOFRISCHE**. Bitte verwenden Sie aus diesem Grund bestenfalls schon bei der Erstellung Großbuchstaben, um Verwirrungen zu vermeiden.

Den Shop-Benutzern können Rollen zugeordnet werden. Diesen Rollen werden die verfügbaren Rechte zugeordnet. Dadurch werden die einzelnen Rechte gruppiert und müssen nicht separat jedem Benutzer zugeordnet werden.

## Benutzerrechte-Administration

Alle Änderungen in der Benutzer- und Rechteverwaltung müssen bestätigt werden. Dazu wird automatisch bei jeder Änderung eine Leiste eingeblendet, über die die Änderungen bestätigt oder verworfen werden können.



**Abb. 246: Benutzerrechte-Bestätigungsleiste**

Die Rechtevergabe gliedert sich in drei Unterpunkte (Shop-Benutzer, Berechtigungen, Benutzergruppen), die im Folgenden näher erläutert werden.

### 15.2. SHOP-BENUTZERN ROLLEN ZUORDNEN

Die Seite ist in drei Spalten aufgeteilt. In der linken Spalte werden die Benutzer (Shop-Benutzer, welche in gevis ERP | NAV® freigeschaltet wurden) angezeigt. In der mittleren Spalte befinden sich die zugeordneten Rollen und in der rechten Spalte die verfügbaren Rollen.

#### 15.2.1. BENUTZER

Die Benutzer sind bereits in vorgefertigten Benutzergruppen sortiert (weitere Gruppen können manuell angepasst werden). In der Shop-Benutzer-Verwaltung sind nicht zwingend alle Benutzer sichtbar. Welche angezeigt werden ist davon abhängig, welchen Status der gerade eingeloggte Benutzer hat.

- Shop-Admin  
Shop-Admins sehen alle anderen Shop-Admins und alle Debitor-Admins.
- Reisender  
Reisende sehen alle Debitor-Admins, die ihnen zugeordnet sind.
- Debitor-Admin  
Debitor-Admins sehen alle Shop-Benutzer, die ihnen zugeordnet sind.

#### 15.2.2. ZUGEORDNETE ROLLEN

Sobald in der linken Spalte ein Benutzer ausgewählt wurde erscheinen in der mittleren Spalte die Rollen, die dem Benutzer bereits zugeordnet wurden.

- Entfernen von Rollen  
Zum Entfernen von zugewiesenen Rollen klicken Sie auf das -Symbol und bestätigen die Änderung anschließend.
- Hinzufügen von Rollen  
Um dem, in der linken Spalte, ausgewählten Benutzer die gewünschten Rechte, aus der rechten Spalte, zuzuweisen ziehen Sie diese einfach per Drag & Drop von der rechten Spalte in die mittlere Spalte und bestätigen die Änderung anschließend.

## Benutzerrechte-Administration

### 15.2.3. VERFÜGBARE ROLLEN

Hier werden folgende Rollen angezeigt:

- Rollen, die dem angemeldeten Benutzer selbst zugewiesen wurden und für die Weitergabe freigegeben wurden.
- Rollen, die der angemeldete Benutzer selber erstellt hat.

Administration

- > Shop-Benutzer
- > Berechtigungen
- > Benutzergruppen

Sie sind nicht Eigentümer der Standardrollen und können sie daher nicht sehen. Der ShopAdmin muss erst noch eingerichtet werden.

Benutzer	Zugeordnete Rollen	Verfügbare Rollen
<p>Wählen Sie einen Benutzer, um diesem Rollen zuweisen zu können</p> <input type="text" value="Filter Benutzer"/> <ul style="list-style-type: none"> <li>Alle Benutzer</li> <li>0815 -</li> <li>1000000 - Alexandra Moo...</li> <li>100101 - Alternativo Sorti...</li> <li>100103 - Dieter Demo NAV</li> <li>100200 - Carsten Roters</li> <li>100300 - Tobias Testuser</li> <li>10056 - Tobias Heinu</li> <li>100ABC - Alphanumerisch...</li> <li>110110 - Stanley Jobson</li> <li>123456 - Daniel Kremer</li> <li>22967 - Hans Meier</li> <li>2705 - 27 05</li> <li>60057 - Bernhard Buck</li> <li>60058 - Petra Gester</li> <li>60292 - TEST GESPERRT</li> <li>71372 - Kreditor shop</li> <li>713722 - Max Mustermann</li> <li>713723 - Dieter Demo</li> </ul>	<p>Zugeordnete Rollen für die Gruppe <b>Alle Benutzer</b>. Ziehen Sie eine Rolle in diesen Bereich, um sie zuzuordnen zu Gruppe <b>Alle Benutzer</b>.</p> <div style="display: flex; flex-wrap: wrap;"> <div style="width: 50%; text-align: center;"> <p>alle Rechte</p> </div> <div style="width: 50%; text-align: center;"> <p>Azubi</p> </div> <div style="width: 50%; text-align: center;"> <p>Buchhaltung</p> </div> <div style="width: 50%; text-align: center;"> <p>Datanorm</p> </div> <div style="width: 50%; text-align: center;"> <p>Debitoradmin (System)</p> </div> <div style="width: 50%; text-align: center;"> <p>Debitoruser (System)</p> </div> <div style="width: 50%; text-align: center;"> <p>Downloads</p> </div> <div style="width: 50%; text-align: center;"> <p>fast alle Rechte</p> </div> </div>	<p>Ziehen sie eine Benutzerrolle in die Liste, um sie zuzuordnen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Debitoruser (System)</li> <li>alle Rechte</li> <li>Buchhaltung</li> <li>Datanorm</li> <li>Debitoradmin (System)</li> <li>Azubi</li> <li>Downloads</li> <li>fast alle Rechte</li> <li>GF</li> <li>Kreditoruser (System)</li> <li>TestECK</li> </ul>

Abb. 247: Shop-Benutzer Administration

## 15.3. BENUTZERROLLEN BERECHTIGUNGEN ZUWEISEN

Die Seite ist ebenfalls in drei Spalten aufgeteilt. Die linke Spalte beinhaltet die Benutzerrollen, die mittlere Spalte die zugeordneten Rechte und rechts befinden sich die verfügbaren Rechte.

### 15.3.1. BENUTZERROLLEN

Hier werden die Rollen angezeigt, die der angemeldete Benutzer selber erstellt hat.

Ist eine Rolle ausgewählt erscheint unter der mittleren Spalte Zugeordnete Rechte in Hinweistext und der Button Umschalten. Durch das Umschalten einer Rolle kann die Weitergabe ermöglicht oder unterbunden werden. Wenn die Weitergabe aktiviert ist können andere Benutzer, die der Rolle zugeordnet sind, diese an andere Shop-Benutzer weitergeben.

### 15.3.2. ZUGEORDNETE RECHTE

Nach Auswahl einer Rolle in der linken Spalte erscheinen hier die Rechte, die bisher dieser Rolle zugeordnet wurden. Das Löschen eines Rechts aus der Rolle erfolgt mit dem -Symbol.

### 15.3.3. VERFÜGBARE RECHTE

Hier werden die für den angemeldeten Benutzer verfügbaren Rechte dargestellt. Die verfügbaren Rechte ergeben sich aus den Rollen, die dem angemeldeten Benutzer selber zugeordnet wurden.

Hier können Rechte erscheinen, die im Webshop keine Auswirkung haben.

Beispiel:

- Wenn im gesamten Online-Portal die Anzeige der Preise deaktiviert wurde hat das Recht **Commerce | Shop allgemein > Listenpreise sehen** keine Auswirkung.

Die Rechte sind in Blöcken gruppiert (z.B. w.base, Commerce | Info Belege, ...). Die Gruppierung ist vorgegeben und kann nicht verändert werden.

Die Blöcke können über das (+)-Symbol ausgeklappt werden. Dadurch werden die darin enthaltenen Rechte einzeln sichtbar. Durch das (-)-Symbol kann der Block wieder eingeklappt werden.

Rechte können einzeln oder gruppiert einer Rolle zugeordnet werden. Die Zuordnung erfolgt erneut per Drag & Drop. Zunächst wird die gewünschte Benutzerrolle in der linken Spalte ausgewählt und anschließend ziehen Sie das gewünschte Recht von der rechten in die mittlere Spalte.

Sie können auch einen ganzen Rechteblock im zusammengeklappten Zustand in die mittlere Spalte ziehen und somit zuweisen.

Administration

- > Shop-Benutzer
- > **Berechtigungen**
- > Benutzergruppen

Sie sind nicht Eigentümer der Standardrollen und können sie daher nicht sehen.  
Der ShopAdmin muss erst noch eingerichtet werden.

Benutzerrollen	Zugeordnete Rechte	Verfügbare Rechte
<p style="font-size: 0.8em;">Wählen Sie eine Benutzerrolle, um dieser Rechte zuweisen zu können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li> Azubi <span style="float: right;">✎ 🗑</span></li> <li> Buchhaltung <span style="float: right;">✎ 🗑</span></li> <li> Datanorm <span style="float: right;">✎ 🗑</span></li> <li> Debitoradmin (System)</li> <li> Debitoruser (System)</li> <li> Downloads <span style="float: right;">✎ 🗑</span></li> <li> fast alle Rechte <span style="float: right;">✎ 🗑</span></li> <li> GF <span style="float: right;">✎ 🗑</span></li> <li> Kreditoruser (System)</li> <li> TestECK <span style="float: right;">✎ 🗑</span></li> </ul> <p style="font-size: 0.8em; margin-top: 5px;">Neue Rolle</p>	<p style="font-size: 0.8em;">Zugeordnete Berechtigungen für Rolle <b>Unbekannt</b>. Ziehen Sie eine Berechtigung in diesen Bereich, um sie zuzuordnen zu <b>Unbekannt</b>.</p>	<p style="font-size: 0.8em;">Ziehen sie ein Recht in die Liste, um es zuzuordnen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li> w.base</li> <li> w.info Belegarten</li> <li> w.info Belege</li> <li> w.info Belegfelder</li> <li> w.info Datanorm</li> <li> w.info Downloads</li> <li> w.shop Allgemein</li> <li> w.shop Warenkorb</li> </ul>

Abb. 248: Berechtigungen

## 15.4. SHOP-BENUTZER IN BENUTZERGRUPPEN ORGANISIEREN

Die Seite der Benutzergruppen ist ebenfalls in drei Spalten aufgeteilt. Links finden Sie die Benutzergruppen. In der mittleren Spalte die zugeordneten Benutzer und auf der rechten Seite die verfügbaren Benutzer.

## Benutzerrechte-Administration

### 15.4.1. BENUTZERGRUPPEN

Hier finden Sie die bereits erstellten Benutzergruppen. Darüber hinaus können Sie über den Button Gruppe erstellen weitere Gruppen nach Ihren Wünschen hinzufügen. Die bestehenden Benutzergruppen können umbenannt oder gelöscht werden über die seitlich angehefteten Buttons.

### 15.4.2. ZUGEORDNETE BENUTZER

Nachdem Sie auf der linken Seite eine Benutzergruppe ausgewählt haben finden Sie in der mittleren Spalte die zugehörigen Benutzer. Die Benutzer sind einzelne Shop-Benutzer die in gevis ERP | NAV® für den Webshop freigeschaltet wurden.

### 15.4.3. VERFÜGBARE BENUTZER

In der rechten Spalte finden Sie die verfügbaren Benutzer. Im Normalfall sind das alle Shop-Benutzer die für den Webshop freigeschaltet sind.

Die Zuweisung von verfügbaren Benutzern zu Benutzergruppen erfolgt erneut per Drag & Drop. Zunächst wählen Sie die Benutzergruppe aus, der Sie Benutzer zuordnen wollen und anschließend ziehen Sie die gewünschten Benutzer von der rechten in die mittlere Spalte.

Administration

- > Shop-Benutzer
- > Berechtigungen
- > **Benutzergruppen**

Sie sind nicht Eigentümer der Standardrollen und können sie daher nicht sehen.  
Der ShopAdmin muss erst noch eingerichtet werden.

**Benutzergruppen**

Wählen Sie eine Benutzergruppe, um dieser Benutzer zuweisen zu können

Filter Gruppen

Alle Benutzer

ohne übergeordneten De...

Kreditor-User

nur Debitor-Admins

nur Shop-Admins

Partner ✎ 🗑

Gruppe erstellen

**Zugeordnete Benutzer**

Zugeordnete Benutzer für Gruppen **Unbekannt**.  
Ziehen Sie einen Benutzer in diesen Bereich, um ihn zuzuordnen zu **Unbekannt**.

**Verfügbare Benutzer**

Ziehen sie einen Benutzer in die Liste, um ihn zuzuordnen

Filter Benutzer

- DEMO-KUNDE6 - Benutze...
- 0815 -
- 100101 - Alternativo Sorti...
- 100103 - Dieter Demo NAV
- 100200 - Carsten Roters
- 100300 - Tobias Testuser
- 10056 - Tobias Heinu
- 100ABC - Alphanumerisch...
- 110110 - Stanley Jobson
- 123456 - Daniel Kremer
- 22967 - Hans Meier
- 2705 - 27 05
- 60057 - Bernhard Buck
- 60058 - Petra Gester
- 60292 - TEST GESPERRT
- 71372 - Kreditor shop
- 713722 - Max Mustermann
- 713723 - Dieter Demo
- 71701 - test

**Abb. 249: Benutzergruppen**

## 15.5. ABFOLGE DER ZUORDNUNG

Die beste Vorgehensweise ist es zunächst Benutzergruppen nach Ihrer gewünschten Logik zu erstellen. Diesen Benutzergruppen ordnen Sie dann die passenden Shop-Benutzer zu.

Anschließend organisieren Sie die einzelnen verfügbaren Rechte zu Benutzerrollen.

Im letzten Schritt müssen Sie dann nur noch die Benutzergruppen mit den Benutzerrollen verknüpfen.

## 15.6. STANDARDROLLEN

Damit der Einstieg in dieses System unkompliziert erfolgen kann werden Standardrollen durch die GWS angelegt, die nachträglich angepasst werden können. Die Standardrollen werden allen Benutzern, welche noch keine Rechte zugeordnete bekommen haben, zugewiesen.

Es werden folgende Standardrollen definiert:

- **Shopadmin (System)**  
Diese Rolle beinhaltet alle Rechte, die der Shop-Admin für die Administration von Commerce | Shop, Commerce | Info, Benutzerrechten und Shop-Benutzern benötigt. Diese Rolle wird allen Shop Benutzern zugewiesen, die in gevis ERP | NAV® das Recht SHOPADMIN besitzen. Die Rolle gehört dem technischen GWS-Support-User und kann von anderen nicht gesehen werden.
- **Debitoradmin (System)**  
Diese Rolle beinhaltet alle Rechte, die der Debitor-Admin für die Administration von Commerce | Shop, Commerce | Info, Benutzerrechten und Shop-Benutzern benötigt. Diese Rolle wird allen Shop-Benutzern zugewiesen, die in gevis ERP | NAV® das Recht DEBITORADMIN besitzen. Die Rolle gehört dem ersten Shop-Admin-User und kann nur von diesem gesehen und verändert werden.
- **Debitoruser (System)**  
Diese Rolle beinhaltet alle Rechte, die ein Debitor-User für die Benutzung von Commerce | Shop und Commerce | Info benötigt. Sie wird allen Shop-Benutzern zugewiesen, die in gevis ERP | NAV® einem Debitor zugeordnet und für den Webshop freigeschaltet sind. Die Rolle gehört dem ersten zugehörigen Debitor-Admin-User und kann nur von diesem gesehen und verändert werden. Gibt es keinen zugehörigen Debitor-Admin-User ist der Besitzer dieser Rolle der Shop-Admin.
- **Kreditoruser (System)**  
Diese Rolle beinhaltet alle Rechte, die ein Kreditor-User für die Benutzung von Commerce | Info benötigt. Sie wird allen Shop-Benutzern zugewiesen, die in gevis ERP | NAV® einem Kreditor zugeordnet und für den Webshop freigeschaltet sind. Die Rolle gehört dem ersten Shop-Admin.

Die Standard-Rollen können nicht umbenannt oder gelöscht werden.

Den Standard-Rollen können über die Rechteverwaltung Rechte hinzugefügt oder entzogen werden.

Eine Anpassung der automatischen Verteilung kann in Absprache mit der GWS konzeptioniert und individuell umgesetzt werden. Sprechen Sie uns dazu einfach an.

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

## 16. ANPASSUNG DES DESIGNS / CORPORATE IDENTITY

Den Produkten Commerce | Shop und Commerce | Info liegt die GWS eigene Basis w.base zu Grunde. w.base basiert im Layout auf dem Framework Bootstrap mit HTML, CSS und JavaScript für die Entwicklung von anpassungsfähigen Projekten für das moderne Web. Hierbei wird die Webanwendung in Grundverhalten und Optik mit den wesentlichen Parametern versehen.

Über das eigene Bootstrap Theme kann die optische Gestaltung nach eigenen Vorstellungen angepasst werden, ohne den Support zu verlieren.

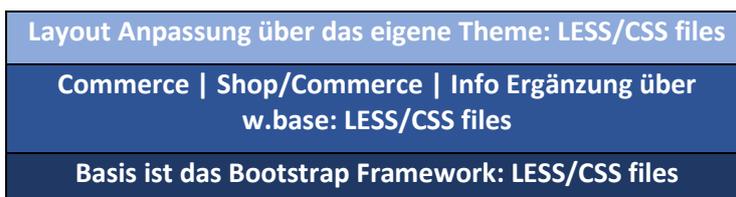


Abb. 250: Struktur des Designs

Zur Anpassung des Designs sind mehrere Schritte notwendig

- Theme-Grundeinstellungen über Variablensubstitution mit LESS
- Theme-Erstellung: Feinanpassung über CSS mit vordefinierten Klassen

Im Normalfall erstellen wir, in Absprache mit Ihnen, ein Design nach Ihren Corporate Identity wünschen. Dieses Kapitel beschreibt darüber hinaus, für Sachkundige, die Möglichkeit ein eigenes Bootstrap Theme zu erstellen. Hierzu ist ein Verständnis der vorgedachten Strukturen von Commerce | Shop und Commerce | Info notwendig.

Weiterführende Informationen zum Thema Bootstrap finden Sie im Internet, z.B. unter:

- <http://holdirbootstrap.de/examples/theme/>
- <http://getbootstrap.com/customize/>
- <http://www.w3schools.com/bootstrap/>

### 16.1. STRUKTUREN UND BEISPIEL-THEME

Grundsätzlich sind viele Style- oder Layout Eigenschaften über Variablen zu steuern, die entweder aus Bootstrap (s.o.) kommen oder in eigenen Paketen definiert wurden.

Der Seiteninhalt lässt sich in acht große Bereiche aufteilen, die man sich als Zeilen über die gesamte Fensterbreite vorstellen kann. Von oben nach unten sind diese Bereiche:

- Headmenü
- Header
- Navbar
- Breadcrumbs
- Main-Bereich
- Markenwelten
- Sitemap
- Footer

Jede dieser Zeilen (**Sections**) bestehen aus einem div mit der Klasse **...-section**, welche ein div mit der Klasse **...-container** beinhaltet.

Die Section geht dabei jeweils über die volle Fensterbreite, der Container liegt zentral darin, hat aber eine durch die Variable **@max-page-width** gesteuerte maximale Breite.

Es besteht die Möglichkeit Layout und Design des Online-Portals selbst zu gestalten. Das Benutzerlayout wird dafür durch zwei Dateitypen bestimmt.

In der Datei vom Typ **user.customization.less** können Layout-Anpassungen vorgenommen werden.

Die **user.variables.less** definiert Farben, Maße, etc. die anschließend durch die Datei vom Typ **user.customization.less** verwendet werden.

Im Administrationsbereich befindet sich der entsprechende Bereich **Wbase\_bootstrap > Benutzerlayouts**. Hier werden alle bereits hochgeladenen Dateien aufgelistet. Anhand eines Icons am Ende jeder Zeile lässt sich erkennen, welche beiden Dateien momentan aktiviert sind.



**Abb. 251: Benutzerlayout zur Änderung auswählen**

### Neues Benutzerlayout hinzufügen

Mit Klick auf eine der aktiven Dateitypen können die einzelnen .less-Dateien heruntergeladen und mit einem HTML-Editor bearbeitet werden.

**Hinweis:** Es wird empfohlen zuvor eine Sicherheitskopie der unveränderten Datei zu erstellen.

Beim Upload der angepassten Datei ist darauf zu achten, dass der entsprechende Dateityp ausgewählt wird (user.variables.less oder user.customization.less).

Sollten neue Variablen verwendet werden, müssen diese in der Variablen-Datei definiert werden. Dazu muss die Variablen-Datei zuerst hochgeladen werden.

Beim Upload erfolgt eine Überprüfung der neuen Datei und eventuelle Fehler werden ausgewiesen.

### Restriktionen

Für die optische Überarbeitung des Shops dürfen nur vordefinierte CSS-Klassen verwendet werden.

Sie beginnen mit einem **w-** oder **wl-**. Z.B. **w-thumbnail-product-image**.

Der Vorteil ist, dass die Bezeichnung dieser w-Klassen bei zukünftigen Updates bestehen bleibt. Das neue, angepasste Layout geht also bei einem Update nicht verloren.

Die Layout-Vorschau zu w-Klasse-Elementen ist erreichbar, wenn Sie Ihrer normalen Shop-URL die Endung **.../layout\_vorschau/** hinzufügen (**bspw. [http://12345.gwshop.de/layout\\_vorschau/](http://12345.gwshop.de/layout_vorschau/)**).

### Hinweis Responsiveness:

Das durch die GWS ausgelieferte Layout des Online-Portals ist responsive und passt sich der Bildschirmauflösung mobiler Endgeräte an. Individuelle Anpassungen des Layouts müssen unbedingt auf Desktop-, Tablet- und Smartphone-Endgeräten getestet werden.

## 16.2. LAYOUT-GRAFIKEN / SHOPLOGOS AUSTAUSCHEN

Der Webshop wird standardmäßig bereits mit mehreren Größen Ihres Firmenlogos, einem Favicon zur Kennzeichnung in einem Browsertab und einem Logo für die Ansicht auf einem Mobilgerät ausgeliefert.

Das Shoplogo kann auf dem FTP-Server durch ein Shoplogo Ihrer Wahl ausgetauscht werden. Dabei überschreibt ein per FTP hochgeladenes Logo das ursprünglich hinterlegte Logo der GWS. Dazu muss es lediglich in dem oben erwähnten image-Verzeichnis abgelegt werden. **Der Dateiname muss gleichbleiben, damit die alte Grafik durch die neue Grafik ersetzt wird.**

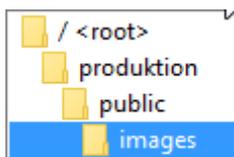
Wenn Sie das Logo auf dem FTP-Server wieder entfernen greift automatisch das von der GWS bereitgestellte Logo.

Werden für das individuelle Layout zusätzliche Grafiken benötigt, so können diese in dem folgenden Verzeichnis auf dem FTP-Server hinterlegt und anschließend per CSS im Webshop angezeigt werden:

- In der Integrationsumgebung: integration/public/images
- In der Produktionsumgebung: produktion/public/images

In CSS werden die neuen Grafiken wie folgt adressiert:

Bsp.: `/upload/public/images/shoplogo.png`



**Abb. 252: FTP-Upload von Designgrafiken**

(vgl. 17.6 Zugriff auf den FTP-Server)

### Shoplogos Beispiele

#### shoplogo.png

für den Kopfbereich  
 Höhe: 90 Pixel maximal  
 Breite: 235 Pixel



Willkommen in der Demo der Commerce | SUITE

**Abb. 253: Shoplogo**

#### shoplogo\_klein.png

für die sticky-Navigation  
 Höhe: 45 Pixel maximal  
 Breite: 120 Pixel



**Abb. 254: Shoplogo\_klein**

### favicon.ico

Kennzeichnung im Browsertab

Das Favicon muss transparent sein, um sowohl auf weiß als auch z.B. auf schwarz gut auszusehen.

Höhe: 32 Pixel  
Breit: 32 Pixel

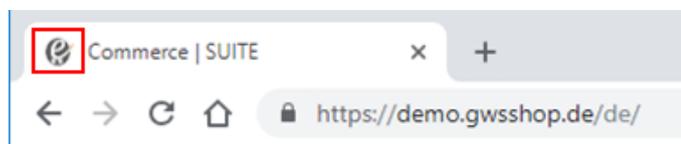


Abb. 255: Favicon



### shoplogo\_mobil\_big.png

für die Startseite der mobilen Seite

Höhe: 253 Pixel  
Breite: 253 Pixel

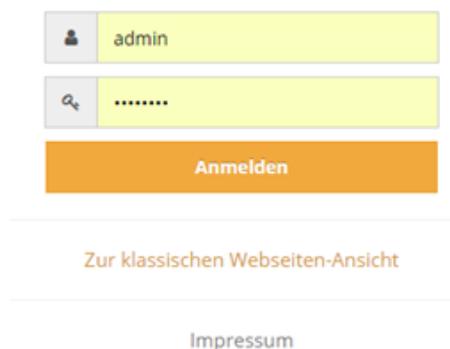


Abb. 256: Shoplogo\_mobil\_big

**shoplogo\_mobil.png**  
für die mobile Seite  
Höhe: 83 Pixel maximal  
Breite: 83 Pixel



Abb. 257: Shoplogo\_mobil

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

## 17. WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

### 17.1. BONITÄTSABGLEICH, KREDITLIMITPRÜFUNG IM WARENKORB

Bei der Verwendung von Commerce | Shop kann in Verbindung mit dem Warenwirtschaftsadapter im Warenkorb eine Kreditlimitprüfung eingebunden werden. Dabei wird das in gevis ERP | NAV® am Debitor hinterlegte Kreditlimit bei der Bestellung geprüft.

Für die Kreditlimitprüfung muss das entsprechende CMS-Plugin in der Backend-Administration eingerichtet werden.

Unter **Wbase\_Cms\_Placeholder > CMS Placeholder > kreditlimit\_info** muss der Placeholder **Warenkorb Kreditlimitanzeige** eingebunden werden. Dort können Sie festlegen, ob eine Bestellung zugelassen werden soll, wenn das Kreditlimit überschritten wird oder ob die Bestellung mit einem Hinweis an den Kunden geblockt werden soll.

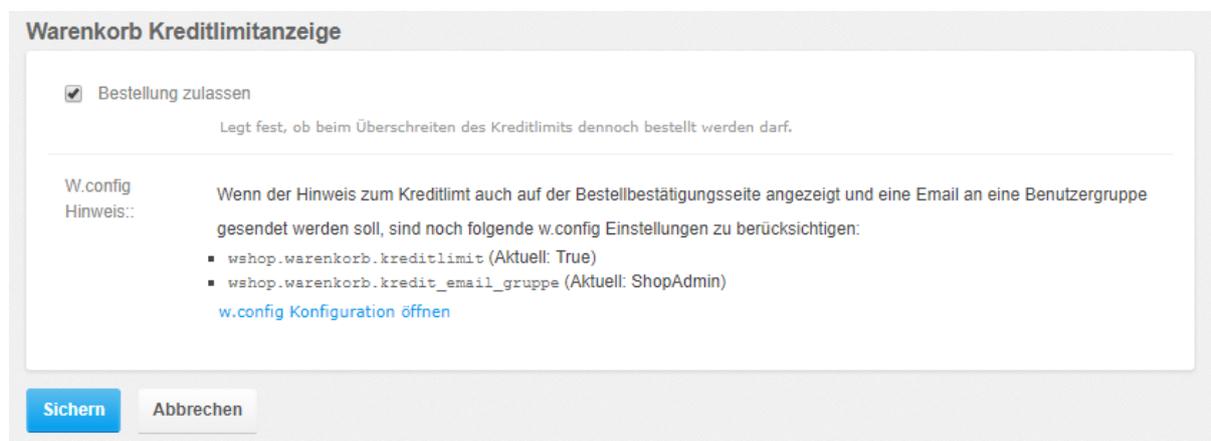


Abb. 258: Warenkorb Kreditlimitanzeige

Zusätzlich müssen in der Backend-Administration unter w.config die Einstellungen wie folgt gesetzt sein:

wshop.warenkorb.kreditlimit: True

wshop.warenkorb.kredit\_emailgruppe: ShopAdmin

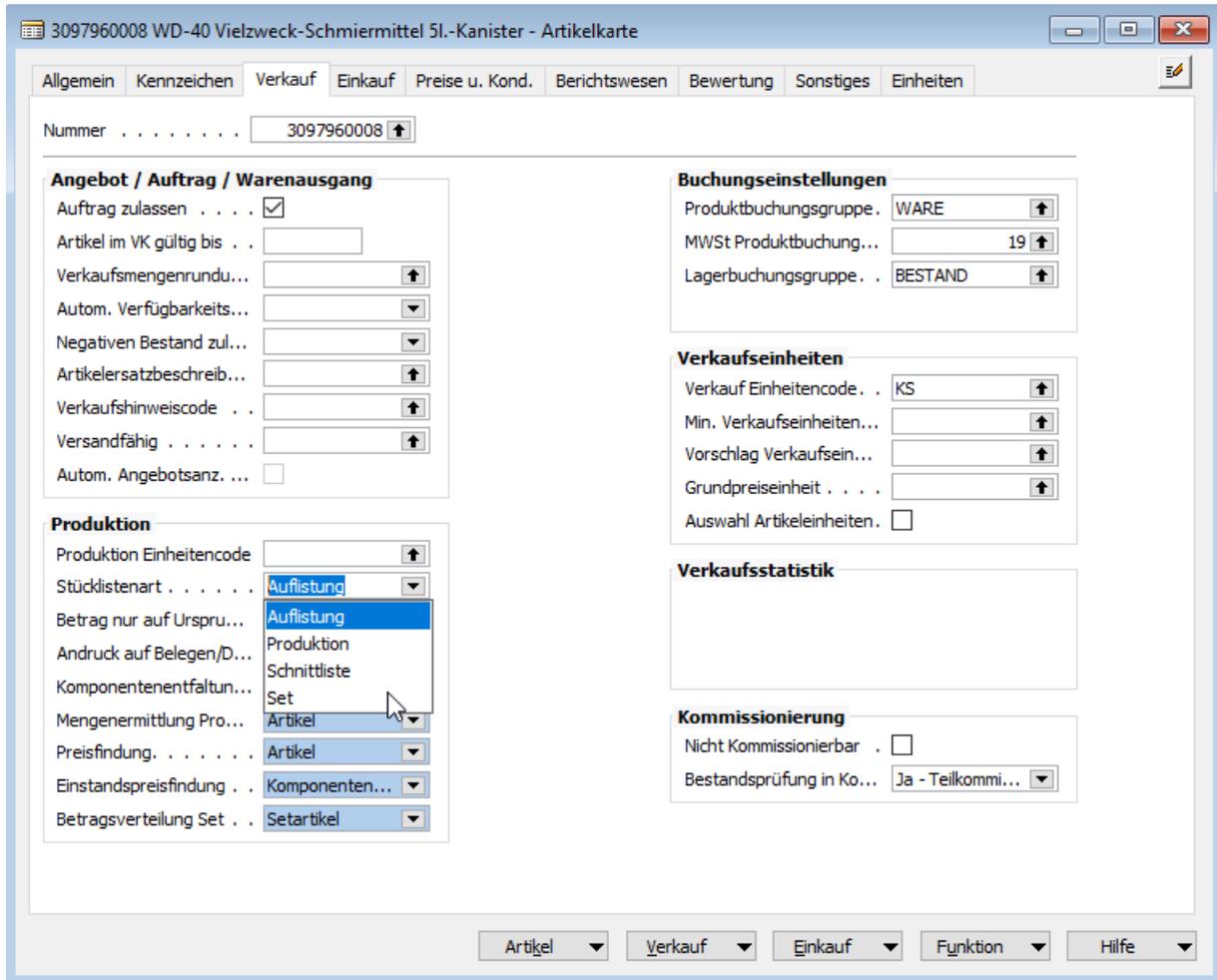
Im Falle einer Kreditlimitüberschreitung wird eine E-Mail an alle Shopadmins gesendet, so dass die Bestellung schnellstmöglich bearbeitet werden kann bzw. eine Kontaktaufnahme stattfinden kann.

### 17.2. ARTIKELVARIANTEN: SETARTIKEL, DIMENSIONSARTIKEL

#### 17.2.1. SETARTIKEL

In gevis ERP | NAV® können individuelle Stücklisten zusammengestellt werden. Grundsätzlich gibt es dabei vier verschiedene Arten von Stücklisten: Auflistung, Produktion, Schnittliste und Set. Aktuell unterstützt der Commerce | Shop lediglich die Stücklistenart Set. Eine Zusammenfassung mehrerer Artikel in gevis ERP | NAV® zu einem Set hat zur Folge, dass die ausgewählten Artikel nur als Gesamtes bestellt werden können. Eine individuelle Anpassung der Bestandteile einer Stückliste ist somit für den Shop-Benutzer nicht möglich (bspw. bestimmte Artikel entfernen o.ä.).

Die Zuordnung eines Artikels zu einer Stückliste erfolgt in gevis ERP | NAV® auf der Artikelkarte unter dem Reiter Verkauf.



3097960008 WD-40 Vielzweck-Schmiermittel 5l.-Kanister - Artikelkarte

Allgemein Kennzeichen Verkauf Einkauf Preise u. Kond. Berichtswesen Bewertung Sonstiges Einheiten

Nummer . . . . . 3097960008 ↑

**Angebot / Auftrag / Warenausgang**

Auftrag zulassen . . . .

Artikel im VK gültig bis . . . . .

Verkaufsmengenrundu... ↑

Autom. Verfügbarkeits... ↓

Negativen Bestand zul... ↓

Artiklersatzbeschreib... ↑

Verkaufshinweiscode . . . . . ↑

Versandfähig . . . . . ↑

Autom. Angebotsanz. ...

**Produktion**

Produktion Einheitencode ↑

Stücklistenart . . . . . **Aufüstung** ↓

Betrag nur auf Urspru... **Aufüstung**

Andruck auf Belegen/D... Produktion

Komponentenentfaltun... Schnittliste

Mengenermittlung Pro... Set

Preisfindung. . . . . **Artikel** ↓

Einstandspreisfindung . . . . . Komponenten... ↓

Betragsverteilung Set . . . . . **Setartikel** ↓

**Buchungseinstellungen**

Produktbuchungsgruppe . . . . . WARE ↑

MWSt Produktbuchung... 19 ↑

Lagerbuchungsgruppe . . . . . BESTAND ↑

**Verkaufseinheiten**

Verkauf Einheitencode . . . . . KS ↑

Min. Verkaufseinheiten... ↑

Vorschlag Verkaufsein... ↑

Grundpreiseinheit . . . . . ↑

Auswahl Articleinheiten.

**Verkaufsstatistik**

**Kommissionierung**

Nicht Kommissionierbar . . . . .

Bestandsprüfung in Ko... Ja - Teilkommi... ↓

Artikel Verkauf Einkauf Funktion Hilfe

Abb. 259: Zuordnung eines Artikels zu einer Stücklistenart

Im Shop selbst wird bereits in der Artikelliste mit einem speziellen Zeichen auf den Setartikel hingewiesen. Öffnet man diesen Artikel werden auf der Artikeldetailkarte die zugehörigen Artikel aufgelistet. Von dort kann zu den Artikeldetailkarten der einzelnen Artikel navigiert werden, um weitere Details abzurufen.

## Weiterführende Informationen

Sortiment / Werkzeuge / Werkzeugsä. / Werkstattwa. / bestückte Werkzeugsätze/Wkz-w. / Artikeldetail



bestückter Werkzeugkoffer Sonder: Andritz Hydro Set

**Setartikel**  
**Artikelnr.:** 91005000  
**Verfügbar 0,00 ST**

---

**279,00 €**

je 1 ST  
 Alle Preise exkl. MwSt

**Verfügbarkeit**

Zufuhr: 0,00 ST  
 Zentrallager: 0,00 ST  
 Hauptlager <sup>TM</sup>: 0,00 ST

**Im Set enthalten sind**

 <p><b>FORMAT</b>                  Wasserpumpenzange, rot  <b>Artikelnr.:</b> 3055990240  <b>Menge:</b> 1 ST</p>	 <p><b>FORMAT</b> Werkzeugkasten                  aus Stahlblech  <b>Artikelnr.:</b> 3073580530  <b>Menge:</b> 1 ST</p>	 <p><b>FORMAT</b> Handhebel-                  Fettpressen-Satz  <b>Artikelnr.:</b> 3095460005  <b>Menge:</b> 1 ST</p>
 <p><b>FORMAT</b>                  Sicherungsringzange, poliert  <b>Artikelnr.:</b> 3056170000  <b>Menge:</b> 1 ST</p>	 <p><b>FORMAT</b>                  Sicherungsringzange, poliert  <b>Artikelnr.:</b> 3056170002  <b>Menge:</b> 1 ST</p>	 <p><b>FORMAT</b>                  Sicherungsringzange, poliert  <b>Artikelnr.:</b> 3056200001  <b>Menge:</b> 1 ST</p>

Abb. 260: Darstellung von Setartikeln im Commerce | Shop

### 17.2.2. DIMENSIONSARTIKEL

Der Commerce | Shop unterstützt zusätzlich den Artikeltyp Dimensionsartikel mit verschiedenen Längelängen. Die Darstellung erfolgt dabei parallel zu der Darstellung von Matrixartikeln mit Schnellerfassungsmaske und Einzeldarstellung. Im Warenkorb werden die verschiedenen Positionen gebündelt dargestellt. Die Filter auf der Artikeldetailkarte sind flexibel anpassbar.

Sortiment / Stahl / Stahl / Stahl / Artikeldetail



Stahlbauhohlprofil

- 100/100/5,0 mm
- EN 10219

**Artikelnr.:** 1005108  
**Artikel im Zulauf**

---

**0,00 €**  
 je 0 STK (12,00 ME)  
 (0,00 € / 1 ME)  
 Alle Preise exkl. MwSt

**Verfügbarkeit**

Zufuhr:   
 Zentrallager:   
 Hauptlager <sup>TM</sup>:   
 Zwischenlager: 

**Preisinformationen**

KG (0,07 ME): **0,00 €**  
 STK (12,00 ME): **0,00 €**

**Gewünschte Variante wählen**

Länge (mm)	1.000,00	1.200,00
Artikel		

Die Variante ist erhältlich  In einer anderen Variante erhältlich  Bereits in der Merkliste  Inaktiv an Lager

\* Besorgen wir Ihnen kurzfristig

Wählen Sie aus der oben stehenden Tabelle die Artikel, die Sie bestellen möchten. Sie können anschließend hier die gewünschten Mengen anpassen und in den Warenkorb legen.

Abb. 261: Dimensionsartikel – Stahlbauhohlprofil

## Weiterführende Informationen

Sortiment / Stahl / Stahl / Stahl / Artikeldetail



### Mehrdimensionsstahl

- Multidimensional
- Breit und lang und hoch

Artikelnr.: 1135108

[Artikel im Zulauf](#)

**0,00 €**

je 1 STK (12,00 ME)  
(75,00 € / 1 ME)

Alle Preise exkl. MwSt

### Verfügbarkeit

Zufuhr: 

Zentrallager: 

Hauptlager <sup>TM</sup>: 

Zwischenlager: 

### Preisinformationen

KG (0,07 ME): **0,00 €**

STK (12,00 ME): **0,00 €**

Gewünschte Variante wählen

Länge (mm)

1000.00

Höhe (mm) / Breite (mm)	1.000,00	2.000,00
1000.00		
2000.00		
3000.00		

 Die Variante ist erhältlich  In einer anderen Variante erhältlich  Bereits in der Merkliste  Inaktiv an Lager

\* Besorgen wir Ihnen kurzfristig



Wählen Sie aus der oben stehenden Tabelle die Artikel, die Sie bestellen möchten. Sie können anschließend hier die gewünschten Mengen anpassen und in den Warenkorb legen.

Abb. 262: Dimensionsartikel – Mehrdimensionsstahl

## 17.3. ARTIKEL-MARKIERUNGEN

Artikel im Commerce | Shop können über die Frontend-Administration oder durch einen Import aus der Warenwirtschaft spezielle Markierungen erhalten.

Die Markierungen werden von der GWS pro Feature definiert. So gibt es bei der Verwendung von Attesten im Commerce | Shop beispielsweise die Markierungen **attest-artikel** und **attest-fähig**.

Die Markierungen können anschließend dazu verwendet werden, bestimmte Shop-Features zu steuern oder dem Benutzer bestimmte Informationen zu einem oder mehreren Artikeln anzuzeigen. Ein gutes Beispiel hierfür ist die Markierung **Neu**, durch die Artikel in den Artikellisten, der Suche und auf der Artikelkarte als Neu im Shop markiert werden.

### 17.3.1. GRUPPIERUNG DER ARTIKEL-MARKIERUNGEN ZU ARTIKEL-KATEGORIEN

Die Artikelmarkierungen werden nicht direkt zu Artikeln zugeordnet, sondern erst in sog. Artikel-Kategorien gruppiert. Dies vereinfacht den Prozess, da viele Artikel ähnliche Charakteristiken haben.

z.B. könnte eine Artikel-Kategorie **Stahl-Artikel** lauten, diese hat dann die Markierungen **attest-fähig**, **Oberflächen-Veredelung** und **Zuschnitt**.

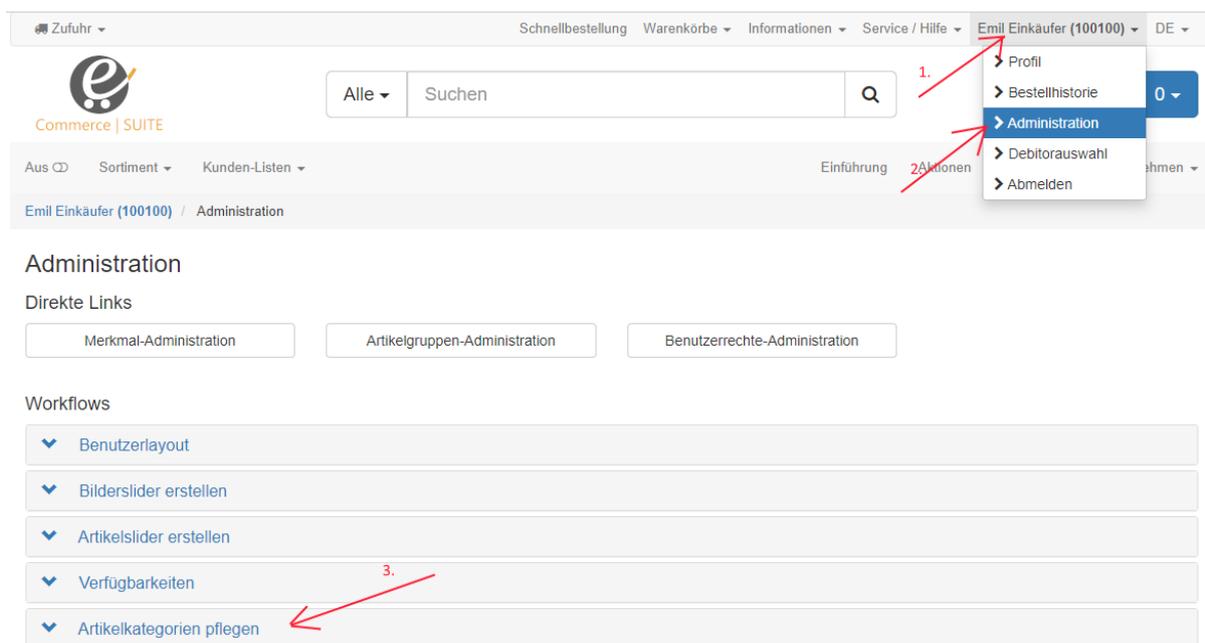
Eine Artikel-Kategorie kann dann beliebig vielen Artikel zugeordnet werden. Dies vereinfacht die Pflege von Markierungen an mehreren Artikeln.

## Weiterführende Informationen

Im Folgenden werden die notwendigen Schritte für die Konfiguration einer Artikel-Kategorie und ihrer Zuordnung zu mehreren Artikeln beschrieben.

### 17.3.2. EINSTIEG ÜBER DIE ADMINISTRATION IM FRONTEND

Der Workflow **Artikel-Kategorien pflegen** befindet sich innerhalb der Frontend-Administration im Commerce | Shop (**Ihr Benutzername > Administration**).



Zufuhr Schnellbestellung Warenkörbe Informationen Service / Hilfe Emil Einkäufer (100100) DE

Commerce | SUITE

Alle Suchen

Aus Sortiment Kunden-Listen Einführung 2 Aktionen

Emil Einkäufer (100100) / Administration

Administration

Direkte Links

Merkmal-Administration Artikelgruppen-Administration Benutzerrechte-Administration

Workflows

- Benutzerlayout
- Bilderslider erstellen
- Artikelslider erstellen
- Verfügbarkeiten
- Artikelkategorien pflegen

Abb. 263: Artikel-Markierungen in der Frontend-Administration

Beim Anklicken des Punktes **Artikelkategorien pflegen** öffnen sich die Workflow-Schritte, die für die Pflege von Artikelkategorien bereitstehen:

▼ Artikelkategorien pflegen		
<b>Artikelmarkierungen anzeigen</b>	Die vorhandenen Markierungen können im Adminbereich angezeigt werden. Diese können anschließend in einem weiteren Schritt Artikelkategorien zugeordnet werden.	<a href="#">zur Admin-Seite</a>
<b>Artikelkategorien pflegen</b>	Im Adminbereich können Artikelkategorien gepflegt werden. Diesen Artikelkategorien können zuvor angelegten Artikelmarkierungen zugeordnet werden. Artikel können auch direkt einer Kategorie zugeordnet werden.	<a href="#">zur Admin-Seite</a>
<b>Artikelkategorien - Schnellzuordnung (Optional)</b>	Hier können Sie mehrere Artikel gleichzeitig beliebig vielen Artikelkategorien zuordnen.	<a href="#">zur Admin-Seite</a>
<b>Kontrolle Kategorien und Markierungen (Optional)</b>	Hier können Sie die im Shop eingerichteten Zuordnungen von Artikeln zu Kategorien und Markierungen prüfen.	<a href="#">zur Admin-Seite</a>

Abb. 264: Workflow-Schritte für Artikelkategorien in der Frontend-Administration

Der erste Punkt „**Artikelmarkierungen anzeigen**“ erlaubt die Auflistung aller möglichen Markierungen im Shop. Diese werden systemseitig vorgegeben und können je nach aktivierten Funktionen und vorgenommenen Individualanpassungen variieren.

## Weiterführende Informationen

Der zweite Punkt **„Artikelkategorien pflegen“** erlaubt die Zuordnung von Markierungen und Artikeln zu Kategorien und wird im Folgenden beschrieben.

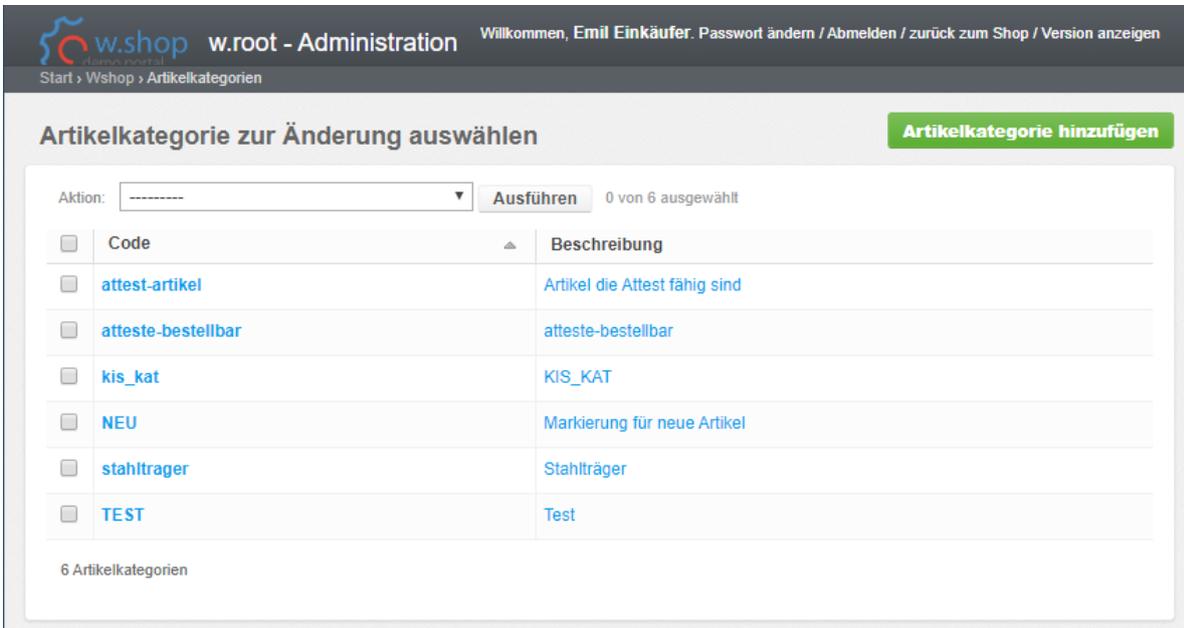
Unter dem Punkt **„Artikelkategorien-Schnellzuordnung“** können Sie über eine spezielle Maske bereits vorhandenen Kategorien schnell viele Artikel nach Artikelgruppe, Suche oder dem Zeitpunkt der Anlage im Shop zuordnen.

Die resultierenden Zuordnungen von Artikeln und Markierungen zu Kategorien können Sie schließlich unter dem Punkt **„Kontrolle Kategorien und Markierungen“** prüfen.

### 17.3.3. PFLEGE VON ARTIKELKATEGORIEN

Wenn Sie die Schaltfläche **„zur Admin-Seite“** im Schritt **„Artikelkategorien pflegen“** anklicken, gelangen Sie auf die Pflege-Seite für Artikel-Kategorien im Backend-Bereich.

Die Maske zeigt Ihnen eine Übersicht aller Artikel-Kategorien jeweils mit Code und Beschreibung.



Artikelkategorie zur Änderung auswählen Artikelkategorie hinzufügen

Aktion: ----- Ausführen 0 von 6 ausgewählt

<input type="checkbox"/>	Code	Beschreibung
<input type="checkbox"/>	attest-artikel	Artikel die Attest fähig sind
<input type="checkbox"/>	atteste-bestellbar	atteste-bestellbar
<input type="checkbox"/>	kis_kat	KIS_KAT
<input type="checkbox"/>	NEU	Markierung für neue Artikel
<input type="checkbox"/>	stahltrager	Stahlträger
<input type="checkbox"/>	TEST	Test

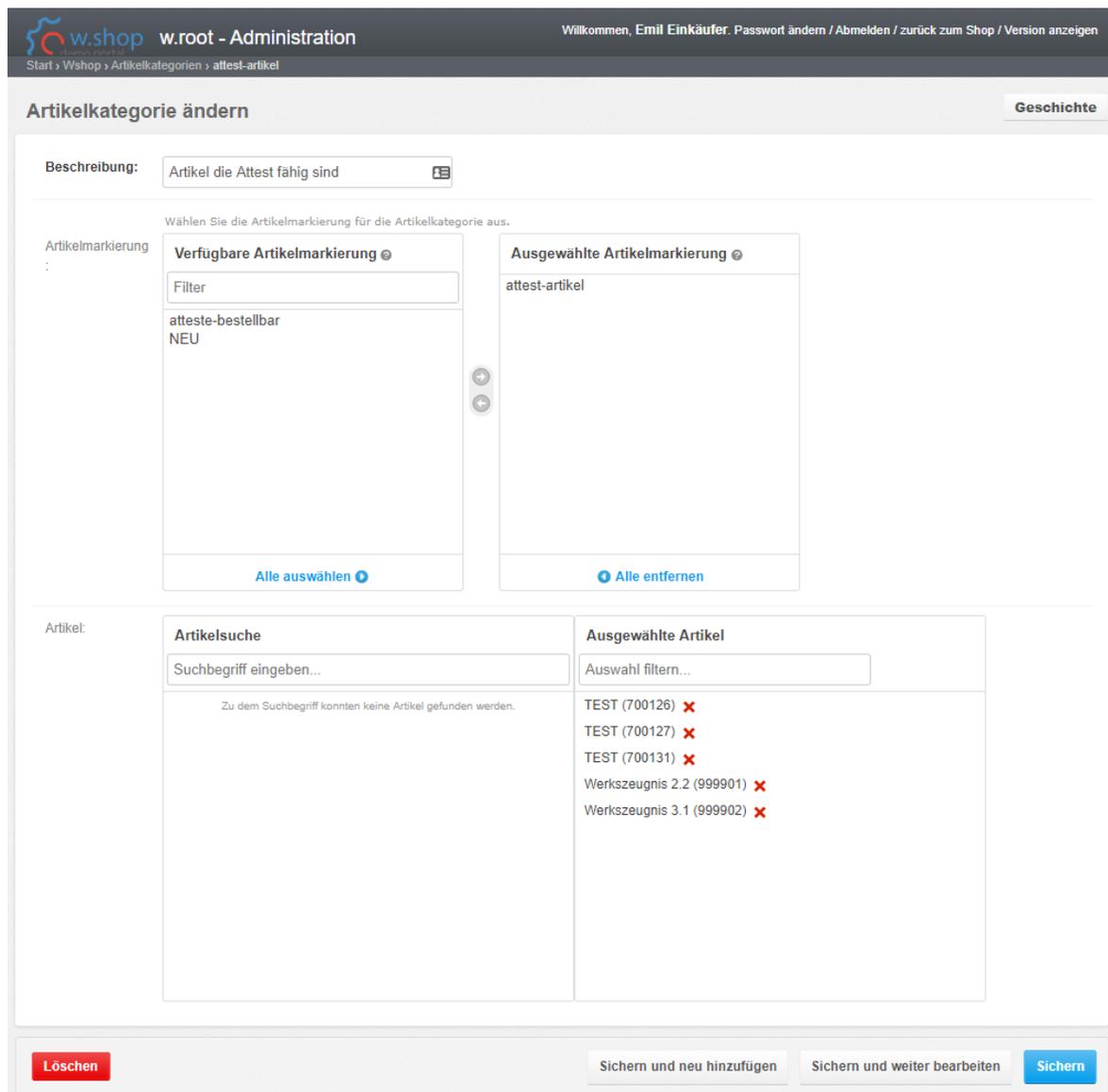
6 Artikelkategorien

**Abb. 265:** Liste der Artikelkategorien im Backend-Admin-Bereich

Sie können hier durch Anklicken einer Zeile (Spalte Code oder Spalte Beschreibung) zur Bearbeitungs-Maske einer Artikelkategorie springen oder über den Knopf **„Artikelkategorie hinzufügen“** eine neue Kategorie anlegen.

Die Checkboxen vor den Zeilen erlauben Ihnen die Auswahl von mehreren Kategorien, auf die sie dann Aktionen (Drop-Down über der Liste) ausführen können. Aktuell ist hier nur die Aktion **„Löschen“** hinterlegt.

Auf der Bearbeitungs-Maske sehen Sie neben der Beschreibung auch die zugeordneten Markierungen, sowie Artikel.



**w.shop Administration** | Willkommen, Emil Einkäufer. Passwort ändern / Abmelden / zurück zum Shop / Version anzeigen

Start > Wshop > Artikelkategorien > attest-artikel

### Artikelkategorie ändern Geschichte

Beschreibung:

Wählen Sie die Artikelmarkierung für die Artikelkategorie aus.

Artikelmarkierung:

**Verfügbare Artikelmarkierung**

Filter

atteste-bestellbar  
NEU

+  
+

Alle auswählen

**Ausgewählte Artikelmarkierung**

attest-artikel

Alle entfernen

Artikel:

**Artikelsuche**

Suchbegriff eingeben...

Zu dem Suchbegriff konnten keine Artikel gefunden werden.

**Ausgewählte Artikel**

Auswahl filtern...

- TEST (700126) ✘
- TEST (700127) ✘
- TEST (700131) ✘
- Werkzeugnis 2.2 (999901) ✘
- Werkzeugnis 3.1 (999902) ✘

Löschen
Sichern und neu hinzufügen
Sichern und weiter bearbeiten
Sichern

**Abb. 266: Bearbeitungs-Ansicht für Artikelkategorien**

Der Code einer Artikelkategorie wird vom System automatisch bei Anlage der Kategorie erzeugt und ist nicht änderbar. Die Beschreibung kann aber jederzeit angepasst werden.

Die verfügbaren Markierungen lassen sich über die Pfeile zwischen dem linken Bereich „**Verfügbare Artikelmarkierung**“ und dem rechten Bereich „**Ausgewählte Artikelmarkierung**“ verschieben, indem zum Zuordnen links ein oder mehrere Einträge ausgewählt und per rechts-Pfeil in die Auswahl rechts übernommen werden.

Umgekehrt lassen sich Markierungen rechts wählen und mit dem Linkspfeil aus der Auswahl entfernen.

Im unteren Bereich können über das Eingabefeld „**Artikelsuche**“ Artikel gesucht werden, die dann über das grüne Plus (+) – Symbol in das Feld „**Ausgewählte Artikel**“ übernommen werden.

Über das rote X-Symbol lassen sie sich wieder aus der Auswahl entfernen. Sind viele Artikel gewählt, können diese über das Filter-Feld über der Auswahl durchsucht werden.

**WICHTIG:** Die Änderungen an beiden Auswahl-Feldern und der Beschreibung werden erst gespeichert, wenn einer der „**Sichern (und ...)**“ Knöpfe unten auf der Seite betätigt wird.

### 17.3.4. SCHNELLZUWEISUNG VON ARTIKELN ZU VORHANDENEN KATEGORIEN

Über die „**Artikelkategorien-Schnellzuordnung**“ lassen sich schnell mehreren Artikeln Kategorien zuordnen.

Die Maske besteht aus zwei Bereichen:

1. Im linken Bereich können Sie die Artikel auswählen, die anschließend eine oder mehrere Kategorien erhalten sollen. Dazu können Sie, mithilfe dreier verschiedener Reiter die Artikel vorauswählen. Es stehen Ihnen die **Gruppensuche**, die **Artikelsuche** und eine **Liste mit zuletzt importierten Artikeln** zur Verfügung.

#### Artikelkategorien

Dieser Bereich dient der Schnellzuordnung mehrerer Artikel zu mehreren Artikelkategorien. Suchen Sie im linken Bereich nach Gruppen oder Artikeln und treffen eine Auswahl. Ordnen Sie dann den ausgewählten Artikeln im rechten Bereich Kategorien zu.

Gruppensuche
Artikelsuche
Neue Artikel

Suchen:

Wählen Sie im linken Bereich Gruppen oder Artikel aus.

Kategorie	Zugeordnete Artikel	Neu zugeordnet
<input type="checkbox"/> Artikel die Attest fähig sind	0	0
<input type="checkbox"/> KIS_KAT	0	0
<input type="checkbox"/> Markierung für neue Artikel	0	0
<input type="checkbox"/> Stahlträger	0	0
<input type="checkbox"/> Test	0	0
<input type="checkbox"/> atteste-bestellbar	0	0

Zurücksetzen
Änderungen speichern

**Abb. 267: Artikel-Markierungen Artikelauswahl**

2. Nach der Auswahl von einer oder mehreren Gruppen oder Artikeln im linken Bereich erscheint im rechten Bereich eine Liste mit im Shop verfügbaren Kategorien. Zusätzlich wird die Anzahl der gewählten Gruppen und der darin enthaltenen Artikel über der Liste der Markierungen angezeigt. Jede Markierung ist mit einer Beschreibung und der Anzahl der bereits markierten Artikel, die in der aktuellen Auswahl sind, versehen. Abschließend kann die Anpassung der Markierungen gespeichert oder die Auswahl zurückgesetzt werden.

## Artikelkategorien

Dieser Bereich dient der Schnellzuordnung mehrerer Artikel zu mehreren Artikelkategorien. Suchen Sie im linken Bereich nach Gruppen oder Artikeln und treffen eine Auswahl. Ordnen Sie dann den ausgewählten Artikeln im rechten Bereich Kategorien zu.

Gruppensuche
Artikelsuche
Neue Artikel

Suchen:

Werkzeuge

- Zangen + Pinzetten
  - Bolzenschneider/Baustahlm.
- Werkzeugsä. / Werkstattwa.
  - Werkzeugkasten/-Kisten, Stahl.
- Schleifmittel, maschinell
  - Schrupscheiben f. Stahl-&Guss
  - Schrupscheiben für Edelstahl
  - Trennscheiben f. Stahl-&Guss
  - Trennscheiben für Edelstahl
- Befestigungstechnik
  - Schrauben mit Holzgewinde

10 Gruppen, 30 Artikel ausgewählt

Kategorie	Zugeordnete Artikel	Neu zugeordnet
<input type="checkbox"/> Artikel die Attest fähig sind	0	0
<input type="checkbox"/> KIS_KAT	0	0
<input type="checkbox"/> Markierung für neue Artikel	0	0
<input type="checkbox"/> Stahlträger	0	0
<input type="checkbox"/> Test	0	0
<input type="checkbox"/> atteste-bestellbar	0	0

Zurücksetzen
Anderungen speichern

Abb. 268: Artikel auswählen und markieren

### 17.3.5. AUSWIRKUNGEN VON ARTIKELMARKIERUNGEN

Im Folgenden werden die Auswirkungen einzelner Artikelmarkierungen beschreiben und einen Einblick auf die Auswirkungen des Verhaltens des Commerce | Shop verdeutlichen.

Artikelmarkierung	Auswirkung
<b>attest-artikel</b>	Artikel, die mit dieser Markierung markiert sind, werden für die Auswahl als Artikel gesperrt und ausgeblendet. Die so markierten Artikel werden auf diese Weise spezielle folge Artikel gekennzeichnet
<b>atteste-bestellbar</b>	Artikel, welche diese Markierung haben, bekommen die o.g. Attest-Artikel als auswählbare Atteste auf der Artikeldetailseite angezeigt
<b>basisgewichteinheit-anzeigen</b>	<p>Diese Markierung führt zu einer veränderten Darstellung in Artikellisten, hier wird die Anzeige so erweitert, dass markierte Artikel das Umgerechnete Gewicht zur eingestellten Basisgewichteinheit der gewählten Verkaufseinheit anzeigen.</p> <p>Zusätzlich wird dieser Wert auch an jeder Position und als Summe im Warenkorb angezeigt (Kapitel 17.4 Anzeige der Basisgewichteinheit im Warenkorb)</p> <p>Beispiel: Basisgewichteinheit KG gewählte Verkaufseinheit STK STK (259,200 KG)</p>
<b>NEU</b>	Zusätzlich können eben Artikel die aus dem ERP System entsprechend eine NEU Markierung erhalten haben, Artikel manuell mit der NEU Markierung versehen werde. Diese werden entsprechend den Einstellungen im Frontend gekennzeichnet, bzw. nach Ablauf des Markierungszeitraumes wieder aus der Artikelkategorie entfernt

## Weiterführende Informationen

### Topseller

Eine Markierung die automatisch über die Umschlagshäufigkeit der Artikel ermittelt wird und bei der Artikel Präsentation in Listen und Detailansicht durch Icon und Badge angezeigt wird

### 17.3.6. SUCHFILTER NEU UND TOPSELLER IN ARTIKELLISTEN

Für die Markierungen NEU und Topseller wurden zusätzliche Filter in Artikellisten eingeführt. Diese ermöglichen durch einfaches anklicken von Checkboxen eine Filterung auf die entsprechende Markierung. Zu beachten ist hierbei, dass neue Artikel (NEU) nicht als Topseller markiert sein können, eine entsprechende Kombination der Checkbox führt zu einem leeren Ergebnis.

Suche

Ergebnisse anzeigen in: Neue Artikel Alle Filter löschen

Sortiment

- > Arbeitsschutz
- > Betriebseinrichtungen
- > Chem.-tech. Produkte
- > Stahl
- > Werkzeuge

Optionen

- Bereits bestellt
- Lagerartikel
- Aktionsartikel
- Neue Artikel
- Topseller

Alle Filter ausklappen

> Lieferanten

Artikelnr.	Artikelname	Netto	ST	Brutto
3058580010	<b>FORMAT 6kt.-Winkelschraubendreher-Satz</b> 9-tlg.: 1,5 - 10,0mm (lang), Kugelkopf im Kunststoffhalter, vernickelt	10,40 €	/ 1 ST	<del>13,00 €</del>
3063500010	<b>WERA Schraubendreher-Satz</b> 6-tlg.: Schlitz + PH, gelb mit Schlagkappe, im Rack	24,64 €	/ 1 ST	<del>30,80 €</del>

Abb. 269: Filterung nach neuem Artikel

Suche

Ergebnisse anzeigen in: Topseller Alle Filter löschen

Sortiment

- > Arbeitsschutz
- > Bauelemente
- > Befestigungstechnik
- > Beschläge
- > Betriebseinrichtungen
- > Chem.-tech. Produkte
- > Elektrowerkzeuge
- > Sonstiges
- > Stahl
- > Steigtechnik
- > Werkzeuge

Optionen

- Bereits bestellt
- Lagerartikel
- Aktionsartikel
- Neue Artikel
- Topseller

Alle Filter ausklappen

> Lieferanten

Artikelnr.	Artikelname	Netto	ST	Brutto
3097960004	<b>WD-40 Vielzweck-Spray</b> 250ml-Spraydose	3,16 €	/ 1 ST	<del>3,95 €</del>
98011000	<b>Dichtungsmasse Acryl-A</b> 310 ml, weiss	0,95 €	/ 1 ST	<del>1,45 €</del>
30407740	<b>ZARGES Alu-Transport-Box</b> L-900/850 x B-500/450 x H-370/350mm Inhalt: 135 l. - "Maxi-Box"	345,18 €	/ 1 ST	

Abb. 270: Filterung nach Topsellern

Weiterführende Informationen

Suche

Ergebnisse anzeigen in: Neue Artikel x Topseller x Alle Filter löschen

Sortiment

Optionen

- Bereits bestellt
- Lagerartikel
- Aktionsartikel
- Neue Artikel
- Topseller

Achtung: Zu den ausgewählten Filtern konnten keine passenden Artikel gefunden werden.

Alle Filter ausklappen

Alle Filter löschen

Abb. 271: Sich ausschließende Filter „Neue Artikel“ und „Topseller“

17.4. ANZEIGE DER BASISGEWICHTSEINHEIT IM WARENKORB

Für Positionen im Warenkorb, welche die Artikel-Markierung „basisgewichtseinheit-anzeigen“ besitzen und für die ein Gewicht in der Basisgewichtseinheit gepflegt ist, wird im Warenkorb das Gewicht pro Verkaufseinheit und das Gesamt-Positionsgewicht angezeigt. Zusätzlich wird in der Summen-Zeile des Warenkorbs die Anzahl und das Gesamtgewicht dieser Positionen angezeigt.

Diese Funktionalität ist insbesondere für Artikel gedacht, deren Preis stark Rohstoffgebunden ist, wodurch das Gewicht eine große Bedeutung hat. In diesem Fall ist es für den Kunden von Vorteil neben der Anzahl der bestellten Artikel auch direkt das Gewicht an diesem Rohstoff zu sehen.

	<b>WD-40 Vielzweck-Schmiermittel</b> 5l.-Kanister Artikelnummer: 3097960008 Netto-Preis 1 KS <b>27,79 €</b> VK-Preis 1 KS 27,79 €	10 KS		Betrag <b>277,90 €</b>
<b>⚠ Artikel im Zulauf</b>				Betrag <b>3.750,00 €</b>
	<b>Edelstahl Bleche 1.4301</b> 1,00/1000/2000 mm Artikelnummer: 1005105 Netto-Preis 1 KG <b>250,00 €</b> VK-Preis 1 KG 250,00 €	15 TF		
<b>Gewicht</b>		1.600,000 KG		<b>24.000,000 KG</b>
<b>2 Artikel</b>				<b>Summe: 4.027,90 €</b> <small>Alle Preise exkl. MwSt</small>
<b>1 Stahl-Artikel</b>				<b>Gesamtgewicht: 24.000,000 KG</b>

## Weiterführende Informationen

**Abb. 272: Beispiel für die Gewichtsanzeige im Warenkorb für Stahl-Artikel**

Die Bezeichnung für diese Artikel, welche in der Summenzeile angezeigt wird, lässt sich im Admin-Bereich (Backend) unter **Wconfig > Komponenten** über **wshop\_warenkorb.gewicht\_summe\_bezeichnung** einstellen.

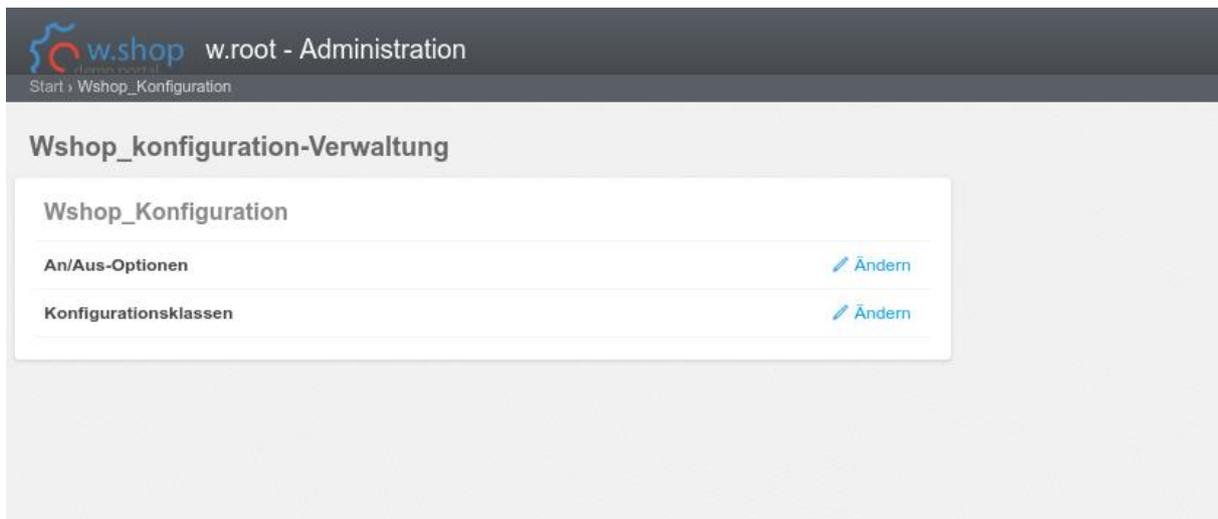
### 17.5. ARTIKEL-KONFIGURATIONEN

Artikel im Commerce | Shop können über die Administration oder durch einen Import aus der Warenwirtschaft spezielle Konfigurationen erhalten.

Im Admin-Bereich (Backend) findet sich für die verschiedenen Optionen jeweils ein Bereich unter **Wshop\_Konfiguration** für **An/Aus-Optionen** bzw. **Wshop\_Stahl** für **Zuschnitt-Optionen**.

Dadurch ist die Pflege und Darstellung von Anarbeitungsschritten möglich, welche bspw. im Stahlumfeld zum Einsatz kommen. Um Konfigurationsklassen und -optionen verwenden zu können müssen Artikelkonfigurationen definiert sein.

Die Konfigurationsklassen können unter „Wshop\_konfiguration-Verwaltung“ eingesehen werden.



**Abb. 273: Übersicht an Konfigurationen**

## Weiterführende Informationen

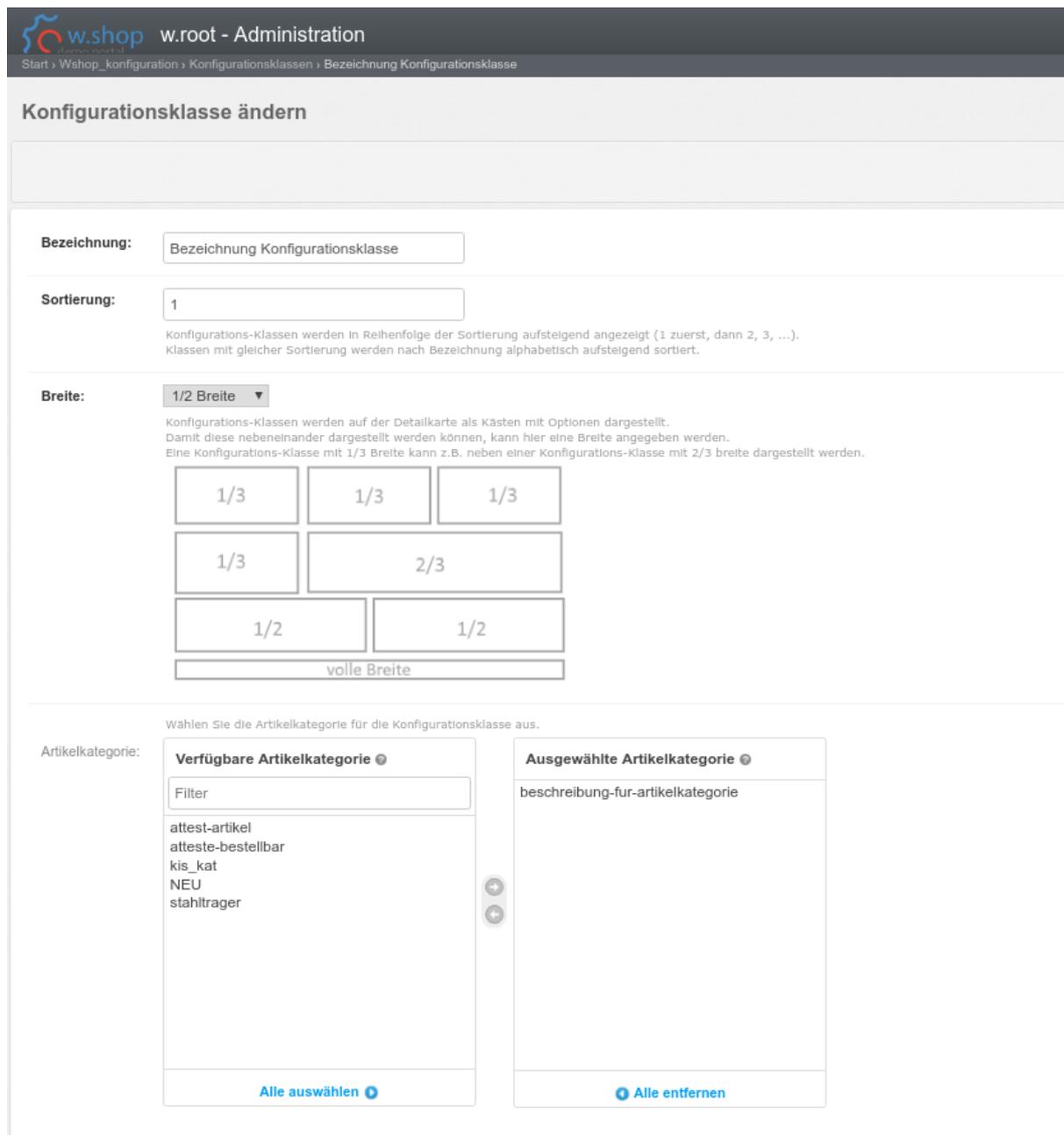
Die Konfigurationsklassen werden aus gevis importiert. Und können im Shop nur bearbeitet werden.

Es gibt die Möglichkeiten die Sortierung und die Breite einzustellen.

Die zu einer Konfigurationsklasse zugeordneten Optionen werden entsprechend der eingestellten Sortierung aufsteigend angezeigt. Haben mehrere Konfigurationsklassen die selbe Sortierung, werden diese alphabetisch aufsteigend nach der Bezeichnung sortiert.

Über die Breite kann festgelegt werden, wie viel Platz die zugeordneten Optionen auf der Artikeldeetailseite haben.

Einer Konfigurationsklasse werden 1..n Artikelkategorien (Siehe 17.3) zugeordnet



**w.shop** w.root - Administration  
 Start » Wshop\_konfiguration » Konfigurationsklassen » Bezeichnung Konfigurationsklasse

### Konfigurationsklasse ändern

**Bezeichnung:**

**Sortierung:**   
 Konfigurations-Klassen werden in Reihenfolge der Sortierung aufsteigend angezeigt (1 zuerst, dann 2, 3, ...).  
 Klassen mit gleicher Sortierung werden nach Bezeichnung alphabetisch aufsteigend sortiert.

**Breite:**  ▾  
 Konfigurations-Klassen werden auf der Detailkarte als Kästen mit Optionen dargestellt.  
 Damit diese nebeneinander dargestellt werden können, kann hier eine Breite angegeben werden.  
 Eine Konfigurations-Klasse mit 1/3 Breite kann z.B. neben einer Konfigurations-Klasse mit 2/3 breite dargestellt werden.

1/3	1/3	1/3
1/3	2/3	
1/2		1/2
volle Breite		

Wählen Sie die Artikelkategorie für die Konfigurationsklasse aus.

Artikelkategorie:

Verfügbare Artikelkategorie	Ausgewählte Artikelkategorie
<input type="text" value="Filter"/> attest-artikel attest-bestellbar kis_kat NEU stahltrager	beschreibung-fur-artikelkategorie
<input type="button" value="Alle auswählen"/>	<input type="button" value="Alle entfernen"/>

**Abb. 274: Konfigurationsklassen pflegen**

Im Anschluss können Sie zum Beispiel „An/Aus Optionen“ hinzufügen.

w.shop w.root - Administration Willkommen, Admin AdminINTE: Passwort ändern / Abmelden / zurück zum Shop / Version anzeigen / Cache löschen

Start > Wshop\_konfiguration > An/Aus-Optionen

### An/Aus-Option zur Änderung auswählen An/Aus-Option hinzufügen

Aktion:   0 von 15 ausgewählt

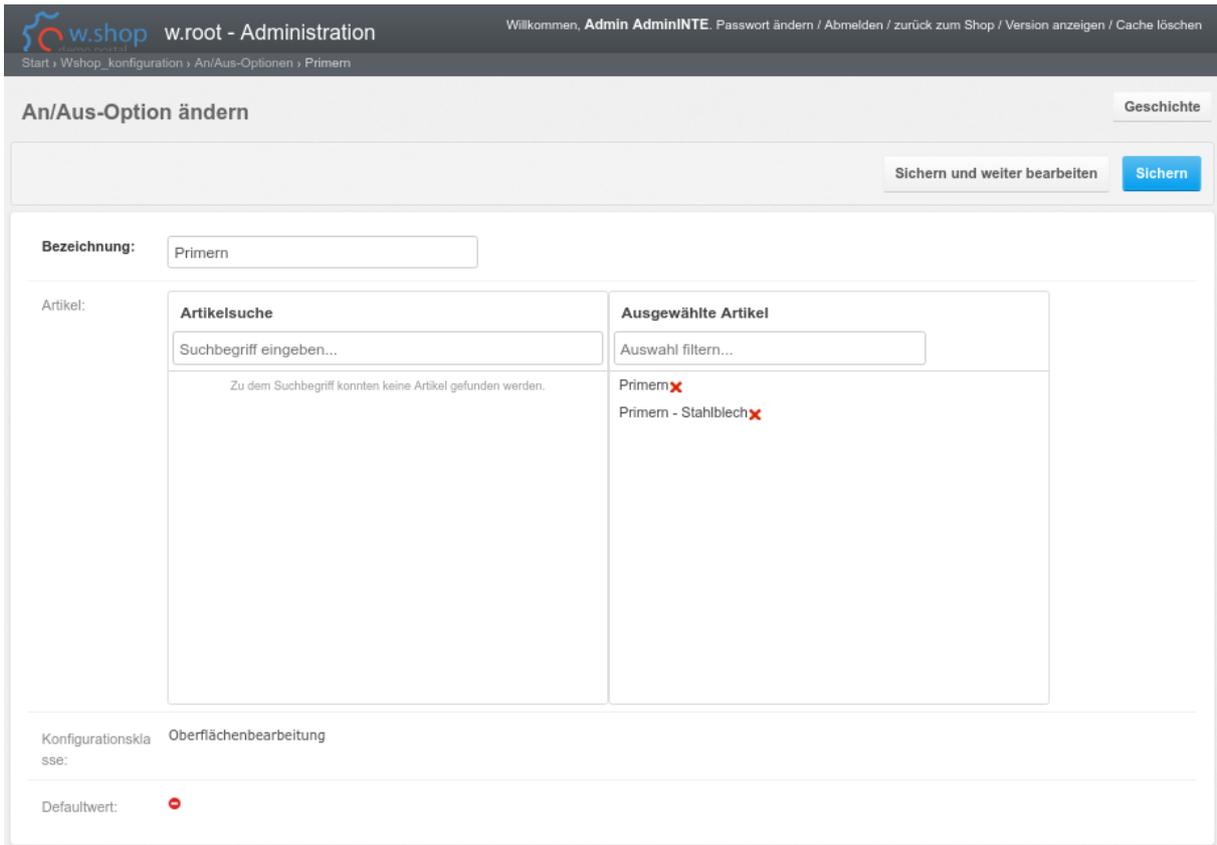
<input type="checkbox"/>	Code	Bezeichnung	Defaultwert	Artikel eindeutig?
<input type="checkbox"/>	vorne-verlangern	vorne verlängern	✔	✘
<input type="checkbox"/>	vorne-kurzen	vorne kürzen	✘	✘
<input type="checkbox"/>	unsichtbarkeit-spezialfahigkeit	Unsichtbarkeit (Spezialfähigkeit)	✘	✔
<input type="checkbox"/>	strahlen	Strahlen	✘	✘
<input type="checkbox"/>	stahlen-primern	Stahlen + Primern	✘	✘
<input type="checkbox"/>	primern	Primern	✘	✘
<input type="checkbox"/>	option-zwei	Option zwei	✘	✘
<input type="checkbox"/>	option-eins	Option eins	✘	✘
<input type="checkbox"/>	H-PROFILE-VERZINKEN-FEUER	Verzinken (Feuer-Verzinken)	✘	✔
<input type="checkbox"/>	H-PROFILE-ENTZUNDERN-SA2,5	Entzundern (SA 2,5)	✘	✘
<input type="checkbox"/>	H-PROFILE-ENTZ+PRIM-ROT-BRAUN	Entzundern + Primern (Rot-Braun)	✘	✘
<input type="checkbox"/>	BLECHE-VERZINKEN-FEUER	Verzinken (Feuer-Verzinken)	✘	✘
<input type="checkbox"/>	BLECHE-ENTZUNDERN-SA2,5	Entzundern (SA 2,5)	✘	✘
<input type="checkbox"/>	BLECHE-ENTZ+PRIM-BLAU	Entzundern + Primern (Blau)	✘	✘
<input type="checkbox"/>	alle-ecken-rund-schleifen	Alle Ecken rund schleifen	✔	✘

15 An/Aus-Optionen

**Abb. 275: An/Aus-Optionen in der Backend Administration**

Über den Code der jeweiligen Option kommt man auf die Bearbeitungsseite der Option und kann hier folgende Einstellungen vornehmen:

- **Bezeichnung:** Sprechender Name der Option, der dem Benutzer angezeigt wird
- **Artikel:** Hinterlegte Dienstleistungsartikel, über die die Preisfindung für die Option erfolgt.
- Ggf. weitere Werte je nach Options-Typ



The screenshot shows the 'An/Aus-Option ändern' (Change On/Off Option) page in the w.shop administration interface. The page title is 'An/Aus-Option ändern' and it includes a 'Geschichte' (History) button. At the top right, there are buttons for 'Sichern und weiter bearbeiten' (Save and edit further) and 'Sichern' (Save). The main form area contains the following elements:

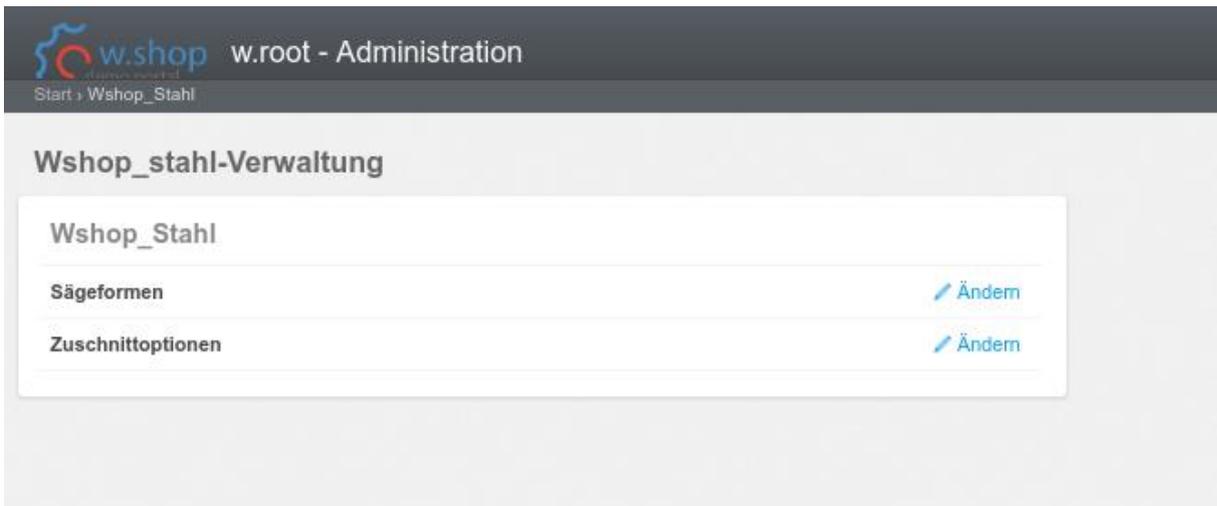
- Bezeichnung:** A text input field containing 'Primern'.
- Artikel:** A section with two columns:
  - Artikelsuche:** A search input field with the placeholder 'Suchbegriff eingeben...'. Below it, a message states: 'Zu dem Suchbegriff konnten keine Artikel gefunden werden.' (No articles found for the search term).
  - Ausgewählte Artikel:** A list of selected articles. It includes an 'Auswahl filtern...' (Filter selection) input field. The list contains:
    - Primern **x**
    - Primern - Stahlblech **x**
- Konfigurationsklasse:** A dropdown menu currently showing 'Oberflächenbearbeitung'.
- Defaultwert:** A radio button with a red dot, indicating it is selected.

**Abb. 276: Pflegemaske für An/Aus-Optionen in der Backend-Administration**

Ist einer Option kein Artikel oder kein eindeutiger Artikel zugeordnet, so wird die Option im Shop nicht angezeigt. Es erscheint ein entsprechender Hinweis auf der Konfigurationsseite.

Über die Schaltflächen „**Sichern**“ und „**Sichern und weiter bearbeiten**“ können die Änderungen gespeichert werden.

Unter der Wshop\_stahl-Verwaltung können ferner die Zuschnittoptionen und die Sägeformen eingesehen werden:



The screenshot shows the 'Wshop\_stahl-Verwaltung' (Wshop\_stahl Management) page in the w.shop administration interface. The page title is 'Wshop\_stahl-Verwaltung' and it includes a 'Geschichte' (History) button. The main content area displays a list of management options:

- Wshop\_Stahl**
- Sägeformen** with an 'Ändern' (Change) button (pencil icon).
- Zuschnittoptionen** with an 'Ändern' (Change) button (pencil icon).

**Abb. 277: Übersicht der Zuschnittsoptionen und Sägeformen**

Die Bezeichnungen der Sägeformen können durch einen Klick auf Link angepasst werden.

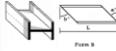
Sägeform zur Änderung auswählen						
Bezeichnung	Zuschnittsplan	Default winkel 1	Winkel 1 anzeigen	Default winkel 2	Winkel 2 anzeigen	Abbildung
Form B	Zuschnitt	120	<input checked="" type="checkbox"/>	150	<input checked="" type="checkbox"/>	
Form A	Zuschnitt	90	<input checked="" type="checkbox"/>	120	<input checked="" type="checkbox"/>	

Abb. 278: Auflistung der Sägeformen

Durch die Verknüpfung der Konfigurationsklasse zu einer Artikelkategorie steht die erstellte Option den Artikeln der Artikelkategorie als Bestelloption auf der Artikeldetailansicht zur Verfügung.

Zufuhr | Schnellbestellung | Warenkörbe | Informationen | Service / Hilfe | Emil Einkäufer (admin) | Design | DE

Commerce | SUITE

Alle | Suchen | Warenkorb 0

Aus Sortiment Kunden-Listen Einführung Aktionen Auskunft Unternehmen

Sortiment / Stahl / Stahl / Stahl / Artikeldetail



### Breitflanschträger TST100 Eindimensional

**Werkzeugnis bestellen**

TEST (0,00 €) TEST (0,00 €) TEST (0,00 €)

Werkzeugnis 3.1 (2,49 €) Werkzeugnis 2.2 (22,90 €)

**Chargenartikel**

Artikelnr.: TEST-DMGRP

**Artikel im Zulauf**

**100,00 €**  
je 100 STK  
Alle Preise exkl. MwSt

STK [In den Warenkorb](#)

Charge: Keine Auswahl

**Verfügbarkeit**

Die angezeigten Bestände spiegeln die größte zusammenhängende Charge des Artikels am Lagerort wider

Anlieferung: 0,00 STK

**Preisinformationen**

VK-Preis: (100 STK) **100,00 €**

**Beschreibung**

Test

**H-Profile**

Verzinken (Feuer-Verzinken)

**Sägen (Tol: +0 / -2 mm)**

Form auswählen

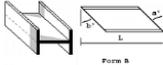
**Spezielle Eigenschaften (geheim)**

Unsichtbarkeit (Spezialfähigkeit)

**Zuschnitt**

Zuschnitt

Form B



Winkel a in °	45
Winkel b in °	45
Länge L in mm	1313

## Weiterführende Informationen

**Abb. 279: Anzeige möglicher Optionen bei einem Artikel**

Wird die Option ausgewählt und der Artikel in den Warenkorb gelegt, wird die jeweils ausgewählte Option ebenfalls automatisch dem Warenkorb hinzugefügt. Wird ein Artikel mit mehreren Optionen in den Warenkorb gelegt, so werden diese unterhalb des bestellten Artikels als Folgeartikel aufgeführt.

### Ihr Warenkorb

Anzahl Artikel: 4		Ergänzte Artikel: 2		<b>8,53 €</b> Alle Preise exkl. MwSt	
<input type="checkbox"/> Einzelrechnung <small>Sorgt dafür, dass die Rechnung nicht als Teil einer Sammelrechnung, sondern einzeln ausgegeben wird.</small>					
<input type="checkbox"/> Bitte bestätigen Sie zunächst unsere AGB.*		<input type="button" value="Bestellung abschließen"/> <input type="button" value="Preisabfrage"/>			
<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 5px;"> <p><b>Rechnungsadresse</b></p> <p><b>Schmitt GmbH</b>        Grosshandel/Verlegung        Münsterstr. 38        48151 Münster</p> <p>Kontaktperson: Werner Webshop        Mobiltelefon: 0171/456238714</p> </div>					
<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 5px;"> <p><b>Lieferoptionen</b></p> <p><b>Versandart:</b>        Zufuhr</p> <p>Bitte wählen Sie das gewünschte Lieferdatum und ggf. die Tour aus.        Bitte beachten Sie Feiertage.</p> <p><b>Gewünschtes Lieferdatum:</b>        13.08.2019</p> <p><b>Tour:</b>        M-OBJEKT</p> <p><b>Lieferbedingung:</b></p> <p><input type="checkbox"/> Komplettlieferung  <input type="checkbox"/> Abrufauftrag</p> <p style="background-color: #fff9c4; padding: 2px;">Bitte beachten Sie, dass wenn der Haken Komplettlieferung nicht gesetzt ist, es zu...</p> </div>					Betrag <b>0,00 €</b>
<p><b>Artikel im Zulauf</b></p>					
 <p><b>Breitflanschträger TST100</b>        Eindimensional</p> <p>Artikelnummer: TEST-DMGRP        Charge: Nicht festgelegt</p> <p>Netto-Preis 100 STK: 100,00 €        VK-Preis 100 STK: 100,00 €</p>		1 STK			Betrag <b>0,00 €</b>
 <p><b>Verzinken (Feuer-Verzinken)</b> <span style="background-color: #ffc107; padding: 2px;">Konfiguration</span></p> <p>Netto-Preis 1 ST: 2,53 €        VK-Preis 1 ST: 2,53 €</p>		1 ST			Betrag <b>2,53 €</b>
 <p><b>Zuschnitt</b></p> <p>Form B        Winkel a 45°, Winkel b 45°, Länge 1313mm</p> <p><span style="background-color: #ffc107; padding: 2px;">Konfiguration</span></p> <p>Netto-Preis 1 KG: 0,00 €        VK-Preis 1 KG: 0,00 €</p>		1 KG			Betrag <b>0,00 €</b>
 <p><b>WD-40 Vielzweck-Spray "Smart Straw"</b>        450ml.-Spraydose, mit Sprühkopf</p> <p>Artikelnummer: 90206012</p> <p>Netto-Preis 1 ST: 6,00 €        VK-Preis 1 ST: 6,00 €</p>		1 ST			Betrag <b>6,00 €</b>
4				<b>Summe: 8,53 €</b>	

**Abb. 280: Anzeige ausgewählter Anarbeitungsoptionen im Warenkorb**

Wie im Beispiel zu erkennen ist, wird der bestellte Artikel mit seinen Optionen „Verzinken“ und „Zuschnitt“ in einem Block innerhalb des Warenkorbs angezeigt.

Wenn der Warenkorb per IDS übermittelt wird, werden die Optionen mit im Langtext ausgegeben.

Bei der Übermittlung über OCI werden die Optionen als einzelne Artikel-Zeilen exportiert. Dabei werden sie über den Schlüssel „NEW\_ITEM-PARENT\_ID[i]“ mit der Hauptposition verknüpft. Ist die Option eine Zuschnitt-Option, welcher noch weitere Parameter mitgegeben werden können, so werden diese in den „NEW\_ITEM-CUST\_FIELDX[i]“ Feldern gespeichert, wobei X für die Zahl des jeweiligen Feldes steht (1 = Länge, 2 = Winkel 1, 3 = Winkel 2).

### 17.5.1. SICH GEGENSEITIG AUSSCHLIEßENDE ANARBEITUNGSSCHRITTE PFLEGEN

Sind aus gevis mehrere Anarbeitungsschritte für Artikel importiert worden, kann es erforderlich sein, ein gleichzeitiges Auswählen von mehreren Optionen auszuschließen. Dies ist dann der Fall, wenn sich zwei Anarbeitungsschritte überschneiden oder ausschließen (z.B. „Entzndern + Primern“ mit „Primern“).

Zu diesem Zweck kann an einer Anarbeitungsoption im Shop hinterlegt werden, mit welchen Optionen sie nicht gemeinsam verwendet werden kann.

Zur Pflege dieser Ausschlusskriterien ruft man im Adminbereich (Backend) die hierfür relevanten Optionen zum Beispiel unter **Wshop\_Konfiguration** für **An/Aus-Optionen** bzw. **Wshop\_Stahl** für **Zuschnitt-Optionen** auf.

Über den Code der jeweiligen Option kommt man auf die Bearbeitungsseite der Option und kann hier neben den bereits vorgestellten Einstellungen Ausschlusskriterien pflegen:

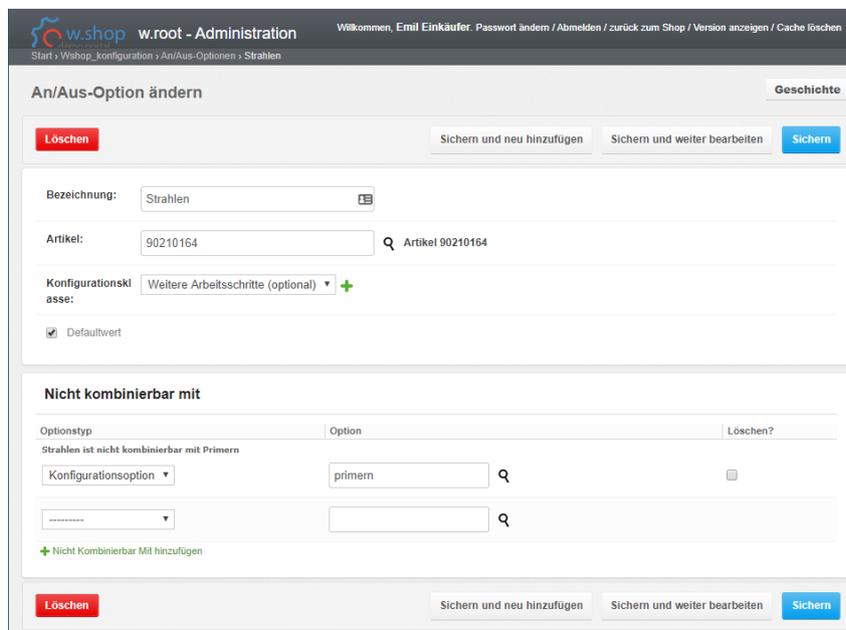


Abb. 281: Pflegemaske für An/Aus-Optionen mit Ausschlusspflege in der Backend-Administration

Im Bereich „**Nicht kombinierbar mit**“ können mehrere andere Optionen angegeben werden, die nicht mit der aktuellen Option gemeinsam gewählt werden dürfen. Zum Hinzufügen wählen Sie erst einen Options-Typ über das linke Drop-Down aus, danach kann eine Option über die Lupe selektiert werden

Über die Schaltflächen „**Sichern**“, sowie „**Sichern und weiter bearbeiten**“ oder „**Sichern und neu hinzufügen**“ können die Änderungen gespeichert werden.

### 17.4.2 ANZEIGE VON KONFIGURATIONSOPTIONEN IM SHOP

Konfigurationsoptionen werden an mehreren Stellen im Shop zur Anzeige gebracht, zum einen auf der Artikeldetailseite, um eine Auswahl von Konfigurationen am Artikel für die Bestellung vornehmen zu können. Des Weiteren werden die gewählten Konfigurationsoptionen im Warenkorb, in Belegdetails

## Weiterführende Informationen

und in der Bestellhistorie angezeigt, so dass auch nach Abschluss einer Bestellung alle Informationen zu den gewählten Konfigurationsoptionen erhalten bleiben.

### 17.6. ZUGRIFF AUF DEN FTP-SERVER

Alle Dokumente und Dateien, die im Webshop verwendet werden sollen, müssen vorab per FTP-Verbindung auf den FTP-Server hochgeladen werden. Sie erhalten für Ihren Webshop individuelle Zugangsdaten von der GWS mitgeteilt. Mit einem entsprechenden Programm (WinSCP, Filezilla, ...) können Sie eine Verbindung zu diesem Laufwerk herstellen und die Dateien in der Ordnerstruktur ablegen. Die Zugangsdaten bestehen aus:

- **Host**  
Bspw. upload.gwsshop.de
- **Benutzer**  
Bspw. shop1234567
- **Passwort**  
Bspw. ABCDEFGHIJ

Nach der erfolgreichen Anmeldung wird die Ordnerstruktur des FTP-Servers sichtbar. Dabei wird zwischen Integrations- und Produktionsumgebung unterschieden. In beiden Umgebungen liegt ein public-Verzeichnis, in dem neue Ordner angelegt und Dateien hochgeladen werden können.

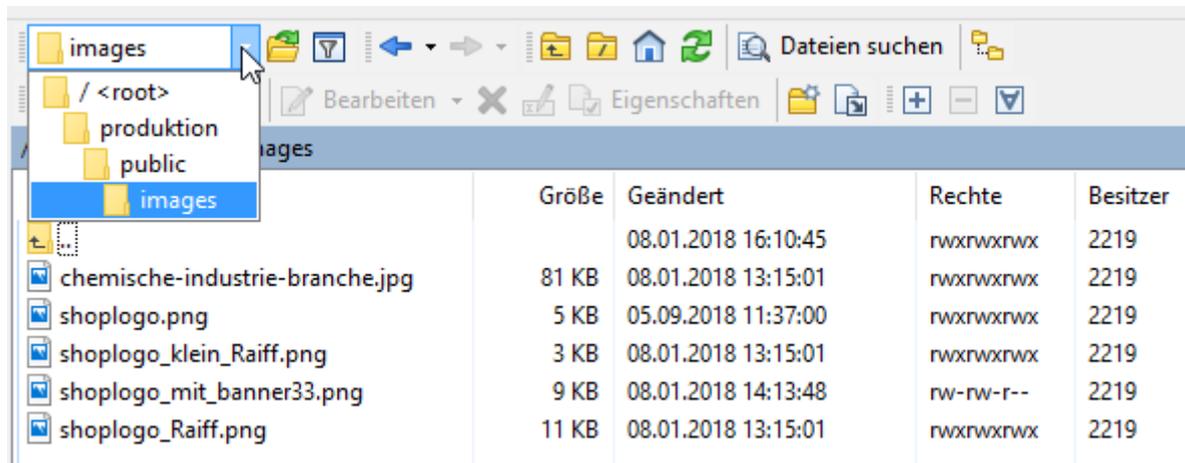


Abb. 282: Upload per FTP-Server

Nach dem Upload kann die Erreichbarkeit des Dokuments im Browser getestet werden. Die Ziel-Adresse setzt sich wie folgt zusammen:

<https://12345.gwsshop.de/upload/public/images/shoplogo.png>

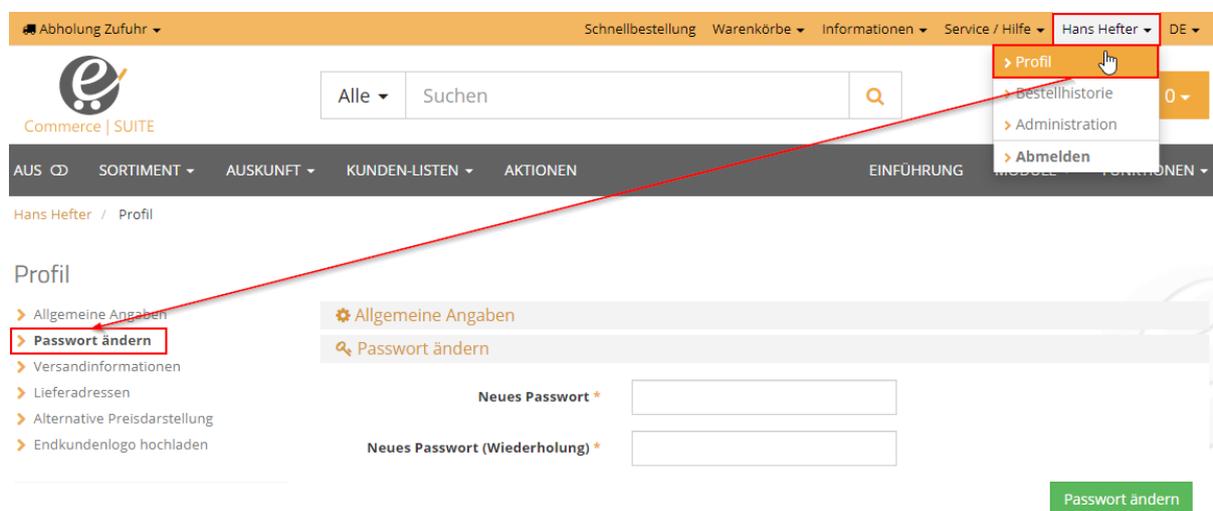
Mit dieser URL ist es anschließend möglich die Datei oder das Bild in Content-Management-Seiten einzubinden bzw. zu verlinken.

## 17.7. KREDITOR-PRIORISIERUNG

Standardmäßig werden die Kreditoren bei den Hersteller- und Lieferantenfiltern in der Suche und in den Artikellisten alphabetisch sortiert. Im Administrationsbereich können einzelne Kreditoren unter dem Navigationspunkt **Wsearch > Kreditor-Priorisierung** jedoch gezielt höher priorisiert werden. Umso höher der dort definierte numerische Wert für einen Kreditor, desto weiter oben erscheint der Kreditor in der jeweiligen Filterbox.

## 17.8. PASSWORT ÄNDERN ALS SHOP-BENUTZER

Über das Formular Passwort ändern hat der Shop-Benutzer die Möglichkeit, sein Passwort gleichzeitig für den Webshop und in gevis ERP | NAV® zu ändern. Das neue Passwort wird mit der Wiederholung abgeglichen und am Benutzer im Webshop und in gevis ERP | NAV® hinterlegt. Zusätzlich kann eine E-Mail-Benachrichtigung an alle Shopadmins konfiguriert werden, um bei Änderungen die Informationen per E-Mail kontrollieren zu können.



The screenshot shows the user profile page in the Commerce | SUITE system. The user is Hans Hefter. The navigation menu includes options like 'Abholung Zufuhr', 'Schnellbestellung', 'Warenkörbe', 'Informationen', 'Service / Hilfe', and the user's name 'Hans Hefter'. A dropdown menu is open under 'Hans Hefter', showing options: 'Profil', 'Bestellhistorie', 'Administration', and 'Abmelden'. The 'Profil' option is selected, and a sub-menu is visible with 'Allgemeine Angaben', 'Passwort ändern', 'Versandinformationen', 'Lieferadressen', 'Alternative Preisdarstellung', and 'Endkundenlogo hochladen'. The 'Passwort ändern' option is highlighted. The main content area shows the 'Allgemeine Angaben' section with a 'Passwort ändern' sub-section. It contains two input fields: 'Neues Passwort \*' and 'Neues Passwort (Wiederholung) \*'. A green 'Passwort ändern' button is located at the bottom right of the form.

Abb. 283: Passwort ändern

**Hinweis:** Folgende Passwortregeln müssen im Commerce | Shop eingehalten werden:

- Min. 1 Großbuchstaben
- Min. 1 Kleinbuchstaben
- Min. 1 Zahl
- Min. 6 Zeichen
- Max. 20 Zeichen
- Keine Verwendung folgender Zeichen: #, &

## 17.9. GESCHÄFTSZEITEN IM COMMERCE | SHOP EINRICHTEN UND PFLEGEN

Durch die Pflege der Geschäftszeiten haben Sie die Möglichkeit Ihren Kunden im Warenkorb den frühestmöglichen Abholtermin anzuzeigen. Die Geschäftszeiten wirken sich ausschließlich auf Abholungen aus. Wenn es sich um einen Zufuhr-Auftrag handelt werden die Zeiten durch die Tourenplanung in gevis ERP | NAV® ermittelt.

In der Backend-Administration (vgl. Kapitel 7.1 Aufruf der Backend-Administration) gibt es unter der Kategorie Wshop den Menüpunkt Geschäftszeiten.

## Weiterführende Informationen

### Wshop

Artikel	<a href="#">+ Hinzufügen</a>	<a href="#">Ändern</a>
ArtikelgruppeKategorien	<a href="#">+ Hinzufügen</a>	<a href="#">Ändern</a>
Artikelgruppen	<a href="#">+ Hinzufügen</a>	<a href="#">Ändern</a>
Belegkopf freigabestatus logs	<a href="#">+ Hinzufügen</a>	<a href="#">Ändern</a>
Bestellungen	<a href="#">+ Hinzufügen</a>	<a href="#">Ändern</a>
Buchungsoptionen	<a href="#">+ Hinzufügen</a>	<a href="#">Ändern</a>
Folgeartikel	<a href="#">+ Hinzufügen</a>	<a href="#">Ändern</a>
Geschäftszeiten	<a href="#">+ Hinzufügen</a>	<a href="#">Ändern</a>

Abb. 284: Geschäftszeiten Backend-Administration

Dort lassen sich je Tag die Startzeit, Endzeit und Karenzzeit für Ihren Webshop pflegen. Die Startzeit und Endzeit müssen als Uhrzeit gepflegt werden und die Karenzzeit als Angabe in Stunden. Die Karenzzeit gibt die Wartezeit an, die vom Bestellzeitpunkt bis zum frühestmöglichen Abholzeitpunkt vergeht (bspw. durch Kommissionierung).

Das Beispiel zeigt die Pflege der Geschäftszeiten für Dienstag.

### Geschäftszeiten ändern

<b>Wochentag:</b>	<input type="text" value="Dienstag"/>	
<b>Startzeit:</b>	<input type="text" value="06:00:00"/>	<a href="#">Jetzt</a>   <a href="#">🕒</a>
<b>Endzeit:</b>	<input type="text" value="18:00:00"/>	<a href="#">Jetzt</a>   <a href="#">🕒</a>
<b>Karenzzeit:</b>	<input type="text" value="02:00:00"/>	<a href="#">Jetzt</a>   <a href="#">🕒</a>

Abb. 285: Pflege der Geschäftszeiten

### Lieferoptionen

#### Versandart:

Abholung ▼

#### Lagerort:

Hauptlager ▼ ✓

 Komplettlieferung

 Abrufauftrag

#### Abholdatum:

16.09.2019

 Bitte beachten Sie die örtlichen  
 Feiertage.

#### Abholung möglich am:

Montag 16.09.2019

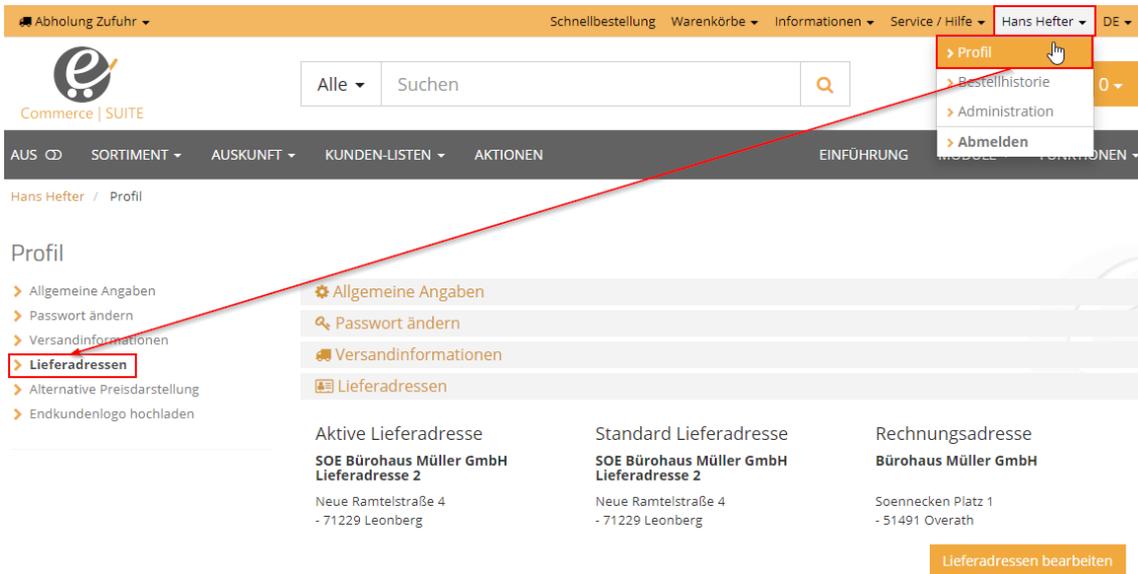
11:00 - 12:00 Uhr

13:00 - 18:00 Uhr

Abb. 286: Frühestmögliches Abholdatum

## 17.10. LIEFERADRESSEN BEARBEITEN

Auf der Karte im Profilbereich werden dem Benutzer die Rechnungs- sowie die Standard-Lieferadresse angezeigt. Über den Button im unteren Bereich kann er die Rechnungsadresse als Standard-Lieferadresse übernehmen, sofern dies nicht bereits der Fall ist.



The screenshot shows the user profile page for 'Hans Heffer'. The 'Lieferadressen' (Delivery Addresses) section is highlighted with a red box. It displays three addresses:

Aktive Lieferadresse	Standard Lieferadresse	Rechnungsadresse
<b>SOE Bürohaus Müller GmbH Lieferadresse 2</b> Neue Ramtelstraße 4 - 71229 Leonberg	<b>SOE Bürohaus Müller GmbH Lieferadresse 2</b> Neue Ramtelstraße 4 - 71229 Leonberg	<b>Bürohaus Müller GmbH</b> Soennecken Platz 1 - 51491 Overath

A red arrow points from the 'Lieferadressen' link in the left sidebar to the 'Lieferadressen' section in the main content area. A red box highlights the 'Lieferadressen' link in the sidebar and the 'Lieferadressen' section in the main content area. A red box also highlights the 'Lieferadressen bearbeiten' button at the bottom right.

Abb. 287: Lieferadressen im Profilbereich

## Weiterführende Informationen

Mit einem Klick auf **Lieferadressen bearbeiten** gelangen Sie in den eigentlichen Administrationsbereich der Lieferadressen.

Hier sehen Sie eine Auflistung aller zum entsprechenden Debitor gehörenden Lieferadressen. In der ersten Zeile stehen dabei immer eine Kachel zum Anlegen einer neuen Lieferadresse sowie die Rechnungsadresse, die aktive Lieferadresse und die Standard-Lieferadresse. Dabei kann es sich um dieselbe Adresse handeln. Es kann auch sein, dass zurzeit keine Standard- und / oder aktive Lieferadresse gesetzt ist / sind.

### Lieferadressen bearbeiten

Zurück

<b>Aktive Lieferadresse</b> <b>Franz-Peter Cappenberger</b>  <small>Am Schloßdeich 8 DE - 59379 Selm (Cappenberg)</small>	<b>Standard Lieferadresse</b> <b>Franz-Peter Cappenberger</b>  <small>Am Schloßdeich 8 DE - 59379 Selm (Cappenberg)</small>	<b>Rechnungsadresse</b> <b>Schmitt GmbH Grosshandel/Verlegung</b>  <small>Münsterstr. 38 DE - 48151 Münster</small>
--	--	--

**Suche**

**Sortierung**

Zuletzt verwendet
▼

Adresse hinzufügen



**Schmitt GmbH  
Grosshandel/Verlegung**

Münsterstr. 38  
DE - 48151 Münster

**Franz-Peter Cappenberger**

Am Schloßdeich 8  
DE - 59379 Selm (Cappenberg)

✎ 🗑️

**Testy McTestface**

Willy-Brandt-Weg 1  
DE - 48155 Münster

✎ 🗑️

**Abb. 288: Lieferadressen bearbeiten**

Falls mehr als die initial angezeigten Lieferadressen hinterlegt sind werden weitere Adressen beim Runterscrollen automatisch nachgeladen. Die Sortierung und die Suche oberhalb der Liste filtern bzw. sortieren alle hinterlegten Lieferadressen und zeigen die entsprechenden Resultate an.

Für das Ändern oder Hinzufügen einer Lieferadresse ist ein Formular auszufüllen, das sich beim Klicken auf einen entsprechenden Button öffnet. Dabei kann der Benutzer den Assistenten oben rechts nutzen, um die Felder mit den Werten einer bereits bestehenden Lieferadresse auszufüllen. Das Speichern von zwei exakt gleichen Lieferadressen ist jedoch nicht möglich.

Vers. 4.1

Administrator Handbuch Commerce | SUITE

Seite 221 von 240

Lieferadresse hinzufügen ×

<b>Vor- und Nachname *</b>		<b>Lieferadressen-Assistent</b> <span style="float: right; border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">Felder leeren</span>	
Vor- und Nachname		Schnellsuche nach Adressen <span style="float: right;">▼</span>	
<b>Namenszusatz</b>		<b>Ländercode *</b>	
Namenszusatz		DE - Deutschland <span style="float: right;">▼</span>	
<b>Straße und Hausnummer *</b>		<b>Adresszusatz</b>	
Straße und Hausnummer		Adresszusatz	
<b>Postleitzahl *</b>	<b>Ort *</b>	<b>Ortsteil</b>	
Postleitzahl	Ort	Ortsteil	
* Pflichtfeld		<input type="checkbox"/> Als Standard-Lieferadresse festlegen	<span style="background-color: #4CAF50; color: white; padding: 5px 15px; border-radius: 3px;">Hinzufügen</span>

**Abb. 289: Lieferadresse hinzufügen**

Die Standard-Lieferadresse kann durch Anklicken der Checkbox in der rechten unteren Ecke der entsprechenden Adress-Karte gesetzt werden.

Beim generellen Klicken auf eine Adress-Karte wird die entsprechende Adresse als aktiv hinterlegt und der Benutzer gelangt zurück zu der Seite, von der er in die Administration gesprungen ist.

## 17.11. UNTERSCHIED ZWISCHEN INTEGRATION UND PRODUKTION

Bei einer Standardbereitstellung stehen zwei Umgebungen zur Verfügung.

- Commerce | Shop / Commerce | Info Integrationsumgebung mit Zugriff auf eine gevis ERP | NAV® Test-Datenbank
- Commerce | Shop / Commerce | Info Produktionsumgebung mit Zugriff auf die gevis ERP | NAV® Produktions-Datenbank

Für die Einarbeitung in die Funktionsmöglichkeiten des Webshops empfehlen wir Ihnen die Integrationsumgebung zu verwenden.

Im Commerce | Shop / Commerce | Info ist kein Versionierungssystem implementiert, so dass Änderungen bei der Speicherung direkt von den Benutzern wahrgenommen werden.

Replikationen von Daten über die Schnittstelle zu gevis ERP | NAV® sind in der Integrations-Umgebung ggfs. deaktiviert. Zu diesen Themen gehören z.B.

- Stammdatenreplikation im Commerce | Shop / Commerce | Info
- Auftragsanlage in gevis ERP | NAV®

Eine Anpassung der Abläufe in der Testphase ist durch die GWS möglich.

## 17.12. VORSCHLAGSWARENKÖRBE EINRICHTEN

Mithilfe von Vorschlagswarenkörben können Sie, als Shopadmin, Warenkörbe für Ihre Kunden vorbereiten. Das ist besonders sinnvoll für eine Vielzahl an Einzelartikeln, die häufig zusammen bestellt werden oder logisch aufeinander aufbauende Artikel (bspw. Baugruppen oder thematisch

## Weiterführende Informationen

zusammenhängende Produkte). Damit der Benutzer die Artikel nicht zeitaufwendig einzeln aus dem Sortiment herausuchen und in den Warenkorb übernehmen muss, können diese als Vorschlagswarenkorb gebündelt angeboten werden.

Vorschlagswarenkörbe können vom Kunden entweder als Gesamtes mit den vordefinierten Mengen in den Warenkorb übernommen werden oder individuell angepasst werden. Dabei ist es möglich einzelne Artikel zu entfernen und/oder die zu bestellenden Mengen anzupassen.

Sie können als Shopadmin die Vorschlagswarenkörbe über Ihr Sortiment zusammenstellen. Dazu legen Sie einfach die Produkte, die Sie zu einem Vorschlagswarenkorb zusammenfassen möchten, in einer vordefinierten Menge in Ihren Warenkorb.

	<b>WD-40 Vielzweck-Schmiermittel</b>	<input type="text" value="20"/> <input type="text" value="KS"/> 
	<b>Beschreibung:</b> 5l.-Kanister <b>ArtikelNr:</b> 3097960008	<b>Netto:</b> / 1 KS <del>39,70 €</del> <b>31,76 €</b> 
	<b>WD-40 TEST-Spray</b>	<input type="text"/> <input type="text" value="ST"/> 
	<b>Beschreibung:</b> 450ml.-Spraydose, mit Sprühkopf <b>ArtikelNr:</b> TEST4711	<b>Netto:</b> / 1 ST <b>6,00 €</b> 
	<b>WD-40 Vielzweck-Spray "Smart Straw"</b>	<input type="text" value="100"/> <input type="text" value="ST"/> 
	<b>Beschreibung:</b> 450ml.-Spraydose, mit Sprühkopf <b>ArtikelNr:</b> 90206012	<b>Netto:</b> / 1 ST <del>8,90 €</del> <b>6,00 €</b> 
	<b>WD-40 Zerstäuber</b>	<input type="text" value="35"/> <input type="text" value="ST"/> 
	<b>Beschreibung:</b> 600-ml. (leer) <b>ArtikelNr:</b> 90206014	<b>Netto:</b> / 1 ST <b>7,91 €</b> <b>VK-Preis:</b> / 1 ST <b>8,33 €</b> 

Abb. 290: Ausgewählte Artikel in den Warenkorb legen

Nachdem Sie alle gewünschten Produkte dem Warenkorb hinzugefügt haben öffnen Sie diesen. An dieser Stelle können Sie die ausgewählten Produkte und Mengen erneut kontrollieren und ggfs. anpassen. Nachdem Sie mit den einzelnen Positionen des Vorschlagswarenkorb einverstanden sind können Sie diesen über den Button **Warenkorb speichern** sichern.

Bestellung abschließen
Preis-anfrage

Warenkorb speichern

Bitte bestätigen Sie zunächst unsere AGB.\*







<span style="color: #e67e22;">⚠</span> Geringe Verfügbarkeit		<span style="color: #e67e22;">7 sofort lieferbar</span> <span style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px 5px;">übernehmen</span>	Betrag <b>555,80 €</b>
	<b>WD-40 Vielzweck-Schmiermittel</b> Artikelnummer: 3097960008 5l.-Kanister	<input style="width: 40px;" type="text" value="20"/> <span style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px 5px;">KS</span> Netto-Preis 1 KS <b>27,79 €</b>	
<span style="color: #e67e22;">⚠</span> In 48h versandbereit			Betrag <b>499,00 €</b>
	<b>WD-40 Vielzweck-Spray "Smart Straw"</b> Artikelnummer: 90206012 450ml.-Spraydose, mit Sprühkopf	<input style="width: 40px;" type="text" value="100"/> <span style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px 5px;">ST</span> Netto-Preis 1 ST <b>4,99 €</b>	
<span style="color: #e67e22;">⚠</span> In 48h versandbereit			Betrag <b>233,24 €</b>
	<b>WD-40 Zerstäuber</b> Artikelnummer: 90206014 600-ml. (leer)	<input style="width: 40px;" type="text" value="35"/> <span style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px 5px;">ST</span> Netto-Preis 1 ST <b>6,66 €</b> VK-Preis 1 ST 8,33 € Rabatt 20,00 %	
<b>3</b> Anzahl Artikel		<b>Summe: 1.288,04 €</b> Alle Preise exkl. MwSt	

**Abb. 291: Warenkorb kontrollieren und speichern**

Diese Funktion gibt es grundsätzlich für alle Shop-Benutzer. Nur als Shopadmin wird Ihnen zusätzlich die Option **Vorschlagswarenkorb** angezeigt. Mit Hilfe eines Vorschlagswarenkorbs können Sie Ihren Shop-Benutzern vorgedachte Warenkörbe zur Verfügung stellen, die im zweiten Schritt individuell nach Kundenwunsch angepasst werden können. Wählen Sie diese Option, gelangen Sie im Anschluss auf die Bearbeitungsseite, um den Vorschlagswarenkorb zu konfigurieren und frei zu geben.

Bitte vergeben Sie zunächst einen **aussagekräftigen Namen** und setzen den Haken bei **Vorschlagswarenkorb**. Nach Klick auf den Button **Warenkorb speichern** gelangen Sie in die **Vorschlagswarenkorb bearbeiten** Ansicht. Dort können erneut der Name, die Positionen und die Mengen des Vorschlagswarenkorbs angepasst werden. Zusätzlich muss der Vorschlagswarenkorb explizit für andere Benutzer freigegeben werden. Dazu setzen Sie den Haken bei **für andere Benutzer freigeben** und bestätigen den Schritt zum Abschluss mit einem Klick auf **Speichern**.

## Warenkorb speichern



Bitte geben Sie dem Warenkorb einen eindeutigen Namen.

**Name**

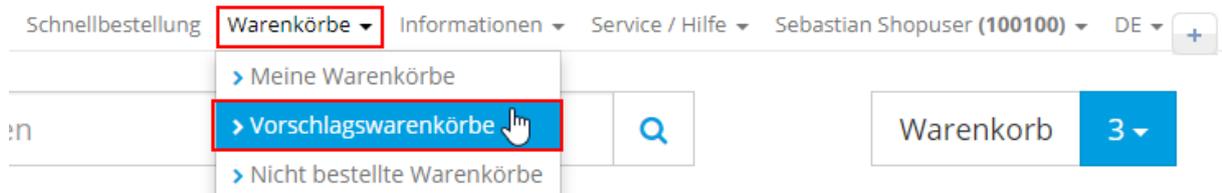
 **Vorschlagswarenkorb**

Mit Hilfe eines Vorschlagswarenkorbens können Sie anderen Benutzern zusammengestellte Warekörbe für die Weiterverwendung zur Verfügung stellen. Wählen Sie diese Option, gelangen Sie im Anschluss auf die Bearbeitungsseite um dem Vorschlagswarenkorb zu konfigurieren und frei zu geben.



**Abb. 292: Vorschlagswarenkorb benennen**

Jetzt ist der Vorschlagswarenkorb ausreichend eingerichtet. Für den Shop-Benutzer wird dieser unter **Warenkörbe > Vorschlagswarenkörbe** angezeigt und kann, wie beschrieben, in Positionen und Mengen verändert und anschließend komfortabel, als Gesamtes in den Warenkorb übernommen werden.



**Abb. 293: Vorschlagswarenkörbe anzeigen**

## Weiterführende Informationen

Meine Warenkörbe    Vorschlagswarenkörbe    Nicht bestellte Warenkörbe

Filtern

Status	Name		Erfasst am	Aktionen									
	▼ <a href="#">WD-40 Set für einen Monat</a> 3097960008 WD-40 Vielzweck-Schmiermittel 90206012 WD-40 Vielzweck-Spray "Smart Straw" 90206014 WD-40 Zerstäuber	<table border="1"> <tr><td>20,000</td><td>KS</td><td></td></tr> <tr><td>100,00</td><td>ST</td><td></td></tr> <tr><td>35,000</td><td>ST</td><td></td></tr> </table>	20,000	KS		100,00	ST		35,000	ST		26.09.2018	
20,000	KS												
100,00	ST												
35,000	ST												

Abb. 294: Vorschlagswarenkorb aus Kundensicht

### 17.13. WARENKORB EXPORTIEREN / IMPORTIEREN

Es ist möglich, im Warenkorb die Warenkorpositionen in den Formaten UGS, UGL und CSV über den folgenden Button zu exportieren:



Abb. 295: Button für den Download eines Warenkorbs

Ebenfalls ist es möglich, einen Warenkorb in den Formaten TSV, CSV, UGL oder UGS hochzuladen und – falls vorhanden – die bestehenden Positionen des Warenkorbs zu ergänzen oder einen Warenkorb neu zu befüllen. Das Importieren von Warenkorpositionen kann über folgenden Button im Warenkorb gestartet werden:



Abb. 296: Button für das Importieren eines Warenkorbs

Bitte beachten Sie, dass ausgewählte Anarbeitungsschritte bei einem Artikel als Warenkorposition bei dem Upload nicht mit übernommen werden können.

### 17.14. KUNDENBEZOGENER ORDERSATZ (KBO)

Der kundenbezogene Ordersatz (KBO) zeigt die bereits bezogenen Artikel des Kunden an. Der KBO wird täglich in gevis ERP | NAV® durch den Tagesabschluss (Report 5012119 Ordersatz füllen) aktualisiert. Die Auswahl der Vorlage für den KBO wird in der Einrichtung w.shop in gevis ERP | NAV® im **Feld Vorlagenname KBO** durchgeführt. Die Einrichtung w.shop befindet sich unter **Schnittstellen > Einrichtung > w.shop/Außendienstinformationssystem > w.shop Einrichtung > Reiter Allgemein**.

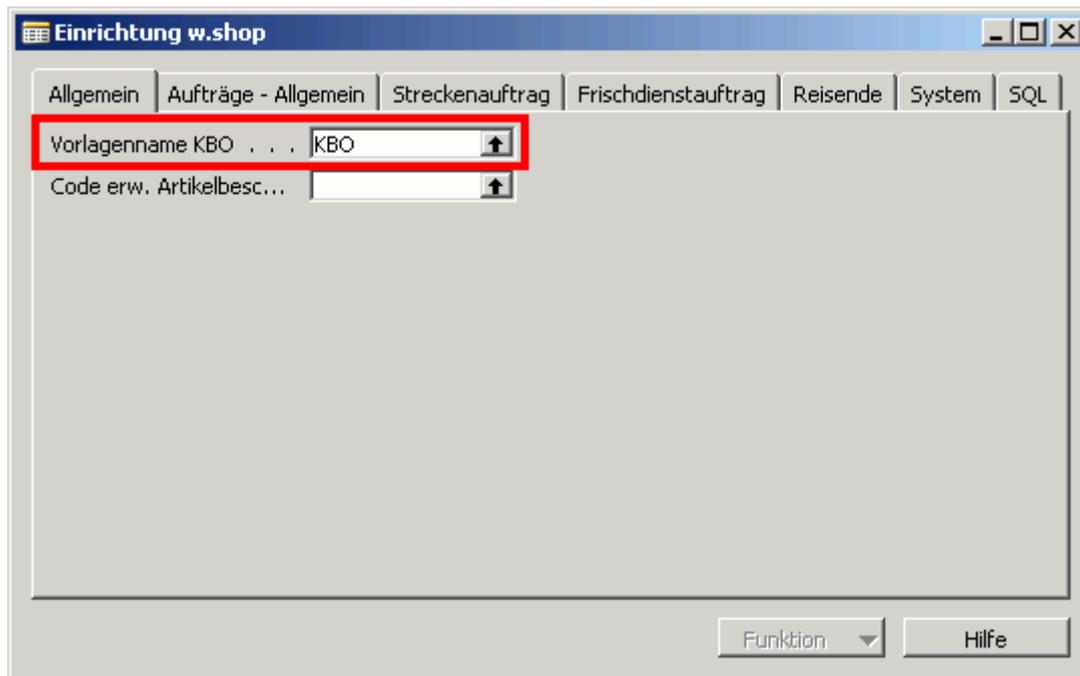


Abb. 297: Auswahl des kundenbezogenen Ordersatzes

## 17.15. LAGERETIKETTENDRUCK

Die Funktion Lageretikettendruck bietet die Möglichkeit Lageretiketten unmittelbar aus den spezifischen Kundenlisten zu erstellen. Ihre Kunden können die Lageretiketten selbständig anfordern, herunterladen und anschließend beispielsweise auf Zweckform-Etiketten ausdrucken. Es kann grundsätzlich zwischen zwei verschiedenen Größen (105x48 bzw. 70x41) sowie zwei verschiedenen Ansichten (Standard- bzw. Erweiterte Ansicht) gewählt werden. Mithilfe der BÄKO Order App oder der Smart Scan App können somit in wenigen Minuten umfangreiche Bestellungen anhand der Barcodes der Lageretiketten erstellt und abgeschickt werden.

Im Folgenden werden die verschiedenen Versionen der Lageretiketten dargestellt und die einzelnen Felder benannt.

- **Standardansicht (105x48 bzw. 70x41)**  
Die Standard-Ansicht enthält die Felder **Barcode**, **Artikelnummer**, **Palettenmenge** und die **Artikelbezeichnung**.

30221414	1.0ST	30407737	1.0ST
Lenkrolle 100mm LG.R		ZARGES Alu-Transport-Box	
			

Abb. 298: Lageretiketten – Standardansicht

- **Erweiterte Ansicht (105x48 bzw. 70x41)**  
Die Erweiterte Ansicht umfasst alle Felder der Standard-Ansicht und zusätzlich die Felder **Lagerplatz**, **Min. Lagermenge** und **Min. Bestellmenge**. Felder, für die keine Informationen vorliegen werden beim Druck ebenfalls berücksichtigt, bleiben jedoch leer. Das hat

## Weiterführende Informationen

den positiven Effekt, dass auch für Artikel, bei denen keine Lagerplätze gepflegt sind, Lageretiketten gedruckt werden können.

30221414	1.0ST	30407737	1.0ST
Lenkrolle 100mm LG.R	2.3.2	ZARGES Alu-Transport-Box	2.4.3
min.Lgmg: 10.00	min.Bsmg: 10.00	min.Lgmg: 4.00	min.Bsmg: 4.00
			

Abb. 299: Lageretiketten - Erweiterte Ansicht

- **Administration**

Die Einrichtung des Lageretikettendrucks erfolgt durch die GWS. Bitte teilen Sie uns dazu mit, für welche Artikellisten im Commerce | Shop der Lageretikettendruck eingerichtet werden soll. Scheuen Sie nicht uns zu kontaktieren.

Anschließend ist die Funktion des Lageretikettendrucks für den Kunden anwählbar. Die Liste enthält die verschiedenen Druckversionen. Nach Auswahl des gewünschten Formats startet die Erstellung der Etiketten im Hintergrund. Der Kunde erhält eine Bestätigung, dass das angeforderte PDF erstellt wird und erhält eine E-Mail, sobald die PDF-Datei unter **Informationen > Meine Downloads** bereitsteht.

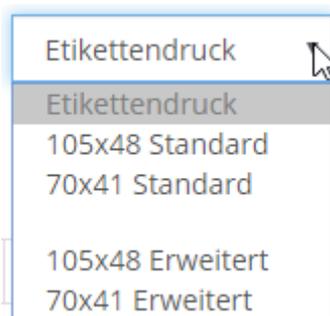


Abb. 300: Zur Verfügung stehende Druckversionen der Lageretiketten

## 17.16. EINRICHTUNG VON COMMERCE | SHOP-AUFTRAGSTYPEN IN GEVIS ERP | NAV®

Bei der Commerce | Shop-Auftragsanlage in gevis ERP | NAV® können Auftragsstypen definiert werden. Z.B. ein eigener Auftragsstyp für Anlieferungen, Abholungen oder Abrufaufträge. Die Einrichtung befindet sich unter **Schnittstellen > Einrichtung > w.shop/Außendienstinformationssystem > w.shop Einrichtung > Erweitert > MDE Auftragsstypen**.

Nr	Reisenden-MDE Auftragstyp	Sender-Kennung	Auftragsverwendung	Beschreibung	Auftrags-typ	Auftrags-status	Auftrags-herkunft	AIS zulassen	AIS Name	AIS Preisfindung	MDE Verarbeitung
7	Frischdienst		Allgemein	Frischdienst	FD	FREIGABE					
8	Hauptorder		Allgemein	Hauptorder	WEB	FREIGABE					Wie w.sh...
8	Hauptorder	INTEL...	Allgemein	INTELLISHOP eShop	WEB	FREIGABE					Wie w.sh...
10	Angebot		Allgemein	Angebot	WEB	FREIGABE					Wie w.sh...
16	Reservierauftr...		Allgemein	Reservierauftrag	ABR	FREIGABE					Wie w.sh...
17	AIS17		Allgemein	Hauptorder Komplettlief...	HOKM	FREIGABE					Wie w.sh...
18	AIS18	MEGA...	Allgemein	Megabild Auftrag	HO	FREIGABE					Wie w.sh...
19	AIS19	PROC...	Allgemein	Procato Auftrag	HO	FREIGABE					Wie w.sh...
20	AIS20	INTEL...	Allgemein	INTELLISHOP ABRUF	ABR	FREIGABE					Wie w.sh...

Abb. 301: Einrichtung der Commerce | Shop-Auftragstypen

## 17.17. EINRICHTUNG E-MAIL BENACHRICHTIGUNG BEI COMMERCE | SHOP-AUFTRÄGEN

Die Einrichtung einer E-Mail-Benachrichtigung bei Commerce | Shop-Aufträgen ermöglicht eine Information an den Besteller (Shop-Benutzer) und intern an die Mitarbeiter zu verschicken, sobald der Commerce | Shop-Auftrag oder das Commerce | Shop-Angebot in gevis ERP | NAV® angelegt wurde. Die Einrichtung eines Ereignisabonnements befindet sich in gevis ERP | NAV® unter **System > Ereignisse > Abonnement**.

Allgemein	
Lfd. Nr. . . . . .	5
Benutzer-ID. . . . .	GWS
Klasse / Anzahl Ereigni... . . . .	AN_ANL 0
Klassenbeschreibung . . . . .	Angebotseingang
Benachrichtigungsform . . . . .	Email
Adresse fix . . . . .	
Adresse aus Klassenp... . . . .	Email-Adresse Auftraggeber
Beschreibung . . . . .	w.shop-Auftragsversand
Platzhalter für die Beschreibung können als % + Parameter-Nr. hinterlegt werden (z.B. %1)	
Parameter	Filterbedingung
Benutzer ID (Erfassung)	
Angebotsnr.	
Debitor-Nr.	
Angebotsdatum	
Lieferdatum	
Reisendencode	
Ursache	
Email-Adresse Auftraggeber	
Debitor-Name	

Abb. 302: Ereignisabonnement

Voraussetzung für diese E-Mail-Benachrichtigung ist die Einrichtung der Ereignisse in gevis ERP | NAV®. Die Ereignisklasse AE (Auftragseingang) bzw. AN\_ANL (Angebotsanlage) sind für Commerce | Shop relevant. Auf der **Debitorenkarte > Reiter Kommunikation > Feld Auftrags-/Angebotsbestätigung** muss zwingend das Kennzeichen **Mail an Debitor** gesetzt sein, damit das Ereignis ausgelöst wird.

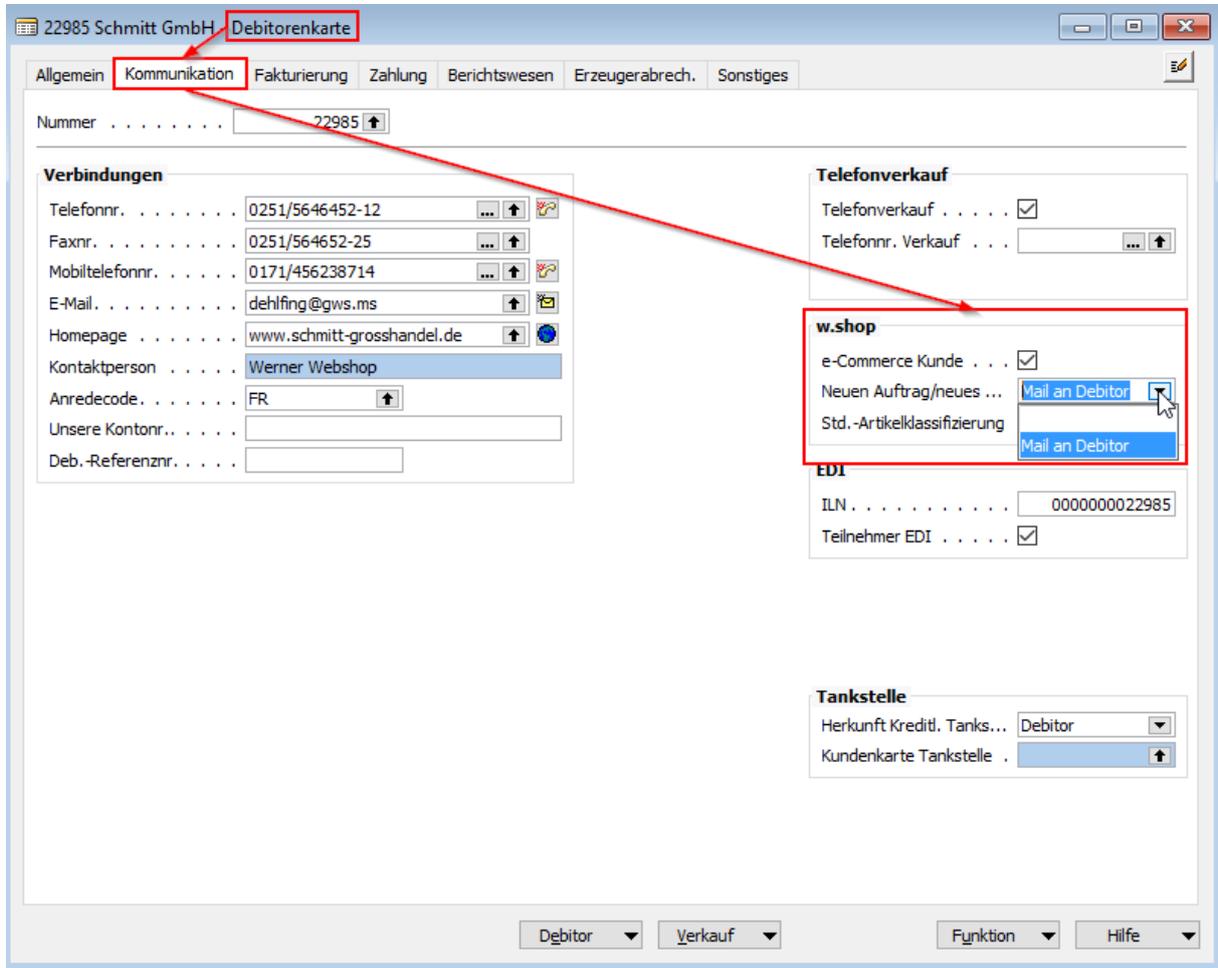


Abb. 303: Aktivierung Mail an Debitor auf der Debitorenkarte

## 17.18. BROWSERUNTERSTÜTZUNG

Die in der folgenden Tabelle aufgeführten Browser werden in der Qualitätssicherung der GWS für Commerce | Shop und Commerce | Info berücksichtigt und sind über den Support unterstützt. Nicht gelistete Versionen und Browser funktionieren in der Regel, eine einwandfreie Funktionsfähigkeit wird jedoch nicht garantiert.

	Chrome	Internet Explorer	Firefox	Safari
Commerce   Shop / Commerce   Info 3.1	49	11	45	---
Commerce   Shop / Commerce   Info 3.2	57	11	52	10

<b>Commerce   Shop / Commerce   Info 4.0</b>	70+	11+	63+	12+
--	-----	-----	-----	-----

Commerce | Shop / Commerce | Info 3.1 unterstützen alle Browserversionen, die zur Qualitätssicherung herangezogen wurden sowie die nachfolgenden Versionen bis zu den Versionen des neuen Releases Commerce | Shop / Commerce | Info.

Das bedeutet nicht, dass Commerce | Shop / Commerce | Info 3.1 nicht mit neueren Versionen funktionieren, aber Fehler, die gegebenenfalls mit neueren Browserversionen auftreten, werden nicht mehr behoben, wenn sie nicht auch in der Version 3.3 vorhanden sind.

Für Commerce | Shop / Commerce | Info 4.0 werden die Browserversionen, die auf die zur Qualitätssicherung verwendeten Browser folgen, bis zum Erscheinen des nächsten Releases unterstützt. Ältere Browserversionen als die angegebenen können funktionieren. Die Funktion ist aber nicht garantiert.

### 17.19. KOMMUNIKATION MIT GEVIS ERP | NAV®: W.SHOP-DIENST

Zur Kommunikation zwischen Commerce | Shop und gevis ERP | NAV® muss der w.shop-Dienst installiert sein.

Den w.shop-Dienst installiert die GWS für Sie. Der Dienst wird über den **gevis Applikationsserver** installiert. In dem Modul **System > Applikationsserver** sehen Sie die Dienste, die in gevis ERP | NAV® derzeit aktiv sind

Dort ist auch der w.shop-Dienst zu finden.

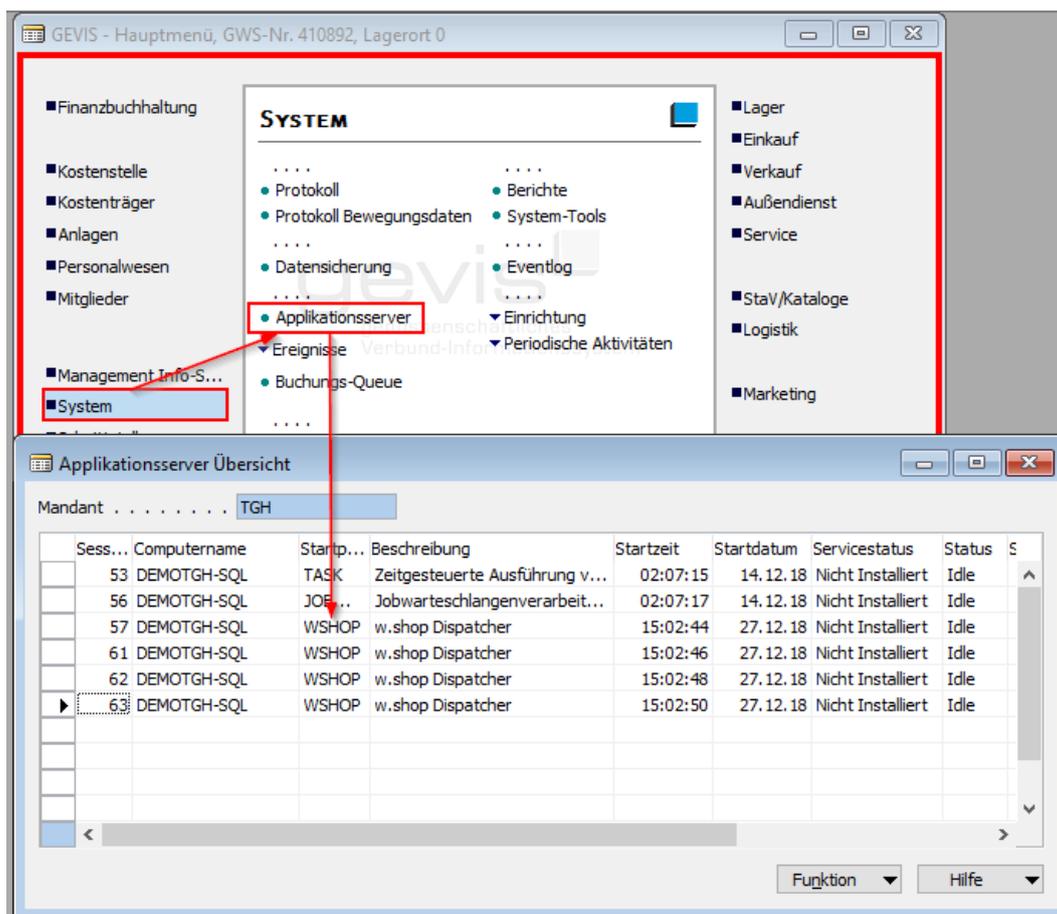


Abb. 304: Übersicht der installierten Dienste in gevis ERP | NAV®

### 17.19.1. ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN BEIM W.SHOP-DIENST: ENTSTÖRUNG

Sollte es zu Problemen beim Auftragsimport aus dem Commerce | Shop nach gevis ERP | NAV® oder allgemeinen Funktionsstörungen im Commerce | Shop Bereich kommen, sind zuerst die folgenden Punkte vom zuständigen Systemkoordinator zu prüfen.

Sollte das Problem nicht mit den genannten Punkten in diesem Kapitel gelöst werden können, kontaktieren Sie bitte die GWS über das Kunden-Service-Center.

Folgende Punkte können bzw. sollten selbständig überprüft/durchgeführt werden:

1. In gevis ERP | NAV®, in dem Modul **System > Applikationsserver** muss der w.shop-Dienst vorhanden sein. In der Spalte **Computername** ist der Servername genannt, wo der w.shop-Dienst installiert ist.
2. Auf dem Server, auf dem der w.shop-Dienst installiert ist, einwählen und in **Windows > Arbeitsplatz > Verwalten > Dienste** den w.shop-Dienst neu starten. Der Name des Dienstes ist meistens die GWS-Nr. + SHOP z.B. **98765SHOP**. Sollte sich der w.shop-Dienst nicht mehr neu starten lassen, bitte die GWS über das KSC informieren.

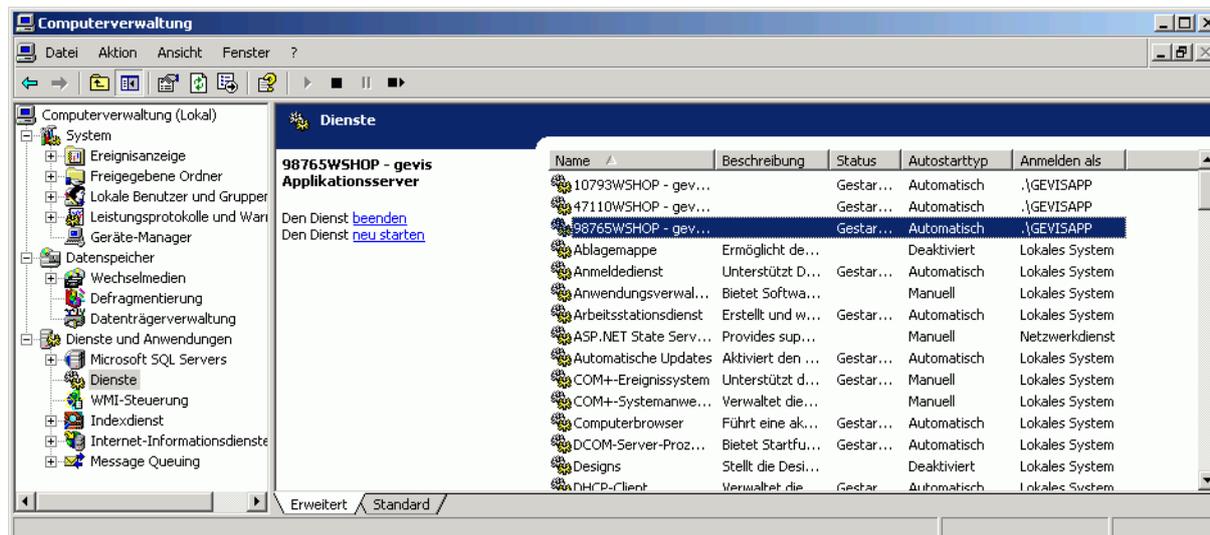


Abb. 305: w.shop-Dienst in Windows

3. Nach dem Neustart des w.shop-Dienstes sollten die Commerce | Shop Funktionalitäten wieder zur Verfügung stehen. Bei Commerce | Shop-Aufträgen ist folgendes zu beachten: Wenn der w.shop-Dienst wieder läuft, werden die Commerce | Shop-Aufträge nicht sofort in gevis ERP | NAV® importiert, sondern nach max. 30 Minuten, sofern keine anderen Störungen vorliegen. Hintergrund ist: Wenn ein Commerce | Shop Auftrag nicht zwischen Commerce | Shop und gevis ERP | NAV® übertragen werden kann, wird dieser im Backup-Bereich bei der GWS geparkt und es wird alle 30 Minuten versucht die im Backup-Bereich geparkten Commerce | Shop Aufträge an gevis ERP | NAV® zu übertragen. Die gleiche Vorgehensweise wird auch beim AIS-Auftragsversand (nur UMTS/GPRS/Internet, kein LAN) durchgeführt.
4. Sind nach max. 30 Minuten die Commerce | Shop Aufträge nicht in gevis ERP | NAV® erfasst, informieren Sie bitte die GWS über das KSC. Wenn Sie das KSC informieren sind folgende Informationen notwendig:
  - a. Welche Punkte haben Sie zur Behebung des Problems durchgeführt?
  - b. Gibt es technische Probleme / Änderungen wie Leitungsprobleme, Routerprobleme, Server neu gestartet, o.ä.?

## Weiterführende Informationen

- c. Wurde in gevis ERP | NAV® ein Update eingespielt?
- d. Wann und von wem wurde der Commerce | Shop Auftrag abgeschickt (Datum, Uhrzeit, Kundennummer)?

## 18. COMMERCE | INFO

Commerce | Info ist ein modernes Belegverkettungs- und Auskunftstool, welches Ihren Commerce | Shop um Funktionen des Cross-Sellings anreichert. So können aus den Belegen Informationen gewonnen werden, die dann auf der Artikeldetailkarte unter „Kunden kauften auch“ präsentiert werden. Im Bereich der Verkaufschargen kann auf die Belege zurückgegriffen werden, um die richtige Chargennummer für die Chargennachbestellung zu identifizieren und deren Verfügbarkeit abzufragen. Die Suche präsentiert neben den Produkten auch die Belege, in denen der Suchbegriff enthalten ist und hilft somit unerfahrenen Benutzern, die richtigen Produkte in der Suche schneller zu identifizieren. Dabei wird auch auf eventuell bestehende Angebote verwiesen.

### 18.1. BELEGANZEIGE - DASHBOARD

Durch einen Klick auf den Eintrag **Auskunft > Beleganzeige** gelangen Sie bei aktivierter Belegverkettung zum Commerce | Info Dashboard. Dieses Dashboard zeigt den aktuellen Status der Bestellprozesse an und ob eine Belegverkettung als **Erledigt** eingestuft werden kann (= vollständig geliefert und fakturiert).



Willkommen in der Demo der Commerce | SUITE der GWS.



**Abb. 306: Aufrufen von Commerce | Info über die Schaltfläche Auskunft**

Die Darstellung der Belegverkettung innerhalb des Dashboards erfolgt als Tabelle. Dabei kann definiert werden, welche Beleginformationen in der zweiten Spalte dargestellt werden sollen. Standardmäßig werden Artikelinformationen angezeigt. Möglich ist aber z.B. auch eine Darstellung der Lieferadresse (Name) oder Referenznummer. Steht die Information bei einem Auftrag oder Angebot nicht zur Verfügung, bleibt die Spalte an der Stelle leer.

Die Einstellung erfolgt über die Konfiguration des für das Dashboard eingebundenen CMS-Plugins Winfo-Dashboard (siehe Kapitel 13.7 CMS-Editiermodus (Frontend-Editiermodus)).

## Beleganzeige















?

**Filter:**

Suchwort

**Zeitraum:**

Letzten 365 Tage

19.02.18

bis

20.02.19

**Rechnungsstatus:**

Fakturiert

Teilfakturiert

Nicht Fakturiert

**Lieferungsstatus:**

Geliefert

Teilgeliefert

Nicht geliefert

|< < 1 2 3 4 5 > >|

Belegnummer	Referenz	Lieferadressen	Belegdatum	Angebot	Auftrag	Lieferung	Abschluss	Erledigt
WS000533		Objekt 2	04.02.2019		Auftrag			-
WS000529		Objekt 2	01.02.2019		Auftrag			-
WS000530	refkom	Objekt 2	01.02.2019		Auftrag			-
WS000532		Objekt 2	01.02.2019		Auftrag			-
WS000515	refkom	Schmitt Gm...	31.01.2019		Auftrag			-
WS000516		Schmitt Gm...	31.01.2019		Auftrag			-
WS000517		Schmitt Gm...	31.01.2019		Auftrag			-
WS000518		Schmitt Gm...	31.01.2019		Auftrag			-
WS000519		Schmitt Gm...	31.01.2019		Auftrag			-
WS000520		Schmitt Gm...	31.01.2019		Auftrag			-

Abb. 307: Beleganzeige mit Belegverketzung

Die Kacheln dienen als Navigation zu den einzelnen Belegarten. Die Belegarten können auch separat deaktiviert werden, falls gewünscht. Scheuen Sie nicht uns zu diesem Zweck zu kontaktieren. Die Zahlen an den Kacheln beziehen sich auf die Anzahl der Belege für einen bestimmten Zeitraum. Dieser Zeitraum ist konfigurierbar und bezieht sich zusätzlich auf den vorausgewählten Zeitraum. Die farbige Kennzeichnung an den Kacheln ist ein Indikator für die Anzahl an ungelesenen Beiträgen (Die Anzahl, ab der die Farbe wechselt, ist konfigurierbar). Zusätzlich wird eine Legende angezeigt, wenn Sie auf das Fragezeichen rechts neben den Kacheln klicken.

## Legende

- Mehr als 50 ungelesene Belege
- Mehr als 20 ungelesene Belege
- Mindestens 1 ungelesener Beleg
- Keine ungelesenen Belege

Legende schließen

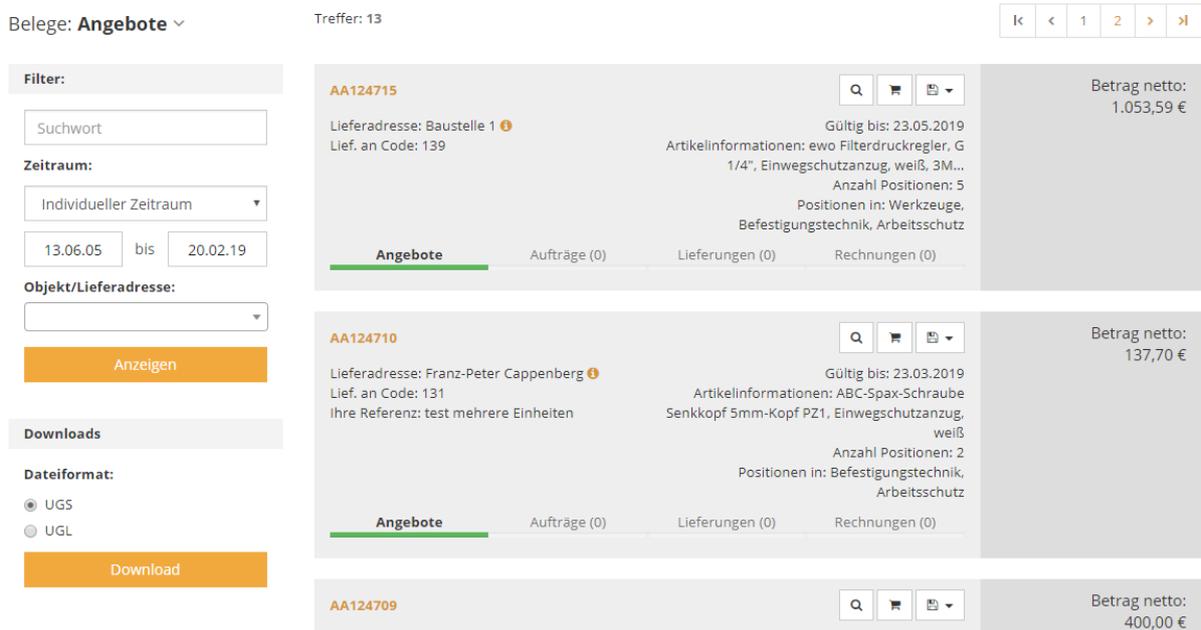
Abb. 308: Commerce | Info – Legende

Im Hauptfokus der Seite finden Sie die letzten zehn Belege, absteigend nach Datum sortiert. Dort finden Sie auf einen Blick die Belegnummer, die Referenz, Lieferadressen, das Belegdatum, den Status (Angebot, Auftrag, Lieferung, Abschluss) und die Spalte Erledigt. Die Spalten können auf Anfrage auch individuell konfiguriert werden.

Federführend für das Dashboard sind die Angebote und Aufträge. Dort können Sie die aktive Belegverketzung anhand des grünen Balkens nachvollziehen. Darüber hinaus werden auch Abrufaufträge im Dashboard dargestellt. Für diese wird jedoch keine Belegverketzung angezeigt. Bei einem Klick auf den entsprechenden Abrufauftrag landen Sie in der Belegdetailansicht.

## 18.2. BELEGARTEN - AUFLISTUNG

Durch einen Klick auf die entsprechende Belegart öffnet sich eine Auflistung aller Belege, die zum Status der ausgewählten Belegart passen. Die Liste ist nach Datum sortiert und listet die einzelnen Belege auf. Pro Beleg wird ein Belegkopf angezeigt. Auf der linken Seite befindet sich ein Suchfeld, mit dem die Belege durchsucht werden können, eine Datumseinschränkung, ein Filter nach Objekten sowie Lieferadressen und ein Downloadbereich, über den die angezeigten Belege als UGS oder UGL-Dateien heruntergeladen werden können. Bitte beachten Sie, dass maximal 200 Belege gleichzeitig heruntergeladen werden können.



The screenshot shows a web interface for listing offers. On the left, there is a sidebar with filters: 'Filter:' with a search box, 'Zeitraum:' with a date range (13.06.05 to 20.02.19), 'Objekt/Lieferadresse:' with a dropdown, and 'Downloads' with radio buttons for 'UGS' and 'UGL'. The main area displays a list of offers. The first offer is 'AA124715' with a net amount of 1.053,59 €. The second is 'AA124710' with a net amount of 137,70 €. The third is 'AA124709' with a net amount of 400,00 €. Each offer card includes a search icon, a shopping cart icon, and a dropdown menu. Below the offer title, there are tabs for 'Angebote', 'Aufträge (0)', 'Lieferungen (0)', and 'Rechnungen (0)'. The 'Angebote' tab is currently selected and highlighted with a green bar.

Abb. 309: Belegart: Angebote

Die einzelnen Bedienflächen an den Belegköpfen sind konfigurierbar. Standardmäßig enthält der Belegkopf folgende Funktionen:

Button	Funktion
Lupe	Öffnen der Detailseite
Warenkorb	Übernahme aller Artikel des Belegs (sofern diese im Shop verfügbar sind) in den Warenkorb
Dropdown:	Dropdown:
<ul style="list-style-type: none"> <li>PDF</li> <li>UGS / UGL</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Download der zugehörigen PDF-Datei aus gevis ERP   NAV® / Anzeige des PDFs aus s.dok</li> <li>Download des einzelnen Belegs als UGS oder UGL-Datei</li> </ul>

Die linke Seite eines Belegkopfes enthält standardmäßig die allgemeinen Felder eines Belegs. Diese werden auch auf der Detailseite angezeigt. Die anzuzeigenden Felder sind konfigurierbar.

Die rechte Seite eines Belegkopfes enthält standardmäßig Informationen zu den einzelnen Positionen, die im Beleg enthalten sind. Die anzuzeigenden Felder sind konfigurierbar.

Am unteren Rand eines Belegkopfes wird die Belegverkettung visualisiert. Dadurch lässt sich auf einen Blick erkennen, welchen Status der Beleg aktuell hat. Durch einen Klick auf Angebote, Aufträge, Lieferungen oder Rechnungen lassen sich vorgefilterte Beleglisten öffnen.

Das rechte Feld des Belegkopfes enthält die Summen des Belegs.

Bei einem UGL-Download werden etwaige Anarbeitungsschritte eines Artikels als POZ -Zeilen mit exportiert. Da jedoch an dem angearbeiteten Artikel bereits der Gesamtpreis inkl. Anarbeitungskosten hinterlegt ist, werden an den POZ-Zeilen keine Preisinformationen mit ausgegeben.

## 18.3. BELEGE – DETAILANSICHT

### 18.3.1. AUFTRÄGE UND ANGEBOTE

Durch einen Klick auf den Titel eines Belegs gelangen Sie in die Detailansicht. Diese beinhaltet ebenfalls die einzelnen Felder aus der linken Spalte des Belegkopfes. Über der Auflistung der einzelnen Positionen befinden sich die Schaltflächen zum Herunterladen des Belegs. Rechts oben befinden sich die Summen des ausgewählten Belegs und im Fokus steht die tabellarische Darstellung der Zeilen eines Belegs. Die Spalten sind konfigurierbar. Die Detailansicht bietet zusätzlich die Möglichkeit einzelne Positionen direkt aus den Belegen heraus in den Warenkorb zu übernehmen. Die jeweiligen Buttons sind konfigurierbar.

Es ist ferner konfigurierbar, ob abgelaufene Angebote weiterhin angezeigt werden sollen. Bei abgelaufenen Angeboten ist der Button für die Warenkorbübernahme deaktiviert. Besitzt ein Debitor das Recht, ein Angebot neu anzufordern, so ist dafür ein entsprechender Button klickbar.

Angebot: AA124715

Lieferadresse: Baustelle 1  Lief. an Code: 139

Netto	1.053,59 €
MwSt	200,19 €
Brutto	1.253,78 €

[Belegzeilen](#)
[Aufträge \(0\)](#)
[Lieferungen \(0\)](#)
[Rechnungen \(0\)](#)
[In den Warenkorb](#)
[PDF](#)
[UGS](#)
[UGL](#)

Pos.	Zeilennr	Artikelnr.	Beschreibung	Menge	Preis	Betrag	MwSt.	Verfügbarkeit	in den Warenkorb	Charge
1	10000	0051131528826	3M Doppelfilter-Halbmaske "6200", Gr. M (ohne Filter)	5,000 ST	16,99 €	84,95 €	19,00%	 15.076,00 ST	5,000 <input type="text"/> ST 	
2	20000	0051131528789	3M Filter gegen Gase und Dämpfe "6051", A1	6,000 ST	5,79 €	34,74 €	19,00%	 12.188,00 ST		
3	180000	92337044	ewo Filterdruckregler, G 1/4" 0,5 - 10,0 bar	6,000 ST	40,90 €	245,40 €	19,00%			
4	190000	93500000	ABC-Spax-Schraube Senkkopf 5mm-Kopf PZ1 galvanisch weiss verzinkt	5,000 PAK	0,20 €	1,00 €	19,00%		5,000 <input type="text"/> PAK 	
5	200000	4317784794466	Einwegschutzanzug, weiß "Comfort", Gr. L	5,000 VE je 50,000	2,75 €	687,50 €	19,00%		5,000 <input type="text"/> VE 	

Abb. 310: Beleg – Detailansicht

### 18.3.2. ABRUFAUFTRÄGE

Die Detailansicht der Abrufaufträge sieht prinzipiell vergleichbar mit der Detailansicht normaler Aufträge aus. Als Besonderheit befinden sich dort jedoch die einzelnen Positionen im Hauptfokus mit den noch nicht abgerufenen Positionen. Dort können direkt aus den Belegen die gewünschten Mengen abgerufen werden.

Abrufauftrag: AB439177

Auftragsdatum: 06.03.2019 Ihre Referenz: TEST SBNN

PDF UGS UGL

Netto	1.503,90 €
MwSt	285,74 €
Brutto	1.789,64 €

Pos.	Artikelnr.	Beschreibung	Menge	Restmenge	abrufen	Preis	Gesamtpreis	Liefertermin	Bestell	Charge
1	3097960004	WD-40 Vielzweck-Spray 250ml-Spraydose	500,000 ST	500,000 ST	<input type="text" value="100"/> <input type="button" value="ST"/>	2,21 €	1.106,00 €	-	-	-
2	3097960008	WD-40 Vielzweck-Schmiermittel 5l.-Kanister	10,000 KS	10,000 KS	<input type="text" value="2"/> <input type="button" value="KS"/>	27,79 €	277,90 €	-	-	-
3	90206012	WD-40 Vielzweck-Spray "Smart Straw" 450ml.-Spraydose, mit Sprühkopf	20,000 ST	20,000 ST	<input type="text" value="5"/> <input type="button" value="ST"/>	6,00 €	120,00 €	-	-	-

#### Lieferdatum festlegen

Wählen Sie den Tag, an dem die Ware geliefert werden soll

Ihre ausgewählte Lieferadresse:

Schmitt GmbH Grosshandel/Verlegung  
Münsterstr. 38  
48151 Münster

Abb. 311: Abrufauftrag - Detailansicht

## 18.4. OFFENE POSTEN

Über **Auskunft > Offene Posten** gelangen Sie zur Auflistung der Belege, für die noch keine Zahlung eingegangen ist.

Offene Posten

Belegdatum	Belegnummer	Belegart	Referenz	Betrag	Restbetrag	Fälligkeitsdatum
16.08.2017	AR468263	Rechnung	Auftrag WS000058	1.368,42	1.368,42	15.09.2017
02.05.2017	AR468262	Rechnung	Auftrag WS000014	18,99	18,99	01.06.2017
28.03.2017	AR468261	Rechnung	Auftrag AB439042	154,35	154,35	27.04.2017
22.03.2017	AR468260	Rechnung	Auftrag AB438931	18,99	18,99	21.04.2017
22.02.2017	AR468258	Rechnung	Auftrag AB439017	0,04	0,04	08.03.2017
01.02.2017	AR468256	Rechnung	Auftrag AB438999	14,28	14,28	03.03.2017
20.01.2017	AR468253	Rechnung	Auftrag AB438989	9,65	9,65	19.02.2017
20.01.2017	AR468254	Rechnung	Rechnung ARU467466	31,26	31,26	19.02.2017

Abb. 312: Offene Posten

## 18.5. KONTOINFORMATIONEN

Über **Auskunft > Konfoinformationen** gelangen Sie zu Ihren persönlichen Kontoinformationen. Diese beinhalten drei Abschnitte: **Bonität**, **Belegstatistik** und **Debitorinformationen**.

### 18.5.1. BONITÄT

Der Abschnitt Bonität liefert Informationen über das Kreditlimit des aktuell angemeldeten Debtors sowie Gutschriften, Salden und Skontodetails.

#### Kontoinformationen

Stand: 19.02.2019

Bonität	Belegstatistik	Debitorinformationen
Die Bonitätsprüfung setzt sich aus den folgenden Quellen zusammen		
Art des Kreditlimits	pauschal	
Ausschöpfung des Kreditlimits	999.999.999.952.059,28 €	
Gutgeschriebener Betrag bis heute	3.474.943.183,95 €	
Gutgeschriebener Betrag im Vorjahr	0,00 €	
Gutgeschriebener Betrag in diesem Jahr	0,00 €	
Gutgeschriebener Betrag in diesem Monat	0,00 €	
Kreditlimit	999.999.999.999.999,00 €	
Kreditversicherung	0,00 €	

Abb. 313: Kontoinformationen – Bonität

### 18.5.2. BELEGSTATISTIK

Die Belegstatistik zeigt einen Überblick über die Anzahl an Angeboten, Besuchsberichten, Gutschriften, Kontrakten, Lieferscheinen und Rechnungen in verschiedenen Geschäftsjahren.

#### Kontoinformationen

Stand: 19.02.2019

Bonität	Belegstatistik	Debitorinformationen
Überblick über Ihre Belege und Berichte		
Anzahl Angebote	1	
Anzahl Angebote im Vorjahr	4	
Anzahl Besuchsberichte im Vorjahr	2	
Anzahl Besuchsberichte in diesem Jahr	0	
Anzahl Gutschriften im Vorjahr	1	
Anzahl Gutschriften in diesem Jahr	0	
Anzahl Kontrakte im Vorjahr	0	
Anzahl Kontrakte in diesem Jahr	0	
Anzahl Lieferscheine im Vorjahr	2	
Anzahl Lieferscheine in diesem Jahr	0	

Abb. 314: Kontoinformationen – Belegstatistik

### 18.5.3. DEBITORINFORMATIONEN

Der Abschnitt Debitorinformationen liefert eine Übersicht über die hinterlegten Daten des angemeldeten Debtors. Dabei beschränkt sich die Anzeige auf Shop-Benutzer, Debitor-Nr., Name, Name2, Adresse und Ort. Die Daten werden direkt aus dem Profilbereich angereichert und können gegebenenfalls dort geändert werden.

#### Kontoinformationen

Stand: 19.02.2019

Bonität	Belegstatistik	Debitorinformationen
Übersicht der hinterlegten Debitorinformationen. Einige Informationen können unter folgendem Link geändert werden: <a href="#">Profil</a>		
Shop-Benutzer	100100	
Debitor-Nr	22985	
Name	Schmitt GmbH	
Name2	Grosshandel/Verlegung	
Adresse	Münsterstr. 38	
Ort	48151 Münster	

Abb. 315: Kontoinformationen – Debitorinformationen

### 18.6. ALTERNATIVPOSITIONEN

Damit Sie in Ihren Angeboten eventuelle Eigenmarken oder andere Alternativpositionen explizit hervorheben können ist eine gesonderte Anzeige dieser Alternativpositionen in den Angeboten standardmäßig in Commerce | Info integriert. Die Belege werden aus gevis ERP | NAV® importiert und dem Kunden in Commerce | Info bereitgestellt.

Belegzeilen										Aufträge (0)		Lieferungen (0)		Rechnungen (0)		in den Warenkorb		PDF	UGS	UGL	Brutto	5.514,73 €
Pos.	Zeilennr	Artikelnr.	Beschreibung	Menge	Preis	Betrag	MwSt.	Verfügbarkeit	in den Warenkorb	Charge												
1	10000	5055160009689	DeWALT Sicherheitsschuh, S1P "Breaker", schwarz, Gr. 43	5,000 PA	79,95 €	399,75 €	19,00%		5	PA												
2	20000	4317784797894	Als Alternative bieten wir an: FORTIS Sicherheitshalbschuh, S1 "Heimdall", blau/grau/schwarz, Gr. 43	6,000 PA	72,95 €		19,00%		6	PA												

Abb. 316: Alternativpositionen in Angeboten

Bei einer Übernahme aller Artikel eines Angebots in den Warenkorb werden mögliche Alternativpositionen automatisch übersprungen. Einzeln kann die Alternativposition durch den Kunden ausgewählt und in entsprechender Menge in den Warenkorb gelegt werden.